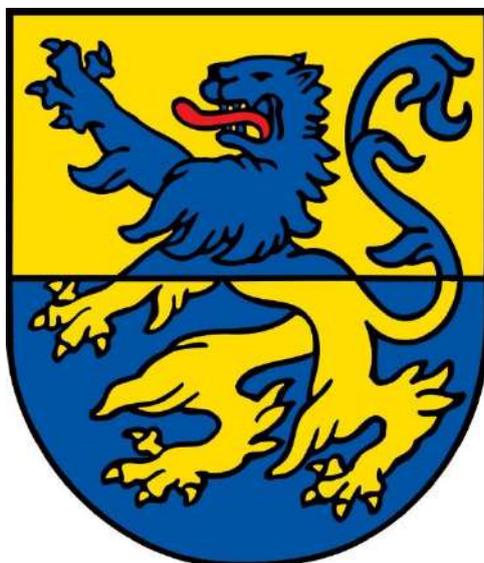


Stadt Braunfels



Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024

- final -

Stadt Braunfels
Haushaltsplan 2024
Inhaltsverzeichnis

	Seiten
Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2
Haushaltssatzung	3
Vorbericht	9
Haushaltsplan	
Ergebnishaushalt	42
Finanzhaushalt	45
Ungebundene Liquidität § 106 HGO	48
Finanzstatusbericht	49
Teilhaushalte (Budgets)	65
Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte mit den dazugehörigen Investitionsmaßnahmen und Produkten	
Teilhaushalt 01 Stadtmarketing	66
Teilhaushalt 02 Gemeindeorgane	76
Teilhaushalt 03 Innere Verwaltung	79
Teilhaushalt 04 Kultur	92
Teilhaushalt 05 Rechnungswesen	105
Teilhaushalt 06 Allgemeine Finanzwirtschaft	113
Teilhaushalt 07 Bauhof und Fuhrpark	126
Teilhaushalt 08 Forst	136
Teilhaushalt 09 Bau und Planung	140
Teilhaushalt 10 Umwelt	164
Teilhaushalt 11 Grundstücks- und Gebäudemanagement	170
Teilhaushalt 12 Friedhofswesen	187
Teilhaushalt 13 Sportstätten und Bäder	193
Teilhaushalt 14 Ordnungswesen	205
Teilhaushalt 15 Feuerwehr	224
Teilhaushalt 16 Kindertagesstätten	236
Teilhaushalt 17 Generationen und Soziales	253
Stellenplan	264
Anlagen	271
Investitionsprogramm	272
Investive Einzahlungen	280
Kostenermittlungen investive Maßnahmen größer TEUR 100	282
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	296
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	299
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen	300
Übersicht über die Budgets nach § 4 Absatz 5 GemHVO	302
Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 Absatz 4 der HGO zur Verfügung gestellten Mittel	305
Übersicht Produktbereiche gemäß § 4 Absatz 2 GemHVO	307
Haushaltssicherungskonzept 2024	333
Maßnahmenkatalog zum Haushaltssicherungskonzept 2023	344
Begleitbeschluss zum Haushalt 2024	345
Infrastrukturkonzept	347
HSK elektronischer Liquiditätsnachweis	370
Jahresabschluss Stadt Braunfels 2022	374
Wirtschaftsplan der Stadtwerke Braunfels 202	427
Jahresabschluss der Stadtwerke Braunfels 2022	534
Wirtschaftsplan der Braunfelser Kur-GmbH 2024	565
Jahresabschluss der Braunfelser Kur GmbH 2022	567

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 92 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung am 21.03.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	24.988.397 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	27.112.633 EUR
mit einem Saldo von	- 2.124.236 EUR
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	53.043 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	53.043 EUR
mit einem Defizit von	-2.071.193 EUR,

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-964.212 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	406.410 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.922.000 EUR
mit einem Saldo von	-1.515.590 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.515.000 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	911.242 EUR
mit einem Saldo von	603.758 EUR
mit einem Zahlungsmitteldefizit	
des Haushaltsjahres von	-1.876.044 EUR

festgesetzt.

Da der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden kann, gilt der Ergebnishaushalt nach

§ 24 Nr. 2 GemHVO als ausgeglichen. Das Finanzmitteldefizit ist durch ausreichend ungebundene Liquidität bis zum Ende des Planungszeitraums 2027 gedeckt.

§ 2

Es werden Kredite im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von **1.515.000 EUR** aufgenommen.

§ 3

Für das Haushaltsjahr 2024 werden zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von **215.000 EUR** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **2.500.000 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt³

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 400 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 550 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 400 v.H. |

§ 6

Das Haushalts sicherungskonzept wurde am 21.03.2024 beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 8

Festlegung von Wertgrenzen für unbestimmte Begriffe und Betragsgrenzen in der Haushaltswirtschaft.

Im Rahmen der Anwendung dieser Haushaltssatzung werden folgende Festlegungen getroffen:

1. Als nicht erheblich im Sinne des § 98 Abs. 2 Nr. 1 HGO gilt ein Fehlbetrag in Höhe von 5 % des veranschlagten Gesamtbetrages der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes.
2. Als nicht erheblich im Sinne des § 98 Abs. 2 Nr. 2 HGO gilt ein Fehlbetrag in Höhe von 15 % des Zahlungsmittelfehlbedarfes aus Investitionstätigkeit des Finanzhaushaltes.
3. Der erhebliche Umfang bisher nicht veranschlagter oder zusätzlicher Aufwendungen oder Auszahlungen im Sinne von § 98 Abs. 2 Nr. 3 HGO wird auf 5 % des veranschlagten Gesamtbetrags der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. auf 15 % des Zahlungsmittelfehlbedarfes aus Investitionstätigkeit des Finanzhaushaltes festgesetzt.
4. Als nicht erheblich im Sinne des § 98 Abs. 3 Nr. 1 HGO gilt ein Betrag von 200.000 € für bewegliche Sachen des Anlagevermögens und Baumaßnahmen und in Höhe von 100.000 € für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, die unabweisbar sind.
5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 S. 3, Abs. 3 HGO gelten bis zu einem Betrag von 50.000 € bei Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. 100.000 € bei Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt als unerheblich. In diesen Fällen wird der Magistrat ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Aufwendungen zu erteilen. Der Magistrat hat die Stadtverordnetenversammlung davon alsbald in Kenntnis zu setzen.
6. Investitionen gemäß § 12 Abs. 1 GemHVO gelten bis zu einem Betrag von 100.000 € als Vorhaben von geringer finanzieller Bedeutung.
7. Erhebliche Instandhaltungs-, Instandsetzungsmaßnahmen und vergleichbare Maßnahmen i. S. d. § 12 Abs. 3 GemHVO sind solche, die einen Betrag von 100.000 € übersteigen.

§ 9

Im Rahmen der Übertragbarkeit von Aufwendungen eines Budgets nach § 21 Abs. 1 GemHVO werden folgende Sachkonten des jeweiligen Produktes als übertragbar erklärt:

Produkt	Konto	Bezeichnung Sachkonto
11.1.01	67710000	Aufwendungen für Rechtsanwälte und Sachverständige
11.1.01	67840000	Aufwendungen für Fraktionsmittel nach § 36 a HGO
11.1.01	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
11.1.03	65990000	Betriebliche Gesundheitsförderung
11.1.03	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
11.1.03	69300000	Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit
11.1.04	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
11.1.05	61200000	Planungskosten
11.1.05	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches
11.1.05	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
11.1.06	61790000	Aufwendungen für Fremdleistungen
11.1.06	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
11.1.07	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
11.1.08	61640000	Instandhaltung Kfz
11.1.09	61200000	Planungskosten
11.1.09	67710000	Aufwendungen für Sachverständige und Rechtsanwälte
12.6.01	61200000	Planungskosten
12.6.01	67300000	Gebühren
12.6.01	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung

12.6.01	69300000	Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit
12.6.01	69930000	Übrige betriebliche Aufwendungen
12.8.01	61200000	Planungskosten
12.8.01	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
25.1.01	61200000	Planungskosten
28.1.01	61200000	Planungskosten
28.1.01	69930000	Aufwendungen Stiftung Bildersammlung Zimmermann
28.1.01	71270000	Zuschüsse an Vereine
28.1.01	71271000	Zuschüsse anl. 1.100 Jahr Feier Altenkirchen und Neukirchen
31.5.01	61790000	Aufwendungen für den Seniorenbeirat
31.5.01	69930000	Aufwendungen für Sachmittel Asylbewerber
31.5.50	61200000	Planungskosten
36.2.01	67830000	Aufwendungen für Kinder- und Jugendbeirat
36.5.01	61610000	Instandhaltung Gebäude und Außenunterhaltung
36.5.01	67710000	Aufwendungen für Sachverständige und Rechtsanwälte
36.5.01	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung
42.1.01	71270001	Zuschüsse an Vereine und Verbände
42.1.01	71271000	Zuschüsse an Vereine und Verbände
42.4.01	61200000	Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten
42.4.02	67710001	Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten
51.1.01	61200000	Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten
51.1.01	61210000	Aufwendungen für Bauleitplanung und Landschaftsplan
51.1.01	61790000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen
51.1.01	67710000	Aufwendungen für Sachverständige und Rechtsanwälte
51.1.01	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen
52.3.01	71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche gemäß Denkmalförderrichtlinie
53.1.02	61200000	Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten
54.1.01	61200000	Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten
54.1.01	61650000	Aufwendungen für Straßen- und Brückenunterhaltung (Fremdleistungen)
54.1.01	61650001	Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen
54.1.01	61650002	Aufwendungen für Brückenunterhaltungen
54.1.01	67710000	Aufwendungen für Sachverständige und Rechtsanwälte
54.1.01	67790001	Aufwendungen für Prüfungen Brückenbauwerke und Stützmauern
55.1.01	60610000	Materialaufwand für Instandhaltungen
55.1.01	61610000	Aufwendungen für Instandhaltungen
55.1.01	61650000	Aufwendungen für Instandhaltungen Infrastruktur
55.3.01	61610000	Aufwendungen für Instandhaltungen
55.3.01	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen
55.5.02	61650000	Aufwendungen für Instandhaltungen Infrastruktur
56.1.01	61200000	Planungskosten
57.1.01	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen
57.1.01	67790000	Aufwendungen für Beratungsleistungen
57.3.02	61200000	Planungskosten

§ 10

Gem. § 20 Abs. 2 GemHVO werden die Ansätze für die nachfolgenden Gebäudeunterhaltungsaufwendungen sowie der Gebäudebewirtschaftungsaufwendungen getrennt nach der Zahlungswirksamkeit für gegenseitig deckungsfähig erklärt, bei gleichzeitiger Herausnahme aus der Deckungsfähigkeit des jeweiligen Teilhaushaltes in den Querschnittsbudgets „Nr. 98 Gebäudebewirtschaftung“ und „Nr. 99 Gebäudeunterhaltung“ zusammengefasst.

Weiterhin werden sie nach § 21 Absatz 1 GemHVO als übertragbar erklärt:

Querschnittsbudget Nr. 98 Gebäudebewirtschaftung	
Konto	Bezeichnung Sachkonto
60510000	Strom
60520000	Gas
60540000	Heizöl
60560000	Wasser

60570000	Abwasser
61390000	sonstige weitere Fremdleistungen (Wasseranalysen)
61710000	Aufwendungen für Fremdentsorgung (außer 11105, 11108, 55101, 55301)
61730000	Fremdreinigung (außer 54.5.01)
69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
70200000	Grundsteuer

Querschnittsbudget Nr. 99 Gebäudeunterhaltung	
Konto	Bezeichnung Sachkonto
60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen (außer 11108, 55101, 55301, 55502)
60620000	Materialaufwand techn. Anlagen in Betriebsbauten (außer 12601)
61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) (außer 55101,55201, 55301,55501, 55502)
61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
61620000	Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten (außer 12601)
61620001	Aufwendungen für Prüfung ortsfester Elektroanlagen
61660000	Wartungskosten (Gebäuderelevant) (nur 11109, 25201,31501,36101,36501,42401,42402 und 57302)

§ 11

Gem. § 20 Abs. 2 GemHVO werden die Ansätze für die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Sachkonten 62000000 bis 65990000) aller Teilhaushalte für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Braunfels, den 21.03.2024

**Der
Magistrat der
Stadt Braunfels**



.....
(Christian Breithecker)

2. Bekanntmachung der Genehmigung der Haushaltssatzung 2024

3. Veröffentlichung

Vorbericht zum Haushaltsplan der Stadt Braunfels für das Haushaltsjahr 2024



1. Ziele des Vorberichts

Gemäß § 1 IV Absatz 4 GemHVO ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht als Anlage beizufügen.

Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre und erläutert wichtige Entwicklungen und Rahmenbedingungen sowie deren Auswirkungen auf die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung.

Im nachfolgenden Vorbericht wird diesen Vorgaben Rechnung getragen.

Die Entwicklung wird in einzelnen Bereichen mit Hilfe von Tabellen verdeutlicht.

2. Statistische Angaben

Flächengröße der Stadt Braunfels: 47,29 km²

Schlüsselzahl für Einkommensteueranteil: 0,0016563

Schlüsselzahl für Umsatzsteueranteil: 0,000555832

Anzahl der Stadtteile: 6

<u>Einwohnerzahlen lt. Melderegister</u>	<u>insgesamt</u>	<u>Hauptwohnsitz</u>
nach dem Stand vom 31.12.2023	11.575	11.362

Einwohnerzahl der Stadtteile (melderechtlich erfasst mit Hauptwohnsitzen)		
	31.12.2022	31.12.2023
Braunfels	6.399	6.472
Bonbaden	1.555	1.543
Neukirchen	565	555
Tiefenbach	1.073	1.071
Philippstein	957	968
Altenkirchen	776	753
Summe	11.325	11.362

3. Haushaltsjahr 2022

Der vom Magistrat am 26.06.2023 festgestellte Jahresabschluss ergibt folgendes Bild:

		Haushalts- Ansatz 2022	Vorläufiges Ist- Ergebnis zum 31.12.2022
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.883.300 €	1.702.063,56 €
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	779.550 €	882.117,98 €
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	472.560 €	465.587,97 €
5	+/- Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.208.000 €	11.198.620,14 €
6	+ Erträge aus Transferleistungen	446.000 €	456.165,98 €
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.831.071 €	6.870.615,55 €
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	410.164 €	414.007,32 €
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	510.749 €	647.682,67 €
10	= Summe der ordentlichen Erträge	22.541.394 €	22.636.861,17 €
11	- Personalaufwendungen	7.589.830 €	7.275.570,96 €
12	- Versorgungsaufwendungen	252.100 €	262.755,44 €
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.097.231 €	3.309.122,97 €
14	- Abschreibungen	1.484.699 €	1.285.362,89 €
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.353.305 €	1.157.303,36 €
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.250.446 €	8.206.134,51 €
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.365 €	15.635,57 €
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	23.042.976 €	21.511.885,70 €
20	= Verwaltungsergebnis	-501.582 €	1.124.975,47 €
21	+ Finanzerträge	15.200 €	29.931,24 €
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	101.738 €	98.135,99 €
23	= Finanzergebnis	-86.538 €	-68.204,75 €
24	= Ordentliches Ergebnis	-588.120 €	1.056.770,72 €
25	+ Außerordentliche Erträge	2.532.000 €	2.584.287,15 €
26	- Außerordentliche Aufwendungen	122.500 €	136.424,93 €
27	= Außerordentliches Ergebnis	2.409.500 €	2.447.862,22 €
28	= Jahresergebnis	1.821.379 €	3.504.632,94 €

Die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2016 sind durch die Revision geprüft.

Die Jahresabschlüsse 2017 bis 2022 sind aufgestellt und der Revision zur Prüfung vorgelegt.

Erläuterungen zum Jahresabschluss 2022

Der Jahresabschluss 2022 der Stadt Braunfels schloss mit dem **vorläufigen ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.056.770,72 €**, bzw. mit dem **vorläufigen Jahresergebnis in Höhe von 3.504.632,94 €** ab.

In Summe schließt das Haushaltsjahr 2022 mit **1.644.891,71 €** im ordentlichen Ergebnis über Plan ab. Das Jahresergebnis liegt mit **1.683.253,93 €** über dem Plan.

Wie aus der Ergebnisrechnung ersichtlich ist, liegt die Ertragsseite in Summe mit rund 95.000 € über dem Planansatz. Die größten Abweichungen zum Plan ergeben sich hier bei folgenden Positionen:

- Die „privatrechtlichen Leistungsentgelte (u.a. Holzverkauf)“ liegen mit rund 181.000 € unter Plan.
- Die „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte“ liegen mit rund 102.000 € über dem Plan.
- Die „sonstigen ordentlichen Erträge“ liegen mit rund 137.000 € über dem Plan.

Der Aufwand hingegen schließt rund 1.530.000 € unter seinem Planansatz. Die Abweichungen zum Plan ergeben sich aus folgenden Positionen:

- Der „Personalaufwand“ liegt mit über 300.000 € unter dem Plan.
- Die „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ liegen mit einer Summe von rund 800.000 € unter dem Plan, jedoch wurden rund 250.000 € in das Jahr 2023 übertragen.
- Die „Abschreibungen“ liegen mit knapp 200.000 € unter dem Plan, resultiert aus noch nicht fertiggestellten Baumaßnahmen bzw. noch nicht getätigten Investitionen.
- Die „Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse“ liegen ebenfalls mit knapp 200.000 € unter dem Plan.

Von den Maßnahmen des Investitionsprogramms 2022 sowie aus Vorjahren mussten in Summe **2.534.249,09 €** (Vorjahr 2.109.955,07 €) für geplante Maßnahmen bzw. Investitionen in das Jahr 2023 übertragen werden.

4. Haushaltsjahr 2023

Der Haushaltsplan 2023 wurde am 16.02.2023 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen und wurde am 14.03.2023 durch die Kommunal- und Finanzaufsicht des Lahn-Dill-Kreises genehmigt.

Der Haushaltsplan wurde im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	24.651.512 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	25.973.500 €

mit einem Saldo von **-1.321.988 €**

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 147.000 €

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 12.500 €

mit einem Saldo von **134.500 €**

mit einem Defizit von **-1.187.788 €**

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf -322.569 €

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.058.650 €

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2.478.000 €

mit einem Saldo von **-1.419.350 €**

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 1.419.000 €

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 882.242 €

mit einem Saldo von **536.758 €**

mit einem Finanzmitteldefizit des Haushaltsjahres von **-1.205.161 €**

festgesetzt.

Der Ergebnishaushalt weist einen Fehlbetrag in Höhe von 1.187.488 € aus. Der Haushaltsausgleich wird durch die kumulierten Überschüsse aus Vorjahren sichergestellt (§ 23 und § 24 Abs. 2 GemHVO).

Der Schuldenstand der Stadt Braunfels beläuft sich zum 31.12.2023 auf voraussichtlich insgesamt 8.084.827,00 € für Investitionen.

Hinzu kommen aufgenommene Liquiditätskredite in Höhe von 0,00 €
Hessenkasse 823.715,00 €*

*Wegen Corona wurde die jährliche Tilgungsrate in Höhe von 271.550 € auf 135.775 € für 2020 einmalig reduziert. Die fehlende Tilgung wird ab 2023 in 5 gleichen Raten auf die Tilgung in Höhe von 271.550 € verteilt werden.

Weiterhin sind noch die voraussichtlichen Schulden für die Stadtwerke Braunfels hinzuzurechnen:

Schuldenstand am 31.12.2023: 15.366.961,51 €

Schulden-Stand am 31.12.2023 gesamt

a) Stadt Braunfels	8.084.827,01 €
	823.715,00 €
b) Stadtwerke Braunfels	15.366.961,51 €
	24.275.503,52 €
	=====

dies ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung (11.362 EW) = 2.136,55 €

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass für das Jahr 2023 die Darlehensabrufe über 1.986.000 € und 700.000 € aus 2022 für die Stadtwerke sowie über 1.419.000 € für die Stadt aus den Kreditermächtigungen 2023 noch nicht erfolgt sind.

Zählt man die noch offenen Darlehensvaluten aus den Vorjahren hinzu, ergibt sich eine Gesamtverschuldung in Höhe von

28.380.503,52 €

Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 2.497,84 €

Jedoch werden sowohl bei der Stadt, als auch bei den Stadtwerken, die Kreditermächtigungen voraussichtlich nicht in voller Höhe als Darlehen abgerufen werden.

5. Haushaltsjahr 2024

a) Vorbemerkung und Entwicklung Haushaltsjahr 2023

Die vorläufigen Ist-Zahlen für 2023 per 31.12.2023 stellen sich wie folgt dar:

Haushaltsjahr 2023 Stadt Braunfels – Ergebnisrechnung		Haushalts-Ansatz Plan 2023	Ist-Ergebnis zum 31.12.2023
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.828.683 €	1.653.778 €
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	949.400 €	932.425 €
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	490.723 €	638.181 €
5	+/- Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.668.000 €	11.756.083 €

6	+ Erträge aus Transferleistungen	459.000 €	471.610 €
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	8.382.818 €	8.538.060 €
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	359.397 €	359.397 €
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	471.991 €	441.997 €
10	= Summe der ordentlichen Erträge	24.610.012 €	24.791.531 €
11	- Personalaufwendungen	8.496.304 €	8.124.365 €
12	- Versorgungsaufwendungen	245.160 €	243.376 €
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.923.092 €	4.532.586 €
14	- Abschreibungen	1.371.587 €	1.371.587 €
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.349.486 €	1.244.294 €
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	9.404.847 €	8.695.746 €
17	- Transferaufwendungen		
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.430 €	16.316 €
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.806.906 €	24.228.270 €
20	= Verwaltungsergebnis	-1.196.894 €	563.260 €
21	+ Finanzerträge	41.500 €	195.877 €
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	166.594 €	152.333 €
23	= Finanzergebnis	-125.094 €	43.544 €
24	Ordentliches Ergebnis	-1.321.988 €	606.805 €
25	+ Außerordentliche Erträge	147.000 €	233.634 €
26	- Außerordentliche Aufwendungen	12.500 €	63.745 €
27	= Außerordentliches Ergebnis	134.500 €	169.889 €
28	= Jahresergebnis	-1.187.488 €	776.694 €

Der Haushalt der Stadt Braunfels für das Jahr 2023 wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 16. Februar 2023 beschlossen und am 14. März 2023 durch die Kommunalaufsicht des Lahn-Dill-Kreises genehmigt.

Die Erträge aus der Einkommensteuer und Umsatzsteuer blieben zwar leicht unter ihrem Planansatz, durch höhere Erträge aus der Grundsteuer, Gewerbesteuer und Zweitwohnungssteuer konnte der **Ertrag aus Steuern** den Planansatz um rund 88.000 € übersteigen.

Im Forst wurde das Ertragsziel um rund 269.000 € verfehlt. Insbesondere durch höhere Erträge aus Deponie und Steinbruch, von rund 133.000 €, konnte der Minderertrag aus den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** zumindest reduziert werden.

Der Ansatz für **Zuweisungen und Zuschüsse** wurde insbesondere wegen der wesentlich höheren Zahlung für die Unterbringung von Flüchtlingen um rund 151.000 € überschritten. Jedoch wurde gleichzeitig der Aufwand für die Flüchtlingsunterbringung in ähnlicher Höhe überschritten.

Der **Personalaufwand** schließt um 372.000 € niedriger, da insbesondere bei den Kitas, in der Verwaltung sowie im Bauhof Stellen unbesetzt geblieben sind, was teilweise auch aus Langzeiterkrankungen resultierte.

Auch die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** liegen rund 390.000 € unter ihrem Planansatz. Wesentlichen Anteil an den geringeren Aufwendungen haben Planungskosten sowie Instandhaltungen. Aufgrund der drei-monatigen vorläufigen Haushaltsführung, aber auch der Auslastung des Bauamtes durch die Flüchtlingsunterbringung und der Planung des „Containerdorfes“, konnten diverse Instandhaltungen und Planungsaufträge 2023 nicht umgesetzt werden. Dank der in der Haushaltssatzung benannten übertragbaren Sachkonten, können die für 2023 nicht benötigten Mittel jedoch in das Haushaltsjahr 2024 übertragen werden.

Der Ansatz für die Energiekosten wurde insbesondere bei Gas weit über Plan belastet. Gleichzeitig wurde aber durch die „Gaspreisbremse“ ein Großteil des Mehraufwandes wiedererstattet.

Die **Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte** liegen u.a. wegen geringerer Zahlungen an die freien Träger unter ihrem Planansatz. Darüber hinaus steht aber die Abrechnung des Standesamtsbezirks mit Solms noch aus.

Die im Nachtrag des Haushaltes 2023 des LDK beschlossene Senkung der Kreis- und Schulumlage um 4,1 % bedeutete eine Reduzierung des Aufwands um 702.000 € für **Steueraufwendungen und Umlagen**.

Während der **Zinsaufwand** wegen noch nicht aufgenommener Darlehen unter Plan schließen wird, konnte bei den **Finanzerträgen** ein Mehrertrag von über 154.000 € erzielt werden. Dies ist auf die hohe Liquidität zurückzuführen. Zum 31.12.2023 waren 6.500.000 € als Termingelder verzinslich angelegt.

Vorbehaltlich der teilweise noch ausstehenden Abschlussbuchungen der Rückstellungen schließt das **ordentliche Ergebnis mit einem Überschuss von 606.805 €**. Es gilt aber zu berücksichtigen, dass voraussichtlich Mittel in Höhe von bis zu 585.000 € nach 2024 übertragen werden.

Der **außerordentliche Ertrag** in Höhe von rund 233.634 € resultiert mit rund 188.000 € aus Grundstückverkäufen.

Der **außerordentliche Aufwand** schließt mit 63.745 € und setzt sich neben der letzten Rate aus der Rückzahlung der IKZ Förderung aus periodenfremden und weiteren außerordentlichen Aufwendungen zusammen.

Das **Investitionsprogramm 2023** umfasste ein Volumen von 2.478.000 €. An investiven Einzahlungen waren 1.058.000 € geplant. 1.419.000 € waren als Kreditemächtigung vorgesehen. Aus den Vorjahren waren Mittel in Höhe von 2.534.249 € übertragen worden.

Insgesamt wurden 1.350.926 € an investiven Auszahlungen gebucht, 248.396 € an Mitteln wurden nicht benötigt und 3.429.534 € wurden nach 2024 übertragen.

Die Maßnahmen „Neubau Feuerwehrgerätehaus Altenkirchen“, „KiTa Neubau Philippstein“ sowie der „Straßenendausbau Ober der Gauch“ sind mit 600.000 €, neben der Anschaffung von EDV Hardware für 121.000 €, die größten kassenwirksamen Maßnahmen 2023 gewesen.

Aufgrund der hohen Liquidität wurde die Kreditermächtigung 2023 noch nicht abgerufen. Durch höhere investive Einzahlungen, die sich insbesondere aus der nachträglichen weiteren Förderung für die KiTa Philippstein ergeben haben, sowie nicht benötigter Mittel wird die Kreditermächtigung nicht in voller Höhe abgerufen werden.

So belief sich der **Kontostand** aller Giro- und Termingeldkonten zum 31.12.2023 auf eine Gesamtsumme von **8.650.800 €**.

Erwartungen für 2024

Die Stadt Braunfels ist bekanntermaßen abhängig von den Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich und insbesondere von den Prognosen zur Einkommens- und Umsatzsteuer aus dem Finanzplanungserlass.

Dieser wurde am 11.10.2023 veröffentlicht und prognostiziert für 2024 Zuwächse in Höhe von 7,5 % bei der Einkommensteuer und 5 % bei der Umsatzsteuer. Die Steigerung der Einkommensteuer ist erfreulich, aber abhängig vom Ist des Jahres 2023.

Die positive Prognose wird aber getrübt durch die ab 2024 neuen Schlüsselzahlen, die alle 3 Jahre vom Land neu berechnet werden.

Die Schlüsselzahl errechnet sich aus der Einkommens- und Umsatzsteuerkraft der Kommune im Verhältnis zum gesamten Steueraufkommen des Landes.

Bei der Einkommensteuer wurde jedoch bisher nur der Anteil aus einem zu versteuernden Einkommen von bis 35.000 € bei Ledigen und 70.000 € bei Verheirateten an die Kommunen verteilt.

Diese Grenzen werden voraussichtlich ab 2024 auf 40.000 €/80.000 € angehoben. Leider erweist sich die Vermutung, dass somit eine höhere Masse an die Kommunen verteilt wird als Irrtum. Das Volumen bleibt gleich, lediglich werden die Kommunen bezüglich ihrer eigenen Steuerkraft im Bereich bis 40.000 €/80.000 € neu bemessen.

Für Braunfels hat dies eine unerfreuliche Auswirkung. Wäre auch bei gleichen Einkommensgrenzen der Schlüssel bei der Einkommensteuer bereits um 7 % zurückgegangen, so bedeuten die neuen Grenzen einen Rückgang der Schlüsselzahl um 15,9 %.

Obwohl die endgültige Festsetzung der Schlüsselzahlen noch aussteht, wurde aber dennoch empfohlen mit den vorab veröffentlichten Werten zu rechnen.

Die Schlüsselzahl für die Einkommensteuer reduziert sich von 0,0017006 somit auf 0,0016563. Aufgrund der Orientierungsdaten wird zwar für die Einkommensteuer eine Steigerung von 7,5 % erwartet, aber durch die niedrigere Schlüsselzahl bedeutet das eine um rund 200.000 € geringere Steigerung für Braunfels.

War die Schlüsselzuweisung aus den Mitteln des KFA im letzten Jahr für 2024 noch mit hohen Zuwächsen prognostiziert worden, so zeigen die Planungsdaten des Finanzministeriums für 2024 sogar einen leichten Rückgang.

Die Kreis- und Schulumlage war im Nachtrag des Lahn-Dill-Kreises für 2023 um über 4 % gesenkt worden, was für Braunfels eine Ersparnis von rund 700.000 € bedeutete. Für 2024 wird die Umlage in Summe auf 52,66 % steigen, ab 2025 auf 53,00 %. Zwar sinkt der Hebesatz für die Kreisumlage, die Schulumlage wird hingegen aufgrund höherer Kosten entsprechend steigen.

Aufgrund guter Erträge aus der Gewerbesteuer im Jahr 2023 wird der Ansatz für die Gewerbesteuer um 250.000 € auf 2.500.000 € erhöht werden.

Die Erträge aus dem Holzverkauf werden für 2024 gegenüber dem Vorjahr hingegen um fast 20 % geringer geplant. Grund hierfür sind eine gesunkene Nachfrage sowie fallende Rohholzpreise. Auch für die Einnahmen aus Deponie und Steinbruch wird ein Rückgang von über 12 % erwartet.

Insbesondere der Personalaufwand wird den Haushalt 2024 belasten. Der 2023 geschlossene Tarifvertrag im öffentlichen Dienst sieht ab März 2024 eine Tarifsteigerung von monatlich 200 € zuzüglich 5,5 %, insgesamt mindestens 340 €, vor. Insbesondere bei unteren bis mittleren Gehaltsgruppen macht das eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von rund 10 % aus. Auch die Einrichtung der zweiten Waldgruppe im KiTa Bereich belasten den Personalaufwand gegenüber 2023.

Ab Frühjahr 2024 soll das vom Lahn-Dill-Kreis betreute Containerdorf mit bis zu 200 Flüchtlingen auf dem Parkplatz Stadion fertiggestellt sein. Zwar werden alle Aufwendungen durch den Lahn-Dill-Kreis getragen, dennoch wurde in der Verwaltung eine auf 2 Jahre befristete Stelle geschaffen, die als Schnittstelle zwischen Kreis, Stadt und Flüchtlingen fungieren wird.

Trotz stabiler Stromkosten und sinkender Gaspreise, werden die Sach- und Dienstleistungen den Haushalt auch 2024 stark belasten.

Kostentreiber sind neben diversen Planungskosten, insbesondere dringend erforderliche Instandhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden und der allgemeinen Infrastruktur. Der hohe Aufwand resultiert darüber hinaus jedoch aus weiteren zahlreichen erhöhten Aufwendungen, die überwiegend aus der hohen Inflation, aber auch gestiegenen Personalkosten bei Fremdvergaben begründet sind.

Der seit 2022 zu verzeichnende Zinsanstieg hat auch Auswirkung auf die Finanzierung neuer Darlehen bzw. der Verlängerung bestehender Investitionskredite. So ist für das kommende Jahr, aber insbesondere für die Folgejahre, von einer Verdopplung des Zinsaufwandes auszugehen.

Profitieren kann der Haushalt aber zumindest noch aus den hohen Giroguthaben, die insbesondere für den Haushalt 2024 als Termingeldeinlagen verzinslich angelegt werden und somit das Finanzergebnis mit seinem Defizit minimieren können.

Als Ergebnis aller veränderten Aufwands- und Ertragspositionen wird der Haushalt 2024 mit einem hohen Defizit abschließen, das für die Folgejahre zwar reduziert, aber nicht ausgeglichen werden kann. Nur aufgrund der weiterhin geltenden Erleichterungen aus dem Finanzplanungserlass kann das defizitäre Ergebnis durch ausreichend vorhandene Rücklagen ausgeglichen werden.

Für 2024 sind Maßnahmen in Höhe von insgesamt 1.922.000 € veranschlagt. Einzahlungen werden in Höhe von 406.410 € erwartet, davon allein 154.000 € aus der Investitionszuschale „Ländlicher Raum“ im Rahmen des KFA.

Aus dem zweiten Bauabschnitt des über die Hessische Landgesellschaft (HLG) abgewickelten Baugebietes „Auf dem Gartenstück“ stehen für 2024 nur noch 2 Grundstücke zum Verkauf. Sollten die geplanten Verkaufspreise erzielt werden, so wäre der Saldo bei der HLG ausgeglichen und es müssten nur noch die Mittel für den Straßenendausbau bereitgehalten werden.

b) Orientierungsdaten für die Finanzplanung 2024

Der **Finanzplanungserlass 2024** wurde am 11. Oktober 2023 veröffentlicht.

Er beinhaltet neben den Orientierungsdaten für die Finanzplanung, insbesondere für die Einkommen- und Umsatzsteuer sowie den Familienleistungsausgleich, auch die aufsichtsrechtlichen Vorgaben für die Haushaltsgenehmigung 2024.

Die prognostizierten Steuereinnahmen für 2024 und die 3 Folgejahre basieren auf der Steuerschätzung aus dem Mai 2023. Zwischenzeitlich neuere Steuerprognosen aus dem November 2023 sind für die Planung des Haushaltes 2024 nicht anzuwenden.

Des Weiteren macht das HMdIS bewusst auf nachfolgenden Aspekt aufmerksam:

„Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei den Orientierungsdaten um landesweite Durchschnittswerte handelt, die für die einzelne Gemeinde oder den einzelnen Gemeindeverband lediglich Anhaltspunkte bei der Aufstellung des Haushaltsplanes bzw. der Finanzplanung geben sollen. Bei der Planung der Erträge und Aufwendungen können strukturelle Unterschiede in der Aufgabenstellung und die besondere Finanzlage im Einzelfall zu Ergebnissen führen, die von den Orientierungsdaten erheblich abweichen. Es bleibt deshalb Aufgabe jeder Gebietskörperschaft, anhand der landesweiten Durchschnittswerte entsprechend den örtlichen Gegebenheiten die für ihre Planung zutreffenden Einzelwerte in eigener Verantwortung selbst zu ermitteln.“

Orientierungsdaten für die Finanzplanung der hessischen Kommunen
der Jahre 2024 bis 2027

Bezeichnung	2024	2025	2026	2027
A. Steuereinnahmen				
1.1 Gemeindeanteil an Lohnsteuer, veranlagte Einkommensteuer und Zinsabschlag ¹⁾	+7 1/2	+7	+5 1/2	+4 1/2
1.2 Kompensationsmittel Familienleistungsausgleich ²⁾	+3	+2 1/2	+2 1/2	+2 1/2
2. Gemeindeanteil an den Steuern vom Umsatz ³⁾	+5	+3	+2	+2
3. Gewerbesteuer (brutto) ⁴⁾	+3 1/2	+6 1/2	+5	+3
4. Grundsteuer A	0	0	0	0
5. Grundsteuer B	+1	+1	+1	+1
B. Kommunaler Finanzausgleich				
1. KFA-Ausgleichsvolumen ⁵⁾	-1	+9 1/2	+3 1/2	+3
2. Schlüsselzuweisungen ⁶⁾	+ 1/2	+14 1/2	+5	+4 1/2
C. Ausgaben				
1. Gewerbesteuerumlage ⁷⁾	+3 1/2	+6 1/2	+5	+3
2. Heimatumlage ⁸⁾	+3 1/2	+6 1/2	+5	+3

- 1) Ist-Wert 2022 und geschätzter Vergleichswert für 2023: 4.026,9 Mio. Euro 4.224,7 Mio. Euro
2) Ist-Wert 2022 und geschätzter Vergleichswert für 2023: 262,0 Mio. Euro 270,0 Mio. Euro
3) Ist-Wert 2022 und geschätzter Vergleichswert für 2023: 685,6 Mio. Euro 693,3 Mio. Euro
4) Ist-Wert 2022 und geschätzter Vergleichswert für 2023: 7.159,1 Mio. Euro 7.419,1 Mio. Euro
5) Die Schätzungen für die Entwicklung des KFA-Ausgleichsvolumens basieren auf der Mai-Steuerschätzung 2023. Abrechnungswerte nach § 11 HFAG sind nicht berücksichtigt.

6) Teilschlüsselmassen	2024	2025	2026	2027
kreisangehörige Gemeinden	-1 1/2	+14 1/2	+5	+4
kreisfreie Städte	+2 1/2	+15	+5	+4 1/2
Landkreise	+2 1/2	+15	+5	+4 1/2

- 7) Ist-Wert 2022 und geschätzter Vergleichswert für 2023: 634,0 Mio. Euro 637,0 Mio. Euro
8) Ist-Wert 2022 und geschätzter Vergleichswert für 2023: 306,0 Mio. Euro 387,3 Mio. Euro

Trotz der positiven Orientierungsdaten für 2024 werden die Zuwächse bei der Einkommensteuer sowie der Umsatzsteuer für Braunfels aufgrund der Änderungen der Schlüsselzahl weniger stark ausfallen. Die Schlüsselzahl wird alle 3 Jahre bezüglich der Steuerkraft der einzelnen Kommunen aktualisiert.

Die Grenzen für die an die Kommunen zu verteilende Einkommensteuer sollen von bisher 35.000 € bei Ledigen und 70.000 € bei Verheirateten auf 40.000 € bzw. 80.000 € ab 2024 angehoben werden. Es erfolgt dadurch aber keine höhere Verteilungsmasse für die Kommunen (**diese bleibt bei 15 % des gesamten Steueraufkommens**), sondern lediglich eine Neubemessung der individuellen Steuerkraft jeder hessischen Kommune.

Die Schlüsselzahl für die Einkommensteuer ändert sich ab 2024 wie folgt:

Bis 2023: 0,0017006

Ab 2024: 0,0016563

Das bedeutet eine verminderte Einkommensteuerzuweisung von rund 200.000 € auf der Basis der Orientierungsdaten für 2024.

Ebenfalls gesenkt wird die Schlüsselzahl für die Umsatzsteuer

Bis 2023: 0,000684380

Ab 2024: 0,000555832

Das bedeutet eine verminderte Umsatzsteuerzuweisung von rund 93.000 €

Auch 2024 werden im Finanzplanungserlass die Erleichterungen zur Haushaltsgenehmigung fortgeschrieben.

So wird es auch 2024 möglich sein, das defizitäre Haushaltsergebnis durch ordentliche, aber auch außerordentliche, Rücklagen (Stand 31.12.2020) auszugleichen.

Ein defizitäres Finanzmittelergebnis bedarf ebenfalls nicht der Aufstellung eines Haushalts sicherungskonzeptes, wenn im gesamten Finanzplanungszeitraum ausreichend ungebundene Liquidität vorhanden ist und sich somit kein negativer Zahlungsmittelbestand ergibt. Auch ein eventuell nicht ausreichend gebildeter Liquiditätspuffer gem. § 106 Abs.1 HGO wird keine aufsichtliche Beanstandung erfahren.

Da sowohl ausreichende Rücklagen als auch ausreichende ungebundene Liquidität bis zum Ende des Planungszeitraums vorhanden sind, bedarf es auch 2024 keines qualifizierten Haushalts sicherungskonzeptes (§92a Abs. 1 Nr. 1 HGO).

Aufgrund des freiwilligen Haushalts sicherungskonzeptes aus den Vorjahren wird dennoch auch für 2024 das HSK fortgeschrieben, wenn auch nur mit geplanten, aber teilweise noch nicht final beschlossenen bzw. umgesetzten Maßnahmen zur Haushalts konsolidierung.

Am 31. Oktober 2023 wurden die Planungsdaten für den **Kommunalen Finanzausgleich (KFA)** für Braunfels veröffentlicht.

Der Grundbetrag pro Einwohner wurde nach 1.677,82 € im Jahr 2023 für 2024 auf 1.654,87 € gesenkt und somit um 1,37 % gesenkt. In der Einwohnerzahl sind fiktiv 3 % (334 Einwohner) enthalten, die seit 2023 aufgrund der Zuordnung der Stadt Braunfels zum „Ländlichen Raum“ hinzugerechnet werden.

Durch die Reduzierung des Grundbetrages sind für Braunfels für das Jahr 2024 vorläufig nur **6.528.049 € an Schlüsselzuweisung** geplant. Ergänzt wird diese aber um eine Investitionspauschale in Höhe von 154.000 €, die seit 2023 neu gezahlt wird als Ausfluss aus der Zuordnung der Stadt Braunfels zum ländlichen Raum.

Jedoch muss aus der aus dem KFA ermittelten Finanzkraft in Höhe von 17.115.912 € ein Teil im Form der Kreis- und Schulumlage an den Lahn-Dill-Kreis abgeführt werden.

Die Kreis- und Schulumlage wird für den Doppelhaushalt 2024/25 wie folgt angesetzt:

	2024		2025	
Kreisumlage:	33,46 %	5.726.984 €	33,36 %	6.127.426 €
Schulumlage:	19,20 %	3.286.255 €	19,64 %	3.607.394 €

Gegenüber 2023 ergibt eine Gesamterhöhung von 3,96 %. Der Unterschied resultiert aber aus der nachträglichen Senkung im Rahmen des Nachtragshaushaltes des Lahn-Dill-Kreises für 2024. Unter Berücksichtigung der ursprünglich für 2023 geplanten Hebesätze ergibt sich sogar eine leichte Reduzierung von 52,85 % auf 52,66 %.

c) Hebesätze für Grundsteuern, Gewerbesteuer und sonstigen Steuern 2024

Für den Haushalt 2024 ist keine Veränderung der Hebesätze.

Die Hebesätze lauten wie folgt:

- **Grundsteuer A** **400 Punkte**
- **Grundsteuer B** **550 Punkte**
- **Gewerbesteuer** **400 Punkte**

2023 waren die Hauseigentümer bezüglich der für 2025 geplanten Grundsteuerreform aufgefordert, die Daten ihres bebauten und unbebauten Grundbesitzes zur Neubewertung dem Finanzamt zu melden. Durch die Neubewertung der Grundstücke ergeben sich neue Messbeträge. Die Grundsteuerreform soll aber für die Kommunen „möglichst aufkommensneutral“ sein, bedeutet, dass es infolge der Reform nicht zu höheren Einnahmen kommen soll. Das Finanzministerium des Landes Hessen wird den Kommunen voraussichtlich im Juli 2024 die „aufkommensneutralen“ Hebesätze übermitteln.

d) Liquidität

Im Jahr 2023 wurden keine Liquiditätskredite aufgenommen, da die Stadt immer über eine ausreichende Liquidität verfügte.

Auch für 2024 ist keine Aufnahme von Liquiditätskrediten geplant, wenn auch in der Haushaltssatzung wieder 2.500.000 € veranschlagt werden.

Durch die Grundstücksverkäufe von 2021 bis 2023, aber auch aufgrund der bereits vorhandenen Liquidität, ergab sich zum Jahresende 2023 ein Kontoguthaben von 8.650.800 €.

Zwar müssen davon die gebundenen Mittel abgezogen werden, aber auch nach deren Berücksichtigung wird mit einer ungebundenen Liquidität von rund 3.600.000 € gerechnet.

Diese wird ausreichen,

- das Zahlungsmitteldefizit aus laufender Verwaltungstätigkeit 2024 bis 2027
- sowie die Tilgung von Krediten (bis 2027) und Hessenkasse (bis 2026)

zu gewährleisten.

Die verbleibende Liquidität zum Ende der mittelfristigen Planung sollte den gesetzlichen Vorgaben zum Liquiditätspuffer gerecht werden.

Daten Finanzhaushalt 2024						
Lfd. Verwaltungstätigkeit			§3 III GemHVO zweckg.	Ordentliche Tilgung	§ 3 III GemHVO	
Einzahlungen in €	Auszahlungen in €	Zw-Summe	Einzahlungen in €	Auszahlungen in €	In €	Ja / Nein
24.609.174	25.573.386	-964.212	Nein	911.242	-1.876.044	Nein

Der vorhandene Liquiditätspuffer erfüllt somit auch die Vorgabe bzw. Verpflichtung des § 106 Abs. 1 Satz 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO).

					2024
					HH-Jahr
Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätsmittel					3.600.000
	2021	2022	2023	Durchschnitt	2%
	IST	IST	Plan		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.673.273	20.703.461	24.584.993	21.653.909	433.078
Soll-Zielerreichung					808,82 %

Für 2024 und Folgejahre werden voraussichtlich rund 2.600.000 € kassenwirksam aus Rückstellungen und Rücklagen benötigt werden, davon u.a.

- Straßenendausbau Sinnelbach 400.000 €
- HLG inkl. Straßenendausbau 370.000 €
- Leistungsentgelt 140.000 €
- Prüfung der Jahresabschlüsse 185.000 €
- Fremde KiTas 30.000 €
- Forstrücklage u.a. 100.000 €
- Evtl. zu übertragene Mittel 700.000 €
- Unterlassene Instandhaltung 400.000 €

Hinzukommen rund 2.550.000 € Mittel aus investiven Maßnahmen für 2023 und Vorjahre.

Investitionskredite werden 2024 voraussichtlich in Höhe von 1.166.000 € in Anspruch genommen, jedoch nur für investive Maßnahmen und nicht für Auszahlungen gem. § 3 Abs.1 Nr. 10 bis 17 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO). Insofern wird der Vorgabe die § 93 Abs.3 HGO i.V.m. § 103 HGO beachtet.

Darstellung der Liquidität gem. § 6 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO	Höchstbetrag		Inanspruchnahme	
	2022 in €	2023 in €	2022 in €	2023 in €
im Vorjahr Liquiditätskredite in Anspruch genommen wurden	2.500.000	2.500.000	0	0
flüssige Mittel für Auszahlungen aus der notwendigen Inanspruchnahme von Rückstellungen			1.115	125.892
i.Z.m.Förderprogrammen, Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 10 - 17)	0	1.419.000	2.400.000	0

e) Interkommunale Zusammenarbeit

Die interkommunale Zusammenarbeit mit Solms setzt sich aus zwei Bereichen zusammen:

- Personenstandswesen
- Ordnungsbehördenbezirk

f) Ortsbeiräte

Alle 6 Stadtteile sind durch Ortsbeiräte vertreten. Diesen wurde der Haushaltsplanentwurf 2024 mit der Einbringung im Dezember 2023 ebenfalls zur Verfügung gestellt. Und Anträge zum Haushalt wurden bis zur Verabschiedung gestellt.

g) Demografische Entwicklung

Im Bericht zur demografischen Entwicklung der Bertelsmannstiftung aus dem Jahr 2019 konnte für Braunfels auf den ersten Blick eine positive Entwicklung innerhalb des Lahn-Dill-Kreises festgestellt werden. Hatte die Bevölkerung des Landkreises seit 2011 nur einen Zuwachs von 0,2 % erfahren, so lag der Zuwachs in Braunfels bei 2,2 %.

Wird die Entwicklung seit 2019 betrachtet, so hat Braunfels einen weiteren Zuwachs an Einwohnern erfahren, wobei der Anstieg um die Flüchtlinge aus der Ukraine und den Asylbewerbern bereinigt werden sollte, da hier nicht abzusehen ist, ob diese dauerhaft oder nur vorübergehend in Braunfels ansässig bleiben werden.

Unabhängig davon, liegt Braunfels weiterhin mit dem Altersdurchschnitt seiner Bürger von 47,9 Jahren doch 2,8 Jahre über dem Durchschnitt des Lahn-Dill-Kreises. Dies begründet sich doch insbesondere auch durch gleich 3 Senioreneinrichtungen in der Kernstadt Braunfels.

Die Entwicklung der letzten Jahre aber zeigt, dass es der Stadt Braunfels in der Vergangenheit gut gelungen ist, den Prognosen zur Einwohnerentwicklung entgegen zu wirken.

Dies kann auch aus der nachfolgenden Statistik entnommen werden:

Einwohnerentwicklung seit 2007

	gesamt	Veränderung zu Vorjahr
31.12.2007	11.251	
31.12.2008	11.188	-63
31.12.2009	11.031	-157
31.12.2010	10.945	-86
31.12.2011	10.887	-58
31.12.2012	10.916	29
31.12.2013	10.873	-43
31.12.2014	11.002	29
31.12.2015	11.047	45
31.12.2016	11.144	97
31.12.2017	11.165	21
31.12.2018	11.190	35
31.12.2019	11.166	-24
31.12.2020	11.212	46
31.12.2021	11.214	2
30.12.2022	11.325	111
31.12.2023	11.362	37

Aber trotz stabiler Einwohnerzahlen bewegt sich Braunfels innerhalb des Lahn-Dill-Kreises bei der Einkommenspyramide eher am Ende der Skala. Dies zeigt sich insbesondere durch die ab 2024 neuen Schlüsselzahlen. Die Berechnungsgrundlage wird von bisher 35.000/70.000 € auf 40.000/80.000 € angehoben. Gerade am Vergleich zu den alten Grenzen kann man erkennen, dass Braunfels durch die Anhebung der Grenzen weiter an Schlüsselzahl verliert. Das zeigt deutlich auf, dass die Einkommensteuerkraft in Braunfels durch die Anhebung weiter sinkt. Dies ist sicherlich u.a. der hohen Anzahl an Rentnern und Pensionären geschuldet, die somit nicht zur höheren Einkommensteuer beitragen.

Daher kann mit dem erfolgreich abgewickelten Verkauf der Grundstücke „Sinnelbach“ und „Auf dem Gartenstück“ an junge Familien dem Ansteigen des Altersdurchschnittes entgegengewirkt werden und dies verbunden mit höheren Einkommensteuerzahlen für die Zukunft.

Besonders belastend ist die Absenkung der Schlüsselzahl für die Umsatzsteuer, die einen Rückgang von fast 19 % erfährt.

Mit der Eröffnung des Nahversorgungszentrums im August 2022 in der Kernstadt Braunfels wurde ein weiterer Meilenstein für die Attraktivität der Stadt gesetzt. So bedarf es aber dennoch weiteren Gewerbes, um die Schlüsselzahl für die Umsatzsteuer bei der nächsten Bemessung in 3 Jahren wieder positiv zu verändern. Positiv zu sehen ist hierbei auch der 2023 begonnene Glasfaserausbau für ein schnelleres Internet.

Dennoch, von Kindertagesstätten über Schulen, Krankenhäuser, Grundversorgung, Sozialstationen bis hin zu Altenheimen ist in Braunfels alles vorhanden.

Insbesondere die junge Generation, aber auch Gewerbetreibende setzen immer größeren Fokus auf eine gute Internetausstattung, was mit dem Glasfaserausbau für Gewerbetreibende 2023 begonnen hat und ab 2024 auch für die Bürgerinnen und Bürger fortgeführt wird.

6.1 Ergebnishaushalt

Im Gesamtergebnishaushalt erfolgt eine Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen einer Periode (Haushaltsjahr). Die Gliederung des Gesamtergebnishaushaltes ist in § 2 GemHVO sowie dem Muster 7 zu § 2 GemHVO verbindlich geregelt bzw. vorgeschrieben.

Die Erträge setzen sich im Haushaltsjahr 2024 (Vorjahr 2023 in Klammern ausgewiesen) wie folgt zusammen:

• Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.655.375 €	(1.828.683 €)
• Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.031.400 €	(949.400 €)
• Kostenersatzleistungen und –erstattungen	535.898 €	(490.723 €)
• Steuern und steuerähnliche Erträge	12.119.424 €	(11.668.000 €)
• Erträge aus Transferleistungen	460.455 €	(459.000 €)
• Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen und Umlagen	8.170.129 €	(8.382.818€)
• Erträge aus der Auflösung von Sonderposten usw.	410.904 €	(359.397 €)
• Sonstige ordentliche Erträge	487.812 €	(471.991 €)
• Finanzerträge (im Bereich Finanzergebnis)	117.000 €	(41.500 €)
• Außerordentliche Erträge (Grundstücke u.a.)	53.043 €	(147.000 €)
• Gesamtsumme der Erträge:	25.041.440 €	(24.798.512 €)

a) Zu den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** mit **1.655.375 €** (1.828.683 €) gehören:

• Umsatzerlöse aus Vermietung u. Verpachtung	82.900 €	(82.500 €)
--	----------	------------

• Benutzungsgebühren DGHs, Hallen, HdG	31.000 €	(31.000 €)
• Entgelte für Mittagessen in den Kindergärten	120.000 €	(140.000 €)
• Erlöse aus Holzverkäufen	511.475 €	(667.733 €)
• Erlöse aus Deponie	265.000 €	(275.000 €)
• Erlöse aus Steinbruch	645.000 €	(630.000 €)

Die Erlöse aus Steinbruch und Deponie werden mit ihrem Ansatz nach Rücksprache mit dem Pächter um 12 % reduziert. Aufgrund des überplanmäßigen Ertrages liegt der Ansatz dennoch über dem Plan von 2023.

Aufgrund reduzierter Nachfrage nach Holz, verbunden mit sinkenden Preisen, wird der Ansatz für die Erträge aus dem Holzverkauf um rund 25 % reduziert werden.

- b) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte umfassen alle Entgelte für erbrachte Leistungen einer Kommune, denen ein gesetzlich vorgeschriebenes hoheitliches Leistungsaustauschverhältnis mit entsprechend rechtlich (Gesetz, Verordnung, Satzung) festgelegter Gegenleistung zugrunde liegt. Der größte Teil der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte bezieht sich auf die Verwaltungs- und Benutzungsgebühren.

Verwaltungsgebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, die im Zusammenhang mit der Regelung eines Einzelfalles auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts als Gegenleistung für Amtshandlungen oder sonstige Verwaltungstätigkeiten erhoben werden. Zu nennen sind hier vor allem die Gebühren, die im Bürgerbüro, Ordnungsamt, Standesamt oder Bauamt für Dienstleistungen anfallen.

Benutzungsgebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, die als Gegenleistung für die tatsächliche Inanspruchnahme von öffentlichen Einrichtungen erhoben werden. Zu dieser Kategorie gehören u.a. die Kindergartengebühren.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** betragen **1.031.400 €** (949.900 €).

• Verwaltungsgebühren	163.100 €	(171.400 €)
• Bestattungsgebühren inkl. Grabnutzungsrechte	200.000 €	(155.000 €)
• Elternbeiträge (Kindergartengebühren)	318.000 €	(292.500 €)
• Gebühren für kostenpflichtige Feuerwehreinsätze	10.000 €	(10.000 €)
• Benutzungsgebühren Schwimmbäder	60.000 €	(70.000 €)
• Wochenmarktgebühren	4.000 €	(4.000 €)
• Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	73.200 €	(72.200 €)
• Erträge aus der Parkraumbewirtschaftung	200.000 €	(175.000 €)
• Bibliotheksausweise	3.100 €	(3.100 €)

Aufgrund der zu erwartenden Erträge aus der Parkraumbewirtschaftung, werden die öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren nach oben angepasst, unterliegen aber seit 2023 der Umsatzsteuerpflicht. Seit Ende 2023 ist nicht nur Barzahlung, sondern auch Zahlung mit EC- und Kreditkarte möglich.

Der Kindergartenbeitrag wird ab August 2024 weiter erhöht werden. Die zweite Waldgruppe wurde 2023 in Betrieb genommen.

Durch die Erweiterung des Angebotes für das Friedhofs- und Bestattungswesen durch den Waldfriedhof werden die Erträge für 2024 erhöht.

- c) Unter Kostenersatzleistungen und -erstattungen werden Erträge verstanden, die von Dritten (Bund, Länder, Landkreise, Gemeinden, Zweckverbände, verbundene Unternehmen) für die durch die Stadt erbrachten Leistungen erstattet werden.

Im Haushaltsjahr sind insgesamt **535.898 €** (490.723 €) an **Kostenersatzleistungen** veranschlagt.

• Erstattung der Personal- und Sachkosten vom Eigenbetrieb Stadtwerke	269.744 €	(230.783 €)
• Erstattung Dienstleistung Bauhof durch Kur GmbH	50.000 €	(50.000 €)
• Erstattung Dienstleistung Bauhof durch Stadtwerke	12.500 €	(12.500 €)
• Verwaltungspauschale GF Tätigkeit Kur GmbH	30.000 €	(30.000 €)
• Erstattung Ordnungsbehördenbezirk von Solms	36.000 €	(22.000 €)
• Kostenerstattungen vom Bund und Land	5.764 €	(6.250 €)
• Kostenerstattungen vom Bund für KiTa Mitarbeiter	75.440 €	(74.040 €)
• Kostenerstattungen vom Kreis und Gemeinden	25.000 €	(26.900 €)
• Kostenerstattungen von sonstigen Bereichen	31.450 €	(27.250 €)

Diese beinhalten im Wesentlichen die Sach- und Personalkostenerstattungen durch die Stadtwerke Braunfels, sowie die Erstattungen der Braunfelser Kur GmbH für die Dienstleistungen des Bauhofs aus der externen LV sowie der Geschäftsführertätigkeit durch den Bürgermeister.

Von Solms erfolgt die Erstattung aus dem gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk.

- d) Im Haushaltsplan 2024 werden keine Bestandsveränderungen geplant.

- e) Die **Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen** einschließlich den Erträgen aus gesetzlichen Umlagen betragen insgesamt **12.119.424 €** (11.668.000 €).

• Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.508.824 €	(7.244.000 €)
• Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	406.600 €	(483.000 €)
• Grundsteuer A	19.000 €	(21.000 €)
• Grundsteuer B	1.570.000 €	(1.550.000 €)
• Gewerbesteuer	2.500.000 €	(2.250.000 €)
• Spielapparatesteuer	10.000 €	(20.000 €)
• Hundesteuer	80.000 €	(80.000 €)
• Zweitwohnungssteuer	25.000 €	(20.000 €)

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie der Umsatzsteuer wurde aufgrund der Orientierungsdaten des Finanzplanungserlasses sowie der neuen Schlüsselzahlen für 2024 auf der Basis des Ist aus 2023 hochgerechnet.

Der Ansatz für die Gewerbesteuer wird aufgrund des Ist für 2023 um 250.000 € für 2024 erhöht.

- f) Die **Erträge aus Transferleistungen** in Höhe von **460.455 €** (459.000 €) betreffen die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz.

Sie beinhalten die Kompensationsmittel aus dem Familienleistungsausgleich und werden für 2024 mit einem Plus von 3 % erwartet. Der Ertrag relativiert sich aber durch die Aktualisierung der Schlüsselzahl, so dass in Summe kein wesentlicher Mehrertrag zu erwarten ist.

- g) Die **Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen** für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen in Höhe von insgesamt **8.170.129 €** (8.382.818 €) ergänzen die eigenen Erträge der Gemeinde, die sie zur Finanzierung ihrer eigenen und der ihr übertragenen Aufgaben benötigt.

• Schlüsselzuweisung des Landes	6.528.049 €	(6.537.788 €)
• Zuschüsse des Landes für Kinderbetreuung	1.560.800 €	(1.614.980 €)
• Zuweisungen des Landes Hochwasserschutz	0 €	(77.000 €)
• Förderung „Zukunft Innenstadt“	0 €	(78.750 €)
• Zuweisung Ukraine und Asylbewerber	48.800 €	(51.700 €)
• Sonstige Zuschüsse	32.480 €	(22.600 €)

Die Schlüsselzuweisung für 2024 wird in einer Höhe von 6.528.049 € veranschlagt und liegt somit rund 11.000 € unter dem Vorjahreswert.

Der Ertrag für Flüchtlinge aus der Ukraine und der Asylbewerber wird nur bis zur Fertigstellung des Containerdorfs (März 2024) veranschlagt.

- h) Die Erträge aus der **Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen** betragen insgesamt **410.904 €** (359.397 €).

Während auf der Aufwandsseite eine flächendeckende Ausweisung von Abschreibungen als Wertminderung des Anlagevermögens erfolgt, müssen andererseits die erhaltenen Zuwendungen und Beiträge als Sonderposten passiviert werden und ertragswirksam über die Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes aufgelöst werden.

• Investitionspauschale öffentlicher Bereich	232.834 €	(235.799 €)
• Erschließungs- und Straßenbeiträge	133.850 €	(89.376 €)
• Sonstige Investitionszuweisungen	20.820 €	(10.821 €)
• KIP-Sonderprogramm	23.400 €	(23.401 €)

- i) Zu den **sonstigen ordentlichen Erträgen** in Höhe von **487.812 €** (471.991 €) gehören:

• Konzessionsabgabe E.ON für Strom	264.000 €	(271.000 €)
• Konzessionsabgabe E.ON für Gas	36.000 €	(32.000 €)
• Nebenerlöse aus Brennholzverkauf	75.000 €	(50.000 €)
• Pacht Steinbruch Forst	20.000 €	(20.000 €)
• Verkauf von Ökopunkten	41.700 €	(0 €)

• Auflösung Rückstellung Prüfung Jahresabschluss	0 €	(30.000 €)
• Auflösung aus der ATZ	10.062 €	(28.691 €)
• Trauungen im Hammerwerk	10.000 €	(10.000 €)
• Sonstige Nebenerlöse	31.050 €	(30.300 €)

Die Konzessionsabgaben für Strom und Gas werden mit dem Vorauszahlungswert für 2023 fortgeschrieben.

Obwohl die Erträge aus dem Holzverkauf für 2024 schwächer erwartet werden, wird aber für den Brennholzverkauf aufgrund des Ergebnisses für 2023 auch für 2024 ein höherer Ertrag erwartet.

j) Neben den ordentlichen Erträgen sind im Haushaltsplan auch Finanzerträge zu veranschlagen.

Die im Haushaltsplan 2024 ausgewiesenen **Finanzerträge** belaufen sich auf insgesamt **117.500 €** (41.500 €).

• Mahngebühren und Stundungszinsen	9.000 €	(9.000 €)
• Säumniszuschläge	5.000 €	(5.000 €)
• Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	2.000 €	(2.000 €)
• Stundungszinsen	1.000 €	(500 €)
• Zinsen von Sparkassen und Banken	100.000 €	(25.000 €)

Nach Negativzinsen für Guthaben in 2022, werden zwischenzeitlich wieder Guthabenzinsen gezahlt. Aktuell bewegt sich der Zinssatz je nach Laufzeit zwischen 3 und 4 %. Durch die vorhandene hohe Liquidität können auch 2024 weiterhin Termingelder angelegt werden.

k) Die **außerordentlichen Erträge** werden 2024 mit einem Gesamtbetrag von **53.043 €** (147.000 €) ermittelt.

Die außerordentlichen Erträge setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

• Überkompensation Kur GmbH 2021	39.043 €	(0 €)
• Verkauf von Grundstücken	10.000 €	(138.000 €)
• Erlöse aus Niederschlagungen	4.000 €	(4.000 €)

l) Die „**interne Leistungsverrechnung**“ (ILV) bemisst die Dienstleistungen, die der Bauhof bzw. die Haustechnik für alle Produktbereiche der Stadt erbringt.

Der Gesamtertrag aus der ILV für Bauhof und Haustechnik setzt sich aus dem Aufwand für die ILV der einzelnen Produktbereiche zusammen.

Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2024 ist aus dem Durchschnitt der Ist-Zahlen der vergangenen zwei Jahre ermittelt worden.

Die Verrechnungssätze für Lohnkosten und Maschinenstunden wurden neu kalkuliert.

So ergibt sich für die Lohnkosten im Bauhof ein neuer Stundensatz von 48 €, für die Haustechnik von 43 €.

Da der Aufwand für die ILV aller Produkte gleich dem Ertrag aus ILV für Bauhof und Haustechnik ist, wirkt sich die ILV ergebnisneutral aus.

Sie bleiben auch im Finanzhaushalt unberücksichtigt, da kein Geldfluss erfolgt.

• Bauhof	1.424.900 €	(928.500 €)
• Haustechnik	221.200 €	(215.000 €)
• Forst	9.000 €	(9.000 €)

6.2 Aufwendungen des Gesamtergebnishaushaltes

Die Aufwendungen setzen sich im Haushaltsjahr 2024 wie folgt zusammen:

• Personalaufwendungen	9.221.990 €	(8.496.304 €)
• Versorgungsaufwendungen	313.840 €	(245.160 €)
• Aufwendungen Sach- u. Dienstleistungen	5.064.769 €	(4.923.092 €)
• Abschreibungen	1.539.247 €	(1.371.587 €)
• Aufwendungen Zuweisungen und Zuschüsse	1.415.650 €	(1.349.486 €)
• Steueraufwendungen	9.375.927 €	(9.404.847 €)
• Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.710 €	(16.430 €)
• Zinsen und ähnliche Aufwendungen (im Bereich Finanzergebnis)	164.500 €	(166.594 €)
• Außerordentliche Aufwendungen	0 €	(12.500 €)
• Gesamtsumme der Aufwendungen:	27.112.633 €	25.986.000 €

b) Die **Personalaufwendungen** werden mit insgesamt **9.221.990 €** (8.496.304 €) ermittelt. Sie setzen sich aus den Entgelten für Arbeitszeit von Beamten und Beschäftigten sowie Leistungszulagen, Sozialversicherungsbeiträgen und Beiträgen zur Zukunftssicherung (ZVK) zusammen.

Die Personalaufwendungen im Haushalt 2024 sind gegenüber dem Haushaltsplan 2023 mit einer Differenz von 725.686 € gestiegen.

Die Personalaufwendungen beinhalten im Gesamtvolumen folgende wesentlichen Faktoren:

Für das Jahr 2024 wurden ab dem 01.03.2023 die Tabellenentgelte der Tarifbeschäftigten um 200 € und anschließend um 5,5 Prozent (ca. 9,76 % im Durchschnitt) einkalkuliert. Dadurch entstehen Personalkosten in Höhe von 606.286 €.

Die Inflationsausgleichsprämie der Tarifbeschäftigten beträgt für das Jahr 2024 ca. 60.400 €.

Für die Sachbearbeitung der Flüchtlingshilfe entstehen jährliche Personalkosten in Höhe von 59.000 €.

Aufgrund eines KW-Vermerkes erfolgt eine Personalkostenersparnis ab 02/2024 in Höhe von 55.888 €.

Aufgrund der möglichen neuen Eingruppierungsmerkmale für handwerkliche tätige Beschäftigte, kann mit einem zusätzlichen erhöhten Personalaufwand und Veränderung des Stellenplanes gerechnet werden.

Die Personalaufwandskosten werden in der Haushaltssatzung unter § 11 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Stellenplan

Beim Stellenplan ergeben sich Änderungen, die im Detail vor den Stellenplänen erläutert werden. Anzumerken ist jedoch, dass es noch Unterschiede zwischen dem Stellenplan und der Darstellung von produktorientierten Personalaufwendungen gibt.

c) Die **Versorgungsaufwendungen** in Höhe von insgesamt **313.840 €** (245.160 €) beinhalten die Aufwendungen an die Beamtenversorgungskasse in Höhe von 300.000 € (232.000 €) sowie die laufenden zahlungswirksamen Versorgungsbezüge für Beamte von 13.840 € (13.160 €).

d) Der **Aufwand für Sach- und Dienstleistungen** beträgt im Haushaltsjahr 2024 insgesamt **5.064.769 €** (4.088.737 €).

Hierzu zählen u.a.:

• Beförderung und Unternehmereinsatz Forst	347.215 €	(442.505 €)
• Planungskosten	247.000 €	(264.000 €)
• Instandhaltung von Straßen, Brücken und Wegen	392.000 €	(386.000 €)
• Bauunterhaltung	386.000 €	(381.200 €)
• Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattung	50.500 €	(79.450 €)
• Materialaufwand für Gebäude, Einrichtung, Außenanlagen und Straßen, Reinigungsmaterial etc.	207.150 €	(198.050 €)
• Brückenunterhaltung	0 €	(70.000 €)
• Baumpflegemaßnahmen	190.500 €	(70.000 €)
• Instandhaltung Straßenbeleuchtung	25.000 €	(50.000 €)
• Instandhaltung von Fahrzeugen	105.500 €	(88.000 €)
• Versicherung für KFZ, Gebäude, Maschinen sowie Beträge	190.395 €	(190.395 €)
• Energiekosten wie Strom, Gas, Wasser und Abwasser	475.110 €	(546.860 €)
• Treibstoffe	111.700 €	(109.200 €)
• Straßenentwässerung Anteil Stadt Braunfels	397.389 €	(333.523 €)
• EDV	158.000 €	(150.550 €)
• Wartungskosten	41.900 €	(36.900 €)
• Büromaterial, technische Geräte, Hilfsmittel und –stoffe	176.412 €	(171.519 €)
• Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	60.400 €	(53.0 €)
• Verpflegungskosten Kindertagesstätten	87.000 €	(82.000 €)
• Einkauf von Reisepässen	55.000 €	(50.000 €)
• Aufwendungen für Fremdensorgung, Fremdreinigung und fremde Dienstleistungen	301.860 €	(273.730 €)
• Aufwendungen für Sachverständige und Beratungen	246.740 €	(253.300 €)

• Aufwendungen für Mieten, Leasing, Pachten, Gebühren, Lizenzen, Konzessionen, Bankgebühren etc.	119.540 €	(123.780 €)
• Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	96.200 €	(83.000 €)
• Aufwendungen für Porto, Telefon, Öffentlichkeitsarbeit, Fachliteratur, Bekanntmachungen, Veranstaltungen	91.100 €	(84.700 €)
• Fort- und Weiterbildung	150.318 €	(123.420 €)
• Zeitungen und Fachliteratur	14.700 €	(13.900 €)
• Aufwendungen für Amts- und Betriebsarzt	33.850 €	(30.550 €)
• Olle und Bolle und Sicherheitsdienst	24.500 €	(23.500 €)

Der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen 2024 erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rund 141.500 €.

Das Querschnittsbudget „**Gebäudebewirtschaftung**“ bewegt sich mit rund 768.760 € minimal über dem Vorjahresniveau. Der Strompreis ist für 2024 noch preislich auf dem Vorjahresniveau abgesichert. Erfreulicherweise steht im Erdgasbereich nach Preisfixierung eine Entlastung um rd. 40 % fest – dies entspricht in etwa dem Preis der Gaspreisbremse aus 2023. Für die Abfallgebühren (Fremdentsorgung) wurde durch die AWLD bekundet, dass eine Gebührenerhöhung ab 2024 geplant ist, allerdings steht die genaue Höhe noch nicht fest.

Sämtliche Ansätze für die Planung und Umsetzung diverser Erneuerungen der Heizungsanlagen Co2-neutral wurden vorerst herausgenommen, in den Folgejahrsansätzen wurden die bisherigen Energieträger fortgeschrieben. Nachdem die Umsetzung des GEG im Detail durch die Bundesregierung final feststeht geht der jeweilige Mittelbedarf über Beschlüsse der STVV in die Haushaltsplanung ein.

Im Bereich der Fremdreinigung mussten die Ansätze insbesondere der KITAS durch den Wegfall eigener Reinigungskräfte stark erhöht werden um rd. 71.000 €. Eine teilweise Relativierung erfolgt durch die Einsparung der Personalkosten für eigenes Personal.

Das Querschnittsbudget „**Gebäudeunterhaltung**“ liegt mit 361.500 € rund 14.000 € unter seinem Planansatz aus dem Haushalt 2023. Insbesondere zu Buche schlagen hier Instandhaltungen in den KITAS in Bonbaden und Tiefenbach (118.000 €), aus 2022 geschobene Sanierungsarbeiten im Rathaus (93.000 €) sowie die Sanierung des Leierbrunnens in der Belzgasse (16.000 €).

Weitere größere Instandhaltungsmaßnahmen außerhalb des Querschnittsbudgets sind die Sanierung des Absenkgebäudes inkl. Treppe am Friedhof Philippstein (85.000 €), der Umbau der Sportanlagenbewässerung gem. Trinkwasserverordnung am Sportplatz Altenkirchen (60.000 €) sowie die Erneuerung der Elektroverteilungen auf den Friedhöfen aufgrund aktueller Sicherheitsstandards (40.000 €).

Der geplante Instandhaltungsaufwand für das Absenkgebäude am Friedhof Philippstein wurde mit einem Sperrvermerk versehen, der durch die Stv.-Versammlung aufgehoben werden kann, wenn geklärt wurde, ob die alte Trauerhalle nicht stillgelegt werden kann.

Die Planungskosten liegen 2024 mit 247.000 € unter dem Ansatz von 2023 (264.000 €) und setzen sich wie folgt zusammen:

- Mängelliste Feuerwehr –neu veranschlagt- (67.000 €)

- Bauleitplanung „Solarpark Tiefenbach“ (35.000 €)
- Retentionsräume „Hainbach“ (25.000 €)
- Hochwasserschutz (20.000 €)
- Sanierungskonzept Stadion Braunfels (20.000 €)
- Standortoptimierungen (25.000 €)
- allgemeine Planungskosten (35.000 €)
- Brandschutzrechtliche Prüfung zusätzlicher Gruppenräume ehem. Hort Kita Schlossmäuse (Altbau) (20.000 €)

Im Produkt Bau und Planung werden für Baumpflegemaßnahmen gem. Stv.-Beschluss 50.000 € sowie zusätzlich 160.000 € für Baumkontrollen und die sich hieraus ergebenden Maßnahmen eingestellt. Ebenfalls werden für die Vergabe der Bauleitung des Glasfaservollausbaus 36.000 € benötigt, da dies mit eigenem Personal nicht abgedeckt werden kann.

Zwar reduzieren sich im Produkt Forst die Beförsterungskosten und Unternehmereinsatz um rund 90.000 €, jedoch erfährt der Ertrag aus dem Holzverkauf einen Rückgang von 157.000 € gegenüber dem Vorjahr.

Die Bauleitung für die Vergabe des Glasfaserausbaus in Braunfels 2024 und 2025 muss extern vergeben werden, so dass Mittel über 52.000 € eingestellt werden müssen.

Der Maßnahmenkatalog für Instandhaltungen ist dem Vorbericht als Anhang beigefügt.

Für Gutachten, Beratungen und Prüfungen durch Sachverständige, Steuerberater und Rechtsanwälte werden für 2024 insgesamt 246.740 € veranschlagt. Davon sind u.a.

- 25.000 € für die Prüfung des Jahresabschlusses
- 20.000 € für Personalbedarfs- und Risikoanalyse Freibad Braunfels
- 26.000 € jährlich (3 Jahre) für externe Vergabe Bauleitung „Glasfaserausbau“
- 30.000 € für Beratungskosten „Windkraft“
- 18.000 € für Sachverständigenprüfung „Baumkontrolle“
- 12.000 € für die Digitalisierung der Friedhofspläne
- 19.040 € jährlich (3 Jahre) für Kooperationsvertrag mit der EAM „Energiewendepartnerschaft“
- 5.000 € für Workshop Zukunft Innenstadt

- f) Im „doppischen“ Haushaltsplan ist der vollständige Ressourcenverbrauch darzustellen. Das Ressourcenverbrauchskonzept im NKRS erfordert, dass die Wertminderung der Vermögensgegenstände durch Abnutzung, Verschleiß, technischen Fortschritt o.ä. flächendeckend für den Haushalt dargestellt wird. So soll in der Bilanz sowohl die Vermögens- als auch die Finanzierungssituation abgebildet werden.

Gleichzeitig soll der durch die Abnutzung eines Vermögensgegenstandes entstehende tatsächliche Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr im Rahmen des Ergebnishaushaltes und der Ergebnisrechnung auf der entsprechenden Produktebene als Aufwand abgebildet werden.

Die **Abschreibungen** betragen im Haushaltsjahr 2024 insgesamt **1.539.247 €** (1.317.587 €), wobei sich die Belastung des Haushaltes allerdings durch die Auflösung von Sonderposten in Höhe von insgesamt 410.904 € (359.397 €) entsprechend vermindert.

Die Anlagenbuchhaltung ist zum Stichtag 31.12.2022 aufgearbeitet. Fertiggestellte „Anlagen im Bau“ wurden aktiviert, Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten gebucht.

Maßgeblich verantwortlich für den Anstieg gegenüber dem Vorjahr sind:

- EDV Hardware	30.000 €
- Fahrzeuge (Fuhrpark und Feuerwehr)	30.000 €
- KiTa	20.000 €
- Schwimmbad	9.000 €
- Straßen und Brücken	63.000 €

g) Die **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie besondere Finanzaufwendungen betragen im Haushaltsjahr 2024 insgesamt **1.415.650 €** (1.349.486 €). Hierzu zählen u.a. die laufenden Zuweisungen an

• Braunfelser Kur GmbH	285.000 €	(285.000 €)
• Evangelische Kirche Philippstein (KiTa)	315.000 €	(270.000 €)
• Katholische Kirche Braunfels (KiTa)	277.000 €	(272.000 €)
• Gemeinde Schöffengrund (KiTa)	110.000 €	(100.000 €)
• Tagespflegezuschuss	20.250 €	(25.250 €)
• Zuweisungen nach HKJGB und KiTas	192.000 €	(196.000 €)
• Betreuende Grundschulen	66.000 €	(66.000 €)
• Standesamtsbezirk	12.000 €	(12.000 €)
• Zuschuss Tierschutzverein	11.000 €	(6.900 €)
• Zuschuss Stadtmuseum	10.000 €	(7.500 €)
• Denkmalförderung	0 €	(10.000 €)
• Erstattung Personalkosten Stadtwerke	49.200 €	(47.586 €)
• Kinder- sowie Seniorenbeirat	1.000 €	(1.000 €)
• LDK für Komplementärmittel und Grube Fortuna	10.100 €	(10.100 €)
• Provision Kur GmbH für Vermarktung HdG	5.000 €	(4.000 €)
• Gemeinsamer Ordnungsbehördenbezirk mit Solms	8.000 €	(8.000 €)
• Neue Vereinsförderrichtlinie	20.000 €	(0 €)

Die Zuweisung für die Braunfelser Kur GmbH erfährt zum Vorjahr keine Veränderung, der Betrauungsakt läuft noch bis Ende 2024. Die Geschäftsführertätigkeit wird durch den Bürgermeister übernommen und mit 30.000 € jährlich vergütet.

Die Zuweisungen für die Kindergärten der katholischen und der evangelischen Kirche sowie die an die Gemeinde Schöffengrund werden 2024 weiter steigen.

Für die Befreiung der Ü3-Kinder durch das Land werden die Mittel, die die Stadt Braunfels für alle Kinder erhalten hat, anteilig an die freien Kindergärten weitergeleitet.

Die Zuschüsse für die Schulen bleiben unverändert.

Neu mit aufgenommen sind 20.000 € jährlich für die Umsetzung der Vereinsförderrichtlinie.

h) Die **Steueraufwendungen**, einschließlich der Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen in Höhe von insgesamt **9.375.927 €** (9.404.847 €), beziehen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:

• Kreisumlage	5.726.984 €	(6.129.041 €)
• Schulumlage	3.286.255 €	(2.926.587 €)
• Gewerbesteuerumlage	218.750 €	(196.875 €)
• Heimatumlage	135.938 €	(122.344 €)
• Umlage Verkehrsverbund Lahn-Dill für ÖPNV	0 €	(22.000 €)
• Verband Hochwasserschutz	8.000 €	(8.000 €)

Gegenüber der Planung 2023 erfährt die Kreis- und Schulumlage in Summe einen leichten Rückgang um 0,19 % auf 52,66 %. Während die Kreisumlage auf 33,46 % gesenkt, die Schulumlage auf 19,20 % erhöht.

Da für 2024 ein höherer Ertrag aus der Gewerbesteuer geplant ist, steigen somit auch die Gewerbesteuer- und Heimatumlage.

Die Umlage für den Verkehrsverbund Lahn-Dill ÖPNV wird seit 2022 nicht mehr erhoben.

i) Zu den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** in Höhe von insgesamt **16.710 €** (15.365 €) gehören die sogenannten betrieblichen Steuern, die Grundsteuer A und B mit 10.470 € sowie die Kfz-Steuer mit 6.240 €.

j) Neben den ordentlichen Aufwendungen sind im Haushaltsplan auch im Rahmen des Finanzergebnisses die Zinsen und ähnliche Aufwendungen zu veranschlagen.

Die **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** betragen im Haushaltsplan 2024 insgesamt **164.500 €** (166.594 €) und gliedern sich wie folgt auf:

• Zinsen für Kreditmarktdarlehen	152.000 €	(148.000 €)
• Zinsen für Liquiditätskredite	0 €	(0 €)
• Zinsen für HLG Darlehen	6.000 €	(12.000 €)
• Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	2.500 €	(2.738 €)
• Erstattungszinsen Gewerbesteuer	1.000 €	(2.000 €)
• Auflösung Disagio Invest.-Fond B	3.000 €	(3.000 €)

Für 2024 wird ein Zinsniveau für die Neuaufnahme von Darlehen bzw. für die die Verlängerung von Investitionskrediten von 3,50 % geplant. Aufgrund der hohen Liquidität werden die Darlehensaufnahmen aus den Kreditermächtigungen 2023 und 2024 erst für Ende des Jahres erwartet. Daher steigt der Zinsaufwand gegenüber 2023 nur moderat an, wird aber ab 2025 wesentlich steigen.

Für Liquiditätskredite wird aufgrund der ausreichenden Liquidität auch 2024 mit keinem Zinsaufwand gerechnet.

k) Im **außerordentlichen Aufwand** werden für 2024 keine Mittel veranschlagt. Die letzte Rate über 12.500 € für die Rückzahlung der IKZ Förderung wurde 2023 gezahlt.

6.3 Finanzhaushalt

Im Gesamtfinanzhaushalt erfolgt eine periodengerechte Gegenüberstellung aller Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit sowie der Finanzierungstätigkeit.

Ebenfalls wird im Gesamtfinanzhaushalt auch die sogenannte „Cashflow-Rechnung“ dargestellt. Cashflow bezeichnet den Kassen Zu- oder Abfluss.

Der „Cash-Flow“ wird dadurch ermittelt, indem das Jahresergebnis des Gesamtergebnishaushaltes um die nicht zahlungswirksamen Positionen (z. B. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Veränderungen von Forderungen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, Vorräten usw.) und um die zahlungswirksamen Vorgänge, welche keinen Aufwand oder Ertrag darstellen (z. B. Kredittilgungen, Kreditaufnahmen usw.), korrigiert wird.

Der Finanzhaushalt sieht im Rückblick auf das Jahr 2022 und in der Prognose für 2023 wie folgt aus:

Rückblick im Vorbericht zum Finanzhaushalt

Bezeichnung	Haushalt 2022		Haushalt 2023			Erläuterung(en)
	Plan	Rechnung	Plan	Ist 30.09.	Vorläufiges Ist 31.12.	
2	in €	in €	in €	In €	in €	
Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.092.231	21.695.226	24.262.464	16.418.752	24.850.906	Höhere Gewerbesteuer, Gaspreisbremse, Flüchtlingsunterbringung
Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.758.552	20.703.461	24.584.993	16.622.694	22.771.635	geringer Personalaufwand, Sach- und Dienstleistungen sowie Kreis- und Schulumlage
Saldo	333.679	991.765	-322.569	-203.942	2.079.271	
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten etc.	878.242	849.152	882.242	432.988	880.911	
§ 92 Abs.6 Nr. 2 HGO	-544.563	142.613	-1.205.161	-636.930	1.198.360	Ausreichend Liquidität vorhanden

Kreditaufnahme	0	2.400.000	1.418.000	0	0	Aufnahme erst 2024
-----------------------	---	-----------	-----------	---	---	--------------------

Der im Rahmen des Gesamtfinanzhaushaltes durch Gegenüberstellung der Einzahlungen (Zeilen 20,21, 22) und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 24-27) ermittelte Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Zeile 30) stellt im Falle eines negativen Wertes den Kreditbedarf des Haushaltsjahres dar. Für die Stadt Braunfels ergibt sich nach den Ansätzen im Haushaltsplanentwurf 2024 ein **Zahlungsmittelfehlbedarf** aus Investitionstätigkeit in Höhe von **1.515.590 €** (Vorjahr Zahlungsmittelfehlbedarf: 1.419.350 €).

Der durch Gegenüberstellung der Einzahlungen aus Kreditaufnahme (Zeile 31) sowie Auszahlung für Kredittilgung (Zeile 32) ermittelte Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Zeile 33) bildet als positiver Wert die Höhe der Nettoneuverschuldung ab.

Da der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit mit einem Defizit von 1.515.590 € abschließt, wird für den Haushalt 2024 eine Darlehensaufnahme in Höhe von 1.515.000 € veranschlagt.

Gleichzeitig erfolgen 911.242 € an Darlehenstilgungen (inklusive Hessenkasse), so schließt der Finanzplan mit einem Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 603.758 € ab. Der Zahlungsmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres schließt mit einem negativen Bestand in Höhe von 1.876.044 €.

Seit 2019 sind 271.550 € als Tilgung an das Sondervermögen „Hessenkasse“ zu zahlen. Aufgrund von Corona wurde die Rate für 2020 nur hälftig gezahlt. 2021 waren wieder 271.550 € fällig und seit 2023 wird der 2020 gestundete Teil auf die folgenden fünf Raten um jeweils 27.155 € auf 298.705 € erhöht. Die letzte Rate ist 2026 in Höhe von 226.305 € zu zahlen.

2024 weist der Haushalt eine Nettoneuverschuldung in Höhe von 603.758 aus.

Die Investitionen, für die im Finanzhaushalt 2024 Mittel in Höhe von insgesamt 1.922.000 € zur Verfügung gestellt werden, beziehen sich insbesondere auf folgende Maßnahmen (größer 100.000 €):

Produkt	Maßnahmen-Nr.	Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Betrag
12.6.01	023	Ersatzbeschaffung TSF-W FF Bonbaden –mit Sperrvermerk-	150.000 €
12.6.01	050	Ersatzbeschaffung TSF-W FF Neukirchen – mit Sperrvermerk	150.000 €
36.6.02	005	Mehrgenerationenspielplatz Braunfels	470.000 €
54.1.01	066	Errichtung barrierefreier Bushaltestellen Altenkirchen und Bonbaden	155.000 €
55.5.02	003	Herstellung Radweg Attenbach	160.000 €

Auch die Anschaffungen des **TSF-W FF Bonbaden** sowie des **TSF-W Neukirchen** sind Teil des Ersatzbeschaffungsprogramms der Feuerwehr gem. des Bedarfsentwicklungsplanes. Diese wurden im Rahmen der Haushaltsverabschiedung mit einem Sperrvermerk versehen. Ebenso zwei weitere Fahrzeuge für 2024 und 2025.

Die **Errichtung der barrierefreien Bushaltestellen in Altenkirchen und Bonbaden** wurde aufgrund der aktuellen gesetzlichen Vorgaben in 2023 geplant, die Ausführung erfolgt in 2024. Die Bewilligung der Fördermittel (109.000 €) steht aus, so dass diese als Gegenposition im Haushaltsplan noch nicht ausgewiesen werden können. Sukzessiv muss die Barrierefreiheit bei allen Bushaltestellen hergestellt werden.

Die **Herstellung des Radwegs Attenbach** erfolgt nach Bedarfsmeldung durch den Radverkehrsbeauftragten.

Der im Kurpark Braunfels geplante **Mehrgenerationenspielplatz** wird mit 470.000 € veranschlagt. Über „Leader“ werden Fördermittel beantragt. Da eine Zusage und die genaue Höhe noch nicht vorliegen, können hierfür noch keine investiven Einzahlungen aus Investitionszuweisungen veranschlagt werden.

Mit 1.085.000 € Gesamtsumme umfassen diese fünf Maßnahmen rund 56 % des Gesamtinvestitionsvolumens.

Dem gegenüber stehen folgende Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und -zuschüssen von insgesamt 406.410 €.

Produkt-Nr.	Maßnahmen-Nr.	Bezeichnung des Investitionsbeitrags	Betrag
11.1.09	005	Grundstücksverkäufe	10.000 €
12.6.01	030	Zuschuss für Sirenen	20.000 €
12.6.01	035	Zuschuss Neubau Feuerwehrgerätehaus Altenkirchen	78.000 €
55.2.01	004	Zuschuss Gewässerentwicklung Lindelbach	144.410 €
61.1.01	001	Investitionszuschuss Ländliche Raum	154.000 €

Insgesamt verteilen sich die Ein- und Auszahlungen des Gesamtfinanzhaushaltes 2024 wie folgt:

- Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen: 396.410 € (918.650 €)
- Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen: 10.000 € (140.000 €)
- Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten: 1.515.000 € (1.419.000 €)
- Auszahlungen für Investitionen ins Anlagevermögen: 1.922.000 € (2.478.000 €)
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten 612.537 € (882.242 €)

Das für 2023 genehmigte **Liquiditätskreditvolumen von 2.500.000 €** wurde aufgrund der immer ausreichenden Liquidität nie benötigt.

Der Liquiditätskredit soll aber in seiner Höhe von 2.500.000 € weiterhin bestehen bleiben.

7. Finanzstatusbericht

Seit dem Haushalt 2018 ist zwingend der **Finanzstatusbericht** dem Haushalt beizufügen. Dieser befindet sich am Anschluss zum Gesamtergebnis- und Finanzhaushalt.

Im Finanzstatusbericht wird ermittelt, ob die dauerhafte finanzielle Leistungsfähigkeit der Kommune gewährleistet ist.

Eine Bewertungsmatrix, in der maximal 100 % zu erreichen sind, ermittelt aufgrund der ermittelten Zahlen zur GuV und Bilanz eine grüne, gelbe oder rote Ampel.

Für 2024 wird für Braunfels ein **defizitäres ordentliches Ergebnis** in Höhe von 2.124.236 € erwartet.

Im Finanzhaushalt wird der Finanzmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nicht ausreichen, davon die Tilgungsraten der Investitionsdarlehen sowie der Hessenkasse zu bedienen.

Allein diese beiden Komponenten bedeuten 70 % der Finanzstatuspunktzahl aus. Allein aus diesem Grund müsste es hier eine „rote Ampel“ geben. Auch für die Folgejahre werden diese 70 % nicht aus dem Jahreshaushaltsplan erreicht werden können.

Weitere 5 % gehen gegenüber dem Vorjahr aus dem „Liquiditätspuffer“ verloren, da dieser für die Auszahlungen benötigt wird. Aufgrund der aktuellen Situation wird hieraus keine Beanstandung erfolgen, da der Puffer gerade für Einnahmeausfälle gedacht war.

Folgende Indikatoren werden erfüllt:

- | | |
|--|-----|
| • Bestand an ordentlicher Rücklage | 5 % |
| • Keine Fehlbeträge aus Vorjahren (bis 2020) | 5 % |
| • Ausweis von Eigenkapital | 5 % |
| • Keine Liquiditätskredite per 31.12. | 5 % |
| • Liquiditätsreserve zum 01.01.2024 | 5 % |

Mit 25 Punkten ergibt das eine „rote“ Ampel, was zu einer Nichtgenehmigung führen könnte.

Da die ausreichend vorhandene ordentliche Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO im Rahmen des Jahresabschlusses herangezogen werden kann, um den Ausgleich des Defizites vorzunehmen, können somit weitere 30 Punkte erzielt werden, was in Summe eine Zahl von 55 und somit eine „orangene“ Ampel ergibt.

8. Haushalts sicherungskonzept

Auch für 2024 besteht gem. des Finanzplanungserlass des HMdI vom 11. Oktober 2023 die Möglichkeit auf den Verzicht eines HSK, wenn

- a) der Ausgleich durch die Inanspruchnahme von Rücklagen erzielt werden kann und

- b) wenn ausreichend ungebundene Liquidität für Tilgungsleistungen und Auszahlungen an die Hessenkasse vorhanden ist

Aufgrund der Möglichkeit den Haushalt durch Rücklagen ausgleichen zu können und der ausreichend vorhandenen Liquidität zur Bedienung der Darlehen und Hessenkasse ist für Braunfels ein HSK nicht zwingend erforderlich.

Dennoch werden 2024 weitere konkrete Konsolidierungsmaßnahmen geplant, die im beigefügten Begleitbeschluss zum Haushalt 2024 als Anlage beigefügt sind.

Zusätzlich ist dem Haushalt des vom HMdI zur Verfügung gestellte „Elektronische HSK Liquiditätsnachweis“ beigefügt. Dies erläutert die Sicherstellung der ausreichenden Liquidität bis zum Ende des Planungszeitraumes trotz Zahlungsmittelfehlbedarfe bis 2027.

9. Ausblick und Fazit

Wie schon 2023 profitiert Braunfels auch 2024 wieder von den Erleichterungen des Finanzplanungserlasses.

Dank weiterhin ausreichend vorhandener ordentlicher und auch außerordentlicher Rücklagen, kann der Ausgleich erreicht werden.

Die Ursachen sind vielschichtig:

- Stark gestiegener Personalaufwand aufgrund der hohen Tarifabschlüsse, aber auch neuer Stellen durch die 2. Waldkita-Gruppe sowie die Vollzeitstellen Ehrenamt und Flüchtlingsbetreuung
- die Sach- und Dienstleistungen bewegen sich auch 2024 weiter auf hohem Niveau
- die Abhängigkeit vom KFA, die für Braunfels 2024 eine fast unveränderte Schlüsselzuweisung bedeutet, aber auch geringere Ertragssteigerungen aus der Einkommensteuer, dem Familienleistungsausgleich und der Umsatzsteuer aufgrund neuer reduzierter Schlüsselzahlen
- Geringere Erträge aus dem Holzverkauf, die den Gesamtertrag aus den privatrechtlichen Leistungsentgelten um rund 10 % gegenüber dem Vorjahr reduzieren

Zwar wird bei der Gewerbesteuer aufgrund des für 2023 zu erwartenden Ist mit einem Zuwachs von 10 % gegenüber dem Plan 2023 kalkuliert, jedoch führt dies in Bezug auf das Gesamtergebnis zu keiner wesentlichen Verbesserung.

Auch wenn für 2024 ein Haushalts sicherungskonzept weiter nicht erforderlich ist, so zeigt die mittelfristige Planung, dass das Defizit in den Folgejahren zwar geringer wird, aber ein Ausgleich trotzdem bei weitem noch nicht erreicht werden kann.

Auch die jährliche Anpassung der KiTa Gebühren sowie die neue Friedhofsgebührensatzung tragen nur begrenzt zur Entlastung des Haushaltes bei.

Mit der geplanten Fertigstellung des Containerdorfes am Stadion in Braunfels im März 2024 würden die mit Flüchtlingen belegten Hallen in Bonbaden, Philippstein und Altenkirchen wieder ihrem eigentlichen Zweck zur Verfügung gestellt werden können. Das Containerdorf wird zwar durch den Lahn-Dill-Kreis betrieben und finanziert, dennoch wurde für einen Zeitraum von 2 Jahren eine Sozialarbeiterin als Koordinatorin zwischen Landkreis, Stadt und Flüchtlingen eingestellt.

In dem Haushalt beigefügten Begleitbeschluss werden Maßnahmen in die Wege geleitet, die über den Planungszeitraum hinausgehen und auch erst dann ihre Wirkung entfalten werden.

Die konstant bleibende Bevölkerungszahl zeigt, dass Braunfels ein begehrter Wohnort ist. Die Grundstücke im Baugebiet „Sinnelbach“ wurden zügig verkauft und viele Häuser sind bereits oder in Kürze bezugsfertig. Auch das Baugebiet „Auf dem Gartenstück“ in Bonbaden wird 2024 durch den Verkauf der letzten 2 Grundstücke voraussichtlich abgeschlossen.

Mit dem neuen Nahversorgungszentrum in der Kernstadt wurde die Attraktivität der Stadt weiter aufgewertet.

21.03.2024



Christian Breithecker (Bürgermeister)

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
			1	2	3	4	5
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.702.063,56	1.828.683	1.655.375	1.667.375	1.667.375	1.667.375
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	882.117,98	949.400	1.031.400	1.041.400	1.051.400	1.071.400
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	465.587,97	490.723	535.898	491.826	467.736	462.856
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzliche Umlagen	11.198.620,14	11.668.000	12.119.424	12.757.240	13.317.510	13.807.489
6	Erträge aus Transferleistungen	456.165,98	459.000	460.455	471.966	483.765	495.859
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.870.615,55	8.382.818	8.170.129	8.835.332	9.187.246	9.392.811
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	414.007,32	359.397	410.904	403.930	414.296	417.711
9	Sonstige ordentliche Erträge	647.682,67	471.991	487.812	436.050	436.050	368.550
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	22.636.861,17	24.610.012	24.871.397	26.105.119	27.025.378	27.684.051
11	Personalaufwendungen	7.275.570,96	8.496.304	9.221.990	9.383.620	9.462.080	9.602.340
12	Versorgungsaufwendungen	262.755,44	245.160	313.840	318.550	323.330	328.180
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.309.122,97	4.923.092	5.064.769	4.365.147	4.354.687	4.297.557
14	Abschreibungen	1.285.362,89	1.371.587	1.539.247	1.592.021	1.533.944	1.532.669
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.157.303,36	1.349.486	1.415.650	1.429.274	1.432.969	1.436.762
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.206.134,51	9.404.847	9.375.927	10.111.695	10.573.981	10.997.606
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.635,57	16.430	16.710	16.710	16.710	16.710
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	21.511.885,70	25.806.906	26.948.133	27.217.017	27.697.701	28.211.824
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.124.975,47	- 1.196.894	-2.076.736	-1.111.898	-672.323	-527.773
21	Finanzerträge	29.931,24	41.500	117.000	77.000	57.000	57.000
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	98.135,99	166.594	164.500	225.500	241.000	230.500
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	- 68.204,75	- 125.094	-47.500	-148.500	-184.000	-173.500
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	22.666.792,41	24.651.512	24.988.397	26.182.119	27.082.378	27.741.051
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	21.610.021,69	25.973.500	27.112.633	27.442.517	27.938.701	28.442.324
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	1.056.770,72	- 1.321.988	-2.124.236	-1.260.398	-856.323	-701.273
27	Außerordentliche Erträge	2.584.287,15	147.000	53.043	14.000	14.000	14.000

Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
28	Außerordentliche Aufwendungen	136.424,93	12.500	0	0	0	0
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	2.447.862,22	134.500	53.043	14.000	14.000	14.000
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	3.504.632,94	- 1.187.488	-2.071.193	-1.246.398	-842.323	-687.273
	Nachrichtlich (§2 Abs. 4 GemHVO):						

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Finanzhaushalt

Finanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
			1	2	3	4	5
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.700.504,30	1.828.683	1.654.075	1.666.075	1.666.075	1.666.075
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	867.200,46	969.400	1.031.400	1.041.400	1.051.400	1.071.400
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	453.827,08	490.723	535.898	491.826	467.736	462.856
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	10.864.556,64	11.668.000	12.119.424	12.757.240	13.317.510	13.807.489
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	456.165,98	459.000	460.455	471.966	483.765	495.859
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.805.117,11	8.382.818	8.170.129	8.835.332	9.187.246	9.392.811
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.492,57	41.500	117.000	77.000	57.000	57.000
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	533.362,41	422.300	520.793	440.050	440.050	372.550
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	21.695.226,55	24.262.424	24.609.174	25.780.889	26.670.782	27.326.040
10	Personalauszahlungen	7.280.263,42	8.466.884	9.221.990	9.383.620	9.462.080	9.602.340
11	Versorgungsauszahlungen	262.755,44	245.160	313.840	318.550	323.330	328.180
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.435.716,05	4.923.092	5.064.769	4.365.147	4.354.687	4.297.557
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	1.272.872,36	1.349.486	1.415.650	1.429.274	1.432.969	1.436.762
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.225.688,32	9.404.847	9.375.927	10.111.695	10.573.981	10.997.606
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	83.223,27	166.594	164.500	225.500	241.000	230.500
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	142.942,54	28.930	16.710	16.710	16.710	16.710
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	20.703.461,40	24.584.993	25.573.386	25.850.496	26.404.757	26.909.655
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)	991.765,15	- 322.569	- 964.212	- 69.607	266.025	416.385
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.291.624,40	918.650	396.410	154.000	154.000	154.000
	davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	1.862,94	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.902.121,73	140.000	10.000	10.000	10.000	10.000
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	4.193.746,13	1.058.650	406.410	164.000	164.000	164.000

Finanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.313,45	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.165.831,54	1.528.500	915.000	0	0	0
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	373.120,25	944.500	1.002.000	990.000	170.000	170.000
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr.24 bis 27)	1.542.265,24	2.478.000	1.922.000	995.000	175.000	175.000
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)	2.651.480,89	- 1.419.350	- 1.515.590	- 831.000	- 11.000	- 11.000
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	3.643.246,04	- 1.741.919	- 2.479.802	- 900.607	255.025	405.385
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.400.000,00	1.419.000	1.515.000	831.000	0	0
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	849.152,19	882.242	911.242	805.242	748.842	511.537
	davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	849.152,19	882.242	612.537	506.537	522.537	511.537
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)	1.550.847,81	536.758	603.758	25.758	- 748.842	- 511.537
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)	5.194.093,85	- 1.205.161	- 1.876.044	- 874.849	- 493.817	- 106.152
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	216.694,40					
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	4.762.729,49					
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 und 36)	- 4.546.035,09					
38	Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.423.520,00	7.571.578	8.651.774	6.775.730	5.900.881	5.407.064
39	Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	648.058,76	- 1.205.161	- 1.876.044	- 874.849	- 493.817	- 106.152
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nr. 38 und 39)	3.071.578,76	6.366.417	6.775.730	5.900.881	5.407.064	5.300.912
	Nachrichtlich (§3 Abs. 3 GemHVO):						

voraussichtl. Bestand flüssige Mittel zum 31. Dezember Vorjahr		+8.650.000,00
zuzüglich spezielle Geldanlagen (nicht in den flüssigen Mitteln enthalten und kurzfristig liquidierbar!)		
zuzüglich vorfinanzierte Investitionen: für die noch Kredite aufgenommen werden sollen		
abzüglich Rückzahlungsverpflichtung überjähriger Liquiditätskredite:		+300.000,00
zuzüglich Einzahlungsverzögerungen, z.B. öffentl.-rechtliche Forderungen, Spitzabrechnungen:		
abzüglich Auszahlungsverzögerungen, erhaltene Vorauszahlungen usw.:		-200.000,00
BEREINIGTER Liquiditätsbestand 31. Dezember Vorjahr		+8.750.000,00
<i>nachrichtlich: gebundene Liquidität die im Planjahr zur Auszahlung kommt</i>		
gebundene Liquidität	+5.150.000,00	+5.150.000,00
1. für die Inanspruchnahme von Rückstellungen	+1.600.000,00	
1.a. zukünftige Belastungen aus dem FAG		
1.b. Pension- und Beihilfen		
1.c. unterlassene Instandhaltungen	+400.000,00	
1.d. sonstiges	+1.200.000,00	
2. für Sondertilgungen	+0,00	
2.a. Hessenkasse (bei Bewilligung)		
2.b. Kreditablösung		
2.c. sonstiges		
3. zur Finanzierung von übertragenen Haushaltsresten	+3.550.000,00	
3a. konsumtiv	+1.000.000,00	
3b. investiv	+2.550.000,00	
4. zur Finanzierung von Sonderposten	+0,00	
4a. ...		
4b. sonstiges		
5. sonstige Zweckbindungen	+0,00	
5a. ...		
5b. sonstiges		
ungebundene Liquidität d. BEREINIGTEN Liquiditätsbestands		+3.600.000,00
hiervon Liquiditätsreserve (ggf. nachrichtlich bei negativem Liquiditätsausweis):		+421.000,00
somit rechnerisch "freie" Liquidität zum 31. Dezember des Vorjahres:		+3.600.000,00
zuzüglich gebundene Liquidität, die im Finanzhaushalt des Planungsjahrs als Auszahlung berücksichtigt ist:		+0,00
Somit BEREINIGTE "freie" d. h. nutzbare Liquidität bzw. Liquiditätsbedarf im Planungsjahr:		+3.600.000,00
rechnerische Ausgleichslücke im Finanzhaushalt Planjahr:		+1.876.044,00

Für Haushalt **2024** also Stand zum 31.12. 2023
Mittel der Kontengruppe 27 (Wertpapiere)

Sollen bereits in den Vorjahren geleistete investive Auszahlungen unter Berücksichtigung von § 93 Abs. 3 HGO noch durch die Inanspruchnahme bestehender Kreditermächtigungen aus Vorjahren endfinanziert werden?
hier ist der Gesamtbetrag der Rückzahlungsverpflichtung, der von der Kommune zu leisten ist, **negativ** anzugeben

z. B. abgerufenes Investitionsfondsdarlehen, dessen Investitionsauszahlung erst im Planjahr oder später veranschlagt ist oder vorab erhaltene Kreisumlage. Der Betrag ist **negativ** anzugeben.

einzutragen ist hier gebundene Liquidität, die im Finanzhaushalt (Teil laufende Verwaltungstätigkeit) des Planungsjahrs als Auszahlung berücksichtigt ist.
Hier kommen in 1. Linie Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rückstellungen und Sonderposten für den Gebührenaussgleich in Betracht. Bei den Sonderposten ist auf den tatsächlichen Liquiditätsbedarf abzustellen. Differenzen zu den bilanziellen Sonderposten sind zu erläutern.

Diese Mittel sollten im ausgewiesenen Bestand in Zelle D 14 enthalten sein.
Sollte der Wert in D 17 größer sein als der Wert in D 14 besteht ein Finanzierungsproblem.

Verpflichtungen aktuelles Haushaltsjahr und Folgejahr
kein Eintrag bei Mitgliedschaft in der Versorgungskasse

"Auffangposition", bei Eintrag bitte über Kommentarfunktion erläutern

"Auffangposition", bei Eintrag bitte über Kommentarfunktion erläutern

hier erfolgt nur ein Eintrag, wenn eine Schlussfinanzierung aus eigener Liquidität erfolgen soll. Kein Eintrag bei bestehender Kreditermächtigung und beabsichtigter Inanspruchnahme.

Sonderposten der gebührenrechnenden Einrichtungen; z. B. Wasser, Abwasser, Abfall oder Schulumlage
"Auffangposition", bei Eintrag bitte über Kommentarfunktion erläutern

z. B. Stiftungsgelder, Stellplatzabgabe
"Auffangposition", bei Eintrag bitte über Kommentarfunktion erläutern

Differenz zwischen bereinigtem Liquiditätsbestand (Zelle D 14) und der gebundenen Liquidität aus Zelle D 17
hier ist **immer** die gem. § 106 HGO errechnete Liquiditätsreserve anzugeben
entschieden wurde inzwischen, dass die Liquiditätsreserve grundsätzlich als ungebundene Liquidität angesehen werden soll

aufgrund des in Zeile 43 genannten identisch mit Zeile 42
Identisch mit Zeile 15, da der Einsatz dieser gebundenen Liquidität keine negativen Folgen hat
Die Berücksichtigung dieser Liquidität ist geboten, da sie bereits den Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit des laufenden Haushaltes reduziert hat

Um eine Genehmigung eines unausgeglichene Finanzhaushaltes zu ermöglichen und auf ein Haushaltssicherungskonzept verzichten zu können, muss dieser Betrag höher sein als der Wert in Zelle D 48

§ 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO: Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit zuzgl. zweckgebundene Einzahlungen für Tilgung abzgl. ordtl. Tilgung und Beitrag Hessenkasse

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2023

Finanzstatusbericht

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

		Schlüsselnummer:	
Regierungsbezirk:	<u>Gießen</u>	Schlüsselnummer:	<u>532003</u>
Gemeinde:	<u>Braunfels</u>	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	<u>Lahn-Dill-Kreis</u>	Haushaltsjahr	<u>2024</u>
Einwohnerzahl am:			
31.12. 2022	<u>11.561</u>		
31.12. 2021	<u>11.535</u>		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		<u>2024</u>	<u>2022</u>
		-€ -	-€ -
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	24.988.397,00	22.666.792,41	
Aufwendungen	27.112.633,00	21.610.021,69	
Saldo	-2.124.236,00	1.056.770,72	
außerordentliches Ergebnis			
Erträge	53.043,00	2.584.287,15	
Aufwendungen		136.424,93	
Saldo	53.043,00	2.447.862,22	
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	-2.071.193,00	3.504.632,94	
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 24.609.174,00	21.695.226,55	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 25.573.386,00	20.703.461,40	
Saldo	-964.212,00	991.765,15	
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 406.410,00	+ 4.193.746,13	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 1.922.000,00	- 1.542.265,24	
Saldo	-1.515.590,00	2.651.480,89	
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 1.515.000,00	+ 2.400.000,00	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 911.242,00	- 849.152,19	
Saldo	603.758,00	1.550.847,81	
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)	-1.876.044,00	5.194.093,85	
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	6.775.730,00	3.002.013,68	
		Haushaltsjahr	
		<u>2024</u>	
		-€ -	
Nachrichtlich			
Rechnersiche Neuverschuldung			
Kernhaushalt	902.463,00		
Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	499.000,00		
Insgesamt	1.401.463,00		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des Nachtragsplanes anzugeben

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2024

Erläuterungen

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

	- € -	
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2024	-2.124.236,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
Bei einem geplanten Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	ja	
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	10.559.639,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2024	433.078,18	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2024	3.600.000,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. <u>Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung</u>		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2022	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	27.682.037,72	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	823.715,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. <u>Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse</u>	-1.875.454,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2024	-964.212,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2024	612.537,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	298.705,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2024	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
<u>Nachrichtlich:</u>		
Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2024	1.294,16	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2024	744,16	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	971.294,01	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	-183,74	0,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	10.559.639,00	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	27.682.037,72	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	823.715,00	0,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-162,22	0,00
Summe und Status		55,00

Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.

Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2022

Erläuterungen

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		- € -					Indikatorwert
1.	Ordentliches Ergebnis für 2022	1.056.770,72		Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.	Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	91,41	40,00
2.	Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2022	10.559.639,00		Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.	Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2022	10.559.639,00	5,00
3.	Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2022	0,00		Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.	Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
4.	Bestand der Liquiditätsreserve						
4.1	Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2022	433.078,18		Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.			
4.2	Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2022	3.002.013,68		Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.	Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
5.	Bestand an Eigenkapital am 31.12.2022	27.682.038,00		Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.	Bestand an Eigenkapital	27.682.038,00	5,00
6.	Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00		Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben	Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	5,00
7.	Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	1.122.420,00		Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben	Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	1.122.420,00	0,00
8.	Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	142.613,15		Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.	Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	12,34	30,00
8.1	Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2022	991.765,15					
8.2	Ordentliche Tilgung für 2022	550.447,00					
8.3	Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	298.705,00					
8.4	Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2022	0,00					
8.5	Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	0,00					
	Nachrichtlich:						
	Kash-Wert nach Planung für 2022	55,00			Summe und Status nach Abschlusswert		95,00
					Summe und Status nach Planwert		55,00

53

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
	defizitär (weniger als -75 €) = 0		
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1 kein Bestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1 Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1 negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Die rot markierten Eintragungen spiegeln die Änderungen ab dem 01.01.2019 wider.

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2024	33,46 v.H.	19,20 v.H.	v.H.	v.H.
2023	30,42 v.H.	15,75 v.H.	v.H.	v.H.
2022	36,19 v.H.	15,62 v.H.	v.H.	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	Solidaritätsumlage	Heimatumlage
2024	400,00 v.H.	550,00 v.H.	400,00 v.H.	56,50 v.H.	Euro	135.938,00 Euro
2023	400,00 v.H.	550,00 v.H.	400,00 v.H.	56,50 v.H.	Euro	122.344,00 Euro
2022	400,00 v.H.	550,00 v.H.	400,00 v.H.	56,50 v.H.	Euro	119.415,17 Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
2024	332,00 v.H.	365,00 v.H.	357,00 v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

wiederkehrende Beiträge

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundsteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	ja	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

55

Ergebnishaushalt			2022	2023	2024	2025	2026	2027
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position Konten Bezeichnung			- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.702.063,56	1.828.683,00	1.655.375,00	1.667.375,00	1.667.375,00	1.667.375,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	882.117,98	949.400,00	1.031.400,00	1.041.400,00	1.051.400,00	1.071.400,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	465.587,97	490.723,00	535.898,00	491.826,00	467.736,00	462.856,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.198.620,14	11.668.000,00	12.119.424,00	12.757.240,00	13.317.510,00	13.807.489,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	456.165,98	459.000,00	460.455,00	471.966,00	483.765,00	495.859,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.870.615,55	8.382.818,00	8.170.129,00	8.835.332,00	9.187.246,00	9.392.811,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	414.007,32	359.397,00	410.904,00	403.930,00	414.296,00	417.711,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	647.682,67	471.991,00	487.812,00	436.050,00	436.050,00	368.550,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	22.636.861,17	24.610.012,00	24.871.397,00	26.105.119,00	27.025.378,00	27.684.051,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.275.570,96	8.496.304,00	9.221.990,00	9.383.620,00	9.462.080,00	9.602.340,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	262.755,44	245.160,00	313.840,00	318.550,00	323.330,00	328.180,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.309.122,97	4.923.092,00	5.064.769,00	4.365.147,00	4.354.687,00	4.297.557,00
14	66	Abschreibungen	1.285.362,89	1.371.587,00	1.539.247,00	1.592.021,00	1.533.944,00	1.532.669,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.157.303,36	1.349.486,00	1.415.650,00	1.429.274,00	1.432.969,00	1.436.762,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.206.134,51	9.404.847,00	9.375.927,00	10.111.695,00	10.573.981,00	10.997.606,00
17	72	Transferaufwendungen						
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.635,57	16.430,00	16.710,00	16.710,00	16.710,00	16.710,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.511.885,70	25.806.906,00	26.948.133,00	27.217.017,00	27.697.701,00	28.211.824,00
20		Verwaltungsergebnis	1.124.975,47	-1.196.894,00	-2.076.736,00	-1.111.898,00	-672.323,00	-527.773,00
21	56,57	Finanzerträge	29.931,24	41.500,00	117.000,00	77.000,00	57.000,00	57.000,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	98.135,99	166.594,00	164.500,00	225.500,00	241.000,00	230.500,00
23		Finanzergebnis	-68.204,75	-125.094,00	-47.500,00	-148.500,00	-184.000,00	-173.500,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	22.666.792,41	24.651.512,00	24.988.397,00	26.182.119,00	27.082.378,00	27.741.051,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	21.610.021,69	25.973.500,00	27.112.633,00	27.442.517,00	27.938.701,00	28.442.324,00
26		Ordentliches Ergebnis	1.056.770,72	-1.321.988,00	-2.124.236,00	-1.260.398,00	-856.323,00	-701.273,00
27	59	Außerordentliche Erträge	2.584.287,15	147.000,00	53.043,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	136.424,93	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	2.447.862,22	134.500,00	53.043,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
30		Jahresergebnis	3.504.632,94	-1.187.488,00	-2.071.193,00	-1.246.398,00	-842.323,00	-687.273,00

Bitte im Blatt KASH Planjahr unter 1 angeben, ob ein Ausgleich des Plandefizits durch die ordentliche Rücklage geplant ist.

Nachrichtlich

31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2023	600.000,00
32	Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2022	10.559.639,00

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2022	2023	2024	2025	2026	2027
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.198.620,14	11.668.000,00	12.119.424,00	12.757.240,00	13.317.510,00	13.807.489,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	6.794.355,45	7.244.000,00	7.508.824,00	8.034.442,00	8.476.336,00	8.857.771,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	469.216,89	483.000,00	406.600,00	418.798,00	427.174,00	435.718,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	20.866,84	21.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	1.561.062,20	1.550.000,00	1.570.000,00	1.570.000,00	1.580.000,00	1.580.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	2.243.797,88	2.250.000,00	2.500.000,00	2.600.000,00	2.700.000,00	2.800.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	109.320,88	120.000,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)						
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)						
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.870.615,55	8.382.818,00	8.170.129,00	8.835.332,00	9.187.246,00	9.392.811,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	5.316.825,00	6.537.788,00	6.528.049,00	7.251.052,00	7.583.966,00	7.769.531,00
		Sonstige Erträge	1.553.790,55	1.845.030,00	1.642.080,00	1.584.280,00	1.603.280,00	1.623.280,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.206.134,51	9.404.847,00	9.375.927,00	10.111.695,00	10.573.981,00	10.997.606,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)						
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	5.514.457,00	6.129.041,00	5.726.984,00	6.127.426,00	6.409.468,00	6.667.189,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	2.380.100,00	2.926.587,00	3.286.255,00	3.607.394,00	3.773.450,00	3.925.167,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)						
	735490	Solidaritätsumlage						
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):						
		ÖPNV		22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Hochwasserschutz		8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	192.162,34	196.875,00	218.750,00	227.500,00	236.250,00	245.000,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	119.415,17	122.344,00	135.938,00	141.375,00	146.813,00	152.250,00
		Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	98.135,99	166.594,00	164.500,00	225.500,00	241.000,00	230.500,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	92.838,02	153.594,00	157.500,00	218.000,00	228.500,00	218.000,00

57

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.695.226,55	24.262.424,00	24.609.174,00	25.780.889,00	26.670.782,00	27.326.040,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.703.461,40	24.584.993,00	25.573.386,00	25.850.496,00	26.404.757,00	26.909.655,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	991.765,15	-322.569,00	-964.212,00	-69.607,00	266.025,00	416.385,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.291.624,40	918.650,00	396.410,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen						
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	1.862,94					
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse						
5	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.902.121,73	140.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
6	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten						
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.193.746,13	1.058.650,00	406.410,00	164.000,00	164.000,00	164.000,00
8	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.313,45	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
9	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.165.831,54	1.528.500,00	915.000,00	0,00	0,00	0,00
10	840, 843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	373.120,25	944.500,00	1.002.000,00	990.000,00	170.000,00	170.000,00
11	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten						
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.542.265,24	2.478.000,00	1.922.000,00	995.000,00	175.000,00	175.000,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	2.651.480,89	-1.419.350,00	-1.515.590,00	-831.000,00	-11.000,00	-11.000,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelfehlbedarf	3.643.246,04	-1.741.919,00	-2.479.802,00	-900.607,00	255.025,00	405.385,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.400.000,00	1.419.000,00	1.515.000,00	831.000,00	0,00	0,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen						
16	846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	849.152,19	882.242,00	911.242,00	805.242,00	748.842,00	511.537,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	550.447,19	583.537,00	612.537,00	490.537,00	506.537,00	495.537,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen						
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	298.705,00	298.705,00	298.705,00	298.705,00	226.305,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.550.847,81	536.758,00	603.758,00	25.758,00	-748.842,00	-511.537,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	5.194.093,85	-1.205.161,00	-1.876.044,00	-874.849,00	-493.817,00	-106.152,00
19	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	216.694,40					
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	4.762.729,90					
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten						
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-4.546.035,50					
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.353.955,33	3.100.000,00	8.651.774,00	6.775.730,00	5.900.881,00	5.407.064,00
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	648.058,35	-1.205.161,00	-1.876.044,00	-874.849,00	-493.817,00	-106.152,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	3.002.013,68	1.894.839,00	6.775.730,00	5.900.881,00	5.407.064,00	5.300.912,00

58

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2024**Erläuterungen**

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	8.071.846,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	16.064.722,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	24.136.568,00		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	823.715,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	24.960.283,00	€	

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	1.515.000,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	1.858.000,00	€

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	612.537,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	1.359.000,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	298.705,00	€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatis Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2024

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	8.974.309,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	16.563.722,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	25.538.031,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	2.500.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	500.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	525.010,00	
<u>Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2024</u>	6.775.730,00	€

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr. Produktbereich/Produktgruppe		Haushaltsjahr							
		2024							
		Status:	Haushaltsansatz						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	260.824,00 €	22,56 €	1.906.924,00 €	164,94 €	4.679.171,00 €	404,74 €	4.800.271,00 €	415,21 €
2	Sicherheit und Ordnung	332.939,00 €	28,80 €	332.939,00 €	28,80 €	1.496.499,00 €	129,44 €	1.521.999,00 €	131,65 €
3	Schulträgeraufgaben								
4	Kultur und Wissenschaft	52.449,00 €	4,54 €	52.449,00 €	4,54 €	126.496,00 €	10,94 €	156.396,00 €	13,53 €
5	Soziale Leistungen	48.800,00 €	4,22 €	48.800,00 €	4,22 €	157.500,00 €	13,62 €	173.500,00 €	15,01 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.138.250,00 €	184,95 €	2.138.250,00 €	184,95 €	6.442.221,00 €	557,24 €	6.613.571,00 €	572,06 €
7	Gesundheitsdienste	300,00 €	0,03 €	300,00 €	0,03 €	4.500,00 €	0,39 €	6.500,00 €	0,56 €
8	Sportförderung	87.249,00 €	7,55 €	87.249,00 €	7,55 €	506.366,00 €	43,80 €	555.366,00 €	48,04 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	5.328,00 €	0,46 €	5.328,00 €	0,46 €	132.350,00 €	11,45 €	132.350,00 €	11,45 €
10	Bauen und Wohnen	6.000,00 €	0,52 €	6.000,00 €	0,52 €	136.311,00 €	11,79 €	136.311,00 €	11,79 €
11	Ver- und Entsorgung	741.550,00 €	64,14 €	741.550,00 €	64,14 €	211.230,00 €	18,27 €	218.230,00 €	18,88 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	402.148,00 €	34,78 €	402.148,00 €	34,78 €	1.507.244,00 €	130,37 €	1.964.244,00 €	169,90 €
13	Natur- und Landschaftspflege	868.201,00 €	75,10 €	877.201,00 €	75,88 €	1.272.807,00 €	110,09 €	1.904.807,00 €	164,76 €
14	Umweltschutz	41.700,00 €	3,61 €	41.700,00 €	3,61 €	55.285,00 €	4,78 €	65.285,00 €	5,65 €
15	Wirtschaft und Tourismus	745.701,00 €	64,50 €	745.701,00 €	64,50 €	843.226,00 €	72,94 €	977.476,00 €	84,55 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	19.256.958,00 €	1.665,68 €	19.256.958,00 €	1.665,68 €	9.541.427,00 €	825,31 €	9.541.427,00 €	825,31 €
Gesamtsumme		24.988.397,00 €	2.161,44 €	26.643.497,00 €	2.304,60 €	27.112.633,00 €	2.345,18 €	28.767.733,00 €	2.488,34 €

- Anmerkungen:**
 Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
 Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
 Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
 Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
 wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
 Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorjahr								
		2023								
		Status:	Haushaltsansatz							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	310.336,00 €	26,84 €	1.943.236,00 €	168,09 €	4.234.288,00 €	366,26 €	4.353.138,00 €	376,54 €	
2	Sicherheit und Ordnung	409.076,00 €	35,38 €	409.076,00 €	35,38 €	1.468.940,00 €	127,06 €	1.495.840,00 €	129,39 €	
3	Schulträgeraufgaben									
4	Kultur und Wissenschaft	29.862,00 €	2,58 €	29.862,00 €	2,58 €	100.239,00 €	8,67 €	129.589,00 €	11,21 €	
5	Soziale Leistungen	51.700,00 €	4,47 €	51.700,00 €	4,47 €	86.231,00 €	7,46 €	87.331,00 €	7,55 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.188.424,00 €	189,29 €	2.188.424,00 €	189,29 €	5.941.642,00 €	513,94 €	6.114.342,00 €	528,88 €	
7	Gesundheitsdienste	300,00 €	0,03 €	300,00 €	0,03 €	3.000,00 €	0,26 €	4.200,00 €	0,36 €	
8	Sportförderung	91.985,00 €	7,96 €	91.985,00 €	7,96 €	469.337,00 €	40,60 €	514.387,00 €	44,49 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	5.328,00 €	0,46 €	5.328,00 €	0,46 €	124.969,00 €	10,81 €	124.969,00 €	10,81 €	
10	Bauen und Wohnen	6.000,00 €	0,52 €	6.000,00 €	0,52 €	142.036,00 €	12,29 €	142.036,00 €	12,29 €	
11	Ver- und Entsorgung	751.891,00 €	65,04 €	751.891,00 €	65,04 €	204.525,00 €	17,69 €	211.525,00 €	18,30 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	322.674,00 €	27,91 €	322.674,00 €	27,91 €	1.481.070,00 €	128,11 €	1.938.070,00 €	167,64 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	1.009.725,00 €	87,34 €	1.018.725,00 €	88,12 €	1.207.100,00 €	104,41 €	1.839.100,00 €	159,08 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	27.809,00 €	2,41 €	37.809,00 €	3,27 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	743.759,00 €	64,33 €	743.759,00 €	64,33 €	930.873,00 €	80,52 €	1.071.623,00 €	92,69 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	18.730.452,00 €	1.620,14 €	18.730.452,00 €	1.620,14 €	9.551.441,00 €	826,18 €	9.551.441,00 €	826,18 €	
Gesamtsumme		24.651.512,00 €	2.132,30 €	26.293.412,00 €	2.274,32 €	25.973.500,00 €	2.246,65 €	27.615.400,00 €	2.388,67 €	

- Anmerkungen:**
 Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
 Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
 Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
 Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
 wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
 Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorvorjahr								
		2022								
		Status:	vorläufiges Rechnungsergebnis							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	436.186,94 €	37,73 €	1.645.420,35 €	142,33 €	3.688.420,04 €	319,04 €	3.782.987,54 €	327,22 €	
2	Sicherheit und Ordnung	382.730,90 €	33,11 €	382.730,90 €	33,11 €	1.225.437,08 €	106,00 €	1.258.979,83 €	108,90 €	
3	Schulträgeraufgaben									
4	Kultur und Wissenschaft	79.879,62 €	6,91 €	79.879,62 €	6,91 €	129.072,87 €	11,16 €	166.937,87 €	14,44 €	
5	Soziale Leistungen	24.338,48 €	2,11 €	24.338,48 €	2,11 €	56.220,52 €	4,86 €	76.453,27 €	6,61 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.891.347,43 €	163,60 €	1.891.347,43 €	163,60 €	4.684.679,35 €	405,21 €	4.819.289,60 €	416,86 €	
7	Gesundheitsdienste	370,00 €	0,03 €	370,00 €	0,03 €	3.971,02 €	0,34 €	9.283,52 €	0,80 €	
8	Sportförderung	101.908,41 €	8,81 €	101.908,41 €	8,81 €	388.750,46 €	33,63 €	436.781,96 €	37,78 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	29.013,15 €	2,51 €	29.013,15 €	2,51 €	48.344,88 €	4,18 €	48.344,88 €	4,18 €	
10	Bauen und Wohnen	6.299,68 €	0,54 €	6.299,68 €	0,54 €	122.792,81 €	10,62 €	122.792,81 €	10,62 €	
11	Ver- und Entsorgung	676.078,60 €	58,48 €	676.078,60 €	58,48 €	147.226,03 €	12,73 €	149.911,03 €	12,97 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	337.571,45 €	29,20 €	337.571,45 €	29,20 €	1.150.175,66 €	99,49 €	1.504.795,20 €	130,16 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	920.079,14 €	79,58 €	920.079,14 €	79,58 €	892.399,36 €	77,19 €	1.289.863,97 €	111,57 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	23.286,46 €	2,01 €	27.571,46 €	2,38 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	757.117,05 €	65,49 €	757.117,05 €	65,49 €	731.127,35 €	63,24 €	807.144,36 €	69,82 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	17.023.871,56 €	1.472,53 €	17.023.871,56 €	1.472,53 €	8.318.117,80 €	719,50 €	8.318.117,80 €	719,50 €	
Gesamtsumme		22.666.792,41 €	1.960,63 €	23.876.025,82 €	2.065,22 €	21.610.021,69 €	1.869,22 €	22.819.255,10 €	1.973,81 €	

Anmerkungen:
 Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
 Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
 Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
 Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
 Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen, wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
 Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres
Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	3.600.000 €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	- €				
Differenz	3.600.000 €				
Januar		798.000 €	1.893.000 €	- 1.095.000 €	2.505.000 €
Februar		2.010.000 €	1.926.000 €	- 84.000 €	2.589.000 €
März		872.000 €	1.684.000 €	- 812.000 €	1.777.000 €
April		1.340.000 €	1.864.000 €	- 524.000 €	1.253.000 €
Mai		4.170.000 €	2.432.000 €	- 1.738.000 €	2.991.000 €
Juni		1.140.000 €	2.563.000 €	- 1.423.000 €	1.568.000 €
Juli		1.541.000 €	2.902.000 €	- 1.361.000 €	207.000 €
August		3.964.000 €	2.450.000 €	- 1.514.000 €	1.721.000 €
September		859.000 €	2.019.000 €	- 1.160.000 €	561.000 €
Oktober		870.000 €	2.166.000 €	- 1.296.000 €	- 735.000 €
November		4.267.000 €	2.475.000 €	- 1.792.000 €	1.057.000 €
Dezember		2.778.174 €	2.110.628 €	- 667.546 €	1.724.546 €
Summe		24.609.174 €	26.484.628 €	- 1.875.454 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		24.609.174 €	26.484.628 €		
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				1.423.000 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					735.000 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. 2023	- €	wird von oben stehender Berechnung übernommen
davon für		
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kredtermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am: <input type="text" value="30.06.2024"/> 2023	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kredtermächtigung wird in Anspruch genommen am: <input type="text" value=""/> 2022	- €
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor <input type="text" value=""/> 2022	
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)		
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren	- €	("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung <input type="text" value="2024"/>	- 964.212,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)	612.537,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo	- 1.576.749,00 €	
Beitrag zur Hessenkasse	298.705,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz	- 1.875.454,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen	1.553.000,00 €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO
Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit

Aufsichtsbehördliche Anmerkungen zur Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile

Einzelgenehmigung der Kredite wegen Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit

Haushaltssicherungskonzept erforderlich und vorgelegt

Bitte auswählen

Bitte auswählen

Bitte auswählen

Individuelle Einschätzung der Aufsichtsbehörde zur dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune:

Bitte auswählen

Begründung der Einschätzung und Ausführungen zu Auflagen (Textfeld bitte mit Doppelklick öffnen)

(Behörde)

(Fachabteilung)

(Ansprechpartner(in))

(Ort, Erstelldatum)

(Telefon)

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalte (Budgets)

**mit Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte
sowie den dazugehörigen Investitionsmaßnahmen
und Produkten**

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 01

Stadtmarketing

Produkt	57.1.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.3.01	Durchführung von Märkten und Veranstaltungen
Produkt	57.5.01	Förderung des Tourismus

Teilergebnishaushalt

01. Stadtmarketing

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.847,70	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	30.000,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	9.000,00	15.300	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	3.758	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	42.847,70	53.058	34.000	34.000	34.000	34.000
11	- Personalaufwendungen	9.694,37	10.814	3.630	3.680	3.730	3.780
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.176,68	110.900	25.900	20.900	20.900	20.900
14	- Abschreibungen	25.221,63	29.922	33.122	37.122	37.122	37.122
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	295.071,08	295.100	295.100	295.100	295.100	295.100
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	350.163,76	446.736	357.752	356.802	356.852	356.902
20	= Verwaltungsergebnis	- 307.316,06	- 393.678	-323.752	-322.802	-322.852	-322.902
24	= Ordentliches Ergebnis	- 307.316,06	- 393.678	-323.752	-322.802	-322.852	-322.902
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	39.043	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	39.043	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 307.316,06	- 393.678	-284.709	-322.802	-322.852	-322.902
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.176,00	35.000	30.500	30.500	30.500	30.500
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 3.176,00	- 35.000	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 310.492,06	- 428.678	-315.209	-353.302	-353.352	-353.402

57101 Wirtschaftsförderung 67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches

Notiz Ansatz 5.000 € für Workshop Zukunft Innenstadt.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
57101	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches
57101	67790000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

01. Stadtmarketing

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	46.000	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	46.000	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	22.500	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	22.500	0,00	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	23.500	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57101										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	19.500	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	19.500	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	22.500	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	22.500	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 3.000	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57301										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	26.500	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	26.500	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	26.500	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

57.1.01 Wirtschaftsförderung

Produkt 57.1.01 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe 57.1 Wirtschaftsförderung
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus

57.1.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen Eigenleistungen lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	10.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	15.300	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	2.433	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	10.000,00	27.733	10.000	10.000	10.000	10.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	90.400	5.400	400	400	400
14	- Abschreibungen	25.221,63	28.422	31.622	35.622	35.622	35.622
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	103.200,00	103.200	103.200	103.200	103.200	103.200
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	128.421,63	222.022	140.222	139.222	139.222	139.222
20	= Verwaltungsergebnis	- 118.421,63	- 194.289	-130.222	-129.222	-129.222	-129.222
24	= Ordentliches Ergebnis	- 118.421,63	- 194.289	-130.222	-129.222	-129.222	-129.222
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	13.079	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	13.079	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 118.421,63	- 194.289	-117.143	-129.222	-129.222	-129.222
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 118.421,63	- 194.289	-117.143	-129.222	-129.222	-129.222

Teilergebnishaushalt

57101 Wirtschaftsförderung 67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	
Notiz	Ansatz 5.000 € für Workshop Zukunft Innenstadt.

Teilergebnishaushalt

57.3.01 Durchführung von Märkten und Veranstaltungen

Produkt	57.3.01 Durchführung von Märkten und Veranstaltungen
Produktgruppe	57.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus

57.3.01 Durchführung von Märkten und Veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.847,70	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	9.000,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0,00	1.325	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	12.847,70	14.325	13.000	13.000	13.000	13.000
11	- Personalaufwendungen	9.694,37	10.814	3.630	3.680	3.730	3.780
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351,76	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	84.000,00	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	94.046,13	96.314	89.130	89.180	89.230	89.280
20	= Verwaltungsergebnis	- 81.198,43	- 81.989	-76.130	-76.180	-76.230	-76.280
24	= Ordentliches Ergebnis	- 81.198,43	- 81.989	-76.130	-76.180	-76.230	-76.280
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	11.215	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	11.215	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 81.198,43	- 81.989	-64.915	-76.180	-76.230	-76.280
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.176,00	28.000	20.500	20.500	20.500	20.500
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 3.176,00	- 28.000	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500

Teilergebnishaushalt

57.3.01 Durchführung von Märkten und Veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 84.374,43	- 109.989	-85.415	-96.680	-96.730	-96.780

Teilergebnishaushalt

57.5.01 Förderung des Tourismus

Produkt 57.5.01 Förderung des Tourismus
Produktgruppe 57.5 Tourismus
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus

57.5.01 Förderung des Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.000,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	9.000,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	20.000,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.824,92	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	107.871,08	107.900	107.900	107.900	107.900	107.900
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	127.696,00	128.400	128.400	128.400	128.400	128.400
20	= Verwaltungsergebnis	- 107.696,00	- 117.400	-117.400	-117.400	-117.400	-117.400
24	= Ordentliches Ergebnis	- 107.696,00	- 117.400	-117.400	-117.400	-117.400	-117.400
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	14.749	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	14.749	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 107.696,00	- 117.400	-102.651	-117.400	-117.400	-117.400
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.000	10.000	10.000	10.000	10.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	- 7.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 107.696,00	- 124.400	-112.651	-127.400	-127.400	-127.400

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 02

Gemeindeorgane

Produkt 11.1.01 Betreuung städtische Gremien

Teilergebnishaushalt

02. Gemeindeorgane

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.000,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	10,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.010,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	219.656,70	223.500	236.520	240.070	243.670	247.320
12	- Versorgungsaufwendungen	13.282,25	13.160	13.840	14.050	14.260	14.470
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.697,28	71.760	72.060	72.060	72.060	72.060
14	- Abschreibungen	140,09	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.512,60	1.515	1.579	1.611	1.643	1.676
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	296.288,92	309.935	323.999	327.791	331.633	335.526
20	= Verwaltungsergebnis	- 295.278,92	- 309.935	-323.999	-327.791	-331.633	-335.526
24	= Ordentliches Ergebnis	- 295.278,92	- 309.935	-323.999	-327.791	-331.633	-335.526
26	- Außerordentliche Aufwendungen	121,10	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 121,10	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 295.400,02	- 309.935	-323.999	-327.791	-331.633	-335.526
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.814,50	6.400	7.250	7.250	7.250	7.250
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 9.814,50	- 6.400	-7.250	-7.250	-7.250	-7.250
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 305.214,52	- 316.335	-331.249	-335.041	-338.883	-342.776

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten

11101	67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten
11101	67840000	Aufwendungen für Fraktionsmittel nach §36 a HGO

Teilergebnishaushalt

11101	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung
-------	----------	---

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 03

Innere Verwaltung

Produkt	11.1.03	Personalservice
Produkt	11.1.04	DV-Dienstleistungen
Produkt	11.1.05	Allgemeiner Verwaltungsservice

Teilergebnishaushalt

03. Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	481,50	300	300	300	300	300
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	52.802,86	65.492	65.494	65.492	65.492	65.492
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	5.317,66	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	14.396,90	12.456	10.492	8.037	6.760	6.737
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	191.591,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	264.589,92	78.248	76.286	73.829	72.552	72.529
11	- Personalaufwendungen	611.321,43	789.634	856.150	864.870	876.230	887.770
12	- Versorgungsaufwendungen	249.473,19	232.000	300.000	304.500	309.070	313.710
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	355.794,24	456.120	535.428	419.866	444.716	423.666
14	- Abschreibungen	139.993,39	138.984	152.850	146.623	139.952	140.355
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	386,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.356.968,25	1.616.738	1.844.428	1.735.859	1.769.968	1.765.501
20	= Verwaltungsergebnis	- 1.092.378,33	- 1.538.490	-1.768.142	-1.662.030	-1.697.416	-1.692.972
24	= Ordentliches Ergebnis	- 1.092.378,33	- 1.538.490	-1.768.142	-1.662.030	-1.697.416	-1.692.972
25	+ Außerordentliche Erträge	319,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	24.642,30	12.500	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 24.323,30	- 12.500	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.116.701,63	- 1.550.990	-1.768.142	-1.662.030	-1.697.416	-1.692.972
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.714,25	68.000	65.000	65.000	65.000	65.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 64.714,25	- 68.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.181.415,88	- 1.618.990	-1.833.142	-1.727.030	-1.762.416	-1.757.972

Teilergebnishaushalt

11103 Personalservice 61661000 Wartungskosten EDV	
Notiz	Ansatz 7.700 €, davon einmalig 6.000 € für Update Novatime.
11103 Personalservice 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz von 2.000 € auf 9.000 € erhöht wegen Stellenbewertungen.
11103 Personalservice 68500000 Reisekosten	
Notiz	Ansatz gebündelt auf 11.1.03 auf 14.000 € für 2024, insbesondere wegen Reisekosten für Duale Studenten, Aus- und Weiterbildung in den nächsten Jahren.
11103 Personalservice 68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	
Notiz	Ansatz auf 24.368 € erhöht wegen Schulung von MA Personal, Fachwirt und Umschulungen VFA, Coaching Führungskräfte.
11105 Allgemeiner Verwaltungsservice 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 2024: 113.000 € , davon 55.000 € Toilettenanlagen, 28.000 € für Erneuerung Bodenbeläge und Anstrich Wände Finanzabteilung, 16.500 € für Herstellung und Pflege Grünfläche vor dem Rathaus (aktuell Steinbeet).
11105 Allgemeiner Verwaltungsservice 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	
Notiz	Ansatz neu 3.000 € wegen anteiliger Nutzung der eHAD für Vergabeverfahren der Stadt Braunfels.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
11104	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung
11105	60510000	Strom
11105	60520000	Gas
11105	60560000	Wasser
11105	60570000	Abwasser
11105	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
11105	60620000	Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten
11105	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
11105	61390000	sonstige weitere Fremdleistungen
11105	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
11105	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
11105	61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten
11105	61620001	Aufwendungen für Prüfung ortsfester Elektroanlagen
11105	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
11105	61730000	Fremdreinigung
11105	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches
11105	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung
11105	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

03. Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	20,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	20,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	84.000	0	207.000	102.103,24	0	0,00	
	Summe	84.000	0	207.000	102.103,24	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-84.000	0	-207.000	- 102.083,24	0	0,00	

11103 Personalservice 84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 €	
Notiz	5 Tablets a 600 € sowie 8.000 € für Zeiterfassungsterminals.
Notiz	23.000 € für Anschaffung Software Zeiterfassungsterminals Stadt.

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11103										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	2.000	34.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	2.000	34.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 2.000	-34.000	0	0	0	0	0	0

11103 Personalservice 001 Erwerb EDV Hardware 84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 €										
Notiz		5 Tablets a 600 € sowie 8.000 € für Zeiterfassungsterminals.								

11103 Personalservice 002 Erwerb EDV-Software 84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 €										
Notiz		23.000 € für Anschaffung Software Zeiterfassungsterminals Stadt.								

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11104										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	71.583,27	185.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	71.583,27	185.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 71.583,27	- 185.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11105										
Maßnahme: mehrere										
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	20,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	20,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	30.519,97	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	30.519,97	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 30.499,97	- 20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

Teilergebnishaushalt

11.1.03 Personalservice

Produkt 11.1.03 Personalservice
Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

11.1.03 Personalservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.142,33	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	191.591,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	192.733,33	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	253.640,48	194.363	261.530	261.310	263.620	265.970
12	- Versorgungsaufwendungen	249.473,19	232.000	300.000	304.500	309.070	313.710
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.373,55	74.470	91.478	87.116	87.166	87.216
14	- Abschreibungen	0,00	200	1.000	1.000	1.000	1.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	544.487,22	501.033	654.008	653.926	660.856	667.896
20	= Verwaltungsergebnis	- 351.753,89	- 501.033	-654.008	-653.926	-660.856	-667.896
24	= Ordentliches Ergebnis	- 351.753,89	- 501.033	-654.008	-653.926	-660.856	-667.896
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1.015,12	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 1.015,12	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 352.769,01	- 501.033	-654.008	-653.926	-660.856	-667.896
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 352.769,01	- 501.033	-654.008	-653.926	-660.856	-667.896

Teilergebnishaushalt

11103 Personalservice 61661000 Wartungskosten EDV	
Notiz	Ansatz 7.700 €, davon einmalig 6.000 € für Update Novatime.
11103 Personalservice 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz von 2.000 € auf 9.000 € erhöht wegen Stellenbewertungen.
11103 Personalservice 68500000 Reisekosten	
Notiz	Ansatz gebündelt auf 11.1.03 auf 14.000 € für 2024, insbesondere wegen Reisekosten für Duale Studenten, Aus- und Weiterbildung in den nächsten Jahren.
11103 Personalservice 68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	
Notiz	Ansatz auf 24.368 € erhöht wegen Schulung von MA Personal, Fachwirt und Umschulungen VFA, Coaching Führungskräfte.

Teilergebnishaushalt

11.1.04 DV-Dienstleistungen

Produkt 11.1.04 DV-Dienstleistungen
Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

11.1.04 DV-Dienstleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	7.636,74	5.696	3.732	1.277	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	7.636,74	5.696	3.732	1.277	0	0
11	- Personalaufwendungen	101.418,84	122.860	174.120	176.740	179.390	182.080
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.053,79	66.000	70.000	70.000	90.000	70.000
14	- Abschreibungen	66.695,20	62.113	74.931	68.570	61.568	63.503
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	234.167,83	250.973	319.051	315.310	330.958	315.583
20	= Verwaltungsergebnis	- 226.531,09	- 245.277	-315.319	-314.033	-330.958	-315.583
24	= Ordentliches Ergebnis	- 226.531,09	- 245.277	-315.319	-314.033	-330.958	-315.583
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 226.531,09	- 245.277	-315.319	-314.033	-330.958	-315.583
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 226.531,09	- 245.277	-315.319	-314.033	-330.958	-315.583

Teilergebnishaushalt

11.1.05 Allgemeiner Verwaltungsservice

Produkt	11.1.05 Allgemeiner Verwaltungsservice
Produktgruppe	11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich	11 Innere Verwaltung

Teilergebnishaushalt

11.1.05 Allgemeiner Verwaltungsservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	481,50	300	300	300	300	300
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	51.660,53	65.492	65.494	65.492	65.492	65.492
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	5.317,66	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	6.760,16	6.760	6.760	6.760	6.760	6.737
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	64.219,85	72.552	72.554	72.552	72.552	72.529
11	- Personalaufwendungen	256.262,11	472.411	420.500	426.820	433.220	439.720
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	248.366,90	315.650	373.950	262.750	267.550	266.450
14	- Abschreibungen	73.298,19	76.671	76.919	77.053	77.384	75.852
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	386,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	578.313,20	864.732	871.369	766.623	778.154	782.022
20	= Verwaltungsergebnis	- 514.093,35	- 792.180	-798.815	-694.071	-705.602	-709.493
24	= Ordentliches Ergebnis	- 514.093,35	- 792.180	-798.815	-694.071	-705.602	-709.493
25	+ Außerordentliche Erträge	319,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	23.627,18	12.500	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 23.308,18	- 12.500	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 537.401,53	- 804.680	-798.815	-694.071	-705.602	-709.493
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.714,25	68.000	65.000	65.000	65.000	65.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 64.714,25	- 68.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 602.115,78	- 872.680	-863.815	-759.071	-770.602	-774.493

Teilergebnishaushalt

11105 Allgemeiner Verwaltungsservice 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 2024: 113.000 € , davon 55.000 € Toilettenanlagen, 28.000 € für Erneuerung Bodenbeläge und Anstrich Wände Finanzabteilung, 16.500 € für Herstellung und Pflege Grünfläche vor dem Rathaus (aktuell Steinbeet).

11105 Allgemeiner Verwaltungsservice 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	
Notiz	Ansatz neu 3.000 € wegen anteiliger Nutzung der eHAD für Vergabeverfahren der Stadt Braunfels.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 04

Kultur

Produkt	11.1.02	Pflege von Städtepartnerschaften
Produkt	25.2.01	Betrieb Stadtmuseum
Produkt	27.2.01	Betrieb Stadtbüchereien
Produkt	28.1.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilergebnishaushalt

04. Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.902,42	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.995,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.692,90	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	29.394,22	0	20.000	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	8.682,39	9.762	11.349	9.149	8.938	6.577
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.212,69	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	79.879,62	29.862	52.449	30.249	30.038	27.677
11	- Personalaufwendungen	50.332,93	36.140	15.520	15.740	15.980	16.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.149,20	42.020	74.450	39.960	39.870	40.530
14	- Abschreibungen	20.580,83	20.328	23.596	20.380	16.436	15.226
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	35.846,64	12.000	13.900	13.900	13.900	13.900
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28,55	30	30	30	30	30
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	142.938,15	110.518	127.496	90.010	86.216	85.906
20	= Verwaltungsergebnis	- 63.058,53	- 80.656	-75.047	-59.761	-56.178	-58.229
24	= Ordentliches Ergebnis	- 63.058,53	- 80.656	-75.047	-59.761	-56.178	-58.229
25	+ Außerordentliche Erträge	3,78	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1,55	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	2,23	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 63.056,30	- 80.656	-75.047	-59.761	-56.178	-58.229
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.865,00	30.200	30.150	29.950	29.950	29.950
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 37.865,00	- 30.200	-30.150	-29.950	-29.950	-29.950

Teilergebnishaushalt

04. Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR 2	2024 EUR 3	2025 EUR 4	2026 EUR 5	2027 EUR 6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 100.921,30	- 110.856	-105.197	-89.711	-86.128	-88.179

28101 Heimat- und sonstige Kulturpflege 54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen

Notiz Aufwand 20.000 € für Restaurierung "Wollhaar Nashorn", davon 80 % Förderung von Leader (80%) und 20 % Jagdgenossenschaft.

28101 Heimat- und sonstige Kulturpflege 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Notiz Ansatz 2024: 16.500 €, davon 16.000 € Sanierung Leierbrunnen Belzgasse.

28101 Heimat- und sonstige Kulturpflege 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen

Notiz Restaurierung "Wollhaar Nashorn" für 20.000 €. Wird aber refanziert über 80 % Leader Förderung und zu 20 % von der Jagdgenossenschaft Braunfels.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
25201	60510000	Strom
25201	60520000	Gas
25201	60560000	Wasser
25201	60570000	Abwasser
25201	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
25201	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
25201	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
25201	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
25201	61660000	Wartungskosten
25201	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
25201	61730000	Fremdreinigung
25201	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
25201	70200000	Grundsteuer
27201	61730000	Fremdreinigung
28101	60510000	Strom
28101	60520000	Gas
28101	60560000	Wasser
28101	60570000	Abwasser
28101	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
28101	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
28101	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
28101	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
28101	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
28101	69930000	Aufwendungen für Stiftung Bildersammlung Zimmermann
28101	70200000	Grundsteuer
28101	71270000	Zuschüsse an Vereine und Verbände- Heimatpflege
28101	71271000	Zuschüsse anlässlich 1100 Jahr-Feier in Altenkirchen und Neukirchen

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

04. Kultur

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	47.000	12.900,00	0	0,00	
	Summe	0	0	47.000	12.900,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.000	0	49.500	7.322,96	0	0,00	
	Summe	6.000	0	49.500	7.322,96	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.000	0	-2.500	5.577,04	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 27201-Betrieb Stadtbüchereien										
Maßnahme: 002-Anschaffung Medien allgemein für Stadtbücherei Braunfels										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	12.900,00	9.000	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	12.900,00	9.000	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.409,67	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	6.409,67	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.490,33	3.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 27201-Betrieb Stadtbüchereien										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	- 548,97	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	- 548,97	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	548,97	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 28101-Betrieb Stadtbüchereien										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	38.000	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	38.000	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	1.462,26	43.500	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	1.462,26	43.500	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 1.462,26	- 5.500	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

11.1.02 Pflege von Städtepartnerschaften

Produkt 11.1.02 Pflege von Städtepartnerschaften
Produktgruppe 11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

11.1.02 Pflege von Städtepartnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
11	- Personalaufwendungen	9.872,07	5.279	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.993,21	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.865,28	10.279	1.000	1.000	1.000	1.000
20	= Verwaltungsergebnis	- 13.865,28	- 10.279	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
24	= Ordentliches Ergebnis	- 13.865,28	- 10.279	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 13.865,28	- 10.279	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	850	250	250	250	250
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	- 850	-250	-250	-250	-250
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 13.865,28	- 11.129	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250

Teilergebnishaushalt

25.2.01 Betrieb Stadtmuseum

Produkt	25.2.01 Betrieb Stadtmuseum
Produktgruppe	25.2 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft

25.2.01 Betrieb Stadtmuseum

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.800,00	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	11.800,00	15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
11	- Personalaufwendungen	13.581,34	8.861	3.870	3.920	3.980	4.040
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.907,69	25.290	22.000	22.210	22.420	22.430
14	- Abschreibungen	1.631,87	1.632	1.632	1.632	1.632	1.632
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.700,00	8.100	10.000	10.000	10.000	10.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	36.820,90	43.883	37.502	37.762	38.032	38.102
20	= Verwaltungsergebnis	- 25.020,90	- 28.883	-21.502	-21.762	-22.032	-22.102
24	= Ordentliches Ergebnis	- 25.020,90	- 28.883	-21.502	-21.762	-22.032	-22.102
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 25.020,90	- 28.883	-21.502	-21.762	-22.032	-22.102
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	165,00	2.450	1.600	1.600	1.600	1.600
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 165,00	- 2.450	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 25.185,90	- 31.333	-23.102	-23.362	-23.632	-23.702

Teilergebnishaushalt

27.2.01 Betrieb Stadtbüchereien

Produkt	27.2.01 Betrieb Stadtbüchereien
Produktgruppe	27.2 Büchereien
Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft

27.2.01 Betrieb Stadtbüchereien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.995,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	650,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	7.713,79	8.793	6.580	4.380	4.169	1.808
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	11.358,79	11.893	9.680	7.480	7.269	4.908
11	- Personalaufwendungen	14.735,05	14.209	9.210	9.340	9.480	9.620
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.900,21	1.730	1.950	2.000	2.050	2.100
14	- Abschreibungen	15.928,38	15.768	15.345	12.417	8.619	7.700
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.563,64	31.707	26.505	23.757	20.149	19.420
20	= Verwaltungsergebnis	- 24.204,85	- 19.814	-16.825	-16.277	-12.880	-14.512
24	= Ordentliches Ergebnis	- 24.204,85	- 19.814	-16.825	-16.277	-12.880	-14.512
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 24.204,85	- 19.814	-16.825	-16.277	-12.880	-14.512
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.709,00	4.300	2.800	2.600	2.600	2.600
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 3.709,00	- 4.300	-2.800	-2.600	-2.600	-2.600
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 27.913,85	- 24.114	-19.625	-18.877	-15.480	-17.112

Teilergebnishaushalt

28.1.01 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produkt	28.1.01 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	28.1 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktbereich	28 Kultur und Wirtschaft

Teilergebnishaushalt

28.1.01 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.102,42	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.042,90	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	29.394,22	0	20.000	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	968,60	969	4.769	4.769	4.769	4.769
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.212,69	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	56.720,83	2.969	26.769	6.769	6.769	6.769
11	- Personalaufwendungen	12.144,47	7.791	2.440	2.480	2.520	2.560
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.348,09	10.000	49.500	14.750	14.400	15.000
14	- Abschreibungen	3.020,58	2.928	6.619	6.331	6.185	5.894
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.146,64	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28,55	30	30	30	30	30
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	56.688,33	24.649	62.489	27.491	27.035	27.384
20	= Verwaltungsergebnis	32,50	- 21.680	-35.720	-20.722	-20.266	-20.615
24	= Ordentliches Ergebnis	32,50	- 21.680	-35.720	-20.722	-20.266	-20.615
25	+ Außerordentliche Erträge	3,78	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1,55	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	2,23	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	34,73	- 21.680	-35.720	-20.722	-20.266	-20.615
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.991,00	22.600	25.500	25.500	25.500	25.500
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 33.991,00	- 22.600	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 33.956,27	- 44.280	-61.220	-46.222	-45.766	-46.115

Teilergebnishaushalt

28101 Heimat- und sonstige Kulturpflege 54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	
Notiz	Aufwand 20.000 € für Restaurierung "Wollhaar Nashorn" , davon 80 % Förderung von Leader (80%) und 20 % Jagdgenossenschaft.

28101 Heimat- und sonstige Kulturpflege 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 2024: 16.500 €, davon 16.000 € Sanierung Leierbrunnen Belzgasse.

28101 Heimat- und sonstige Kulturpflege 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	
Notiz	Restaurierung "Wollhaar Nashorn" für 20.000 €. Wird aber refanziert über 80 % Leader Förderung und zu 20 % von der Jagdgenossenschaft Braunfels.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 05

Rechnungswesen

Produkt	11.1.06	Finanz- und Steuerverwaltung
Produkt	11.1.07	Kassen- und Vollstreckungswesen

Teilergebnishaushalt

05. Rechnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60,00	100	100	100	100	100
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	522,00	100	100	100	100	100
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	111,39	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.595,73	47.933	5.083	800	800	800
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.289,12	48.133	5.283	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	350.529,79	427.634	428.890	435.330	441.860	448.490
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.932,82	73.700	68.200	54.200	55.200	55.200
14	- Abschreibungen	791,51	20.300	16.495	1.495	1.495	953
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.216,43	6.081	6.205	6.329	6.456	6.585
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	421.470,55	527.715	519.790	497.354	505.011	511.228
20	= Verwaltungsergebnis	- 419.181,43	- 479.582	-514.507	-496.354	-504.011	-510.228
21	+ Finanzerträge	13.595,76	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
23	= Finanzergebnis	13.595,76	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
24	= Ordentliches Ergebnis	- 405.585,67	- 465.582	-500.507	-482.354	-490.011	-496.228
25	+ Außerordentliche Erträge	1.658,30	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
26	- Außerordentliche Aufwendungen	18,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	1.640,30	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 403.945,37	- 461.582	-496.507	-478.354	-486.011	-492.228
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 403.945,37	- 461.582	-496.507	-478.354	-486.011	-492.228

Teilergebnishaushalt

11106 Finanz- und Steuerverwaltung 61790000 Aufwendungen für Hundebestandsaufnahme	
Notiz	Ansatz 5.000 € für Hundezählung 2024.
11106 Finanz- und Steuerverwaltung 67720001 Aufwendungen für Prüfung Jahresabschluß durch Abteilung Revision und Vergabe LDK	
Notiz	25.000 € für Prüfung Jahresabschluss.
11107 Kassen- und Vollstreckungswesen 68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	
Notiz	Ansatz für 2024 auf 5.000 € erhöht wegen Schulung dreier neuer Stadtkassenmitarbeiter.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
11106	61790000	Aufwendungen für Hundebestandsaufnahme
11106	67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung
11106	67720001	Aufwendungen für Prüfung Jahresabschluß durch Abteilung Revision und Vergabe LDK
11106	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung
11107	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung

Teilergebnishaushalt

11.1.06 Finanz- und Steuerverwaltung

Produkt	11.1.06 Finanz- und Steuerverwaltung
Produktgruppe	11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich	11 Innere Verwaltung

11.1.06 Finanz- und Steuerverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60,00	100	100	100	100	100
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	522,00	100	100	100	100	100
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	889,64	30.000	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.471,64	30.200	200	200	200	200
11	- Personalaufwendungen	262.557,93	325.097	313.370	318.070	322.840	327.680
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.127,88	62.000	53.000	42.000	43.000	43.000
14	- Abschreibungen	540,46	1.300	1.297	1.297	1.297	755
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.216,43	6.081	6.205	6.329	6.456	6.585
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	322.442,70	394.478	373.872	367.696	373.593	378.020
20	= Verwaltungsergebnis	- 320.971,06	- 364.278	-373.672	-367.496	-373.393	-377.820
24	= Ordentliches Ergebnis	- 320.971,06	- 364.278	-373.672	-367.496	-373.393	-377.820
26	- Außerordentliche Aufwendungen	18,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 18,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 320.989,06	- 364.278	-373.672	-367.496	-373.393	-377.820
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 320.989,06	- 364.278	-373.672	-367.496	-373.393	-377.820

Teilergebnishaushalt

11106 Finanz- und Steuerverwaltung 61790000 Aufwendungen für Hundebestandsaufnahme	
Notiz	Ansatz 5.000 € für Hundezählung 2024.

11106 Finanz- und Steuerverwaltung 67720001 Aufwendungen für Prüfung Jahresabschluß durch Abteilung Revision und Vergabe LDK	
Notiz	25.000 € für Prüfung Jahresabschluss.

Teilergebnishaushalt

11.1.07 Kassen- und Vollstreckungswesen

Produkt	11.1.07 Kassen- und Vollstreckungswesen
Produktgruppe	11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich	11 Innere Verwaltung

11.1.07 Kassen- und Vollstreckungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	111,39	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	706,09	17.933	5.083	800	800	800
10	= Summe der ordentlichen Erträge	817,48	17.933	5.083	800	800	800
11	- Personalaufwendungen	87.971,86	102.537	115.520	117.260	119.020	120.810
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.804,94	11.700	15.200	12.200	12.200	12.200
14	- Abschreibungen	251,05	19.000	15.198	198	198	198
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	99.027,85	133.237	145.918	129.658	131.418	133.208
20	= Verwaltungsergebnis	- 98.210,37	- 115.304	-140.835	-128.858	-130.618	-132.408
21	+ Finanzerträge	13.595,76	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
23	= Finanzergebnis	13.595,76	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
24	= Ordentliches Ergebnis	- 84.614,61	- 101.304	-126.835	-114.858	-116.618	-118.408
25	+ Außerordentliche Erträge	1.658,30	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
27	= Außerordentliches Ergebnis	1.658,30	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 82.956,31	- 97.304	-122.835	-110.858	-112.618	-114.408
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 82.956,31	- 97.304	-122.835	-110.858	-112.618	-114.408

Teilergebnishaushalt

11107 Kassen- und Vollstreckungswesen 68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	
Notiz	Ansatz für 2024 auf 5.000 € erhöht wegen Schulung dreier neuer Stadtkassenmitarbeiter.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 06

Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt	53.1.01	Konzessionsabgabe Strom
Produkt	53.2.01	Konzessionsabgabe Gas
Produkt	53.3.01	Wasserverrechnung und Konzessionsabgabe
Produkt	53.8.01	Abwasserverrechnung
Produkt	61.1.01	Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
Produkt	61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61.3.01	Abwicklung der Vorjahre

Teilergebnishaushalt

06. Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen Eigenleistungen	146.052,77	173.891	181.550	184.140	186.770	189.450
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.198.620,14	11.668.000	12.119.424	12.757.240	13.317.510	13.807.489
6	+ Erträge aus Transferleistungen	445.557,20	459.000	460.455	471.966	483.765	495.859
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.316.825,00	6.537.788	6.528.049	7.251.052	7.583.966	7.769.531
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	46.864,44	38.164	46.030	53.414	67.964	83.164
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	300.258,83	303.000	300.000	300.000	300.000	300.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	17.454.178,38	19.179.843	19.635.508	21.017.812	21.939.975	22.645.493
11	- Personalaufwendungen	137.427,30	162.411	172.950	175.540	178.170	180.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.891,21	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
14	- Abschreibungen sowie besondere Finanzaufwendungen	1.000,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.206.134,51	9.374.847	9.367.927	10.103.695	10.565.981	10.989.606
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.357.453,02	9.547.258	9.549.877	10.288.235	10.753.151	11.179.456
20	= Verwaltungsergebnis	9.096.725,36	9.632.585	10.085.631	10.729.577	11.186.824	11.466.037
21	+ Finanzerträge	16.004,78	27.500	103.000	63.000	43.000	43.000
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	98.135,99	166.594	164.500	225.500	241.000	230.500
23	= Finanzergebnis	- 82.131,21	- 139.094	-61.500	-162.500	-198.000	-187.500
24	= Ordentliches Ergebnis	9.014.594,15	9.493.491	10.024.131	10.567.077	10.988.824	11.278.537
25	+ Außerordentliche Erträge	852,21	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	7.215,80	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 6.363,59	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.008.230,56	9.493.491	10.024.131	10.567.077	10.988.824	11.278.537

Teilergebnishaushalt

06. Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.008.230,56	9.493.491	10.024.131	10.567.077	10.988.824	11.278.537

61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen 73541000 Kreisumlage

Notiz | Der Hebesatz wird für 2024 von bisher 35,77 % auf 33,46 % gesenkt und 2025 um weitere 0,10 % auf 33,36 % gesenkt.

61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen 73542000 Schulumlage

Notiz | Der Hebesatz wird von 17,08 % für 2024 auf 19,20 % angehoben und für 2025 um weitere 0,44 % auf 19,64 % erhöht.

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

06. Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	154.000	0	152.000	23.401,40	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.515.000	0	1.419.000	2.400.000,00	0	0,00	
	Summe	1.669.000	0	1.571.000	2.423.401,40	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	6.485,50	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	911.242	0	882.242	849.152,19	0	0,00	
	Summe	911.242	0	882.242	855.637,69	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	757.758	0	688.758	1.567.763,71	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11106										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.485,50	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	6.485,50	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 6.485,50	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 61101-Steuer, allgemeine Zuweisungen und Umlagen										
Maßnahme: 001-Allgemeine Investitionszuschüsse Land Hessen										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	23.401,40	152.000	154.000	0	154.000	154.000	154.000	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	23.401,40	152.000	154.000	0	154.000	154.000	154.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	23.401,40	152.000	154.000	0	154.000	154.000	154.000	0	0

Teilergebnishaushalt

53.1.01 Konzessionsabgabe Strom

Produkt 53.1.01 Konzessionsabgabe Strom
Produktgruppe 53.1 Elektrizitätsversorgung
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

53.1.01 Konzessionsabgabe Strom

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	264.095,06	271.000	264.000	264.000	264.000	264.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	264.095,06	271.000	264.000	264.000	264.000	264.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
20	= Verwaltungsergebnis	264.095,06	271.000	264.000	264.000	264.000	264.000
24	= Ordentliches Ergebnis	264.095,06	271.000	264.000	264.000	264.000	264.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	264.095,06	271.000	264.000	264.000	264.000	264.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	264.095,06	271.000	264.000	264.000	264.000	264.000

Teilergebnishaushalt

53.2.01 Konzessionsabgabe Gas

Produkt 53.2.01 Konzessionsabgabe Gas
Produktgruppe 53.2 Gasversorgung
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

53.2.01 Konzessionsabgabe Gas

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	36.163,77	32.000	36.000	36.000	36.000	36.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	36.163,77	32.000	36.000	36.000	36.000	36.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
20	= Verwaltungsergebnis	36.163,77	32.000	36.000	36.000	36.000	36.000
24	= Ordentliches Ergebnis	36.163,77	32.000	36.000	36.000	36.000	36.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	36.163,77	32.000	36.000	36.000	36.000	36.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	36.163,77	32.000	36.000	36.000	36.000	36.000

Teilergebnishaushalt

53.3.01 Wasserverrechnung

Produkt 53.3.01 Wasserverrechnung
Produktgruppe 53.3 Wasserversorgung
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

53.3.01 Wasserverrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	72.787,79	88.282	91.140	92.500	93.880	95.300
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	72.787,79	88.282	91.140	92.500	93.880	95.300
11	- Personalaufwendungen	72.765,83	86.688	91.140	92.500	93.880	95.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21,96	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	72.787,79	86.688	91.140	92.500	93.880	95.300
20	= Verwaltungsergebnis	0,00	1.594	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	0,00	1.594	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.594	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.594	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

53.7.01 Erhebung von Abfallgebühren

Produkt 53.7.01 Erhebung von Abfallgebühren
Produktgruppe 53.7 Abfallwirtschaft
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

53.7.01 Erhebung von Abfallgebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.581,56	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	8.581,56	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
20	= Verwaltungsergebnis	8.581,56	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600
24	= Ordentliches Ergebnis	8.581,56	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	8.581,56	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.581,56	8.500	8.600	8.600	8.600	8.600

Teilergebnishaushalt

53.8.01 Abwasserrechnung

Produkt 53.8.01 Abwasserrechnung
Produktgruppe 53.8 Abwasserversorgung
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

53.8.01 Abwasserrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	64.683,42	77.109	81.810	83.040	84.290	85.550
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	64.683,42	77.109	81.810	83.040	84.290	85.550
11	- Personalaufwendungen	64.661,47	75.723	81.810	83.040	84.290	85.550
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21,95	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	64.683,42	75.723	81.810	83.040	84.290	85.550
20	= Verwaltungsergebnis	0,00	1.386	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	0,00	1.386	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.386	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.386	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Produkt	61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produktgruppe	61.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.198.620,14	11.668.000	12.119.424	12.757.240	13.317.510	13.807.489
6	+ Erträge aus Transferleistungen	445.557,20	459.000	460.455	471.966	483.765	495.859
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.316.825,00	6.537.788	6.528.049	7.251.052	7.583.966	7.769.531
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	46.864,44	38.164	46.030	53.414	67.964	83.164
10	= Summe der ordentlichen Erträge	17.007.866,78	18.702.952	19.153.958	20.533.672	21.453.205	22.156.043
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.206.134,51	9.374.847	9.367.927	10.103.695	10.565.981	10.989.606
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.206.134,51	9.374.847	9.367.927	10.103.695	10.565.981	10.989.606
20	= Verwaltungsergebnis	8.801.732,27	9.328.105	9.786.031	10.429.977	10.887.224	11.166.437
21	+ Finanzerträge	5.298,75	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.055,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23	= Finanzergebnis	4.243,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
24	= Ordentliches Ergebnis	8.805.975,27	9.329.105	9.787.031	10.430.977	10.888.224	11.167.437
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	8.805.975,27	9.329.105	9.787.031	10.430.977	10.888.224	11.167.437
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.805.975,27	9.329.105	9.787.031	10.430.977	10.888.224	11.167.437

Teilergebnishaushalt

61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen 73541000 Kreisumlage	
Notiz	Der Hebesatz wird für 2024 von bisher 35,77 % auf 33,46 % gesenkt und 2025 um weitere 0,10 % auf 33,36 % gesenkt.

61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen 73542000 Schulumlage	
Notiz	Der Hebesatz wird von 17,08 % für 2024 auf 19,20 % angehoben und für 2025 um weitere 0,44 % auf 19,64 % erhöht.

Teilergebnishaushalt

61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 61.2 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.847,30	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
14	- Abschreibungen	1.000,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.847,30	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
20	= Verwaltungsergebnis	- 13.847,30	- 10.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
21	+ Finanzerträge	10.706,03	25.500	101.000	61.000	41.000	41.000
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	97.080,24	165.594	163.500	224.500	240.000	229.500
23	= Finanzergebnis	- 86.374,21	- 140.094	-62.500	-163.500	-199.000	-188.500
24	= Ordentliches Ergebnis	- 100.221,51	- 150.094	-71.500	-172.500	-208.000	-197.500
25	+ Außerordentliche Erträge	852,21	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	7.215,80	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 6.363,59	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 106.585,10	- 150.094	-71.500	-172.500	-208.000	-197.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 106.585,10	- 150.094	-71.500	-172.500	-208.000	-197.500

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 07

Bauhof und Fuhrpark

Produkt 11.1.08 Dienstleistungen des Bauhofes

Teilergebnishaushalt

07. Bauhof und Fuhrpark

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.700	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	53.953,14	70.300	74.300	74.300	74.300	74.300
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	222,79	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	3.000	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	5.466,47	5.467	5.467	4.968	3.470	2.549
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.931,46	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	62.573,86	87.467	85.767	85.268	83.770	82.849
11	- Personalaufwendungen	1.025.057,77	1.122.857	1.283.510	1.302.760	1.322.300	1.342.130
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	249.387,04	291.300	333.300	324.400	326.500	325.500
14	- Abschreibungen	109.777,38	102.953	113.830	112.947	109.704	113.342
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.825,14	5.710	5.710	5.710	5.710	5.710
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.389.047,33	1.522.820	1.736.350	1.745.817	1.764.214	1.786.682
20	= Verwaltungsergebnis	- 1.326.473,47	- 1.435.353	-1.650.583	-1.660.549	-1.680.444	-1.703.833
24	= Ordentliches Ergebnis	- 1.326.473,47	- 1.435.353	-1.650.583	-1.660.549	-1.680.444	-1.703.833
25	+ Außerordentliche Erträge	1.500,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	689,13	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	810,87	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.325.662,60	- 1.435.353	-1.650.583	-1.660.549	-1.680.444	-1.703.833
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.053.704,41	1.417.900	1.424.900	1.424.900	1.424.900	1.424.900
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.377,50	9.000	14.000	14.000	14.000	14.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.048.326,91	1.408.900	1.410.900	1.410.900	1.410.900	1.410.900

Teilergebnishaushalt

07. Bauhof und Fuhrpark

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 277.335,69	- 26.453	-239.683	-249.649	-269.544	-292.933

11108 Dienstleistungen des Bauhofes 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung

Notiz Ansatz von 10.000 € auf 25.000 € wegen erhöhter illegaler Müllentsorgung.

11108 Dienstleistungen des Bauhofes 68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung

Notiz Ansatz 2024 von 2.000 € auf 10.000 € erhöht wegen LKW Führerschein und Arbeitsschutzunterweisung.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
11108	60510000	Strom
11108	60520000	Gas
11108	60540000	Heizöl
11108	60560000	Wasser
11108	60570000	Abwasser
11108	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
11108	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
11108	61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten
11108	61620001	Aufwendungen für Prüfung ortsfester Elektroanlagen
11108	61730000	Fremdreinigung
11108	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
11108	70200000	Grundsteuer

Teilergebnishaushalt

11.1.08 Dienstleistungen des Bauhofes

Produkt	11.1.08 Dienstleistungen des Bauhofes
Produktgruppe	11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich	11 Innere Verwaltung

Teilergebnishaushalt

11.1.08 Dienstleistungen des Bauhofes

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.700	0	0	0	0
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	53.953,14	70.300	74.300	74.300	74.300	74.300
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzliche Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	Erträge aus Transferleistungen	222,79	0	0	0	0	0
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	3.000	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	5.466,47	5.467	5.467	4.968	3.470	2.549
9	Sonstige ordentliche Erträge	2.931,46	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	62.573,86	87.467	85.767	85.268	83.770	82.849
11	Personalaufwendungen	1.025.057,77	1.122.857	1.283.510	1.302.760	1.322.300	1.342.130
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	249.387,04	291.300	333.300	324.400	326.500	325.500
14	Abschreibungen	109.777,38	102.953	113.830	112.947	109.704	113.342
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.825,14	5.710	5.710	5.710	5.710	5.710
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.389.047,33	1.522.820	1.736.350	1.745.817	1.764.214	1.786.682
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	- 1.326.473,47	- 1.435.353	-1.650.583	-1.660.549	-1.680.444	-1.703.833
21	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	- 1.326.473,47	- 1.435.353	-1.650.583	-1.660.549	-1.680.444	-1.703.833

Teilergebnishaushalt

11.1.08 Dienstleistungen des Bauhofes

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
25	Außerordentliche Erträge	1.500,00	0	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	689,13	0	0	0	0	0
27	Außerordentliches Ergebnis	810,87	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	- 1.325.662,60	- 1.435.353	-1.650.583	-1.660.549	-1.680.444	-1.703.833
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
33	Kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
34	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
35	Jahresergebnis (inklusive interne Leistungsbeziehungen und kalkulatorischem Ergebnis)	- 1.325.662,60	- 1.435.353	-1.650.583	-1.660.549	-1.680.444	-1.703.833

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

07. Bauhof und Fuhrpark

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.429,62	0	0,00	
	Summe	0	0	0	2.429,62	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000	0	168.000	9.489,27	0	0,00	
	Summe	25.000	0	168.000	9.489,27	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-25.000	0	-168.000	- 7.059,65	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Dienstleistungen des Bauhofes										
Maßnahme: 002-Erwerb von Anlagen, Maschinen und Gerätschaften für den Bauhof										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	9.166,78	15.000	20.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	9.166,78	15.000	20.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 9.166,78	- 15.000	-20.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Dienstleistungen des Bauhofes										
Maßnahme: 003-Beschaffung Fahrzeuge und Zusatzgeräte für den Bauhof										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	148.000	0	0	50.000	50.000	50.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	148.000	0	0	50.000	50.000	50.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 148.000	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Dienstleistungen des Bauhofes										
Maßnahme: 004-Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	322,49	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	322,49	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 322,49	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Dienstleistungen des Bauhofes										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	929,62	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	2.429,62	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.429,62	0	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 08

Forst

Produkt 55.5.01 Forstbetrieb

Teilergebnishaushalt

08. Forst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	567.738,42	666.133	509.875	509.875	509.875	509.875
	+ • 50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	567.738,42	666.133	509.875	509.875	509.875	509.875
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	10.968,53	1.600	20.000	20.000	20.000	20.000
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beeteiligungen	0,00	1.600	20.000	20.000	20.000	20.000
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	10.968,53	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	19.233,58	0	0	0	0	0
	+ • 54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	19.233,58	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	1.211,21	1.211	5.811	5.811	5.742	4.998
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.211,21	1.211	5.811	5.811	5.742	4.998
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	111.832,97	79.000	104.500	104.500	104.500	37.000
	+ • 53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	71.727,29	50.000	75.000	75.000	75.000	7.500
	+ • 53099000 andere sonstige Nebenerlöse	20.384,96	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	19.720,72	9.000	9.500	9.500	9.500	9.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	710.984,71	747.944	640.186	640.186	640.117	571.873
11	- Personalaufwendungen	140.867,96	143.231	178.370	208.480	211.620	214.790
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	100.194,19	102.547	129.300	151.800	154.080	156.390
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	355,68	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	19.926,96	21.226	26.310	31.820	32.300	32.780
	- • 64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	13.643,78	12.000	13.600	13.800	14.010	14.220
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	6.701,90	7.458	9.160	11.060	11.230	11.400
	- • 64800000 Zuführung zur Altersteilzeit-Rückstellung	45,45	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

08. Forst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	461.862,70	576.774	499.427	499.427	499.427	499.427
	- • 60300000 Einkauf techn. Geräte, Werkzeuge u.a.	42.620,91	94.719	68.612	68.612	68.612	68.612
	- • 60550000 Treibstoffe	1.223,15	0	0	0	0	0
	- • 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	1.895,35	0	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	3.862,38	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	2.609,75	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzeleistungen	291.529,57	333.825	225.215	225.215	225.215	225.215
	- • 61010000 Beförsterungskosten	103.576,73	108.680	122.000	122.000	122.000	122.000
	- • 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	200	500	500	500	500
	- • 61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	180,68	0	0	0	0	0
	- • 61640000 Instandhaltung von Kfz	4.900,45	0	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000
	- • 61660000 Wartungskosten	230,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	350,00	500	500	500	500	500
	- • 68320000 Telefonkosten	1.139,93	1.500	1.200	1.200	1.200	1.200
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	3.646,47	9.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 68810000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung Auszubildende	1.859,62	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	1.527,26	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	302,64	300	350	350	350	350
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	407,81	450	450	450	450	450
	- • 69300000 Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	0,00	500	500	500	500	500
	- • 69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
14	- Abschreibungen	1.763,13	1.763	1.760	1.422	1.352	537
	- • 66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	211,23	211	211	211	211	140
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	414,97	415	415	415	345	0
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	796,24	796	796	796	796	397

Teilergebnishaushalt

08. Forst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	340,69	341	338	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.448,90	1.640	1.920	1.920	1.920	1.920
	- • 70200000 Grundsteuer	1.173,22	1.170	1.200	1.200	1.200	1.200
	- • 70300000 Kfz-Steuer	275,68	470	720	720	720	720
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	605.942,69	723.408	681.477	711.249	714.319	716.674
20	= Verwaltungsergebnis	105.042,02	24.536	-41.291	-71.063	-74.202	-144.801
24	= Ordentliches Ergebnis	105.042,02	24.536	-41.291	-71.063	-74.202	-144.801
26	- Außerordentliche Aufwendungen	2.872,90	0	0	0	0	0
	- • 79700000 periodenfremde Aufwendungen	2.872,90	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 2.872,90	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	102.169,12	24.536	-41.291	-71.063	-74.202	-144.801
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	+ • 92002000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (ILV Forstbetrieb)	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.857,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 93001000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (ILV Bauhof)	4.857,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 4.857,50	- 1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	97.311,62	23.536	-42.291	-72.063	-75.202	-145.801

55501 Forstbetrieb 50600000 Umsatzerlöse aus Holzverkauf

Notiz Ansatz 2024: 509.875 €, da ein Holzpreisrückgang von rund 20 % prognostiziert wird (rund -123.000€). Im Forstwirtschaftsplan 2024 waren 633.219 € veranschlagt.

Haushaltsplan der Stadt

Braunfels

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 09

Bau und Planung

Produkt	36.6.02	Unterhaltung der Kinderspielplätze
Produkt	51.1.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	52.1.01	Bauordnungsaufgaben
Produkt	52.3.01	Denkmalschutz und -pflege
Produkt	53.1.02	Betrieb Photovoltaikanlagen
Produkt	54.1.01	Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze
Produkt	54.5.01	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	55.1.01	Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen
Produkt	55.2.01	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer

Teilergebnishaushalt

09. Bau und Planung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.427,99	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.001,26	400	400	400	400	400
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	4.060,00	82.750	4.000	4.000	4.000	4.000
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	217.796,46	169.888	223.331	212.387	212.355	205.238
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.866,60	2.000	5.500	5.500	5.500	5.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	270.152,31	264.038	239.731	228.787	228.755	221.638
11	- Personalaufwendungen	242.752,65	271.496	280.030	284.220	288.470	292.760
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	844.006,17	1.184.183	1.279.469	1.176.739	1.160.559	1.160.859
14	- Abschreibungen	373.275,03	386.180	447.841	451.788	442.325	443.849
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.713,19	49.990	41.416	52.244	53.090	53.951
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.470.747,04	1.891.849	2.048.756	1.964.991	1.944.444	1.951.419
20	= Verwaltungsergebnis	- 1.200.594,73	- 1.627.811	-1.809.025	-1.736.204	-1.715.689	-1.729.781
24	= Ordentliches Ergebnis	- 1.200.594,73	- 1.627.811	-1.809.025	-1.736.204	-1.715.689	-1.729.781
26	- Außerordentliche Aufwendungen	609,57	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 609,57	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.201.204,30	- 1.627.811	-1.809.025	-1.736.204	-1.715.689	-1.729.781
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	441.737,79	677.000	677.000	677.000	677.000	677.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 441.737,79	- 677.000	-677.000	-677.000	-677.000	-677.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.642.942,09	- 2.304.811	-2.486.025	-2.413.204	-2.392.689	-2.406.781

Teilergebnishaushalt

51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 6120000 Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten	
Notiz	Ansatz 35.000 €, davon - 20.000 € Planungskosten für Standortoptimierung Liegenschaften - 15.000 € Beitritt EAM Energiewendepartnerschaft GmbH
51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz 2024: 36.000 € für externe Vergabe Bauleitung "Glasfaserausbau" 2024/2025 Ansatz 2025: 16.000 € für externe Vergabe Bauleitung "Glasfaserausbau" 2024/2025
51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	
Notiz	Ansatz 30.000 € für Beratungskosten Windkraft.
52301 Denkmalschutz und -pflege 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 5.000 € für die Sanierung des Denkmals in Philippstein.
53102 Betrieb Photovoltaikanlagen 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	
Notiz	Ansatz 2024: 35.000 € Mittel aus dem Vorjahr waren nicht übertragbar, daher erneuter Ansatz für Solarpark Tiefenbach.
54101 Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze 61650001 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen	
Notiz	Ansatz ab 2024 von 70.000 € auf 150.000 € erhöht wegen 50.000 € p.a. für Nachpflanzung von Stadtbäumen gem. Beschluss STVV 16.2.23; 100.000 € für Maßnahmen aus Baumkontrollen.
54101 Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz 2024 um 8.000 € auf 18.000 € erhöht wegen Sachverständigenprüfung Baumkontrolle.
54501 Straßenreinigung und Winterdienst 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	
Notiz	Ansatz ab 2024 von 2.000 € auf 5.000 € erhöht wegen gestiegener illegaler Abfallentsorgung.
55101 Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen 61650000 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen	
Notiz	Ansatz ab 2024 um 50.000 € auf 65.000 € erhöht wegen Maßnahmen aus den Baumkontrollen.
55101 Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz ab 2024: 7.000 € für Sachverständigenprüfung Baumkontrollen.

Teilergebnishaushalt

55201 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	
Notiz	Ansatz 25.000 € für Planungskosten Retentionsräume "Hainbach".

55201 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	
Notiz	2.000 € für Pflege Ferbornweiher.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
36602	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
36602	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
51101	61200000	Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten
51101	61210000	Aufwendungen für Bauleitplanung und Landschaftsplan
51101	61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen
51101	67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten
51101	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches
52301	71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche gemäß Denkmalförderrichtlinie
54101	60510000	Strom
54101	60520000	Gas
54101	60560000	Wasser
54101	60570000	Abwasser
54101	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
54101	61650000	Aufwendungen für Straßenunterhaltung (Fremdleistungen)
54101	61650001	Aufwendungen für Baumpflegemassnahmen
54101	61650002	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Aufwendungen für Brückenunterhaltung)
54101	67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten
54101	67790001	Aufwendungen für Prüfung Brückenbauwerke und Stützmauern
55101	60510000	Strom
55101	60520000	Gas
55101	60540000	Heizöl
55101	60560000	Wasser
55101	60570000	Abwasser
55101	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
55101	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
55101	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
55101	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
55101	61730000	Fremdreinigung
55101	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
53102	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

09. Bau und Planung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	144.410	0	588.500	909.699,84	0	0,00	
	Summe	144.410	0	588.500	909.699,84	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	663.000	0	928.000	329.471,90	0	0,00	
	Summe	663.000	0	928.000	329.471,90	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-518.590	0	-339.500	580.227,94	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36602-Unterhaltung der Kinderspielplätze										
Maßnahme: 001-Anschaffung von Spielgeräten										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36602-Unterhaltung der Kinderspielplätze										
Maßnahme: 004-Spielgeräte für Spielplatz Neukirchen										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	16.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	16.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-16.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36602-Unterhaltung der Kinderspielplätze										
Maßnahme: 005-Mehrgenerationenspielplatz Kurpark Braunfels										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	470.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	470.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-470.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36602-Unterhaltung der Kinderspielplätze										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 25.000	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54101-Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze										
Maßnahme: 055- Bushaltehäuschen Braunfels										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	8.703,66	12.000	15.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	8.703,66	12.000	15.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 8.703,66	- 12.000	-15.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54101-Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze										
Maßnahme: 066-Errichtung barrierefreier Bushaltestellen Altenkirchen und Bonbaden										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	155.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	155.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-155.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54101-Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	909.699,84	342.000	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	909.699,84	342.000	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	223.463,88	852.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	223.463,88	852.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	686.235,96	- 510.000	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55101-Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	9.500	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	9.500	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	84.071,91	7.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	84.071,91	7.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 84.071,91	2.500	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55201-Unterhaltung der öffentlichen Gewässer										
Maßnahme: 005-Gewässerentwicklung gem. EU-Richtlinie (Lindebach)										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	96.000	144.410	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	96.000	144.410	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	13.232,45	25.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	13.232,45	25.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 13.232,45	71.000	144.410	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55201-Unterhaltung der öffentlichen Gewässer										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	141.000	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	141.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	141.000	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

36.6.02 Unterhaltung der Kinderspielplätze

Produkt 36.6.02 Unterhaltung der Kinderspielplätze
Produktgruppe 36.6 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36.6.02 Unterhaltung der Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	384,62	385	384	384	352	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	384,62	385	384	384	352	0
11	- Personalaufwendungen	11.130,26	11.757	11.810	11.990	12.170	12.350
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.763,18	15.500	8.000	8.000	8.000	8.000
14	- Abschreibungen sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.977,05	8.825	8.885	25.828	25.574	25.493
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	36.870,49	36.082	28.695	45.818	45.744	45.843
20	= Verwaltungsergebnis	- 36.485,87	- 35.697	-28.311	-45.434	-45.392	-45.843
24	= Ordentliches Ergebnis	- 36.485,87	- 35.697	-28.311	-45.434	-45.392	-45.843
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 36.485,87	- 35.697	-28.311	-45.434	-45.392	-45.843
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.591,50	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 18.591,50	- 45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 55.077,37	- 80.697	-73.311	-90.434	-90.392	-90.843

Teilergebnishaushalt

51.1.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produkt	51.1.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktgruppe	51.1 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

51.1.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	23.684,88	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	5.328,27	5.328	5.328	5.328	5.328	5.328
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	29.013,15	5.328	5.328	5.328	5.328	5.328
11	- Personalaufwendungen	18.017,27	18.949	20.330	20.640	20.950	21.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.307,73	98.000	104.000	44.000	28.000	28.000
14	- Abschreibungen	8.019,88	8.020	8.020	8.020	8.020	8.020
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	48.344,88	124.969	132.350	72.660	56.970	57.280
20	= Verwaltungsergebnis	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952
24	= Ordentliches Ergebnis	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952

51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 61200000 Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten

Notiz	Ansatz 35.000 €, davon - 20.000 € Planungskosten für Standortoptimierung Liegenschaften - 15.000 € Beitritt EAM Energiewendepartnerschaft GmbH
-------	--

Teilergebnishaushalt

51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz 2024: 36.000 € für externe Vergabe Bauleitung "Glasfaserausbau" 2024/2025 Ansatz 2025: 16.000 € für externe Vergabe Bauleitung "Glasfaserausbau" 2024/2025

51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	
Notiz	Ansatz 30.000 € für Beratungskosten Windkraft.

Teilergebnishaushalt

52.1.01 Bauordnungsaufgaben

Produkt 52.1.01 Bauordnungsaufgaben
Produktgruppe 52.1 Bau- und Grundstücksordnung
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen

52.1.01 Bauordnungsaufgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.244,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	6.244,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	- Personalaufwendungen	116.000,54	125.117	125.740	127.620	129.540	131.480
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.569,00	2.760	1.760	1.760	1.760	1.760
14	- Abschreibungen	530,55	531	441	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	119.100,09	128.408	127.941	129.380	131.300	133.240
20	= Verwaltungsergebnis	- 112.856,09	- 122.408	-121.941	-123.380	-125.300	-127.240
24	= Ordentliches Ergebnis	- 112.856,09	- 122.408	-121.941	-123.380	-125.300	-127.240
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 112.856,09	- 122.408	-121.941	-123.380	-125.300	-127.240
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 112.856,09	- 122.408	-121.941	-123.380	-125.300	-127.240

Teilergebnishaushalt

53.1.02 Betrieb Photovoltaikanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	35.000	35.000	0	0	0
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	0,00	35.000	35.000	0	0	0
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./l. Nr. 19)	0,00	- 35.000	-35.000	0	0	0
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	0,00	- 35.000	-35.000	0	0	0
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0,00	- 35.000	-35.000	0	0	0
35	Jahresergebnis (inklusive interne Leistungsbeziehungen und kalkulatorischem Ergebnis)	0,00	- 35.000	-35.000	0	0	0

53102 Betrieb Photovoltaikanlagen 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Notiz Ansatz 2024: 35.000 € Mittel aus dem Vorjahr waren nicht übertragbar, daher erneuter Ansatz für Solarpark Tiefenbach.

Teilergebnishaushalt

52.3.01 Denkmalschutz und -pflege

Produkt 52.3.01 Denkmalschutz und -pflege
Produktgruppe 52.3 Denkmalschutz und -pflege
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen

52.3.01 Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
11	- Personalaufwendungen	1.937,38	2.055	1.830	1.850	1.870	1.890
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	5.000	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	650,00	10.000	0	10.000	10.000	10.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.587,38	12.055	6.830	11.850	11.870	11.890
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.587,38	- 12.055	-6.830	-11.850	-11.870	-11.890
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.587,38	- 12.055	-6.830	-11.850	-11.870	-11.890
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.587,38	- 12.055	-6.830	-11.850	-11.870	-11.890
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.587,38	- 12.055	-6.830	-11.850	-11.870	-11.890

52301 Denkmalschutz und -pflege 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Notiz Ansatz 5.000 € für die Sanierung des Denkmals in Philippstein.

Teilergebnishaushalt

54.1.01 Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze

Produkt	54.1.01	Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze
Produktgruppe	54.1	Gemeindestrassen
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilergebnishaushalt

54.1.01 Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.183,99	500	500	500	500	500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	767,91	400	400	400	400	400
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	192.161,23	144.774	199.248	188.304	188.304	181.539
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.866,60	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	208.979,73	147.674	202.148	191.204	191.204	184.439
11	- Personalaufwendungen	51.838,52	66.592	66.700	67.700	68.710	69.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	693.744,45	923.323	933.689	955.689	955.689	955.689
14	- Abschreibungen	318.031,92	321.765	384.926	372.371	363.162	364.767
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.063,19	39.990	41.416	42.244	43.090	43.951
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.073.678,08	1.351.670	1.426.731	1.438.004	1.430.651	1.434.137
20	= Verwaltungsergebnis	- 864.698,35	- 1.203.996	-1.224.583	-1.246.800	-1.239.447	-1.249.698
24	= Ordentliches Ergebnis	- 864.698,35	- 1.203.996	-1.224.583	-1.246.800	-1.239.447	-1.249.698
26	- Außerordentliche Aufwendungen	609,57	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 609,57	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 865.307,92	- 1.203.996	-1.224.583	-1.246.800	-1.239.447	-1.249.698
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	234.893,36	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 234.893,36	- 320.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.100.201,28	- 1.523.996	-1.544.583	-1.566.800	-1.559.447	-1.569.698

Teilergebnishaushalt

54101 Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze 61650001 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen	
Notiz	Ansatz ab 2024 von 70.000 € auf 150.000 € erhöht wegen 50.000 € p.a. für Nachpflanzung von Stadtbäumen gem. Beschluss STVV 16.2.23; 100.000 € für Maßnahmen aus Baumkontrollen.

54101 Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz 2024 um 8.000 € auf 18.000 € erhöht wegen Sachverständigenprüfung Baumkontrolle.

Teilergebnishaushalt

54.5.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Produkt 54.5.01 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktgruppe 54.5 Strassenreinigung
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

54.5.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
11	- Personalaufwendungen	1.937,38	2.032	1.830	1.850	1.870	1.890
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.548,03	55.000	58.000	58.000	58.000	58.000
14	- Abschreibungen	9,70	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	56.495,11	57.032	59.830	59.850	59.870	59.890
20	= Verwaltungsergebnis	- 56.495,11	- 57.032	-59.830	-59.850	-59.870	-59.890
24	= Ordentliches Ergebnis	- 56.495,11	- 57.032	-59.830	-59.850	-59.870	-59.890
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 56.495,11	- 57.032	-59.830	-59.850	-59.870	-59.890
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.283,68	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 100.283,68	- 120.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 156.778,79	- 177.032	-179.830	-179.850	-179.870	-179.890

54501 Straßenreinigung und Winterdienst 61710000 Aufwendungen für Fremddentsorgung

Notiz Ansatz ab 2024 von 2.000 € auf 5.000 € erhöht wegen gesteigener illegaler Abfallentsorgung.

Teilergebnishaushalt

55.1.01 Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen

Produkt	55.1.01 Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen
Produktgruppe	55.1 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege

55.1.01 Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.548,47	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.060,00	82.750	4.000	4.000	4.000	4.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	13.673,03	11.572	4.622	4.622	4.622	4.622
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	3.500	3.500	3.500	3.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	19.281,50	96.822	12.122	12.122	12.122	12.122
11	- Personalaufwendungen	27.238,51	29.499	32.820	33.310	33.810	34.310
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.789,77	49.600	106.520	106.790	106.610	106.910
14	- Abschreibungen	29.079,21	27.399	26.442	26.442	26.442	26.442
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	105.107,49	106.498	165.782	166.542	166.862	167.662
20	= Verwaltungsergebnis	- 85.825,99	- 9.676	-153.660	-154.420	-154.740	-155.540
24	= Ordentliches Ergebnis	- 85.825,99	- 9.676	-153.660	-154.420	-154.740	-155.540
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 85.825,99	- 9.676	-153.660	-154.420	-154.740	-155.540
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.969,25	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 87.969,25	- 180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 173.795,24	- 189.676	-333.660	-334.420	-334.740	-335.540

Teilergebnishaushalt

55101 Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen 61650000 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen	
Notiz	Ansatz ab 2024 um 50.000 € auf 65.000 € erhöht wegen Maßnahmen aus den Baumkontrollen.

55101 Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz ab 2024: 7.000 € für Sachverständigenprüfung Baumkontrollen.

Teilergebnishaushalt

55.2.01 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer

Produkt	55.2.01 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer
Produktgruppe	55.2 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege

55.2.01 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	6.249,31	7.829	13.749	13.749	13.749	13.749
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	6.249,31	7.829	13.749	13.749	13.749	13.749
11	- Personalaufwendungen	14.652,79	15.495	18.970	19.260	19.550	19.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.284,01	5.000	27.500	2.500	2.500	2.500
14	- Abschreibungen	12.626,72	19.640	19.127	19.127	19.127	19.127
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.563,52	40.135	65.597	40.887	41.177	41.477
20	= Verwaltungsergebnis	- 22.314,21	- 32.306	-51.848	-27.138	-27.428	-27.728
24	= Ordentliches Ergebnis	- 22.314,21	- 32.306	-51.848	-27.138	-27.428	-27.728
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 22.314,21	- 32.306	-51.848	-27.138	-27.428	-27.728
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	- 12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 22.314,21	- 44.306	-63.848	-39.138	-39.428	-39.728

55201 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 6120000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Notiz Ansatz 25.000 € für Planungskosten Retentionsräume "Hainbach".

Teilergebnishaushalt

55201 Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	
Notiz	2.000 € für Pflege Ferbornweiher.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 10

Umwelt

Produkt	55.5.02	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produkt	56.1.01	Umweltschutzmaßnahmen

Teilergebnishaushalt

10. Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	41.700	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	41.700	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	41.485,05	43.590	54.040	54.850	55.670	56.510
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.520,68	124.900	44.800	24.800	24.800	24.800
14	- Abschreibungen	1.036,20	3.167	9.385	10.718	10.718	10.718
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	64.041,93	171.657	108.225	90.368	91.188	92.028
20	= Verwaltungsergebnis	- 64.041,93	- 171.657	-66.525	-90.368	-91.188	-92.028
24	= Ordentliches Ergebnis	- 64.041,93	- 171.657	-66.525	-90.368	-91.188	-92.028
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 64.041,93	- 171.657	-66.525	-90.368	-91.188	-92.028
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	117.443,75	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 117.443,75	- 160.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 181.485,68	- 331.657	-226.525	-250.368	-251.188	-252.028

56101 Umweltschutzmassnahmen 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge

Notiz Ansatz 2024 über 41.700 € für den Ertrag aus dem Verkauf von Ökopunkten.

56101 Umweltschutzmassnahmen 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Notiz Ansatz 20.000 € für Planungskosten zu Minderungs der Folgen von Schadensereignissen aus Starkregen etc.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
55502	61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
56101	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

10. Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	180.000	0	40.000	21.000,00	0	0,00	
	Summe	180.000	0	40.000	21.000,00	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-180.000	0	-40.000	- 21.000,00	0	0,00	

Teilergebnishaushalt

55.5.02 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Produkt 55.5.02 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Produktgruppe 55.5 Land- und Forstwirtschaft
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

55.5.02 Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	Personalaufwendungen	20.100,92	21.148	26.040	26.420	26.810	27.210
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.654,55	122.700	22.900	22.900	22.900	22.900
14	Abschreibungen	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	40.755,47	143.848	52.940	53.320	53.710	54.110
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	- 40.755,47	- 143.848	-52.940	-53.320	-53.710	-54.110
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	- 40.755,47	- 143.848	-52.940	-53.320	-53.710	-54.110
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	- 40.755,47	- 143.848	-52.940	-53.320	-53.710	-54.110
35	Jahresergebnis (inklusive interne Leistungsbeziehungen und kalkulatorischem Ergebnis)	- 40.755,47	- 143.848	-52.940	-53.320	-53.710	-54.110

Teilergebnishaushalt

56.1.01 Umweltschutzmassnahmen

Produkt	56.1.01 Umweltschutzmassnahmen
Produktgruppe	56.1 Umweltschutzmaßnahmen
Produktbereich	56 Umweltschutz

56.1.01 Umweltschutzmassnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
9	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	41.700	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0,00	0	41.700	0	0	0
11	Personalaufwendungen	21.384,13	22.442	28.000	28.430	28.860	29.300
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	866,13	2.200	21.900	1.900	1.900	1.900
14	Abschreibungen	1.036,20	3.167	5.385	6.718	6.718	6.718
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	23.286,46	27.809	55.285	37.048	37.478	37.918
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	- 23.286,46	- 27.809	-13.585	-37.048	-37.478	-37.918
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	- 23.286,46	- 27.809	-13.585	-37.048	-37.478	-37.918
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	- 23.286,46	- 27.809	-13.585	-37.048	-37.478	-37.918
35	Jahresergebnis (inklusive interne Leistungsbeziehungen und kalkulatorischem Ergebnis)	- 23.286,46	- 27.809	-13.585	-37.048	-37.478	-37.918

56101 Umweltschutzmassnahmen 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge

Notiz Ansatz 2024 über 41.700 € für den Ertrag aus dem Verkauf von Ökopunkten.

56101 Umweltschutzmassnahmen 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Notiz Ansatz 20.000 € für Planungskosten zu Minderungs der Folgen von Schadensereignissen aus Starkregen etc.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 11

Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produkt	11.1.09	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke
Produkt	53.7.02	Betrieb Deponie und Schredderplatz
Produkt	57.3.02	Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbruch)

Teilergebnishaushalt

11. Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	992.069,25	1.004.250	1.005.200	1.017.200	1.017.200	1.017.200
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.944,63	8.600	10.600	10.600	10.600	10.600
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	34.689,33	34.689	34.689	34.689	34.689	34.583
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	130,72	650	700	700	700	700
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.035.833,93	1.048.189	1.051.189	1.063.189	1.063.189	1.063.083
11	- Personalaufwendungen	274.489,61	294.133	272.240	276.330	280.470	284.680
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.328,13	290.750	311.090	300.190	298.290	288.150
14	- Abschreibungen	133.219,55	141.119	145.978	142.067	139.744	138.122
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.463,41	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.997,42	8.050	8.050	8.050	8.050	8.050
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	601.498,12	738.052	742.358	731.637	731.554	724.002
20	= Verwaltungsergebnis	434.335,81	310.137	308.831	331.552	331.635	339.081
21	+ Finanzerträge	330,70	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	330,70	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	434.666,51	310.137	308.831	331.552	331.635	339.081
25	+ Außerordentliche Erträge	2.517.885,60	138.000	10.000	10.000	10.000	10.000
26	- Außerordentliche Aufwendungen	- 303,73	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	2.518.189,33	138.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.952.855,84	448.137	318.831	341.552	341.635	349.081
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	155.529,00	215.000	221.200	221.200	221.200	221.200
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	90.187,26	147.350	145.350	145.350	145.350	145.350

Teilergebnishaushalt

11. Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	65.341,74	67.650	75.850	75.850	75.850	75.850
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.018.197,58	515.787	394.681	417.402	417.485	424.931

11109 Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke 67790000 Aufwendungen für die Erfassung der Bestandsdaten Gebäudeverwaltungssoftware

Notiz Jährlich 19.040 € bis 2026 für Kooperationsvertrag EAM Energiewendepartnerschaft.

57302 Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr 50030000 Erlöse aus Mieten

Notiz Ansatz 2024: 20.000 € wegen Nutzung MZHs noch als Flüchtlingsunterkunft, ab 2025 wieder 30.000 €.

57302 Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Notiz Ansatz 2024 von 12.000 € auf 35.000 € erhöht wegen Aufarbeitung Bühnenoberfläche 10.000 €; digitale Schließzylinder HdG 3.000 €; Dachreparatur MZH Tiefenbach 12.000 €, MZH Philippstein Ersatz defekter Fenster Kellerflur 3.000 €.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
11109	60510000	Strom
11109	60520000	Gas
11109	60540000	Heizöl
11109	60560000	Wasser
11109	60570000	Abwasser
11109	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
11109	61200000	Planungs,- Vermessungs- und sonstige Kosten
11109	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
11109	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
11109	61660000	Wartungskosten
11109	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
11109	61730000	Fremdreinigung
11109	67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten
11109	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
11109	70200000	Grundsteuer
53702	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
53702	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
57302	60510000	Strom
57302	60520000	Gas
57302	60540000	Heizöl
57302	60560000	Wasser
57302	60570000	Abwasser
57302	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
57302	60620000	Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten
57302	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
57302	61390000	Wasseranalyse
57302	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
57302	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
57302	61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten
57302	61620001	Aufwendungen für Prüfung ortsfester Elektroanlagen
57302	61620002	Aufwendungen für Prüfung Bühnentechnik
57302	61660000	Wartungskosten
57302	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
57302	61730000	Fremdreinigung
57302	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen

Teilergebnishaushalt

57302	70200000	Grundsteuer
-------	----------	-------------

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

11. Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	140.000	2.904.127,46	0	0,00	
	Summe	10.000	0	140.000	2.904.127,46	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.000	0	78.000	34.435,22	0	0,00	
	Summe	21.000	0	78.000	34.435,22	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.000	0	62.000	2.869.692,24	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11109-Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke										
Maßnahme: 001-Erwerb von unbebauten Grundstücken										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.313,45	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	3.313,45	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 3.313,45	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11109-Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke										
Maßnahme: 005-Veräußerung von unbebauten Grundstücken										
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.900.601,73	140.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	2.900.601,73	140.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.900.601,73	140.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11109-Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.059,74	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	1.059,74	0	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	298,55	44.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	298,55	44.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	761,19	- 44.000	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57302-Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr										
Maßnahme: 003-Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.001,88	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	3.001,88	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 3.001,88	- 2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57302-Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr										
Maßnahme: 024-Anschaffung elektrisch Hubameise										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	2.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	2.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-2.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57302-Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr										
Maßnahme: 025-Anschaffung von Defibrillatoren										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-12.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57302-Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.465,99	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	2.465,99	0	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	27.821,34	27.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	27.821,34	27.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 25.355,35	- 27.000	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

11.1.09 Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke

Produkt	11.1.09 Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke
Produktgruppe	11.1 Verwaltungssteuerung und-service
Produktbereich	11 Innere Verwaltung

Teilergebnishaushalt

11.1.09 Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	76.957,57	69.500	66.500	66.500	66.500	66.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.321,44	600	600	600	600	600
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	12.387,85	12.388	12.388	12.388	12.388	12.388
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	130,72	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	91.797,58	82.488	79.488	79.488	79.488	79.488
11	- Personalaufwendungen	122.190,61	142.478	127.690	129.610	131.560	133.540
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.048,38	67.600	88.640	80.240	80.140	61.500
14	- Abschreibungen	28.040,43	31.973	32.524	32.524	30.463	29.376
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.757,78	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.742,51	4.750	4.750	4.750	4.750	4.750
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	210.779,71	246.801	253.604	247.124	246.913	229.166
20	= Verwaltungsergebnis	- 118.982,13	- 164.313	-174.116	-167.636	-167.425	-149.678
21	+ Finanzerträge	330,70	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	330,70	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 118.651,43	- 164.313	-174.116	-167.636	-167.425	-149.678
25	+ Außerordentliche Erträge	2.513.715,43	138.000	10.000	10.000	10.000	10.000
26	- Außerordentliche Aufwendungen	59,93	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	2.513.655,50	138.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.395.004,07	- 26.313	-164.116	-157.636	-157.425	-139.678
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	155.529,00	215.000	221.200	221.200	221.200	221.200
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.661,25	34.600	34.600	34.600	34.600	34.600

Teilergebnishaushalt

11.1.09 Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	140.867,75	180.400	186.600	186.600	186.600	186.600
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.535.871,82	154.087	22.484	28.964	29.175	46.922

11109 Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke 67790000 Aufwendungen für die Erfassung der Bestandsdaten Gebäudeverwaltungssoftware

Notiz Jährlich 19.040 € bis 2026 für Kooperationsvertrag EAM Energiewendepartnerschaft.

Teilergebnishaushalt

53.7.02 Betrieb Deponie und Schredderplatz

Produkt 53.7.02 Betrieb Deponie und Schredderplatz
Produktgruppe 53.7 Abfallwirtschaft
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

53.7.02 Betrieb Deponie und Schredderplatz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	229.767,00	275.000	260.000	260.000	260.000	260.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	229.767,00	275.000	260.000	260.000	260.000	260.000
11	- Personalaufwendungen	6.366,37	7.114	3.280	3.330	3.380	3.430
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.388,45	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.754,82	7.114	3.280	3.330	3.380	3.430
20	= Verwaltungsergebnis	220.012,18	267.886	256.720	256.670	256.620	256.570
24	= Ordentliches Ergebnis	220.012,18	267.886	256.720	256.670	256.620	256.570
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	220.012,18	267.886	256.720	256.670	256.620	256.570
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.685,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 2.685,00	- 7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	217.327,18	260.886	249.720	249.670	249.620	249.570

Teilergebnishaushalt

57.3.02 Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr

Produkt

57.3.02 Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr

Produktgruppe

57.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produktbereich

57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnishaushalt

57.3.02 Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	685.344,68	659.750	678.700	690.700	690.700	690.700
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.623,19	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	22.301,48	22.301	22.301	22.301	22.301	22.195
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	650	700	700	700	700
10	= Summe der ordentlichen Erträge	714.269,35	690.701	711.701	723.701	723.701	723.595
11	- Personalaufwendungen	145.932,63	144.541	141.270	143.390	145.530	147.710
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.891,30	223.150	222.450	219.950	218.150	226.650
14	- Abschreibungen	105.179,12	109.146	113.454	109.543	109.281	108.746
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.705,63	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.254,91	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	380.963,59	484.137	485.474	481.183	481.261	491.406
20	= Verwaltungsergebnis	333.305,76	206.564	226.227	242.518	242.440	232.189
24	= Ordentliches Ergebnis	333.305,76	206.564	226.227	242.518	242.440	232.189
25	+ Außerordentliche Erträge	4.170,17	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	- 363,66	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	4.533,83	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	337.839,59	206.564	226.227	242.518	242.440	232.189
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.841,01	105.750	103.750	103.750	103.750	103.750
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 72.841,01	- 105.750	-103.750	-103.750	-103.750	-103.750
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	264.998,58	100.814	122.477	138.768	138.690	128.439

Teilergebnishaushalt

57302 Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr 50030000 Erlöse aus Mieten)	
Notiz	Ansatz 2024: 20.000 € wegen Nutzung MZHs noch als Flüchtlingsunterkunft, ab 2025 wieder 30.000 €.

57302 Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbr 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung))	
Notiz	Ansatz 2024 von 12.000 € auf 35.000 € erhöht wegen Aufarbeitung Bühnenoberfläche 10.000 €; digitale Schließzylinder HdG 3.000 €; Dachreparatur MZH Tiefenbach 12.000 €, MZH Philipstein Ersatz defekter Fenster Kellerflur 3.000 €.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 12

Friedhofswesen

Produkt 55.3.01 Friedhofs- und Bestattungswesen

Teilergebnishaushalt

12. Friedhofswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	181.305,99	155.000	200.000	200.000	200.000	200.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	264,00	250	264	264	264	264
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	178,80	180	180	180	180	180
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	1.814,83	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	183.563,62	157.130	202.144	202.144	202.144	202.144
11	- Personalaufwendungen	35.571,94	35.802	37.650	38.220	38.800	39.380
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.085,41	128.300	239.150	97.150	97.150	97.450
14	- Abschreibungen	23.372,84	29.109	30.211	30.211	30.211	30.211
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	112.030,19	193.211	307.011	165.581	166.161	167.041
20	= Verwaltungsergebnis	71.533,43	- 36.081	-104.867	36.563	35.983	35.103
24	= Ordentliches Ergebnis	71.533,43	- 36.081	-104.867	36.563	35.983	35.103
25	+ Außerordentliche Erträge	500,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	500,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	72.033,43	- 36.081	-104.867	36.563	35.983	35.103
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	191.479,11	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 191.479,11	- 280.000	-280.000	-280.000	-280.000	-280.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 119.445,68	- 316.081	-384.867	-243.437	-244.017	-244.897

Teilergebnishaushalt

55301 Friedhofs- und Bestattungswesen 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 2024: 135.000 € für - 85.000 € Sanierung Absenkgebäude und Treppe Friedhof Philippstein (wurde mit einem Sperrvermerk versehen, der durch die Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden kann. - 40.000 € Erneuerung Elektroverteilungen Trauerhallen, notwendig aufgrund aktueller Sicherheitsstandards - 10.000 € Unterhaltungskosten (Pflegearbeiten) Waldfriedhof
55301 Friedhofs- und Bestattungswesen 61650001 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen	
Notiz	Ansatz 2024 und Folgejahre 40.000 € für auszuführende Arbeiten aus Baumkontrolle (Verkehrssicherungsmaßnahmen "Waldfriedhof").
55301 Friedhofs- und Bestattungswesen 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz um 5.000 € auf 6.500 € wegen halbjährlichen Baumkontrollen.
55301 Friedhofs- und Bestattungswesen 67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	
Notiz	Ansatz 12.000 € für Digitalisierung der Friedhofspläne Neukirchen, Altenkirchen, Philippstein und Tiefenbach.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
55301	60510000	Strom
55301	60560000	Wasser
55301	60570000	Abwasser
55301	61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten
55301	61730000	Fremdreinigung
55301	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches
55301	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

12. Friedhofswesen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	0	210.000	20.102,05	0	0,00	
	Summe	10.000	0	210.000	20.102,05	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-10.000	0	-210.000	- 20.102,05	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55301-Friedhofs- und Bestattungswesen										
Maßnahme: 016-Grabflächen für Sternenkinder, Baumgrabflächen etc.										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	45.000	10.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	45.000	10.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 45.000	-10.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55301-Friedhofs- und Bestattungswesen										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	20.102,05	165.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	20.102,05	165.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 20.102,05	- 165.000	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 13

Sportstätten und Bäder Braunfels

Produkt	42.4.01	Betrieb Sportstätten
Produkt	42.4.02	Betrieb Bäder

Teilergebnishaushalt

13. Sportstätten und Bäder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.892,95	3.500	4.500	4.500	4.500	4.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.159,10	70.000	60.000	60.000	60.000	70.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	614,51	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	4.463,82	5.635	5.199	5.199	5.199	5.199
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.989,26	11.550	8.250	8.250	8.250	8.250
10	= Summe der ordentlichen Erträge	93.119,64	91.685	78.949	78.949	78.949	88.949
11	- Personalaufwendungen	135.515,53	140.525	153.340	155.650	157.980	160.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.712,47	228.050	213.350	155.800	156.100	156.800
14	- Abschreibungen	97.075,21	93.622	102.336	109.544	75.741	82.886
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256,91	250	250	250	250	250
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	372.560,12	462.447	469.276	421.244	390.071	400.276
20	= Verwaltungsergebnis	- 279.440,48	- 370.762	-390.327	-342.295	-311.122	-311.327
24	= Ordentliches Ergebnis	- 279.440,48	- 370.762	-390.327	-342.295	-311.122	-311.327
25	+ Außerordentliche Erträge	4.493,11	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	831,64	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	3.661,47	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 275.779,01	- 370.762	-390.327	-342.295	-311.122	-311.327
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.031,50	45.050	49.000	49.000	49.000	49.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 48.031,50	- 45.050	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 323.810,51	- 415.812	-439.327	-391.295	-360.122	-360.327

Teilergebnishaushalt

42401 Betrieb Sportstätten 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	
Notiz	Ansatz 20.000 € für Sanierungskonzept Stadion Braunfels.
42401 Betrieb Sportstätten 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 2024 um 8.000 € auf 11.000 € erhöht wegen Sanierung Sanitäranlagen FSV Braunfels.
42402 Betrieb Bäder 60510000 Strom	
Notiz	Durch SPS und die neue Umwälzpumpe reduziert sich der Strompreis ab 2025 von 11.000 € auf 6.000 €.
42402 Betrieb Bäder 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	
Notiz	Ansatz 2024 12.000 €, davon 10.000 € für Zaun und Zusatz-Eingang Schwimmbad Braunfels.
42402 Betrieb Bäder 67710001 Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	
Notiz	Ansatz 20.000 € wegen Personalbedarfs- und Risikoanalyse Freibad zur Kosten-/Nutzenoptimierung.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
42401	60510000	Strom
42401	60520000	Gas
42401	60540000	Heizöl
42401	60560000	Wasser
42401	60570000	Abwasser
42401	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
42401	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
42401	61390000	Wasseranalyse
42401	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
42401	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
42401	61620001	Aufwendungen für Prüfung ortsfester Elektroanlagen
42401	61660000	Wartungskosten
42401	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
42401	61730000	Fremdreinigung
42401	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
42402	60510000	Strom
42402	60520000	Gas
42402	60560000	Wasser
42402	60570000	Abwasser
42402	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
42402	60620000	Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten
42402	61390000	sonstige weitere Fremdleistungen
42402	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
42402	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
42402	61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten
42402	61660000	Wartungskosten
42402	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
42402	61730000	Fremdreinigung
42402	67710001	Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten
42402	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
42402	70200000	Grundsteuer

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

13. Sportstätten und Bäder

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6.000	16.446,38	0	0,00	
	Summe	0	0	6.000	16.446,38	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	107.000	65.000	8.500	5.856,46	0	0,00	
	Summe	107.000	65.000	8.500	5.856,46	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-107.000	-65.000	-2.500	10.589,92	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42401										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	16.446,38	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	16.446,38	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	16.446,38	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42402-Betrieb Bäder										
Maßnahme: 001-Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	674,24	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	674,24	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 674,24	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42402-Betrieb Bäder										
Maßnahme: 016-Kassen-/Zutrittssystem										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	65.000 <small>2025 : 65.000</small>	65.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	65.000	65.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	- 65.000	-65.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42402-Betrieb Bäder										
Maßnahme: 017-SPS-Steuerungstechnik										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42402-Betrieb Bäder										
Maßnahme: 023-Erneuerung Umwälz-/Wärmetauscherpumpen										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	86.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	86.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-86.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42402-Betrieb Bäder										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	6.000	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	6.000	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	5.182,22	7.500	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	5.182,22	7.500	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 5.182,22	- 1.500	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

42.4.01 Betrieb Sportstätten

Produkt 42.4.01 Betrieb Sportstätten
Produktgruppe 42.4 Sportstätten und Bäder
Produktbereich 42 Sportförderung

42.4.01 Betrieb Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.892,95	3.500	4.500	4.500	4.500	4.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	614,51	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	1.942,41	2.064	2.078	2.078	2.078	2.078
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	9.449,87	6.564	7.578	7.578	7.578	7.578
11	- Personalaufwendungen	13.674,41	14.573	12.490	12.680	12.870	13.060
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.648,04	114.900	82.600	61.600	61.400	62.800
14	- Abschreibungen	27.095,36	27.096	27.096	27.096	27.096	27.096
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	90.417,81	156.569	122.186	101.376	101.366	102.956
20	= Verwaltungsergebnis	- 80.967,94	- 150.005	-114.608	-93.798	-93.788	-95.378
24	= Ordentliches Ergebnis	- 80.967,94	- 150.005	-114.608	-93.798	-93.788	-95.378
25	+ Außerordentliche Erträge	3.944,97	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	831,64	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	3.113,33	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 77.854,61	- 150.005	-114.608	-93.798	-93.788	-95.378
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.732,50	27.450	28.000	28.000	28.000	28.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 28.732,50	- 27.450	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000

Teilergebnishaushalt

42.4.01 Betrieb Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 106.587,11	- 177.455	-142.608	-121.798	-121.788	-123.378

42401 Betrieb Sportstätten 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Notiz Ansatz 20.000 € für Sanierungskonzept Stadion Braunfels.

42401 Betrieb Sportstätten 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Notiz Ansatz 2024 um 8.000 € auf 11.000 € erhöht wegen Sanierung Sanitäranlagen FSV Braunfels.

Teilergebnishaushalt

42.4.02 Betrieb Bäder

Produkt 42.4.02 Betrieb Bäder
Produktgruppe 42.4 Sportstätten und Bäder
Produktbereich 42 Sportförderung

42.4.02 Betrieb Bäder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.159,10	70.000	60.000	60.000	60.000	70.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	2.521,41	3.571	3.121	3.121	3.121	3.121
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.989,26	11.550	8.250	8.250	8.250	8.250
10	= Summe der ordentlichen Erträge	83.669,77	85.121	71.371	71.371	71.371	81.371
11	- Personalaufwendungen	121.841,12	125.952	140.850	142.970	145.110	147.280
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.064,43	113.150	130.750	94.200	94.700	94.000
14	- Abschreibungen	69.979,85	66.526	75.240	82.448	48.645	55.790
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256,91	250	250	250	250	250
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	282.142,31	305.878	347.090	319.868	288.705	297.320
20	= Verwaltungsergebnis	- 198.472,54	- 220.757	-275.719	-248.497	-217.334	-215.949
24	= Ordentliches Ergebnis	- 198.472,54	- 220.757	-275.719	-248.497	-217.334	-215.949
25	+ Außerordentliche Erträge	548,14	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	548,14	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 197.924,40	- 220.757	-275.719	-248.497	-217.334	-215.949
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.299,00	17.600	21.000	21.000	21.000	21.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 19.299,00	- 17.600	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000

Teilergebnishaushalt

42.4.02 Betrieb Bäder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 217.223,40	- 238.357	-296.719	-269.497	-238.334	-236.949

42402 Betrieb Bäder 60510000 Strom

Notiz Durch SPS und die neue Umwälzpumpe reduziert sich der Strompreis ab 2025 von 11.000 € auf 6.000 €.

42402 Betrieb Bäder 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen

Notiz Ansatz 2024 12.000 €, davon 10.000 € für Zaun und Zusatz-Eingang Schwimmbad Braunfels.

42402 Betrieb Bäder 67710001 Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten

Notiz Ansatz 20.000 € wegen Personalbedarfs- und Risikoanalyse Freibad zur Kosten-/Nutzenoptimierung.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 14

Ordnungswesen

Produkt	12.1.01	Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen
Produkt	12.2.01	Personenstandswesen
Produkt	12.2.02	Allgemeine Maßnahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
Produkt	12.2.03	Verkehrsüberwachung
Produkt	12.2.04	Pass- und Meldewesen
Produkt	12.8.01	Zivil- und Katastrophenschutz
Produkt	52.2.01	Wohnbauförderung & Wohnraumversorgung
Produkt	54.6.01	Bewirtschaftung von Parkraum
Produkt	54.7.01	Förderung des ÖPNV

Teilergebnishaushalt

14. Ordnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.116,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	361.429,22	407.900	429.400	429.400	429.400	429.400
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	70.172,57	48.300	62.000	62.000	56.500	56.500
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	4.678,46	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	77.000	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.647,10	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	440.043,35	534.700	492.900	492.900	487.400	487.400
11	- Personalaufwendungen	484.727,15	488.933	456.930	463.770	470.710	477.750
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.985,13	283.035	259.245	238.005	249.165	222.665
14	- Abschreibungen	8.841,34	12.141	16.433	12.490	12.286	11.913
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	31.411,79	39.250	38.900	38.900	38.900	38.900
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	30.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	692,65	750	750	750	750	750
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	715.658,06	854.109	780.258	761.915	779.811	759.978
20	= Verwaltungsergebnis	- 275.614,71	- 319.409	-287.358	-269.015	-292.411	-272.578
24	= Ordentliches Ergebnis	- 275.614,71	- 319.409	-287.358	-269.015	-292.411	-272.578
25	+ Außerordentliche Erträge	5.841,85	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	812,77	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	5.029,08	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 270.585,63	- 319.409	-287.358	-269.015	-292.411	-272.578
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.442,50	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500

Teilergebnishaushalt

14. Ordnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 19.442,50	- 19.500	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 290.028,13	- 338.909	-306.858	-288.515	-311.911	-292.078

12101 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen 54800000 Wahlkostenerstattungen vom Bund	
Notiz	2024: Europawahl 2025: Bundestagswahl

12101 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbaut eile	
Notiz	3.500 € für die Anschaffung von neuen Wahlkabinen.

12101 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	
Notiz	2024: BGM-Wahl, LR-Wahl, Europawahl 2025: Bundestagswahl 2026: Kommunalwahl

12203 Verkehrsüberwachung 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	
Notiz	Ansatz 43.000 € für Mietkosten Geschwindigkeitsmessanlage.

12801 Zivil- und Katastrophenschutz 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	
Notiz	Ansatz 5.000 € für Barrieren und Sandsäcke im Hochwasserfall.

54701 Förderung des ÖPNV 73549000 Beitrag Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil mbH für ÖPNV	
Notiz	Für den Verkehrsverbund RMV und ÖPNV werden seit 2022 keine Umlagen mehr angefordert.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
12101	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
54601	60510000	Strom
54601	60560000	Wasser
54601	60570000	Abwasser
54601	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
54601	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
54601	70200000	Grundsteuer
12801	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
12801	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

14. Ordnungswesen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.000	0	15.500	9.312,86	0	0,00	
	Summe	35.000	0	15.500	9.312,86	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-35.000	0	-15.500	- 9.312,86	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12101-Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen										
Maßnahme: 001-Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12202-Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.203,29	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	2.203,29	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 2.203,29	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12203-Verkehrsüberwachung										
Maßnahme: 006-Beschaffung eines Seitenradmesssystems										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-3.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12203-Verkehrsüberwachung										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.161,04	5.500	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	2.161,04	5.500	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 2.161,04	- 5.500	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12204-Verkehrsüberwachung										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	4.948,53	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	4.948,53	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 4.948,53	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12801-Zivil- und Katastrophenschutz										
Maßnahme: 002-Mobiles Hochwasserschutzsystem										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	10.000	22.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	10.000	22.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 10.000	-22.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12801-Zivil- und Katastrophenschutz										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54601-Zivil- und Katastrophenschutz										
Maßnahme: mehrere										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

12.1.01 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen

Produkt	12.1.01 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen
Produktgruppe	12.1 Statistik und Wahlen
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung

12.1.01 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	6.000	5.500	5.500	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	501,27	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	501,27	6.000	5.500	5.500	0	0
11	- Personalaufwendungen	21.453,06	24.168	24.690	25.070	25.450	25.830
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.396,22	14.050	28.850	18.150	29.550	2.800
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	23.849,28	38.218	53.540	43.220	55.000	28.630
20	= Verwaltungsergebnis	- 23.348,01	- 32.218	-48.040	-37.720	-55.000	-28.630
24	= Ordentliches Ergebnis	- 23.348,01	- 32.218	-48.040	-37.720	-55.000	-28.630
25	+ Außerordentliche Erträge	5.841,85	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	5.841,85	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 17.506,16	- 32.218	-48.040	-37.720	-55.000	-28.630
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	- 2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 17.506,16	- 34.718	-50.540	-40.220	-57.500	-31.130

Teilergebnishaushalt

12101 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen 54800000 Wahlkostenerstattungen vom Bund	
Notiz	2024: Europawahl 2025: Bundestagswahl
12101 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbaut eile	
Notiz	3.500 € für die Anschaffung von neuen Wahlkabinen.
12101 Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	
Notiz	2024: BGM-Wahl, LR-Wahl, Europawahl 2025: Bundestagswahl 2026: Kommunalwahl

Teilergebnishaushalt

12.2.01 Personenstandswesen

Produkt 12.2.01 Personenstandswesen
Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

12.2.01 Personenstandswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.116,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.597,60	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	34.713,60	41.500	31.500	31.500	31.500	31.500
11	- Personalaufwendungen	53.940,80	49.027	56.600	57.450	58.310	59.180
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.719,82	18.710	4.060	3.760	3.760	3.760
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.881,57	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	79.542,19	79.737	72.660	73.210	74.070	74.940
20	= Verwaltungsergebnis	- 44.828,59	- 38.237	-41.160	-41.710	-42.570	-43.440
24	= Ordentliches Ergebnis	- 44.828,59	- 38.237	-41.160	-41.710	-42.570	-43.440
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 44.828,59	- 38.237	-41.160	-41.710	-42.570	-43.440
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 44.828,59	- 38.237	-41.160	-41.710	-42.570	-43.440

Teilergebnishaushalt

12.2.02 Allgemeine Massnahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Produkt	12.2.02 Allgemeine Massnahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung

12.2.02 Allgemeine Massnahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.089,71	16.200	18.200	18.200	18.200	18.200
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	33.545,94	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6	Erträge aus Transferleistungen	278,48	0	0	0	0	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	40,00	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	53.954,13	36.200	38.200	38.200	38.200	38.200
11	Personalaufwendungen	103.437,09	107.696	103.160	104.710	106.290	107.890
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.191,81	52.300	47.150	41.650	41.650	41.650
14	Abschreibungen	183,61	2.000	2.441	2.441	2.441	2.256
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.764,72	15.750	15.400	15.400	15.400	15.400
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	163.577,23	177.746	168.151	164.201	165.781	167.196
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	- 109.623,10	- 141.546	-129.951	-126.001	-127.581	-128.996
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	- 109.623,10	- 141.546	-129.951	-126.001	-127.581	-128.996
26	Außerordentliche Aufwendungen	151,39	0	0	0	0	0
27	Außerordentliches Ergebnis	- 151,39	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	- 109.774,49	- 141.546	-129.951	-126.001	-127.581	-128.996
35	Jahresergebnis (inklusive interne Leistungsbeziehungen und kalkulatorischem Ergebnis)	- 109.774,49	- 141.546	-129.951	-126.001	-127.581	-128.996

Teilergebnishaushalt

12.2.03 Verkehrsüberwachung

Produkt 12.2.03 Verkehrsüberwachung
Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

12.2.03 Verkehrsüberwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.787,09	86.500	86.000	86.000	86.000	86.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	36.626,63	22.300	36.500	36.500	36.500	36.500
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.607,10	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	122.020,82	108.800	122.500	122.500	122.500	122.500
11	- Personalaufwendungen	180.066,31	187.288	155.170	157.490	159.840	162.240
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.556,35	75.175	75.185	75.195	75.205	75.205
14	- Abschreibungen	3.127,94	3.180	3.907	4.207	4.207	4.207
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.467,70	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67,68	120	120	120	120	120
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	224.285,98	273.763	242.382	245.012	247.372	249.772
20	= Verwaltungsergebnis	- 102.265,16	- 164.963	-119.882	-122.512	-124.872	-127.272
24	= Ordentliches Ergebnis	- 102.265,16	- 164.963	-119.882	-122.512	-124.872	-127.272
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 102.265,16	- 164.963	-119.882	-122.512	-124.872	-127.272
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 102.265,16	- 164.963	-119.882	-122.512	-124.872	-127.272

Teilergebnishaushalt

12203 Verkehrsüberwachung 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	
Notiz	Ansatz 43.000 € für Mietkosten Geschwindigkeitsmessanlage.

Teilergebnishaushalt

12.2.04 Pass- und Meldewesen

Produkt 12.2.04 Pass- und Meldewesen
Produktgruppe 12.2 Ordnungsangelegenheiten
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

12.2.04 Pass- und Meldewesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	96.363,10	90.200	95.200	95.200	95.200	95.200
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	3.843,03	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	100.206,13	90.200	95.200	95.200	95.200	95.200
11	- Personalaufwendungen	122.005,78	116.320	113.090	114.780	116.500	118.240
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.489,10	82.200	86.400	86.400	86.400	86.400
14	- Abschreibungen	502,89	684	812	592	388	200
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.297,80	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	203.295,57	202.704	203.802	205.272	206.788	208.340
20	= Verwaltungsergebnis	- 103.089,44	- 112.504	-108.602	-110.072	-111.588	-113.140
24	= Ordentliches Ergebnis	- 103.089,44	- 112.504	-108.602	-110.072	-111.588	-113.140
26	- Außerordentliche Aufwendungen	319,80	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 319,80	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 103.409,24	- 112.504	-108.602	-110.072	-111.588	-113.140
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 103.409,24	- 112.504	-108.602	-110.072	-111.588	-113.140

Teilergebnishaushalt

12.8.01 Zivil- und Katastrophenschutz

Produkt 12.8.01 Zivil- und Katastrophenschutz
Produktgruppe 12.8 Katastrophenschutz
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

12.8.01 Zivil- und Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	77.000	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	77.000	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	5.500	500	500	500
14	- Abschreibungen sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	0,00	8.000	17.500	12.500	12.500	12.500
20	= Verwaltungsergebnis	0,00	69.000	-17.500	-12.500	-12.500	-12.500
24	= Ordentliches Ergebnis	0,00	69.000	-17.500	-12.500	-12.500	-12.500
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	69.000	-17.500	-12.500	-12.500	-12.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	69.000	-17.500	-12.500	-12.500	-12.500

Teilergebnishaushalt

52.2.01 Wohnbauförderung & Wohnraumversorgung

Produkt 52.2.01 Wohnbauförderung & Wohnraumversorgung
Produktgruppe 52.2 Wohnbauförderung
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen

52.2.01 Wohnbauförderung & Wohnraumversorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	55,68	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	55,68	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	1.104,98	1.573	1.540	1.560	1.580	1.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,36	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.105,34	1.573	1.540	1.560	1.580	1.600
20	= Verwaltungsergebnis	- 1.049,66	- 1.573	-1.540	-1.560	-1.580	-1.600
24	= Ordentliches Ergebnis	- 1.049,66	- 1.573	-1.540	-1.560	-1.580	-1.600
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.049,66	- 1.573	-1.540	-1.560	-1.580	-1.600
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.049,66	- 1.573	-1.540	-1.560	-1.580	-1.600

Teilergebnishaushalt

54.6.01 Bewirtschaftung von Parkraum

Produkt	54.6.01 Bewirtschaftung von Parkraum
Produktgruppe	54.6 Parkeinrichtungen
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

54.6.01 Bewirtschaftung von Parkraum

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.591,72	175.000	200.000	200.000	200.000	200.000
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	128.591,72	175.000	200.000	200.000	200.000	200.000
11	Personalaufwendungen	1.937,38	2.061	1.830	1.850	1.870	1.890
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.631,47	40.600	12.100	12.350	12.100	12.350
14	Abschreibungen	5.026,90	6.277	5.273	1.250	1.250	1.250
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	624,97	630	630	630	630	630
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	19.220,72	49.568	19.833	16.080	15.850	16.120
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	109.371,00	125.432	180.167	183.920	184.150	183.880
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	109.371,00	125.432	180.167	183.920	184.150	183.880
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	109.371,00	125.432	180.167	183.920	184.150	183.880
35	Jahresergebnis (inklusive interne Leistungsbeziehungen und kalkulatorischem Ergebnis)	109.371,00	125.432	180.167	183.920	184.150	183.880

Teilergebnishaushalt

54.7.01 Förderung des ÖPNV

Produkt 54.7.01 Förderung des ÖPNV
Produktgruppe 54.7 ÖPNV
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

54.7.01 Förderung des ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
11	- Personalaufwendungen	781,75	800	850	860	870	880
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	22.000	0	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	781,75	22.800	850	860	870	880
20	= Verwaltungsergebnis	- 781,75	- 22.800	-850	-860	-870	-880
24	= Ordentliches Ergebnis	- 781,75	- 22.800	-850	-860	-870	-880
26	- Außerordentliche Aufwendungen	341,58	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 341,58	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.123,33	- 22.800	-850	-860	-870	-880
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.123,33	- 22.800	-850	-860	-870	-880

54701 Förderung des ÖPNV 73549000 Beitrag Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil mbH für ÖPNV

Notiz Für den Verkehrsverbund RMV und ÖPNV werden seit 2022 keine Umlagen mehr angefordert.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 15

Feuerwehr

Produkt 12.6.01 Brandschutz

Teilergebnishaushalt

15. Feuerwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	5.200	5.200	5.200	5.200
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.454,62	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.706,90	14.600	12.600	12.600	12.600	12.600
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	35.173,43	24.776	12.239	14.189	14.189	14.189
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	71.334,95	49.376	40.039	41.989	41.989	41.989
11	- Personalaufwendungen	109.750,97	111.766	118.250	120.020	121.810	123.640
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	216.761,07	390.500	404.400	311.400	328.000	324.300
14	- Abschreibungen	203.217,05	178.556	207.864	270.478	278.603	269.751
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.157,74	7.950	7.950	7.950	7.950	7.950
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	530.886,83	688.772	738.464	709.848	736.363	725.641
20	= Verwaltungsergebnis	- 459.551,88	- 639.396	-698.425	-667.859	-694.374	-683.652
24	= Ordentliches Ergebnis	- 459.551,88	- 639.396	-698.425	-667.859	-694.374	-683.652
26	- Außerordentliche Aufwendungen	656,88	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 656,88	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 460.208,76	- 639.396	-698.425	-667.859	-694.374	-683.652
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.542,75	24.400	23.000	23.000	23.000	23.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 33.542,75	- 24.400	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 493.751,51	- 663.796	-721.425	-690.859	-717.374	-706.652

12601 Brandschutz 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Notiz Ansatz 67.000 € Planungskosten wegen Umsetzung Auflagen Prüfdienst FW Braunfels, Bonbaden, Tiefenbach und Philippsstein.

Teilergebnishaushalt

12601 Brandschutz 69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	
Notiz	Ansatz 10.000 € für Werbemaßnahmen Mitglieder Feuerwehr.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
12601	60510000	Strom
12601	60520000	Gas
12601	60540000	Heizöl
12601	60560000	Wasser
12601	60570000	Abwasser
12601	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
12601	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
12601	61390000	sonstige weitere Fremdleistungen
12601	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
12601	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
12601	61620001	Aufwendungen für Prüfung ortsfester Elektroanlagen
12601	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
12601	61730000	Fremdreinigung
12601	67300000	Gebühren
12601	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung
12601	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
12601	69300000	Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit
12601	69930000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

15. Feuerwehr

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	98.000	0	79.150	341,51	0	0,00	
	Summe	98.000	0	79.150	341,51	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	546.000	150.000	555.000	160.246,54	0	0,00	
	Summe	546.000	150.000	555.000	160.246,54	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-448.000	-150.000	-475.850	- 159.905,03	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 001-Beschaffung feuerwehrtechnische Gerätschaften										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	10.559,66	4.000	5.000	0	6.000	6.000	6.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	10.559,66	4.000	5.000	0	6.000	6.000	6.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 10.559,66	- 4.000	-5.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 004-Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	7.832,93	10.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	7.832,93	10.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 7.832,93	- 10.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 005-Erwerb von Atemschutzgeräten für die Atemschutzwerkstatt										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	7.252,34	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	7.252,34	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 7.252,34	- 8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz Maßnahme: 006-Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung Atemschutzwerkstatt										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	4.646,91	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	4.646,91	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 4.646,91	- 3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz Maßnahme: 023-Ersatzbeschaffung TSF-W FF Bonbaden										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 030-Schaffung Bevölkerungswarnung mit Sirenen										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 035-Neubau Feuerwehrrgerätehaus Altenkirchen										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	79.150	78.000	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	79.150	78.000	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	53.986,68	140.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	53.986,68	140.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 53.986,68	- 60.850	78.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 037-Ersatzbeschaffung GW-N FF Braunfels										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	150.000 <small>2025: 150.000</small>	150.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	150.000	150.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	- 150.000	-150.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 038-Rollcontainer										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	5.816,72	5.000	5.000	0	5.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	5.816,72	5.000	5.000	0	5.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 5.816,72	- 5.000	-5.000	0	-5.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 041-Anschaffung MTF FF Altenkirchen										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	55.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	55.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-55.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 043-Beschaffung HTLF 20 mit MZE für RW I FF Braunfels										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	600.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	600.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-600.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 047-Wechselbehälter für WLF										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	40.000	40.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	40.000	40.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 40.000	-40.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 049-Anschaffung MTF FF Neukirchen										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	55.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	55.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-55.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 050-Ersatzbeschaffung TSF-W FF Neukirchen										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 051-Ersatzbeschaffung Waschmaschine										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: 052-Ersatzbeschaffung Schlauchpflegemaschine										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12601-Brandschutz										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	341,51	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	341,51	0	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	70.151,30	345.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	70.151,30	345.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 69.809,79	- 345.000	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 16

Kindertagesstätten

Produkt	36.1.01	Förderung von fremden Kitas
Produkt	36.5.01	Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten

Teilergebnishaushalt

16. Kindertagesstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	105.284,52	143.000	123.000	123.000	123.000	123.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	237.494,86	292.500	318.000	328.000	338.000	348.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	42.879,90	74.040	75.440	28.780	7.560	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	1.457.493,95	1.614.800	1.560.800	1.579.800	1.598.800	1.618.800
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	41.798,70	50.242	52.948	52.738	51.641	51.128
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.827,54	11.558	5.779	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.886.779,47	2.186.140	2.135.967	2.112.318	2.119.001	2.140.928
11	- Personalaufwendungen	3.372.103,15	4.130.500	4.490.300	4.557.660	4.626.020	4.695.410
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	376.200,87	586.550	597.100	583.650	535.350	538.650
14	- Abschreibungen	143.533,56	208.919	235.022	242.212	235.731	235.160
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	743.834,66	924.000	972.500	975.140	977.830	980.600
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.635.672,24	5.849.969	6.294.922	6.358.662	6.374.931	6.449.820
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.748.892,77	- 3.663.829	-4.158.955	-4.246.344	-4.255.930	-4.308.892
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.748.892,77	- 3.663.829	-4.158.955	-4.246.344	-4.255.930	-4.308.892
25	+ Außerordentliche Erträge	51.233,30	5.000	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	97.893,62	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 46.660,32	5.000	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.795.553,09	- 3.658.829	-4.158.955	-4.246.344	-4.255.930	-4.308.892
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	115.481,25	124.700	123.350	123.350	123.350	123.350
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 115.481,25	- 124.700	-123.350	-123.350	-123.350	-123.350
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.911.034,34	- 3.783.529	-4.282.305	-4.369.694	-4.379.280	-4.432.242

Teilergebnishaushalt

36101 Förderung von fremden Kitas 71780000 Zuweisungen an Ev. Kirchengemeinde Kiga Phillipstein	
Notiz	Die ev.Kirche hat den Ansatz gegenüber 2023 um 45.000 € erhöht.
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	
Notiz	Ansatz 2024: 20.000 € für KiTa Schlossmäuse (Altbau) wegen Brandschutzrechtliche Prüfung der Umnutzung ehem. Hort für zusätzliche Gruppenräume.
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 2024: 82.500 € wegen 2024: Kita Bonbaden - Waschraumsanierung und Anstricharbeiten 60.000 €, Freiflächenpflege Kitas 6.500 € (auch Folgejahre) 2025: Kita Tiefenbach - Sanierung Sanitäranlagen Kinder und Personal sowie Neuanstrich Wände Flure 58.000 €".
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61730000 Fremdreinigung	
Notiz	Ansatz Fremdreinigung wird 2024 von 61.400 € auf 105.000 € erhöht, da KiTa Altenkirchen kein eigenes Reinigungspersonal mehr hat.
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61790000 Aufwendungen für I-Maßnahmen	
Notiz	Ansatz von 25.000 € auf 50.000 € erhöht.
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 69300000 Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	
Notiz	Erhöhung von 6.000 € auf 12.100 € wegen Auffrischung Pflicht- und Vorsorgeuntersuchungen.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
36101	60510000	Strom
36101	60520000	Gas
36101	60540000	Heizöl
36101	60560000	Wasser
36101	60570000	Abwasser
36101	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
36101	61390000	sonstige weitere Fremdleistungen
36101	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
36101	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
36101	61660000	Wartungskosten
36101	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
36101	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
36101	70200000	Grundsteuer
36501	60510000	Strom
36501	60520000	Gas
36501	60540000	Heizöl
36501	60560000	Wasser
36501	60570000	Abwasser
36501	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
36501	61390000	sonstige weitere Fremdleistungen
36501	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
36501	61610001	Aufwendungen für Prüfung Blitzschutzanlage
36501	61660000	Wartungskosten
36501	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
36501	61730000	Fremdreinigung
36501	67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten
36501	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung
36501	69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen
36501	70200000	Grundsteuer

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

16. Kindertagesstätten

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2023 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	324.379,92	0	0,00	
	Summe	0	0	0	324.379,92	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	245.000	0	196.000	836.439,24	0	0,00	
	Summe	245.000	0	196.000	836.439,24	0	0,00	
7.	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-245.000	0	-196.000	- 512.059,32	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36101-Förderung von fremden Kitas										
Maßnahme: 011-Ersatz Klettergerüst Kita St. Anna										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-25.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36101-Förderung von fremden Kitas										
Maßnahme: 012-Umgestaltung Spielplatz ev. Kita Philippstein										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-25.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36101-Förderung von fremden Kitas										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.892,10	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	1.892,10	0	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	9.460,50	30.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	9.460,50	30.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 7.568,40	- 30.000	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 001-Beschaffung geringwertige Wirtschaftsgüter (Betriebs- und Geschäftsausstattung, Büromöbel, Kinderspielgeräte usw.)										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	14.370,01	10.000	17.000	0	12.000	12.000	12.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	14.370,01	10.000	17.000	0	12.000	12.000	12.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 14.370,01	- 10.000	-17.000	0	-12.000	-12.000	-12.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 013-Anschaffung Sonnensegel für Kleinkinderbereich Kiga Tiefenbach										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-5.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 016-Anschaffungsgegenstände für U3 und Ü3 Kinder										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	1.868,30	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	1.868,30	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 1.868,30	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 041-Mobiliar für KiTa Philippstein										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	89.528,16	0	4.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	89.528,16	0	4.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 89.528,16	0	-4.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 053-neues Mobiliar KiTa Bonbaden										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.293,15	0	7.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	6.293,15	0	7.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 6.293,15	0	-7.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 059-Krippenbus KiTa Schlossmäuse										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 5.000	-5.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 061-Mobiliar KiTa Schlossmäuse Altbau										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	3.000	20.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	3.000	20.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 3.000	-20.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 064-Bauwagen für 2. Waldgruppe										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 80.000	-80.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 066-Kombidämpfer KiTa Tiefenbach										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	9.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	9.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-9.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 067-Sonnensegel KiTa Philippstein										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	14.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	14.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-14.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 068-Software KiTa-Verwaltung										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	18.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	18.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-18.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: 069-Ausstattung KiTa Tiefenbach										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	11.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	11.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-11.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36501-Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	322.487,82	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	322.487,82	0	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	714.919,12	63.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	714.919,12	63.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 392.431,30	- 63.000	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

36.1.01 Förderung von fremden Kitas

Produkt	36.1.01 Förderung von fremden Kitas
Produktgruppe	36.1 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36.1.01 Förderung von fremden Kitas

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte Eigenleistungen lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.522,74	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	148.339,68	186.000	186.000	186.000	186.000	186.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	3.313,36	3.231	3.428	3.428	3.428	3.428
10	= Summe der ordentlichen Erträge	163.175,78	192.231	192.428	192.428	192.428	192.428
11	- Personalaufwendungen	4.238,33	4.000	4.200	4.260	4.320	4.380
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.705,83	51.200	14.800	15.300	17.800	15.550
14	- Abschreibungen	15.768,33	14.979	19.675	25.300	24.804	24.111
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	743.834,66	919.000	970.000	972.640	975.330	978.100
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	787.547,15	989.179	1.008.675	1.017.500	1.022.254	1.022.141
20	= Verwaltungsergebnis	- 624.371,37	- 796.948	-816.247	-825.072	-829.826	-829.713
24	= Ordentliches Ergebnis	- 624.371,37	- 796.948	-816.247	-825.072	-829.826	-829.713
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 624.371,37	- 796.948	-816.247	-825.072	-829.826	-829.713
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.187,50	7.850	6.500	6.500	6.500	6.500
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 10.187,50	- 7.850	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 634.558,87	- 804.798	-822.747	-831.572	-836.326	-836.213

Teilergebnishaushalt

36101 Förderung von fremden Kitas 71780000 Zuweisungen an Ev. Kirchengemeinde Kiga Phillipstein	
Notiz	Die ev.Kirche hat den Ansatz gegenüber 2023 um 45.000 € erhöht.

Teilergebnishaushalt

36.5.01 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten

Produkt	36.5.01 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten
Produktgruppe	36.5 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnishaushalt

36.5.01 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	93.761,78	140.000	120.000	120.000	120.000	120.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	237.494,86	292.500	318.000	328.000	338.000	348.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	42.879,90	74.040	75.440	28.780	7.560	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	1.309.154,27	1.428.800	1.374.800	1.393.800	1.412.800	1.432.800
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	38.485,34	47.011	49.520	49.310	48.213	47.700
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.827,54	11.558	5.779	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.723.603,69	1.993.909	1.943.539	1.919.890	1.926.573	1.948.500
11	- Personalaufwendungen	3.367.864,82	4.126.500	4.486.100	4.553.400	4.621.700	4.691.030
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	352.495,04	535.350	582.300	568.350	517.550	523.100
14	- Abschreibungen	127.765,23	193.940	215.347	216.912	210.927	211.049
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.848.125,09	4.860.790	5.286.247	5.341.162	5.352.677	5.427.679
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.124.521,40	- 2.866.881	-3.342.708	-3.421.272	-3.426.104	-3.479.179
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.124.521,40	- 2.866.881	-3.342.708	-3.421.272	-3.426.104	-3.479.179
25	+ Außerordentliche Erträge	51.233,30	5.000	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	97.893,62	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 46.660,32	5.000	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.171.181,72	- 2.861.881	-3.342.708	-3.421.272	-3.426.104	-3.479.179
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	105.293,75	116.850	116.850	116.850	116.850	116.850
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 105.293,75	- 116.850	-116.850	-116.850	-116.850	-116.850
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.276.475,47	- 2.978.731	-3.459.558	-3.538.122	-3.542.954	-3.596.029

Teilergebnishaushalt

36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	
Notiz	Ansatz 2024: 20.000 € für KiTa Schlossmäuse (Altbau) wegen Brandschutzrechtliche Prüfung der Umnutzung ehem. Hort für zusätzliche Gruppenräume.
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	
Notiz	Ansatz 2024: 82.500 € wegen 2024: Kita Bonbaden - Waschräume Sanierung und Anstricharbeiten 60.000 €, Freiflächenpflege Kitas 6.500 € (auch Folgejahre) 2025: Kita Tiefenbach - Sanierung Sanitäranlagen Kinder und Personal sowie Neuanstrich Wände Flure 58.000 €".
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61730000 Fremdreinigung	
Notiz	Ansatz Fremdreinigung wird 2024 von 61.400 € auf 105.000 € erhöht, da KiTa Altenkirchen kein eigenes Reinigungspersonal mehr hat.
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 61790000 Aufwendungen für I-Maßnahmen	
Notiz	Ansatz von 25.000 € auf 50.000 € erhöht.
36501 Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten 69300000 Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	
Notiz	Erhöhung von 6.000 € auf 12.100 € wegen Auffrischung Pflicht- und Vorsorgeuntersuchungen.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Teilhaushalt 17

Generationen und Soziales

Produkt	31.5.01	Seniorenbetreuung & soziale Angelegenheiten
Produkt	31.5.50	Soziale Angelegenheiten für Aussiedler, Ausländer und Flüchtlinge
Produkt	33.1.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	36.2.01	Jugendarbeit & Ferienspiele
Produkt	36.6.01	Bewirtschaftung von Jugendräumen
Produkt	41.2.01	Förderung der Gesundheitspflege
Produkt	42.1.01	Förderung des Sports

Teilergebnishaushalt

17. Generationen und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	534,00	250	250	250	250	250
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	278,48	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	34.430,00	52.000	57.100	300	300	300
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	1.649,34	1.649	1.649	1.649	1.649	1.649
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	788,77	300	300	300	300	300
10	= Summe der ordentlichen Erträge	37.680,59	54.199	59.299	2.499	2.499	2.499
11	- Personalaufwendungen	34.286,66	63.338	183.670	186.430	128.590	130.520
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.631,87	74.250	98.400	37.600	37.600	37.600
14	- Abschreibungen	2.524,15	4.524	2.524	2.524	2.524	2.524
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	9.075,82	9.600	33.100	33.100	33.100	33.100
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	88.518,50	151.712	317.694	259.654	201.814	203.744
20	= Verwaltungsergebnis	- 50.837,91	- 97.513	-258.395	-257.155	-199.315	-201.245
24	= Ordentliches Ergebnis	- 50.837,91	- 97.513	-258.395	-257.155	-199.315	-201.245
26	- Außerordentliche Aufwendungen	363,40	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 363,40	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 51.201,31	- 97.513	-258.395	-257.155	-199.315	-201.245
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.082,75	5.300	21.000	21.000	21.000	21.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 26.082,75	- 5.300	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 77.284,06	- 102.813	-279.395	-278.155	-220.315	-222.245

Teilergebnishaushalt

31550 Soziale Einrichtungen für Aussiedler, Ausländer, Flüchtlinge 69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	
Notiz	jährlicher Ansatz von 1.000 € für Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge.
36601 Bewirtschaftung von Jugendräumen 60300000 Einkauf techn. Geräte, Werkzeuge u.a.	
Notiz	Aufwand für 2024 insgesamt 5.000 € Räume in der ev. Kirche -ehemals FOCUS-
36601 Bewirtschaftung von Jugendräumen 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	
Notiz	6.000 € Miete und Nebenkosten für Jugendzentrum FOCUS an ev. Kirche.

Teilergebnishaushalt

Für übertragbar erklärte Aufwandskonten		
31501	61660000	Klärwärterhaus
31501	69930000	Sachmittel für Treffpunkt für Flüchtlinge
36601	60510000	Strom
36601	60520000	Gas
36601	60540000	Heizöl
36601	60560000	Wasser
36601	60570000	Abwasser
41201	60560000	Wasser
41201	60570000	Abwasser
41201	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
42101	71270001	Zuschüsse an Vereine und Verbände
42101	71271000	Zuschüsse an Vereine und Verbände
31550	60510000	Strom
31550	60520000	Gas
31550	60540000	Heizöl
31550	60560000	Wasser
31550	60570000	Abwasser
31550	60610000	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen
31550	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte
31550	61390000	sonstige weitere Fremdleistungen
31550	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
31550	61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung
31550	61730000	Fremdreinigung

Teilergebnishaushalt

31.5.01 Seniorenbetreuung & soziale Angelegenheiten

Produkt 31.5.01 Seniorenbetreuung & soziale Angelegenheiten
Produktgruppe 31.5 Soziale Einrichtungen
Produktbereich 31 Soziale Leistungen

31.5.01 Seniorenbetreuung & soziale Angelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	278,48	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	278,48	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	28.768,40	29.051	34.160	34.680	35.200	35.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214,80	11.450	11.500	11.500	11.500	11.500
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.473,50	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	31.456,70	43.001	48.160	48.680	49.200	49.730
20	= Verwaltungsergebnis	- 31.178,22	- 43.001	-48.160	-48.680	-49.200	-49.730
24	= Ordentliches Ergebnis	- 31.178,22	- 43.001	-48.160	-48.680	-49.200	-49.730
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 31.178,22	- 43.001	-48.160	-48.680	-49.200	-49.730
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	424,00	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 424,00	- 1.100	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 31.602,22	- 44.101	-49.160	-49.680	-50.200	-50.730

Teilergebnishaushalt

31.5.50 Soziale Einrichtungen für Aussiedler, Ausländer, Flüchtlinge

Produkt 31.5.50 Soziale Einrichtungen für Aussiedler, Ausländer, Flüchtlinge
Produktgruppe 31.5 Soziale Einrichtungen
Produktbereich 31 Soziale Leistungen

31.5.50 Soziale Einrichtungen für Aussiedler, Ausländer, Flüchtlinge

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	24.060,00	51.700	48.800	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	24.060,00	51.700	48.800	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	58.860	59.740	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	24.083,82	42.700	49.800	1.000	1.000	1.000
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	24.083,82	42.700	108.660	60.740	1.000	1.000
20	= Verwaltungsergebnis	- 23,82	9.000	-59.860	-60.740	-1.000	-1.000
24	= Ordentliches Ergebnis	- 23,82	9.000	-59.860	-60.740	-1.000	-1.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 23,82	9.000	-59.860	-60.740	-1.000	-1.000
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.808,75	0	15.000	15.000	15.000	15.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 19.808,75	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 19.832,57	9.000	-74.860	-75.740	-16.000	-16.000

31550 Soziale Einrichtungen für Aussiedler, Ausländer, Flüchtlinge 69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen

Notiz jährlicher Ansatz von 1.000 € für Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge.

Teilergebnishaushalt

33.1.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produkt	33.1.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	33.1 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktbereich	33 Soziale Leistungen

33.1.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80,00	80	80	80	80	80
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	600,00	450	600	600	600	600
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	680,00	530	680	680	680	680
20	= Verwaltungsergebnis	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680
24	= Ordentliches Ergebnis	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680

Teilergebnishaushalt

36.2.01 Jugendarbeit & Ferienspiele

Produkt 36.2.01 Jugendarbeit & Ferienspiele
Produktgruppe 36.2 Jugendarbeit
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36.2.01 Jugendarbeit & Ferienspiele

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	534,00	250	250	250	250	250
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	2.000,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.534,00	250	250	250	250	250
11	- Personalaufwendungen	1.563,52	30.097	86.260	87.560	88.880	90.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.201,57	16.550	11.050	11.050	11.050	11.050
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.970,00	3.950	7.300	7.300	7.300	7.300
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.735,09	50.597	104.610	105.910	107.230	108.570
20	= Verwaltungsergebnis	- 6.201,09	- 50.347	-104.360	-105.660	-106.980	-108.320
24	= Ordentliches Ergebnis	- 6.201,09	- 50.347	-104.360	-105.660	-106.980	-108.320
26	- Außerordentliche Aufwendungen	363,40	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 363,40	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 6.564,49	- 50.347	-104.360	-105.660	-106.980	-108.320
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	537,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 537,50	- 3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 7.101,99	- 53.347	-107.360	-108.660	-109.980	-111.320

Teilergebnishaushalt

36.6.01 Bewirtschaftung von Jugendräumen

Produkt	36.6.01 Bewirtschaftung von Jugendräumen
Produktgruppe	36.6 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36.6.01 Bewirtschaftung von Jugendräumen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	1.649,34	1.649	1.649	1.649	1.649	1.649
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.649,34	1.649	1.649	1.649	1.649	1.649
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	877,38	470	11.470	7.470	7.470	7.470
14	- Abschreibungen	2.524,15	4.524	2.524	2.524	2.524	2.524
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.401,53	4.994	13.994	9.994	9.994	9.994
20	= Verwaltungsergebnis	- 1.752,19	- 3.345	-12.345	-8.345	-8.345	-8.345
24	= Ordentliches Ergebnis	- 1.752,19	- 3.345	-12.345	-8.345	-8.345	-8.345
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.752,19	- 3.345	-12.345	-8.345	-8.345	-8.345
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.752,19	- 3.345	-12.345	-8.345	-8.345	-8.345

36601 Bewirtschaftung von Jugendräumen 60300000 Einkauf techn. Geräte, Werkzeuge u.a.

Notiz Aufwand für 2024 insgesamt 5.000 € Räume in der ev. Kirche -ehemals FOCUS-

36601 Bewirtschaftung von Jugendräumen 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen

Notiz 6.000 € Miete und Nebenkosten für Jugendzentrum FOCUS an ev. Kirche.

Teilergebnishaushalt

41.2.01 Förderung der Gesundheitspflege

Produkt	41.2.01 Förderung der Gesundheitspflege
Produktgruppe	41.2 Gesundheitseinrichtungen
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste

41.2.01 Förderung der Gesundheitspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	370,00	300	300	300	300	300
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	370,00	300	300	300	300	300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	3.971,02	3.000	4.500	4.500	4.500	4.500
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.971,02	3.000	4.500	4.500	4.500	4.500
20	= Verwaltungsergebnis	- 3.601,02	- 2.700	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
24	= Ordentliches Ergebnis	- 3.601,02	- 2.700	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 3.601,02	- 2.700	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.312,50	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 5.312,50	- 1.200	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 8.913,52	- 3.900	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200

Teilergebnishaushalt

42.1.01 Förderung des Sports

Produkt 42.1.01 Förderung des Sports
Produktgruppe 42.1 Förderung des Sports
Produktbereich 42 Sportförderung

42.1.01 Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	8.000,00	0	8.000	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	788,77	300	300	300	300	300
10	= Summe der ordentlichen Erträge	8.788,77	300	8.300	300	300	300
11	- Personalaufwendungen	3.954,74	4.190	4.390	4.450	4.510	4.570
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.203,28	0	10.000	2.000	2.000	2.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.032,32	2.700	22.700	22.700	22.700	22.700
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.190,34	6.890	37.090	29.150	29.210	29.270
20	= Verwaltungsergebnis	- 7.401,57	- 6.590	-28.790	-28.850	-28.910	-28.970
24	= Ordentliches Ergebnis	- 7.401,57	- 6.590	-28.790	-28.850	-28.910	-28.970
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 7.401,57	- 6.590	-28.790	-28.850	-28.910	-28.970
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 7.401,57	- 6.590	-28.790	-28.850	-28.910	-28.970

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Stellenplan

Beamte

Arbeitnehmer

Vorbemerkungen zu den Stellenplänen 2024

Teil A –Beamte-:

Im Stellenplan A (Beamte) ergeben sich keine Änderungen zum Vorjahr.

Teil B –Arbeitnehmer-:

Im Stellenplan B (ohne Erzieher) ergeben sich folgende Änderungen:

- Von Teilhaushalt 01 (Stadtmarketing) wurden 0,4 VZÄ und von Teilhaushalt 04 (Kultur) 0,1 VZÄ in den Stellenplan C (Sozial- und Erziehungsdienst) für die Stelle Jugendpflege und Engagementförderung übertragen.
- Für die Nachfolgeplanung des IT-Admins wurde im Teilhaushalt 03 (Innere Verwaltung) 1,0 VZÄ nach Entgeltgruppe 11 eingefügt. 1,0 VZÄ (IT-Admin) wurden von Entgeltgruppe 9b nach Entgeltgruppe 11 verschoben und mit einem KW-Vermerk versehen. Dieser Vermerk greift, mit Ausscheiden des Stelleninhabers in den Ruhestand, d. h. es findet eine Doppelbesetzung im Bereich der IT für die nächsten Jahre statt. Die Stelle des IT-Admins wird aktuell neu bewertet. Im Vergleich zu anderen Kommunen wird o.g. Stelle, mit gleicher Tätigkeit, nach Entgeltgruppe 11 vergütet.
0,23 VZÄ wurden von Entgeltgruppe 8 nach Entgeltgruppe 6 verschoben und 0,10 VZÄ von Entgeltgruppe 6 nach Entgeltgruppe 8. 0,16 VZÄ wurden in Entgeltgruppe 6 ergänzt und gleichzeitig mit einem KW-Vermerk versehen. Zum 01.02.2024 greift ein KW-Vermerk mit 0,10 VZÄ.
- Der Teilhaushalt 05 (Rechnungswesen) wurde in der Entgeltgruppe 6 mit 1,51 VZÄ ergänzt und gleichzeitig mit einem KW-Vermerk versehen. Diese Maßnahme wurde aufgrund von Langzeiterkrankungen und dem aktuellen Fachkräftemangel getroffen. Die Stellen sind auf unbestimmte Zeit besetzt, jedoch sind keine Personalkosten dafür budgetiert. Dies war erforderlich, da keine geeigneten Bewerbungen für befristete Arbeitsverhältnisse eingegangen sind. Es wird nicht erwartet, dass die Stelleninhaber langfristig in das Erwerbsleben zurückkehren, daher handelt es sich nicht um eine dauerhafte Stellenmehrung. Der KW-Vermerk greift mit Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin.

0,23 VZÄ werden im Fachgebiet der Stadtkasse reduziert.

- Aufgrund eines KW-Vermerkes sind im Teilhaushalt 11 (Grundstücks- und Gebäudemanagement) 0,22 VZÄ und im Teilhaushalt 13 (Sportstätten und Bäder) 0,06 VZÄ in Entgeltgruppe 8 weggefallen.
- Im Teilhaushalt 14 (Ordnungswesen) wurden 0,21 VZÄ von Entgeltgruppe 6 nach Entgeltgruppe 8 verschoben und 0,46 VZÄ von Entgeltgruppe 8 nach Entgeltgruppe 6. 0,9 VZÄ fallen in der Entgeltgruppe 6 aufgrund eines KW-Vermerkes zum 01.02.2024 weg. 0,33 VZÄ wurden in der Entgeltgruppe 6 ergänzt und gleichzeitig mit einem KW-Vermerk versehen.
- Im Teilhaushalt 17 (Generation und Soziales) sind 0,03 VZÄ aufgrund eines KW-Vermerkes in Entgeltgruppe 8 weggefallen.

Teil C –Arbeitsnehmer (Kindertagesstätten)-:

Im Stellenplan C (Sozial- und Erziehungsdienst) ergeben sich folgende Änderungen:

- Im Teilhaushalt 16 (Kindertagesstätten) wurden 3,56 VZÄ für die Kindertagesstätten aufgenommen.

Stellenplan

Teil A: Beamtinnen und Beamte

Datum: 01.01.2024

Seite: 1

I. Stadt Braunfels		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz			Beamtinnen und Beamte zusammen 2024	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Teilhaushalt	Bezeichnung	b) höherer Dienst		c) gehobener Dienst				
		B2	A14	A12				
02	Gemeindeorgane	1,00			1,00	1,00	1,00	
03	Innere Verwaltung		1,00		1,00	1,00	1,00	1,00* KU A13hD
14	Ordnungswesen			0,95	0,95	0,95	0,95	
15	Feuerwehr			0,05	0,05	0,05	0,05	
Stellenplan 2024		1,00	1,00	1,00	3,00			1,00* KU 0,00* KW
Stellenplan 2023		1,00	1,00	1,00		3,00		
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen		1,00	1,00	1,00			3,00	

Stellenplan

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Datum: 01.01.2024

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst												Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen 2024	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		12	11	10	09b	09a	08	07	06	04	02a	02	01				
01	Stadtmarketing					0,10								0,10	0,50	0,10	
02	Gemeindeorgane						0,54							0,54	0,54	0,54	
03	Innere Verwaltung	1,00	4,00		2,00	1,50	2,76		0,82	0,65				12,73	11,57	10,43	2,00* KW 0,16* KW 0,10* KW 1,0 Sperrvermerk Nr. 2 s. u. 1,0 Sperrvermerk Nr. 3 s. u.
04	Kultur														0,10		
05	Rechnungswesen	1,00		1,00		1,00	1,12		6,26					10,38	9,09	7,85	0,85* KW 01.01.2025 2,36* KW
07	Bauhof und Fuhrpark				1,00			1,00	17,91					19,91	19,91	15,91	1,00* KW 1,0 Sperrvermerk Nr. 1
08	Forst				0,10		1,00		2,00					3,10	3,10	2,10	
09	Bau und Planung	0,40		1,00	0,10	0,05			0,80				0,44	2,79	2,79	2,34	0,39* KW
10	Umwelt				0,80									0,80	0,80	0,80	
11	Grundstücks- und Gebäude Management	0,60			2,08		0,48		2,10		0,50	0,52		6,28	6,50	6,13	0,05* KW
12	Friedhofswesen					0,40								0,40	0,40	0,40	
13	Sportstätten und Bäder				0,20		0,84		0,60					1,64	1,70	1,65	
14	Ordnungswesen					1,30	2,88		3,46					7,64	7,31	6,25	3,28* KW
15	Feuerwehr						0,90							0,90	0,90	0,90	
16	Kindertagesstätten				0,77	0,15	0,69							5,58	5,58	5,18	
17	Generation und Soziales					0,07					2,21	1,03	0,74	0,07	0,10	0,08	
Stellenplan 2024		3,00	4,00	2,00	7,05	4,50	11,28	1,00	33,95	0,65	2,71	1,98	0,74	72,86			10,19* KW
Stellenplan 2023		3,00	2,00	2,00	8,05	4,50	11,28	2,19	31,79	0,65	2,71	1,98	0,74		70,89		
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen		3,00	2,00	2,00	6,99	4,50	9,23	1,69	25,81	0,64	2,60	1,47	0,74			60,66	

Sperrvermerk 1: Sperrvermerk (1,0*E6) kann durch die Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden, nach Vorlage des Konzeptes für den Bauhof, dass zwingend enthalten muss: Liste der erbrachten Leistungen, Vergleichsrechnung für alle Leistungen (Vergabe an Dritte- Eigenleistung Bauhof), Aussagen über zukünftige Qualitäten und Umfang der Leistungen.

Sperrvermerk 2: Sperrvermerk (1,0*E9b) kann durch den Haupt- und Finanzausschuss aufgehoben werden.

Sperrvermerk 3: Sperrvermerk (1,0*11) kann durch den Haupt- und Finanzausschuss aufgehoben werden, nach Vorlage eines Konzeptes zur zukünftigen IT-Administration. In diesem Konzept ist geklärt, ob die Betreuung der IT zukünftig schwerpunktmäßig extern oder weiterhin intern erfolgen soll.

Stellenplan

Datum: 01.01.2024

Teil C: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Seite: 1

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst						Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen 2024	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		S17	S16	S13	S11b	S09	S08a				
01	Stadtmarketing				0,30			0,30			
04	Kultur				0,20			0,20			
16	Kindertagesstätten	1,00	1,00	2,00		4,72	51,21	59,93	56,37	48,74	0,51* KW 01.01.2025
17	Generation und Soziales				0,50			0,50	0,50		
Stellenplan 2024		1,00	1,00	2,00	1,00	4,72	51,21	60,93			0,00* KU 0,51* KW
Stellenplan 2023		1,00	1,00	2,00	0,50	2,85	49,52		56,87		
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen		1,00	0,85	1,22		2,71	42,97			48,74	

Stellenplan
Teil D: Zusammenstellung

Datum: 01.01.2024

Teilhaus- halt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2024			Zahl der Stellen 2023			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023			Erläuterungen
		Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	
01	Stadtmarketing		0,40	0,40		0,50	0,50		0,10	0,10	
02	Gemeindeorgane	1,00	0,54	1,54	1,00	0,54	1,54	1,00	0,54	1,54	
03	Innere Verwaltung	1,00	12,73	13,73	1,00	11,57	12,57	1,00	10,43	11,43	1,00* KU A13hD 0,16* 0,10* KW 2,00* KW
04	Kultur		0,20	0,20		0,10	0,10		0,00	0,00	
05	Rechnungswesen		10,38	10,38		9,09	9,09		7,85	7,85	0,85* KW 01.01.2025 2,36* KW
07	Bauhof und Fuhrpark		19,91	19,91		19,91	19,91		15,91	15,91	1,00* KW
08	Forst		3,10	3,10		3,10	3,10		2,10	2,10	
09	Bau und Planung		2,79	2,79		2,79	2,79		2,34	2,34	0,39* KW
10	Umwelt		0,80	0,80		0,80	0,80		0,80	0,80	
11	Grundstücks- und Gebäude Management		6,28	6,28		6,50	6,50		6,13	6,13	0,05* KW
12	Friedhofswesen		0,40	0,40		0,40	0,40		0,40	0,40	
13	Sportstätten und Bäder		1,64	1,64		1,70	1,70		1,65	1,65	
14	Ordnungswesen	0,95	7,64	8,59	0,95	7,31	8,26	0,95	6,25	7,20	0,33* KW 0,90* KW 2,05* KW
15	Feuerwehr	0,05	0,90	0,95	0,05	0,90	0,95	0,05	0,90	0,95	
16	Kindertagesstätten		65,52	65,52		61,96	61,96		53,93	53,93	0,51* KW 01.01.2025
17	Generation und Soziales		0,57	0,57		0,60	0,60		0,08	0,08	
Insgesamt		3,00	133,80	136,80	3,00	127,77	130,77	3,00	109,41	112,41	
Nachträglich:											
a) Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst											
b) Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer			13,00			11,00			6,00		
c) Praktikantinnen und Praktikanten			2,00			2,00			1,00		
Insgesamt			14,00			13,00			7,00		

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Investitionsprogramm

Investive Einzahlungen

Kostenberechnungen

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und
Rückstellungen

Übersicht über die Budgets nach § 4 Absatz 7 GemHVO

Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Absatz 4 der HGO
zur Verfügung gestellten Mittel

Übersicht Produktbereiche gemäß § 4 Absatz 2 GemHVO

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Investitionsprogramm
2024 - 2027

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitionsmaß- nahmen-Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Haushalt 2023	Haushalt 2024	Haushalt 2025	Haushalt 2026	Haushalt 2027	Gesamt (Spalte 1-5)
	(alle Werte in TEUR)	1	2	3	4	5	6
11.1.03	Personalservice						
001	Erwerb EDV-Hardware	2	11	0	0	0	13
002	Erwerb EDV-Software	0	23	0	0	0	23
Summe 11.1.03	Personalservice	2	34	0	0	0	36
11.1.04	DV-Dienstleistungen						
001	Erwerb EDV-Software	15	10	10	10	10	55
002	Erwerb EDV-Hardware	150	10	10	10	10	190,0
003	Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)	20	10	10	10	10	60
Summe 11.1.04	DV-Dienstleistungen	185	30	30	30	30	305,0
11.1.05	Allgemeiner Verwaltungsservice						
001	Beschaffung Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung für die gesamte Verwaltung	20	20	20	20	20	100
Summe 11.1.05	Allgemeiner Verwaltungsservice	20	20	20	20	20	80
11.1.08	Dienstleistungen des Bauhofes						
002	Erwerb von Anlagen, Maschinen und Gerätschaften für den Bauhof	15	20	10	10	10	65
003	Beschaffung Fahrzeuge und Zusatzgeräte für den Bauhof	148	0	50	50	50	298
004	Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)	5	5	5	5	5	25
Summe 11.1.08	Dienstleistungen des Bauhofes	168	25	65	65	65	388
11.1.09	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke						
001	Kauf von Grundstücken	5	5	5	5	5	25
025	Fahrradständer	44	0	0	0	0	44
Summe 11.1.09	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke	49	5	5	5	5	64
12.2.01	Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen						
001	Beschaffung von Wahlplakatwänden	0	10	0	0	0	10
Summe 12.2.01	Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen	0	10	0	0	0	10
12.2.03	Verkehrsüberwachung						
005	Beschaffung einer Geschwindigkeitsmesstafel	5,5	0	0	0	0	6
006	Beschaffung eines Seitenradarmesssystems	0	3	0	0	0	3
Summe 12.2.03	Verkehrsüberwachung	5,5	3	0	0	0	8,5

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitionsmaß- nahmen-Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Haushalt 2023	Haushalt 2024	Haushalt 2025	Haushalt 2026	Haushalt 2027	Gesamt (Spalte 1-5)
	(alle Werte in TEUR)	1	2	3	4	5	6
12.6.01	Brandschutz						
001	Beschaffung feuerwehrtechnische Gerätschaften	4	5	6	6	6	27
004	Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung	10	5	5	5	5	30
005	Erwerb von Atemschutzgeräten für die Atemschutzwerkstatt	8	8	8	8	8	40
006	Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung Atemschutzwerkstatt	3	3	3	3	3	15
023	Ersatzbeschaffung TSF-W FF Bonbaden -mit Sperrvermerk versehen-	0	150	0	0	0	150
035	Neubau Feuerwehrgerätehaus Altenkirchen	140	0	0	0	0	140
037	Ersatzbeschaffung GW-N FF Braunfels (VE für 2025) -mit Sperrvermerk versehen-	0	0	150	0	0	150
038	Rollcontainer	5	5	5	0	0	15
039	Fahrbarer Ersatzstromgenerator (50-100 kva)	65	0	0	0	0	65
041	Anschaffung MTF FF Altenkirchen	0	55	0	0	0	55
042	Ersatzstromgeneratoren für Noteinspeisung	50	0	0	0	0	50
043	Beschaffung HTLF 20 mit MZE für RW I FF Braunfels	0	0	600	0	0	600
046	Beschaffung Wechselladerfahrzeug (WLF)	200	0	0	0	0	200
047	Wechselbehälter für WLF -2024 neu veranschlagt-	40	40	0	0	0	80
048	Umbau Feuerwehrzentrale	30	0	0	0	0	30
049	Anschaffung MTF FF Neukirchen -mit Sperrvermerk versehen-	0	55	0	0	0	55
050	Ersatzbeschaffung TSF-W FF Neukirchen -mit Sperrvermerk versehen-	0	150	0	0	0	150
051	Ersatzbeschaffung Waschmaschine	0	20	0	0	0	20
052	Ersatzbeschaffung Schlauchpfliegermaschine	0	50	0	0	0	50
Summe 12.6.01	Brandschutz	555	546	777	22	22	1.922
12.8.01	Zivil- und Katastrophenschutz						
002	Mobiles Hochwasserschutzsystem	10	22	0	0	0	32
Summe 12.8.01	Zivil- und Katastrophenschutz	10	22	0	0	0	32
27.2.01	Betrieb Stadtbücherei						
002	Anschaffung Medienbestand	6	6	6	6	6	30
Summe 27.2.01	Betrieb Stadtbücherei	6	6	6	6	6	24
28.1.01	Heimat und Kulturpflege						
007	Einrichtung Repair-Café -Zukunft Innenstadt-	36	0	0	0	0	36
008	Waldsofa -Zukunft Innenstadt-	7,5	0	0	0	0	0
Summe 28.1.01	Heimat und Kulturpflege	43,5	0	0	0	0	44
36.1.01	Förderung von fremden KiTas						
009	Spielgerätehaus für KiTa St. Anna	5	0	0	0	0	5

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitionsmaß- nahmen-Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Haushalt 2023	Haushalt 2024	Haushalt 2025	Haushalt 2026	Haushalt 2027	Gesamt (Spalte 1-5)
	(alle Werte in TEUR)	1	2	3	4	5	6
010	Einbau fester Klimaanlage KiTa St. Anna und ev. KiTa Philip Stein	25	0	0	0	0	25
011	Ersatz Klettergerüst Kita St. Anna	0	25	0	0	0	25
012	Umgestaltung Spielplatz ev. Kita Philip Stein	0	25	0	0	0	25
Summe 36.1.01	Förderung von fremden KiTas	30	50	0	0	0	80
36.5.01	Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten						
001	Beschaffung geringwertige Wirtschaftsgüter	10	17	12	12	12	63
013	Sonnensegel KiTa Tiefenbach	0	5	0	0	0	5
016	Anschaffungsgegenstände für U 3 und U 3 Kinder	5	5	5	5	5	25
041	Neues Mobiliar KiTa Philip Stein	0	4	0	0	0	4
053	Neues Mobiliar KiTa Bonbaden	0	7	0	0	0	7
059	Krippenbus KiTa Schlossmäuse	5	5	0	0	0	10
060	Kombidämpfer KiTa Schlossmäuse Neubau	9	0	0	0	0	9,0
061	Mobiliar KiTa Schlossmäuse Altbau	3	20	0	0	0	23
062	Gruppenmöbel KiTa Tiefenbach	14	0	0	0	0	14
063	Einbau fester Klimaanlage KiTa Schlossmäuse Alt- und Neubau	40	0	0	0	0	40
064	Bauwagen für 2. Waldgruppe	80	80	0	0	0	160
066	Kombidämpfer KiTa Tiefenbach	0	9	0	0	0	9
067	Sonnensegel KiTa Philip Stein	0	14	0	0	0	14
068	Software für KiTa Verwaltung	0	18	0	0	0	18
069	Ausstattung KiTa Tiefenbach	0	11	0	0	0	11
Summe 36.5.01	Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten	166	195	17	17	17	412
36.6.02	Unterhaltung der Kinderspielplätze						
001	Anschaffung von Spielgeräten	7	7	7	7	7	35
003	Spielgeräte für Spielplatz Tiefenbach	25	0	0	0	0	25
004	Spielgeräte für Spielplatz Neukirchen	0	16	0	0	0	16
005	Mehrgenerationenspielplatz	0	470	0	0	0	470
Summe 36.6.02	Unterhaltung der Kinderspielplätze	32	493	7	7	7	546
42.4.02	Betrieb Bäder						
001	GWG	1	1	1	1	1	5
016	Kassen-/Zutrittssystem (VE für 2025)	0	0	65	0	0	65
017	SPS-Steuerungstechnik	0	20	0	0	0	20
021	Waldsofa -Zukunft Innenstadt	7,5	0	0	0	0	7,5
023	Erneuerung Umwälz-/Wärmestauscherpumpen	0	86	0	0	0	86
Summe 42.4.02	Betrieb Bäder	8,5	107	66	1	1	184

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitionsmaß- nahmen-Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Haushalt 2023	Haushalt 2024	Haushalt 2025	Haushalt 2026	Haushalt 2027	Gesamt (Spalte 1-5)
	(alle Werte in TEUR)	1	2	3	4	5	6
54.1.01	Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze						
055	Bushaltehäuschen Braunfels	12	15	0	0	0	27
057	Straßenausbau Ober der Gauch	340	0	0	0	0	340
062	Ersatzneubau Stahlbetonbrücke Fahrradweg Philippstein (501)	170	0	0	0	0	170
063	Ersatzneubau Straßenbrücke Pumpstation Tiefenbach (601)	182	0	0	0	0	182
064	Herstellung Gehweg L 3451 (oberhalb Edeka) -gestrichen 2023-	160	0	0	0	0	160
066	Errichtung barrierefreier Bushaltestellen Altenkirchen und Bonbaden	0	155	0	0	0	155
Summe 54.1.01	Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze	864	170	0	0	0	1.034

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitionsmaß- nahmen-Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Haushalt 2023	Haushalt 2024	Haushalt 2025	Haushalt 2026	Haushalt 2027	Gesamt (Spalte 1-5)
	(alle Werte in TEUR)	1	2	3	4	5	6
55.1.01	Pflege öffentlicher Parkanlagen und Grünflächen						
011	GWG für den Kurpark -Zukunft Innenstadt-	7	0	0	0	0	7
Summe 55.1.01	Pflege öffentlicher Parkanlagen und Grünflächen	7	0	0	0	0	7
55.2.01	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer						
005	Gewässerentwicklung gem. EU-Richtlinie (Lindelbach)	25	0	0	0	0	25
Summe 55.2.01	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	25	0	0	0	0	25
55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen						
014	Urnenwand Friedhof Altenkirchen	70	0	0	0	0	70
015	Erweiterung Urnenwand Friedhof Braunfels	95	0	0	0	0	95
016	Grabflächen für Sternenkinder, Baumgrabflächen etc.	45	10	0	0	0	55
017	Errichtung Waldfriedhof Braunfels	0	0	0	0	0	0
Summe 55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	210	10	0	0	0	220
55.5.02	Land-/Forstwirtschaft						
003	Herstellung Radweg Attenbach	0	160	0	0	0	160
Summe 55.5.02	Land-/Forstwirtschaft	0	160	0	0	0	160
56.1.01	Umweltschutzmaßnahmen						
002	Investitionszuschuss für Anlagen zur Nutzung von Sonnenenergie	40	20	0	0	0	60
Summe 56.1.01	Umweltschutzmaßnahmen	40	20	0	0	0	60
57.1.01	Wirtschaftsförderung						
005	E-Ladestationen PKW -Zukunft Innenstadt	22,5	0	0	0	0	22,5
Summe 57.1.01	Wirtschaftsförderung	22,5	0	0	0	0	22,5
57.3.02	Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbruch)						
003	Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)	2	2	2	2	2	10
023	Erneuerung Heizungsanlage MZH Altenkirchen	27	0	0	0	0	27
024	Anschaffung elektrische Hubameise	0	2	0	0	0	2
025	Anschaffung von Defibrillatoren	0	12	0	0	0	12
Summe 57.3.02	Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbruch)	29	16	2	2	2	39

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitionsmaß- nahmen-Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Haushalt 2023	Haushalt 2024	Haushalt 2025	Haushalt 2026	Haushalt 2027	Gesamt (Spalte 1-5)
	(alle Werte in TEUR)	1	2	3	4	5	6

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitionsmaß- nahmen-Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung der Investitionsmaßnahme	Haushalt 2023	Haushalt 2024	Haushalt 2025	Haushalt 2026	Haushalt 2027	Gesamt (Spalte 1-5)
	(alle Werte in TEUR)	1	2	3	4	5	6
Zusammenstellung der Investitionsmaßnahmen nach Produkten:							
Produkt 11.1.03	Personalservice	2	34	0	0	0	36
Produkt 11.1.04	DV-Dienstleistungen	185	30	30	30	30	275,0
Produkt 11.1.05	Allgemeiner Verwaltungsservice	20	20	20	20	20	80
Produkt 11.1.08	Dienstleistungen des Bauhofes	168	25	65	65	65	323
Produkt 11.1.09	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke	49	5	5	5	5	64
Produkt 12.1.01	Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen	0	10	0	0	0	10
Produkt 12.2.03	Verkehrsüberwachung	5,5	3	0	0	0	8,5
Produkt 12.6.01	Brandschutz	555	546	777	22	22	2.529
Produkt 12.8.01	Zivil- und Katastrophenschutz	10	22	0	0	0	32
Produkt 27.2.01	Betrieb Stadtbücherei	6	6	6	6	6	24
Produkt 28.1.01	Heimat und Kulturpflege	44	0	0	0	0	44
Produkt 36.1.01	Förderung von fremden KiTas	30	50	0	0	0	80
Produkt 36.5.01	Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten	166	195	17	17	17	395
Produkt 36.6.02	Unterhaltung der Kinderspielplätze	32	493	7	7	7	539
Produkt 42.4.02	Betrieb Bäder	8,5	107	66	1	1	183
Produkt 54.1.01	Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze	864	170	0	0	0	1.034
Produkt 55.1.01	Pflege öffentlicher Parkanlagen und Grünflächen	7	0	0	0	0	7
Produkt 55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	210	10	0	0	0	210
Produkt 55.2.01	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	25	0	0	0	0	25
Produkt 55.5.02	Land-/Forstwirtschaft	0	160	0	0	0	160
Produkt 56.1.01	Umweltschutzmaßnahmen	40	20	0	0	0	60
Produkt 57.1.01	Wirtschaftsförderung	22,5	0	0	0	0	23
Produkt 57.3.02	Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbruch)	29	16	2	2	2	49
Gesamtsumme:		2.478	1.922	995	175	175	6.189

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Investive Einzahlungen

2024 - 2027

Investive Einzahlungen 2023-2027

Produkt	Maßnahme	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
11.1.09	005	Veräußerung unbebaute Grundstücke	140.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12.6.01	030	Investitionszuschuss Land Hessen für Sirenen		20.000			
12.6.01	035	Neubau Feuerwehrgerätehaus Altenkirchen	79.150	78.000			
27.2.01	002	Medien Stadtbücherei Braunfels	9.000				
28.1.01	007	Investitionszuschuss 87,5 % Zukunft Innenstadt Repair-Café	31.500				
28.1.01	008	Investitionszuschuss 87,5 % Zukunft Innenstadt Waldsofas	6.500				
42.4.02	021	Investitionszuschuss 87,5 % Zukunft Innenstadt Waldsofas	6.000				
54.1.01	901	Wiederkehrende Straßenbeiträge Braunfels	310.000				
54.1.01	054	Baugebiet Sinnelbach	32.000				
55.1.01	011	Investitionszuschuss 87,5 % Zukunft Innenstadt GWG Kurpark	9.500				
55.2.01	004	Gewässerentwicklung gem. EU-Richtlinie (max. 90 % Zuschuss) 1. BA Iserbach	141.000				
55.2.01	005	Gewässerentwicklung gem. EU-Richtlinie (max. 90 % Zuschuss) 2. BA Lindelbach	96.000	144.410			
57.1.01	005	Investitionszuschuss 87,5 % Zukunft Innenstadt E- Auto Ladestation	19.500				
57.3.01	001	Investitionszuschuss 87,5 % Zukunft Innenstadt Kurparkbestuhlung	26.500				
61.1.01	001	Investitionspauschale Ländlicher Raum	152.000	154.000	154.000	154.000	154.000
			1.058.650	406.410	164.000	164.000	164.000

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Kostenberechnungen

Kostenschätzungen

Folgekostenberechnungen

-



Aktenvermerk

15.11.2023

Erläuterung des Mittelansatzes Ersatzbeschaffung TSF-W Neukirchen und Bonbaden

Der Mittelansatz in Höhe von 150.000,- € für die im Bedarfs- und Entwicklungsplan vorgesehene Ersatzbeschaffung, der Fahrzeuge LF 8/6 Bonbaden (ehemals Braunfels) und TSF-W Neukirchen durch jeweils ein TSF-W, wurde auf der Basis der Wertermittlung von Aufbau und Beladung des 2020 angeschafften TSF-W für den Stadtteil Tiefenbach durchgeführt. Eine jährliche Kostensteigerung von 10 % ist in dem Ansatz berücksichtigt worden.

Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadt Braunfels

Maßnahme: 12.6.01 - 023 TSF-W FF Bonbaden

Gesamtinvestitionskosten	in €	Veranschlagung im Jahr ...
Auszahlungen gesamt	150.000	2024
Einzahlungen gesamt	-	
Eigenmittel gesamt	-	
Kreditbedarf gesamt	150.000	
jährliche Kosten ab Nutzung	13.525	

Unterlagen	vom	hat StVV vorgelegen am ...
<input checked="" type="checkbox"/> Kostenschätzung		14..12.2023
<input type="checkbox"/> Kostenberechnung		
<input type="checkbox"/> Wirtschaftlichkeitsvergleich		
<input type="checkbox"/> Folgekostenberechnung		

	Art	in €	Erläuterung
Verbrauchskosten	Diesel	300	
	Wasser/ Abwasser		
	Strom		
	Abfall		
	sonstige		
Unterhaltung	Reinigung		
	Anlagenpflege		
	Inspektion	1.000	
sonstige Aufwendungen	Sonstiges		
	Versicherungen	600	
	Steuern	0	
	Gebühren		
	Mieten		
	Zinsen	5.625	jährlich fallend
Summe Verwaltungskosten		7.525	
kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen)		6.000	25 Jahre
abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten			
Folgekosten pro Jahr		13.525	

<input checked="" type="checkbox"/> Zeitplan Umsetzung	2024
<input checked="" type="checkbox"/> Mittelabflussplan	Nov 24

Fakten (Zeitplanung)	Monat/ Jahr
geplanter Beginn	Feb 24
geplanter Abschluss	Nov 24
geplante Nutzung ab	Nov 24

Erläuterungen

Stand: 15.11.2023

Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadt Braunfels

Maßnahme: 12.6.01 - 050 TSF-W FF Neukirchen

Gesamtinvestitionskosten		in €	Veranschlagung im Jahr ...
	Auszahlungen gesamt	150.000	2024
	Einzahlungen gesamt	-	
	Eigenmittel gesamt	-	
	Kreditbedarf gesamt	150.000	
	jährliche Kosten ab Nutzung	13.525	

Unterlagen		vom	hat StVV vorgelegen am ...	
X	Kostenschätzung		14.12.2023	
	Kostenberechnung			
	Wirtschaftlichkeitsvergleich			
	Folgekostenberechnung			
		Art	in €	Erläuterung
	Verbrauchskosten	Diesel	300	
		Wasser/ Abwasser		
		Strom		
		Abfall		
		sonstige		
	Unterhaltung	Reinigung		
		Anlagenpflege		
		Inspektion	1.000	
		Sonstiges		
	sonstige Aufwendungen	Versicherungen	600	
		Steuern	0	
		Gebühren		
		Mieten		
		Zinsen	5.625	jährlich fallend
	Summe Verwaltungskosten		7.525	
	kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen)		6.000	25 Jahre
	abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten			
	Folgekosten pro Jahr		13.525	

x	Zeitplan Umsetzung	2024
x	Mittelabflussplan	Nov 24

Fakten (Zeitplanung)		Monat/ Jahr
	geplanter Beginn	Mrz 24
	geplanter Abschluss	Nov 24
	geplante Nutzung ab	Nov 24

Erläuterungen

Stand: 15.11.2023

Neugestaltung Mehrgenerationenspielplatz im Kurpark - Braunfels

Kostenschätzung Gesamt nach DIN 276 (Kostenansatz Fremdvergabe) , Grundlage: Konzept 25.05.2023

Kostengruppen nach DIN 276	Anmerkung	Menge	Einheit	Einheitspreis in €	Gesamtpreis in €
500	Außenanlagen				
510	Erdbau				
511	Herstellung				
	Bodenab- und Bodenauftrag	350	m³	50,00	17.500,00
	Oberboden abtragen (Dicke: 15 cm), seitlich lagern und wieder einbauen	120	m³	60,00	7.200,00
	Grobplanum	3.000	m²	2,00	6.000,00
	Summe Erdbau				30.700,00
530	Oberbau, Deckschichten				
531	Wege				
	Betonsteinpflaster (Repräsentativ) inkl. Tragschicht und Feinplanum liefern und einbauen (Zugangsbereich)	115	m²	80,00	9.200,00
	Betonsteinpflaster (Funktional) inkl. Tragschicht und Feinplanum liefern und einbauen (Fußweg)	125	m²	60,00	7.500,00
	Wassergebundene Wegedecke herstellen inkl. Dynamischer Schicht und Unterbau	115	m²	30,00	3.450,00
	Ausbessern Wassergebundene Wegedecke Bestand	85	m²	10,00	850,00
	Randeinfassung (Pflaster und Wassergebundene Wegedecke) liefern und einbauen	305	lfm	50,00	15.250,00
	Summe Oberbau, Deckschichten				36.250,00
540	Baukonstruktionen in Außenanlagen				
543	Wandkonstruktionen				
	Kletterwand aus Natursteinquadern (Kostenansatz Muschelkalk, Höhe: 3 m)	18	to	500,00	9.000,00
	Summe Baukonstruktionen in Außenanlagen				9.000,00
560	Einbauten in Außenanlagen				
552	Besondere Einbauten				
	Sand liefern und einbauen	49	m³	75,00	3.675,00
	Vlies (Fläche Sandspielbereich) liefern und einbauen	122	m²	4,00	488,00
	Holzhackschnitzel liefern und einbauen	147	m³	80,00	11.760,00
	Vlies (Fläche Holzhackschnitzel) liefern und einbauen	367	m²	4,00	1.468,00
	Vogel-Nestschaukel U3 liefern und einbauen	1	Stk.	4.000,00	4.000,00
	Spiel-/Kletterkombination U3 liefern und einbauen	1	Stk.	8.500,00	8.500,00
	Himmelsschaukel liefern und einbauen	1	Stk.	6.000,00	6.000,00
	Spielhäuschen Sandbereich liefern und einbauen	1	Stk.	4.500,00	4.500,00
	Holzpodest Sandbereich liefern und einbauen	1	Stk.	1.500,00	1.500,00
	vorhandene Wippe (Spielplatz Bestand) ausbauen, seitlich lagern und wieder einbauen	1	Stk.	900,00	900,00
	Bodentrampolin liefern und einbauen	1	psch	5.000,00	5.000,00
	Riesen Hang-Rutsche (Spielhügel) liefern und inkl. Podest und Fundamenten einbauen, Breite= 1,00 m, Länge= ca. 12 m Podesthöhe insg. ca. 6,00 m	1	psch	18.000,00	18.000,00
	Kletterparcours/Seilgarten (individuell gestaltbar) liefern und einbauen	1	psch.	15.000,00	15.000,00
	Anspruchsvollere Kletterattraktion (Hangbereich, individuell gestaltbar) liefern und einbauen	1	psch.	20.000,00	20.000,00
	Outdoor-Fitnessgeräte (Fitnessbereich) liefern und einbauen	5	Stk.	5.000,00	25.000,00
	Klettergriffe für Kletterwand an Natursteinmauer liefern und befestigen	1	psch	1.000,00	1.000,00
	Waldsofa/Wellenliege liefern und einbauen	2	Stk.	3.000,00	6.000,00
	Sitzbänke liefern und einbauen	2	Stk.	1.200,00	2.400,00
	Sitzpodest/Baumrundbank liefern und einbauen	1	psch	3.500,00	3.500,00
	Picknick-Sitzgarnitur (1 Tisch mit 2 Bänken) liefern und einbauen	3	Stk.	2.500,00	7.500,00
	Holzstämmen aus Eiche für Baummikado liefern und einbauen (Ø 20-40 cm)	30	lfm	100,00	3.000,00
	Holzstämmen aus Eiche für Einfassung und Sitzstämmen liefern und einbauen (Ø 40-60 cm)	24	lfm	100,00	2.400,00
	Holzstämmen aus Eiche als Aufstiegshilfe liefern und einbauen	36	lfm	100,00	3.600,00
	Findlinge liefern und einbauen	4	to	240,00	960,00
	Sonnensegel (dauerhaft) inkl. Pfosten liefern und einbauen	2	Stk.	8.200,00	16.400,00

Neugestaltung Mehrgenerationenspielplatz im Kurpark - Braunfels						
Kostenschätzung Gesamt nach DIN 276 (Kostenansatz Fremdvergabe) , Grundlage: Konzept 25.05.2023						
Kostengruppen nach DIN 276	Anmerkung	Menge	Einheit	Einheitspreis in €	Gesamtpreis in €	
	Abfalleimer (neu) einbauen	2	Stk.	600,00	1.200,00	
	Hinweisschilder liefern und einbauen	3	Stk.	500,00	1.500,00	
Summe Einbauten in Außenanlagen					175.251,00	
570	Vegetationsflächen					
571	Oberbodenbearbeitung	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung (Rasenflächen + Waldspielbereich)	1.150	m ²	4,00	4.600,00
		Vegetationstechnische Bodenbearbeitung (umliegende Rasen-/Grünflächen)	1.200	m ²	2,00	2.400,00
574	Pflanzen	Hochstämme liefern und pflanzen	5	Stk	450,00	2.250,00
		Sträucher liefern und pflanzen	70	Stk	45,00	3.150,00
575	Rasen und Ansaaten	Rasen-/Wieseneinsaat Spielwiese	500	m ²	2,50	1.250,00
		Rasen-/Wieseneinsaat (Wiederherstellung von umliegenden Bereichen)	400	m ²	2,00	800,00
		Wiesenuntersaat Pflanzfläche und Grünfläche herstellen (Waldspielbereich)	650	m ²	3,00	1.950,00
579	Sonstiges	Fertigstellungspflege	1	psch.	8.000,00	8.000,00
Summe Vegetationsflächen					24.400,00	
590	Sonstige Maßnahmen in Außenanlagen					
591	Baustelleneinrichtung	Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung	1	psch	6.000,00	6.000,00
594	Abbruchmaßnahmen	Pflasterbelag Sandkasten aufnehmen und entsorgen	24	m ²	15,00	360,00
		Asphalt abbrechen (60 m ²), Höhe: 10 cm	6	m ³	30,00	180,00
		Asphaltaufbruch entsorgen	12	to	35,00	420,00
		Abbruch Kunststofffallschutzbelag inkl. Entsorgung	110	m ²	15,00	1.650,00
		Schotterfläche aufnehmen und entsorgen	20	m ²	10,00	200,00
		Wassergebundene Wegedecke aufnehmen und entsorgen	10	m ²	10,00	100,00
		Abbruch Randeinfassung (Pflasterfläche Sandkasten) inkl. Entsorgung	24	lfm	10,00	240,00
		Abbruch Randeinfassung (Wassergebundene Wegedecke vor Sitzmauer) inkl. Entsorgung	52	lfm	10,00	520,00
		Kunststoffeinfassung (inkl. Randsteine) Sandkasten abbrechen, aufnehmen und entsorgen	14	lfm	25,00	350,00
		Abbruch Sandbereiche (210 m ²), Höhe: 40 cm, Sand flächig einbauen und einfräsen	84	m ³	50,00	4.200,00
		Wippe ausbauen und entsorgen	1	Stk	350,00	350,00
		Kletternetz ausbauen und entsorgen	1	Stk	450,00	450,00
		Hangrutsche ausbauen und entsorgen	1	Stk	400,00	400,00
		Doppelschaukel ausbauen und entsorgen	1	Stk	600,00	600,00
		Spielturm ausbauen und an anderem Spielplatz wieder einbauen (Bzw. Lager Bauhof)	1	Stk	600,00	600,00
		Baumstümpfe aufnehmen und entsorgen	1	psch	200,00	200,00
		Rodung von Sträuchern bzw. Bäumen (Hangbereich) inkl. Entsorgung	1	psch	2.000,00	2.000,00
		Rasensoden einfräsen	1120	m ²	2,00	2.240,00
Summe Sonstige Maßnahmen in Außenanlagen					21.060,00	
Summe Baukosten gesamt netto					296.661,00	
+ 19% MwSt					56.365,59	
Summe Baukosten gesamt brutto					353.026,59	

Anmerkungen:

Die Kostenschätzung stellt die Kosten bei Ausführung der Umgestaltungsmaßnahmen durch eine Fachfirma dar.

Der Kostenschätzung liegen verschiedene Annahmen zugrunde, die im weiteren Planungsverlauf zu prüfen/zu modifizieren sind. Die Annahmen sind entsprechend vermerkt

Stadt und Freiraum - Planungsbüro Sabine Kraus Landschaftsarchitektin AKH, Odenwaldstraße 4, 65549 Limburg

www.stadtundfreiraum.de

Braunfels - Neugestaltung Mehrgenerationenspielplatz im Kurpark - Konzept

PLANUNGSBÜRO SABINE KRAUS Landschaftsarchitektin AKH
 Odenwaldstr. 4, 65549 Limburg, Tel.: 06431/ 280 980, E-mail: planungsbueroakraus@stadtundfreiraum.de



- ### Legende
- Laubbaum Bestand
 - Nadelbaum Bestand
 - Laubbaum Planung
 - Strauch Planung
 - Gebäude Bestand
 - Rasenfläche
 - Grünfläche / Pflanzfläche (mit Wiesenuntermat)
 - Asphaltfläche Bestand
 - Repräsentative Pflasterflächen (Zugangsbereich)
 - Funktionale Pflasterflächen (Fußweg)
 - Wassergebundene Wegedecke
 - Holzhackschnittel
 - Sandfläche
 - sanierte Stützmauer aus Muschelkalk Bestand
 - Natursteinquader als Kletterwand
 - Findlinge
 - Eichenholzstämmen
 - Sitzstämmen
 - Sitzbank
 - Sitzgruppe / Picknickgruppe
 - Ruheliege / Wellenliege
 - Fitnessgeräte / Sportgeräte
 - Geländer Bestand
 - Böschung
 - Bestandshöhen
 - Planungshöhen

Beispielfotos



Fitnessgeräte/Sportgeräte



Kletterparcours/ Seilgarten



Riesen Hang-Rutsche



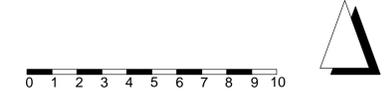
Ruheliege/Wellenliege



Bodentrampolin



Anspruchsvollere Kletterattraktion



Projekt **Neugestaltung Mehrgenerationenspielplatz im Kurpark - Braunfels**
 Plan **Konzept**
 M **1:100**

Stand **25.05.2023**

H/B = 841 / 1189 (1,00m²)

Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadt Braunfels

Maßnahme: 36.6.02 - 005 Mehrgenerationenspielplatz, Braunfels

Gesamtinvestitionskosten		in €	Veranschlagung im Jahr ...
Auszahlungen gesamt		470.000	2024
Einzahlungen gesamt			
Eigenmittel gesamt			
Kreditbedarf gesamt			
jährliche Kosten ab Nutzung		44.500	

Unterlagen		vom	hat StVV vorgelegen am ...
x	Kostenschätzung	25.05.2023	07.12.2023 (ANS und HFA)
	Kostenberechnung		
	Wirtschaftlichkeitsvergleich		
	Folgekostenberechnung		
		Art	in €
	Verbrauchskosten	HeizungEnergie	-
		Wasser/ Abwasser	
		Strom	
		Abfall	
		sonstige	
	Unterhaltung	Reinigung	
		Anlagenpflege	3.000
		Unterhaltung	2.000
		Sonstiges	
	sonstige Aufwendungen	Versicherungen	
		Steuern	
		Gebühren	
		Mieten	
		Zinsen	16.000
			jährlich fallend
	Summe Verwaltungskosten		21.000
	kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen)		23.500
			20 Jahre
	abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten		
	Folgekosten pro Jahr		44.500

Zeitplan Umsetzung	05/2024-06/2025	
Mittelabflussplan	09/2024-06/2025	

Fakten (Zeitplanung)	Monat/ Jahr
geplanter Beginn	Mai 24
geplanter Abschluss	Jun 25
geplante Nutzung ab	Jun 25

Erläuterungen

Stand: 21.03.2024

Stadt Braunfels
Barrierefreier Umbau von 4 Bushaltestellen
in den Stadtteilen Bonbaden und Altenkirchen

Proj.-ID: KS00989
Stand 05/2023

Kostenberechnung nach DIN 276-4

Seite 1/2

Kostengruppe (KG)	Menge	Einheit	EP	GP
100 Grundstück				0,00
200 Herrichten und Erschließen				
200.1 Rund-/Hochbord und Rinne ausbauen	114	m	35,00	3.990,00
200.2 Tiefbord ausbauen	10	m	16,00	160,00
200.3 Asphalt ausbauen	204	m ²	35,00	7.140,00
200.3 Pflaster, Platten ausbauen	340	m ²	25,00	8.500,00
200.4 Haltestellenschilder aus- und einbauen	4	St	120,00	480,00
200.5 Abfalleimer aus- und einbauen	4	St	120,00	480,00
300 Bauwerk - Baukonstruktionen				
310 Erdbaumaßnahmen				
311 Bodenaushub, Nachschachtung für Borde	20	m ³	45,00	900,00
320 Gründung				
321 Planum	544	m ²	2,00	1.088,00
340 Vertikale Bauteile				
340.1 Wartehalle Fundament	3	St	2.000,00	6.000,00
360 Linienbauteile				
361.1 Busbord 21 cm L=1m	68	m	180,00	12.240,00
361.2 Übergangstein Busbord 18/21 cm L=0,5m	8	St	90,00	720,00
361.3 Übergangstein Hoch-Busbord 12/18 cm L=1m	8	St	180,00	1.440,00
361.4 Übergangstein Rund-Hochbord 6/12 cm L=1m	8	St	45,00	360,00
361.5 Rinne	22	m	35,00	770,00
361.6 Rundbord	22	m	45,00	990,00
362.1 Schotterausgleich	40	m ³	45,00	1.800,00
363.1 Rillenplatten	24	m ²	85,00	2.040,00
363.2 Noppenplatten	10	m ²	85,00	850,00
364.1 Pflasterdeckschicht anthrazit	400	m ²	38,00	15.200,00
364.2 Pflasterdeckschicht grau	50	m ²	35,00	1.750,00
365.1 Asphaltschnitt	122	m	14,00	1.708,00
365.2 Asphalt Fugenverguss	122	m	16,00	1.952,00

Stadt Braunfels
Barrierefreier Umbau von 4 Bushaltestellen
in den Stadtteilen Bonbaden und Altenkirchen

Kostenberechnung nach DIN 276-4

Seite 2/2

Kostengruppe (KG)	Menge	Einheit	EP	GP
390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen				
391 Baustelleneinrichtung rd. 5 % der KG 310-365	1	psch		2.500,00
392 Schutzmaßnahmen/Verkehrssicherung mit LSA	4	St	2.500,00	10.000,00
400 Sonderbauwerke				0,00
500 Grünanlagen				0,00
600 Ausstattung				
600.1 Wartehalle	3	St	10.000,00	30.000,00
700 Baunebenkosten				
700.1 Ingenieurleistungen, Bodengutachten usw.	1	psch		15.000,00
Zusammenstellung				
100 Grundstück				0,00
200 Herrichten und Erschließen				20.750,00
300 Bauwerk - Baukonstruktionen				62.308,00
400 Sonderbauwerke				0,00
500 Grünanlagen				0,00
600 Ausstattung				30.000,00
700 Baunebenkosten				15.000,00
Summe KG 100-700				128.058,00
Baukosten netto				128.058,00
19 % Mehrwertsteuer				<u>24.331,02</u>
Baukosten brutto				152.389,02

Aufgestellt: Wetzlar, den 02.05.2023



**Stadt Braunfels
Radweg Attenbach**

Kostenberechnung Variante 1 - Radwegbreite 2,00m

Menge	Einh.	Leistung	Einh.-Preis	Preis (EUR)
1,00	psch	Baustelleneinrichtung		5.000,00
1.860,00	m2	Bodenabtrag und Einbau	20,00	37.200,00
1.860,00	m2	Bodenverdichtung und Erdplanum	1,50	2.790,00
558,00	m3	Schottertragschicht	40,00	22.320,00
1.860,00	m2	Schotterplanum	2,50	4.650,00
400,00	m2	Asphalttragdeckschicht 10cm (AC16TD)	18,00	7.200,00
840,00	m2	wassergebundene Deckschicht 5cm (Sand 0/5mm)	8,00	6.720,00
1.240,00	m	Bankette	5,00	6.200,00
1.240,00	m2	Böschungen angleichen	3,00	3.720,00
Baukosten netto ohne Nebenkosten und Grunderwerb				95.800,00
Umsatzsteuer 19%				18.202,00
Baukosten brutto				114.002,00
zzgl. Baukostensteigerung			14.000,- €	
Ing.-Leistungen			12.000,- €	
Bodengutachten			3.000,- €	
Vermessung			2.000,- €	
Grundstücksankäufe			15.000,- €	
			Gesamt 160.000,- €	

Aufgestellt: Wetzlar, den 20.07.2023



**Stadt Braunfels
Radweg Attenbach**

Kostenberechnung Variante 2 - Radwegbreite 2,50m

Menge	Einh.	Leistung	Einh.-Preis	Preis (EUR)
1,00	psch	Baustelleneinrichtung		5.500,00
2.170,00	m2	Bodenabtrag und Einbau	20,00	43.400,00
2.170,00	m2	Bodenverdichtung und Erdplanum	1,50	3.255,00
651,00	m3	Schottertragschicht	40,00	26.040,00
2.170,00	m2	Schotterplanum	2,50	5.425,00
500,00	m2	Asphalttragdeckschicht 10cm (AC16TD)	18,00	9.000,00
1.050,00	m2	wassergebundene Deckschicht 5cm (Sand 0/5mm)	8,00	8.400,00
1.240,00	m	Bankette	5,00	6.200,00
1.240,00	m2	Böschungen angleichen	3,00	3.720,00
		Baukosten netto ohne Nebenkosten und Grunderwerb		110.940,00
		Umsatzsteuer 19%		21.078,60
		Baukosten brutto		<u>132.018,60</u>

Aufgestellt: Wetzlar, den 20.07.2023



**Stadt Braunfels
Radweg Attenbach**

Kostenberechnung Variante 3 - Radwegbreite 3,00m

Menge	Einh.	Leistung	Einh.-Preis	Preis (EUR)
1,00	psch	Baustelleneinrichtung		6.000,00
2.480,00	m2	Bodenabtrag und Einbau	20,00	49.600,00
2.480,00	m2	Bodenverdichtung und Erdplanum	1,50	3.720,00
744,00	m3	Schottertragschicht	40,00	29.760,00
2.480,00	m2	Schotterplanum	2,50	6.200,00
600,00	m2	Asphalttragdeckschicht 10cm (AC16TD)	18,00	10.800,00
1.260,00	m2	wassergebundene Deckschicht 5cm (Sand 0/5mm)	8,00	10.080,00
1.240,00	m	Bankette	5,00	6.200,00
1.240,00	m2	Böschungen angleichen	3,00	3.720,00
		Baukosten netto ohne Nebenkosten und Grunderwerb		126.080,00
		Umsatzsteuer 19%		23.955,20
		Baukosten brutto		150.035,20

Aufgestellt: Wetzlar, den 20.07.2023



Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadt Braunfels

Maßnahme: 55.5.02 - 0003 Herstellung Radweg Attenbach, Braunfels

Gesamtinvestitionskosten	in €	Veranschlagung im Jahr ...
Auszahlungen gesamt	160.000	2024
Einzahlungen gesamt		
Eigenmittel gesamt		
Kreditbedarf gesamt		
jährliche Kosten ab Nutzung	11.300	

Unterlagen	vom	hat StVV vorgelegen am ...	
Kostenschätzung			
X Kostenberechnung	20.07.2023	14.12.2023	
Wirtschaftlichkeitsvergleich			
Folgekostenberechnung			
	Art	in €	Erläuterung
Verbrauchskosten	HeizungEnergie	-	
	Wasser/ Abwasser		
	Strom		
	Abfall		
	sonstige		
Unterhaltung	Reinigung	300	
	Anlagenpflege		
	Unterhaltung	1.000	
	Sonstiges		
sonstige Aufwendungen	Versicherungen		
	Steuern		
	Gebühren		
	Mieten		
	Zinsen	6.000	
Summe Verwaltungskosten		7.300	
kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen)		4.000	40 Jahre
abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten			
Folgekosten pro Jahr		11.300	

Zeitplan Umsetzung	05/2024-02/2025	
Mittelabflussplan	07/2024-04/2025	

Fakten (Zeitplanung)	Monat/ Jahr	
geplanter Beginn	Mai 24	Grundstücksankäufe
geplanter Abschluss	Apr 25	Endabrechnung
geplante Nutzung ab	Feb 25	

Erläuterungen

Ausführung witterungsabhängig

Stand: 15.11.2023

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Muster 3 zu § 1 Abs. 4 Nr. 4 GemHVO

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	1000 EUR				
	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
2023 *1)	0	100	0	0	0
2023 *2)	0	55	0	0	0
2024*3)	0	0	65	0	0
2024*4)	0	0	150	0	0
Summe	0	155	215	0	0
<i>Nachrichtlich</i> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehenen Kreditaufnahmen	1.419	1.515	831	0	0

*1) Heizungsanlage MZH Altenkirchen

*2) MTF FFW Altenkirchen

*3) Kassen-/Zutrittssystem

*4) GF-N FF Braunfels

[1] In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

[2] In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in den Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

[3] Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, sind die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren nach § 1 Abs. 4 Nr. 4 zweiter Halbsatz GemHVO zu übernehmen. Erforderlichenfalls sind weitere Kopfspalten hinzuzufügen.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
gem. § 1 Absatz 4 Nr. 5 GemHVO

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2023	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2024
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6 Kreditmarkt	8.698	8.071	9.537
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	8.698	8.071	9.537
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten davon Hessenkasse	1.122 1.122	824 824	525 525
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
Summe	0	0	0
<u>Nachrichtlich</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten	15.938	15.367	18.327
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden¹	2.967	3.175	3.595
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen²			
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

¹ Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

- Abwasserverband Bonbaden 36,82 % (2.332/2.464/2.862 TEUR)

- Abwasserverband Ulmtal-Lahn 8,48 % (635/711/733 TEUR)

² Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2023	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2024	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2024
1	2	3	4
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	10.559	9.372	7.304
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	971	971	971
1.4 Sonderrücklagen	254	173	173
...			
Summe der Rücklagen	11.784	11.703	11.703
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)	3.251	3.251	3.251
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	519	519	519
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen (ATZ und Lebensarbeitskonto)	97	75	50
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	38	0	0
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen (Kreis- und Schulumlage)	0	0	0
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren			
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften			
2.10 Sonstige Rückstellungen (HLG „Auf dem Gartenstück“)	570	570	370
2.10 Sonstige Rückstellungen (Leistungsentgelt, Rechts- und Beratung)	482	324	405
Summe der Rückstellungen	4.957	4.739	4.595

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Übersicht über die Budgets nach § 4 Absatz 7 GemHVO

**Übersicht über die Budgets (Teilhaushalte) nach § 4 Abs. 5 GemHVO
(Anlage zum Haushaltsplan gem. § 1 Abs. 4 Nr. 6 GemHVO)**

Budget (Teilhaushalt)		Produkt-Nr.	Produktbezeichnung
Teilhaushalt:	01. Stadtmarketing	57.1.01	Wirtschaftsförderung
		57.3.01	Durchführung von Märkten und Veranstaltungen
		57.5.01	Förderung des Tourismus
Teilhaushalt:	02. Gemeindeorgane	11.1.01	Betreuung städtischer Gremien
Teilhaushalt:	03. Innere Verwaltung	11.1.03	Personalservice
		11.1.04	DV-Dienstleistungen
		11.1.05	Allgemeiner Verwaltungsservice
Teilhaushalt:	04. Kultur	11.1.02	Pflege von Städtepartnerschaften
		25.2.01	Betrieb Stadtmuseum
		27.2.01	Betrieb Stadtbüchereien
		28.1.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Teilhaushalt:	05. Rechnungswesen	11.1.06	Finanz- und Steuerverwaltung
		11.1.07	Kassen- und vollstreckungswesen
Teilhaushalt:	06. Allgemeine Finanzwirtschaft	53.1.01	Konzessionsabgabe Strom
		53.2.01	Konzessionsabgabe Gas
		53.3.01	Konzessionsabgabe Wasser
		53.7.01	Erhebung von Abfallgebühren
		61.1.01	Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
		61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
		61.3.01	Abwicklung der Vorjahre
Teilhaushalt:	07. Bauhof und Fuhrpark	11.1.08	Dienstleistungen des Bauhofes
Teilhaushalt:	08. Forst	55.5.01	Forstbetrieb
Teilhaushalt:	09. Bau und Planung	36.6.02	Unterhaltung der Kinderspielplätze
		51.1.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		52.1.01	Bauordnungsaufgaben
		52.3.01	Denkmalschutz und -pflege
		53.1.02	Betrieb Photovoltaikanlagen
		54.1.01	Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze
		54.5.01	Straßenreinigung und Winterdienst
		55.1.01	Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen
55.2.01	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer		

**Übersicht über die Budgets (Teilhaushalte) nach § 4 Abs. 5 GemHVO
(Anlage zum Haushaltsplan gem. § 1 Abs. 4 Nr. 6 GemHVO)**

Teilhaushalt:	10. Umwelt	55.5.02	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
		56.1.01	Umweltschutzmaßnahmen
Teilhaushalt:	11. Grundstücks- und Gebäudemanagement	11.1.09	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke
		53.7.02	Betrieb Deponie und Schredderplatz
		57.3.02	Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbruch)
Teilhaushalt:	12. Friedhofswesen	55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen
Teilhaushalt:	13. Sportstätten und Bäder	42.4.01	Betrieb Sportstätten
		42.4.02	Betrieb Bäder
Teilhaushalt:	14. Ordnungswesen	12.1.01	Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen
		12.2.01	Personenstandswesen
		12.2.02	Allgemeine Massnahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
		12.2.03	Verkehrsüberwachung
		12.2.04	Pass- und Meldewesen
		12.8.01	Zivil- und Katastrophenschutz
		52.2.01	Wohnbauförderung & Wohnraumversorgung
		54.6.01	Bewirtschaftung von Parkraum
54.7.01	Förderung des ÖPNV		
Teilhaushalt:	15. Feuerwehr	12.6.01	Brandschutz
Teilhaushalt:	16. Kindertagesstätten	36.1.01	Förderung von fremden Kitas
		36.5.01	Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten
Teilhaushalt:	17. Generationen und Soziales	31.5.01	Seniorenbetreuung & soziale Angelegenheiten
		31.5.50	Soziale Angelegenheiten für Aussiedler, Ausländer und Flüchtlinge
		33.1.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		36.2.01	Jugendarbeit & Ferienspiele
		36.6.01	Bewirtschaftung von Jugendräumen
		41.2.01	Förderung der Gesundheitspflege
42.1.01	Förderung des Sports		

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der HGO zur Verfügung gestellten Mittel

Übersicht
über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung
zur Verfügung gestellten Mittel

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses	Erläuterungen
	2024 €	2023 €	2022 €	
1	2	3	4	5
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36 a Abs. 4 HGO	3.760,00 €	3.760,00 €	1.289,36 €	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion - jährlich	800,00 €	800,00 €	400,00 €	
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied - jährlich	2.960,00 €	2.960,00 €	1.120,00 €	
2. Aufteilung des Betrages unter Nr. 1 auf die Fraktionen:				
2.1 für die CDU-Fraktion	1.400,00 €	1.400,00 €	-	
2.2 für die SPD-Fraktion	840,00 €	840,00 €	-	
2.3 für die Fraktion FDP/FWG-Bürger für Braunfels	840,00 €	840,00 €	1.069,61 €	
2.4 für die Bündnis 90 GRÜNE-Fraktion	680,00 €	680,00 €	219,75 €	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen:				
3.1 für die CDU-Fraktion	-	-	-	
3.2 für die SPD-Fraktion	-	-	-	
3.3 für die Fraktion FDP/FWG-Bürger für Braunfels	-	-	-	
3.4 für die Bündnis 90 GRÜNE-Fraktion	-	-	-	

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Übersicht Produktbereiche gemäß § 4 Absatz 2 GemHVO

Teilergebnishaushalt

11 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	77.017,57	72.300	66.600	66.600	66.600	66.600
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.003,50	400	400	400	400	400
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	110.077,44	136.392	140.394	140.392	140.392	140.392
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	5.651,84	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	3.000	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	32.251,22	30.311	28.347	25.393	22.618	21.674
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	196.258,91	53.933	11.083	6.800	6.800	6.800
10	= Summe der ordentlichen Erträge	422.260,48	296.336	246.824	239.585	236.810	235.866
11	- Personalaufwendungen	2.338.628,37	2.711.382	2.932.760	2.972.640	3.015.620	3.059.250
12	- Versorgungsaufwendungen	262.755,44	245.160	313.840	318.550	323.330	328.180
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	773.852,97	965.480	1.098.628	951.766	979.616	938.926
14	- Abschreibungen	278.742,80	294.210	315.699	293.589	281.614	284.026
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	24.486,81	7.596	7.784	7.940	8.099	8.261
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.953,65	10.460	10.460	10.460	10.460	10.460
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.688.420,04	4.234.288	4.679.171	4.554.945	4.618.739	4.629.103
20	= Verwaltungsergebnis	- 3.266.159,56	- 3.937.952	-4.432.347	-4.315.360	-4.381.929	-4.393.237
21	+ Finanzerträge	13.926,46	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
23	= Finanzergebnis	13.926,46	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
24	= Ordentliches Ergebnis	- 3.252.233,10	- 3.923.952	-4.418.347	-4.301.360	-4.367.929	-4.379.237
25	+ Außerordentliche Erträge	2.517.192,73	142.000	14.000	14.000	14.000	14.000
26	- Außerordentliche Aufwendungen	25.530,46	12.500	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

11 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
27	= Außerordentliches Ergebnis	2.491.662,27	129.500	14.000	14.000	14.000	14.000
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 760.570,83	- 3.794.452	-4.404.347	-4.287.360	-4.353.929	-4.365.237
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.209.233,41	1.632.900	1.646.100	1.646.100	1.646.100	1.646.100
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.567,50	118.850	121.100	121.100	121.100	121.100
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.114.665,91	1.514.050	1.525.000	1.525.000	1.525.000	1.525.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	354.095,08	- 2.280.402	-2.879.347	-2.762.360	-2.828.929	-2.840.237

Teilergebnishaushalt

12 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.116,00	1.500	6.700	6.700	6.700	6.700
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	249.292,12	242.900	239.400	239.400	239.400	239.400
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	89.879,47	62.900	74.600	74.600	69.100	69.100
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	4.622,78	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	77.000	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	35.173,43	24.776	12.239	14.189	14.189	14.189
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.647,10	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	382.730,90	409.076	332.939	334.889	329.389	329.389
11	- Personalaufwendungen	590.654,01	596.265	570.960	579.520	588.200	597.020
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	395.114,37	632.935	651.545	537.055	565.065	534.615
14	- Abschreibungen	207.031,49	184.420	219.024	281.718	289.639	280.414
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	32.569,53	47.200	46.850	46.850	46.850	46.850
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67,68	120	120	120	120	120
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.225.437,08	1.468.940	1.496.499	1.453.263	1.497.874	1.467.019
20	= Verwaltungsergebnis	- 842.706,18	- 1.059.864	-1.163.560	-1.118.374	-1.168.485	-1.137.630
24	= Ordentliches Ergebnis	- 842.706,18	- 1.059.864	-1.163.560	-1.118.374	-1.168.485	-1.137.630
25	+ Außerordentliche Erträge	5.841,85	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1.128,07	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	4.713,78	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 837.992,40	- 1.059.864	-1.163.560	-1.118.374	-1.168.485	-1.137.630

Teilergebnishaushalt

12 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.542,75	26.900	25.500	25.500	25.500	25.500
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 33.542,75	- 26.900	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 871.535,15	- 1.086.764	-1.189.060	-1.143.874	-1.193.985	-1.163.130

Teilergebnishaushalt

25 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.800,00	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	11.800,00	15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
11	- Personalaufwendungen	13.581,34	8.861	3.870	3.920	3.980	4.040
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.907,69	25.290	22.000	22.210	22.420	22.430
14	- Abschreibungen	1.631,87	1.632	1.632	1.632	1.632	1.632
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.700,00	8.100	10.000	10.000	10.000	10.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	36.820,90	43.883	37.502	37.762	38.032	38.102
20	= Verwaltungsergebnis	- 25.020,90	- 28.883	-21.502	-21.762	-22.032	-22.102
24	= Ordentliches Ergebnis	- 25.020,90	- 28.883	-21.502	-21.762	-22.032	-22.102
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 25.020,90	- 28.883	-21.502	-21.762	-22.032	-22.102
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	165,00	2.450	1.600	1.600	1.600	1.600
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 165,00	- 2.450	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 25.185,90	- 31.333	-23.102	-23.362	-23.632	-23.702

Teilergebnishaushalt

27 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.995,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	650,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	7.713,79	8.793	6.580	4.380	4.169	1.808
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	11.358,79	11.893	9.680	7.480	7.269	4.908
11	- Personalaufwendungen	14.735,05	14.209	9.210	9.340	9.480	9.620
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.900,21	1.730	1.950	2.000	2.050	2.100
14	- Abschreibungen	15.928,38	15.768	15.345	12.417	8.619	7.700
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.563,64	31.707	26.505	23.757	20.149	19.420
20	= Verwaltungsergebnis	- 24.204,85	- 19.814	-16.825	-16.277	-12.880	-14.512
24	= Ordentliches Ergebnis	- 24.204,85	- 19.814	-16.825	-16.277	-12.880	-14.512
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 24.204,85	- 19.814	-16.825	-16.277	-12.880	-14.512
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.709,00	4.300	2.800	2.600	2.600	2.600
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 3.709,00	- 4.300	-2.800	-2.600	-2.600	-2.600
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 27.913,85	- 24.114	-19.625	-18.877	-15.480	-17.112

Teilergebnishaushalt

28 Kultur und Wirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.102,42	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.042,90	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	29.394,22	0	20.000	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	968,60	969	4.769	4.769	4.769	4.769
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.212,69	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	56.720,83	2.969	26.769	6.769	6.769	6.769
11	- Personalaufwendungen	12.144,47	7.791	2.440	2.480	2.520	2.560
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.348,09	10.000	49.500	14.750	14.400	15.000
14	- Abschreibungen	3.020,58	2.928	6.619	6.331	6.185	5.894
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.146,64	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28,55	30	30	30	30	30
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	56.688,33	24.649	62.489	27.491	27.035	27.384
20	= Verwaltungsergebnis	32,50	- 21.680	-35.720	-20.722	-20.266	-20.615
24	= Ordentliches Ergebnis	32,50	- 21.680	-35.720	-20.722	-20.266	-20.615
25	+ Außerordentliche Erträge	3,78	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1,55	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	2,23	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	34,73	- 21.680	-35.720	-20.722	-20.266	-20.615
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.991,00	22.600	25.500	25.500	25.500	25.500
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 33.991,00	- 22.600	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 33.956,27	- 44.280	-61.220	-46.222	-45.766	-46.115

Teilergebnishaushalt

31 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	278,48	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	24.060,00	51.700	48.800	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	24.338,48	51.700	48.800	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	28.768,40	29.051	93.020	94.420	35.200	35.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.298,62	54.150	61.300	12.500	12.500	12.500
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.473,50	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	55.540,52	85.701	156.820	109.420	50.200	50.730
20	= Verwaltungsergebnis	- 31.202,04	- 34.001	-108.020	-109.420	-50.200	-50.730
24	= Ordentliches Ergebnis	- 31.202,04	- 34.001	-108.020	-109.420	-50.200	-50.730
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 31.202,04	- 34.001	-108.020	-109.420	-50.200	-50.730
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.232,75	1.100	16.000	16.000	16.000	16.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 20.232,75	- 1.100	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 51.434,79	- 35.101	-124.020	-125.420	-66.200	-66.730

Teilergebnishaushalt

33 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80,00	80	80	80	80	80
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	600,00	450	600	600	600	600
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	680,00	530	680	680	680	680
20	= Verwaltungsergebnis	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680
24	= Ordentliches Ergebnis	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 680,00	- 530	-680	-680	-680	-680

Teilergebnishaushalt

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	105.284,52	143.000	123.000	123.000	123.000	123.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	237.494,86	292.500	318.000	328.000	338.000	348.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	43.413,90	74.290	75.690	29.030	7.810	250
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	1.459.493,95	1.614.800	1.560.800	1.579.800	1.598.800	1.618.800
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	43.832,66	52.276	54.981	54.771	53.642	52.777
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.827,54	11.558	5.779	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.891.347,43	2.188.424	2.138.250	2.114.601	2.121.252	2.142.827
11	- Personalaufwendungen	3.384.796,93	4.172.354	4.588.370	4.657.210	4.727.070	4.797.980
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	403.043,00	619.070	627.620	610.170	561.870	565.170
14	- Abschreibungen	151.034,76	222.268	246.431	270.564	263.829	263.177
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	745.804,66	927.950	979.800	982.440	985.130	987.900
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.684.679,35	5.941.642	6.442.221	6.520.384	6.537.899	6.614.227
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.793.331,92	- 3.753.218	-4.303.971	-4.405.783	-4.416.647	-4.471.400
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.793.331,92	- 3.753.218	-4.303.971	-4.405.783	-4.416.647	-4.471.400
25	+ Außerordentliche Erträge	51.233,30	5.000	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	98.257,02	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 47.023,72	5.000	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.840.355,64	- 3.748.218	-4.303.971	-4.405.783	-4.416.647	-4.471.400
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.610,25	172.700	171.350	171.350	171.350	171.350
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 134.610,25	- 172.700	-171.350	-171.350	-171.350	-171.350
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.974.965,89	- 3.920.918	-4.475.321	-4.577.133	-4.587.997	-4.642.750

Teilergebnishaushalt

41 Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	370,00	300	300	300	300	300
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	370,00	300	300	300	300	300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	3.971,02	3.000	4.500	4.500	4.500	4.500
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.971,02	3.000	4.500	4.500	4.500	4.500
20	= Verwaltungsergebnis	- 3.601,02	- 2.700	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
24	= Ordentliches Ergebnis	- 3.601,02	- 2.700	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 3.601,02	- 2.700	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.312,50	1.200	2.000	2.000	2.000	2.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 5.312,50	- 1.200	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 8.913,52	- 3.900	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200

Teilergebnishaushalt

42 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.892,95	3.500	4.500	4.500	4.500	4.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.159,10	70.000	60.000	60.000	60.000	70.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	614,51	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	8.000,00	0	8.000	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	4.463,82	5.635	5.199	5.199	5.199	5.199
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.778,03	11.850	8.550	8.550	8.550	8.550
10	= Summe der ordentlichen Erträge	101.908,41	91.985	87.249	79.249	79.249	89.249
11	- Personalaufwendungen	139.470,27	144.715	157.730	160.100	162.490	164.910
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147.915,75	228.050	223.350	157.800	158.100	158.800
14	- Abschreibungen	97.075,21	93.622	102.336	109.544	75.741	82.886
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.032,32	2.700	22.700	22.700	22.700	22.700
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	256,91	250	250	250	250	250
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	388.750,46	469.337	506.366	450.394	419.281	429.546
20	= Verwaltungsergebnis	- 286.842,05	- 377.352	-419.117	-371.145	-340.032	-340.297
24	= Ordentliches Ergebnis	- 286.842,05	- 377.352	-419.117	-371.145	-340.032	-340.297
25	+ Außerordentliche Erträge	4.493,11	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	831,64	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	3.661,47	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 283.180,58	- 377.352	-419.117	-371.145	-340.032	-340.297
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.031,50	45.050	49.000	49.000	49.000	49.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 48.031,50	- 45.050	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000

Teilergebnishaushalt

42 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 331.212,08	- 422.402	-468.117	-420.145	-389.032	-389.297

Teilergebnishaushalt

51 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	23.684,88	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	5.328,27	5.328	5.328	5.328	5.328	5.328
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	29.013,15	5.328	5.328	5.328	5.328	5.328
11	- Personalaufwendungen	18.017,27	18.949	20.330	20.640	20.950	21.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.307,73	98.000	104.000	44.000	28.000	28.000
14	- Abschreibungen	8.019,88	8.020	8.020	8.020	8.020	8.020
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	48.344,88	124.969	132.350	72.660	56.970	57.280
20	= Verwaltungsergebnis	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952
24	= Ordentliches Ergebnis	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 19.331,73	- 119.641	-127.022	-67.332	-51.642	-51.952

Teilergebnishaushalt

52 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.244,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	55,68	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
10	= Summe der ordentlichen Erträge	6.299,68	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	- Personalaufwendungen	119.042,90	128.745	129.110	131.030	132.990	134.970
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.569,36	2.760	6.760	1.760	1.760	1.760
14	- Abschreibungen	530,55	531	441	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	650,00	10.000	0	10.000	10.000	10.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	122.792,81	142.036	136.311	142.790	144.750	146.730
20	= Verwaltungsergebnis	- 116.493,13	- 136.036	-130.311	-136.790	-138.750	-140.730
24	= Ordentliches Ergebnis	- 116.493,13	- 136.036	-130.311	-136.790	-138.750	-140.730
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 116.493,13	- 136.036	-130.311	-136.790	-138.750	-140.730
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 116.493,13	- 136.036	-130.311	-136.790	-138.750	-140.730

Teilergebnishaushalt

53 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	229.767,00	275.000	260.000	260.000	260.000	260.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	146.052,77	173.891	181.550	184.140	186.770	189.450
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	300.258,83	303.000	300.000	300.000	300.000	300.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	676.078,60	751.891	741.550	744.140	746.770	749.450
11	- Personalaufwendungen	143.793,67	169.525	176.230	178.870	181.550	184.280
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.432,36	35.000	35.000	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	147.226,03	204.525	211.230	178.870	181.550	184.280
20	= Verwaltungsergebnis	528.852,57	547.366	530.320	565.270	565.220	565.170
24	= Ordentliches Ergebnis	528.852,57	547.366	530.320	565.270	565.220	565.170
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	528.852,57	547.366	530.320	565.270	565.220	565.170
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.685,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 2.685,00	- 7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	526.167,57	540.366	523.320	558.270	558.220	558.170

Teilergebnishaushalt

54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	129.775,71	175.500	200.500	200.500	200.500	200.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	767,91	400	400	400	400	400
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	192.161,23	144.774	199.248	188.304	188.304	181.539
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.866,60	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	337.571,45	322.674	402.148	391.204	391.204	384.439
11	- Personalaufwendungen	56.495,03	71.485	71.210	72.260	73.320	74.390
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	759.923,95	1.018.923	1.003.789	1.026.039	1.025.789	1.026.039
14	- Abschreibungen	323.068,52	328.042	390.199	373.621	364.412	366.017
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.063,19	39.990	41.416	42.244	43.090	43.951
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	22.000	0	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	624,97	630	630	630	630	630
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.150.175,66	1.481.070	1.507.244	1.514.794	1.507.241	1.511.027
20	= Verwaltungsergebnis	- 812.604,21	- 1.158.396	-1.105.096	-1.123.590	-1.116.037	-1.126.588
24	= Ordentliches Ergebnis	- 812.604,21	- 1.158.396	-1.105.096	-1.123.590	-1.116.037	-1.126.588
26	- Außerordentliche Aufwendungen	951,15	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 951,15	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 813.555,36	- 1.158.396	-1.105.096	-1.123.590	-1.116.037	-1.126.588
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	354.619,54	457.000	457.000	457.000	457.000	457.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 354.619,54	- 457.000	-457.000	-457.000	-457.000	-457.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.168.174,90	- 1.615.396	-1.562.096	-1.580.590	-1.573.037	-1.583.588

Teilergebnishaushalt

55 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	567.738,42	668.633	509.875	509.875	509.875	509.875
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	181.305,99	155.000	200.000	200.000	200.000	200.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	12.781,00	1.850	20.264	20.264	20.264	20.264
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	23.472,38	82.930	4.180	4.180	4.180	4.180
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	22.948,38	22.312	25.882	25.882	25.813	25.069
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	111.832,97	79.000	108.000	108.000	108.000	40.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	920.079,14	1.009.725	868.201	868.201	868.132	799.888
11	- Personalaufwendungen	238.432,12	245.175	293.850	325.690	330.590	335.540
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	585.676,44	882.374	895.497	728.767	728.587	729.187
14	- Abschreibungen	66.841,90	77.911	81.540	81.202	81.132	80.317
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.448,90	1.640	1.920	1.920	1.920	1.920
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	892.399,36	1.207.100	1.272.807	1.137.579	1.142.229	1.146.964
20	= Verwaltungsergebnis	27.679,78	- 197.375	-404.606	-269.378	-274.097	-347.076
24	= Ordentliches Ergebnis	27.679,78	- 197.375	-404.606	-269.378	-274.097	-347.076
25	+ Außerordentliche Erträge	500,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	2.872,90	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 2.372,90	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	25.306,88	- 197.375	-404.606	-269.378	-274.097	-347.076
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	397.464,61	632.000	632.000	632.000	632.000	632.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 397.464,61	- 623.000	-623.000	-623.000	-623.000	-623.000

Teilergebnishaushalt

55 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 372.157,73	- 820.375	-1.027.606	-892.378	-897.097	-970.076

Teilergebnishaushalt

56 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	41.700	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	41.700	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	21.384,13	22.442	28.000	28.430	28.860	29.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	866,13	2.200	21.900	1.900	1.900	1.900
14	- Abschreibungen sowie besondere Finanzaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.036,20	3.167	5.385	6.718	6.718	6.718
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	23.286,46	27.809	55.285	37.048	37.478	37.918
20	= Verwaltungsergebnis	- 23.286,46	- 27.809	-13.585	-37.048	-37.478	-37.918
24	= Ordentliches Ergebnis	- 23.286,46	- 27.809	-13.585	-37.048	-37.478	-37.918
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 23.286,46	- 27.809	-13.585	-37.048	-37.478	-37.918
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.285,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 4.285,00	- 10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 27.571,46	- 37.809	-23.585	-47.048	-47.478	-47.918

Teilergebnishaushalt

57 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	685.344,68	659.750	678.700	690.700	690.700	690.700
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.847,70	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	36.623,19	38.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	9.000,00	15.300	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	22.301,48	26.059	22.301	22.301	22.301	22.195
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	650	700	700	700	700
10	= Summe der ordentlichen Erträge	757.117,05	743.759	745.701	757.701	757.701	757.595
11	- Personalaufwendungen	155.627,00	155.355	144.900	147.070	149.260	151.490
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.067,98	334.050	248.350	240.850	239.050	247.550
14	- Abschreibungen	130.400,75	139.068	146.576	146.665	146.403	145.868
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	300.776,71	299.100	300.100	300.100	300.100	300.100
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.254,91	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	731.127,35	930.873	843.226	837.985	838.113	848.308
20	= Verwaltungsergebnis	25.989,70	- 187.114	-97.525	-80.284	-80.412	-90.713
24	= Ordentliches Ergebnis	25.989,70	- 187.114	-97.525	-80.284	-80.412	-90.713
25	+ Außerordentliche Erträge	4.170,17	0	39.043	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	- 363,66	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	4.533,83	0	39.043	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	30.523,53	- 187.114	-58.482	-80.284	-80.412	-90.713
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	76.017,01	140.750	134.250	134.250	134.250	134.250
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 76.017,01	- 140.750	-134.250	-134.250	-134.250	-134.250

Teilergebnishaushalt

57 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 45.493,48	- 327.864	-192.732	-214.534	-214.662	-224.963

Teilergebnishaushalt

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.198.620,14	11.668.000	12.119.424	12.757.240	13.317.510	13.807.489
6	+ Erträge aus Transferleistungen	445.557,20	459.000	460.455	471.966	483.765	495.859
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.316.825,00	6.537.788	6.528.049	7.251.052	7.583.966	7.769.531
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	46.864,44	38.164	46.030	53.414	67.964	83.164
10	= Summe der ordentlichen Erträge	17.007.866,78	18.702.952	19.153.958	20.533.672	21.453.205	22.156.043
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.847,30	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
14	- Abschreibungen sowie besondere Finanzaufwendungen	1.000,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.206.134,51	9.374.847	9.367.927	10.103.695	10.565.981	10.989.606
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.219.981,81	9.384.847	9.376.927	10.112.695	10.574.981	10.998.606
20	= Verwaltungsergebnis	8.787.884,97	9.318.105	9.777.031	10.420.977	10.878.224	11.157.437
21	+ Finanzerträge	16.004,78	27.500	103.000	63.000	43.000	43.000
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	98.135,99	166.594	164.500	225.500	241.000	230.500
23	= Finanzergebnis	- 82.131,21	- 139.094	-61.500	-162.500	-198.000	-187.500
24	= Ordentliches Ergebnis	8.705.753,76	9.179.011	9.715.531	10.258.477	10.680.224	10.969.937
25	+ Außerordentliche Erträge	852,21	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	7.215,80	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 6.363,59	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	8.699.390,17	9.179.011	9.715.531	10.258.477	10.680.224	10.969.937
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.699.390,17	9.179.011	9.715.531	10.258.477	10.680.224	10.969.937

**Übersicht über die Produktbereiche
(Anlage zu § 4 Absatz 2 GemHVO)**

Nr.	Produktbereich Muster 11 GemHVO-Doppik	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung	Zuordnung Budget (Teilhaushalt)
01	Innere Verwaltung	11.1.01	Betreuung städtische Gremien	02. Gemeindeorgane
		11.1.02	Pflege von Städtepartnerschaften	04. Kultur
		11.1.03	Personalservice	03. Innere Verwaltung
		11.1.04	DV-Dienstleistungen	03. Innere Verwaltung
		11.1.05	Allgemeiner Verwaltungsservice	03. Innere Verwaltung
		11.1.06	Finanz- und Steuerverwaltung	05. Rechnungswesen
		11.1.07	Kassen- und Vollstreckungswesen	05. Rechnungswesen
		11.1.08	Dienstleistungen des Bauhofes	07. Bauhof und Fuhrpark
		11.1.09	Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke	11. Grundstücks- und Gebäudemanagement
02	Sicherheit und Ordnung	12.1.01	Erhebung von Statistiken und Durchführung von Wahlen	14. Ordnungswesen
		12.2.01	Personenstandswesen	14. Ordnungswesen
		12.2.02	Allgemeine Massnahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	14. Ordnungswesen
		12.2.03	Verkehrsüberwachung	14. Ordnungswesen
		12.2.04	Pass- und Meldewesen	14. Ordnungswesen
		12.6.01	Brandschutz	15. Feuerwehr
		12.8.01	Zivil- und Katastrophenschutz	14. Ordnungswesen
04	Kultur und Wissenschaft	25.2.01	Betrieb Stadtmuseum	04. Kultur
		27.2.01	Betrieb Stadtbüchereien	04. Kultur
		28.1.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege	04. Kultur
05	Soziale Leistungen	31.5.01	Seniorenbetreuung & soziale Angelegenheiten	17. Generationen und Soziales
		31.5.50	Soziale Einrichtungen für Aussiedler, Ausländer und Flüchtlinge	17. Generationen und Soziales
		33.1.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	17. Generationen und Soziales
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.1.01	Förderung von fremden Kitas	16. Kindertagesstätten
		36.2.01	Jugendarbeit & Ferienspiele	17. Generationen und Soziales
		36.5.01	Kinderbetreuung in eigenen Kindertagesstätten	16. Kindertagesstätten
		36.6.01	Bewirtschaftung von Jugendräumen	17. Generationen und Soziales
		36.6.02	Unterhaltung der Kinderspielplätze	09. Bau und Planung
07	Gesundheitsdienste	41.2.01	Förderung der Gesundheitspflege	17. Generationen und Soziales
08	Sportförderung	42.1.01	Förderung des Sports	17. Generationen und Soziales
		42.4.01	Betrieb Sportstätten	13. Sportstätten und Bäder
		42.4.02	Betrieb Bäder	13. Sportstätten und Bäder
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	51.1.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	09. Bau und Planung
10	Bauen und Wohnen	52.1.01	Bauordnungsaufgaben	09. Bau und planung
		52.2.01	Wohnbauförderung & Wohnraumversorgung	14. Ordnungswesen
		52.3.01	Denkmalschutz und -pflege	09. Bau und Planung

**Übersicht über die Produktbereiche
(Anlage zu § 4 Absatz 2 GemHVO)**

Nr.	Produktbereich Muster 11 GemHVO-Doppik	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung	Zuordnung Budget (Teilhaushalt)
11	Ver- und Entsorgung	53.1.01	Konzessionsabgabe Strom	06. Allgemeine Finanzwirtschaft
		53.1.02	Betrieb Photovoltaikanlagen	09. Bau und Planung
		53.2.01	Konzessionsabgabe Gas	06. Allgemeine Finanzwirtschaft
		53.3.01	Konzessionsabgabe Wasser	06. Allgemeine Finanzwirtschaft
		53.7.01	Erhebung von Abfallgebühren	06. Allgemeine Finanzwirtschaft
		53.7.02	Betrieb Deponie und Schredderplatz	11. Grundstücks- und Gebäudemanagement
12	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	54.1.01	Unterhaltung Gemeindestraßen, Wege, Plätze	09. Bau und Planung
		54.5.01	Straßenreinigung und Winterdienst	09. Bau und Planung
		54.6.01	Bewirtschaftung von Parkraum	14. Ordnungswesen
		54.7.01	Förderung des ÖPNV	14. Ordnungswesen
13	Natur- und Landschaftspflege	55.1.01	Pflege öffentlicher Parkanlagen & Grünflächen	09. Bau und Planung
		55.2.01	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	09. Bau und Planung
		55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	12. Friedhofswesen
		55.5.01	Forstbetrieb	08. Forst
		55.5.02	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	10. Umwelt
14	Umweltschutz	56.1.01	Umweltschutzmassnahmen	10. Umwelt
15	Wirtschaft und Tourismus	57.1.01	Wirtschaftsförderung	01. Stadtmarketing
		57.3.01	Durchführung von Märkten und Veranstaltungen	01. Stadtmarketing
		57.3.02	Bewirtschaftung von allg. Einrichtungen (DGH's, Hallen, Haus des Gastes, Steinbruch)	11. Grundstücks- und Gebäudemanagement
		57.5.01	Förderung des Tourismus	01. Stadtmarketing
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	06. Allgemeine Finanzwirtschaft
		61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	06. Allgemeine Finanzwirtschaft
		61.3.01	Abwicklung der Vorjahre	06. Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

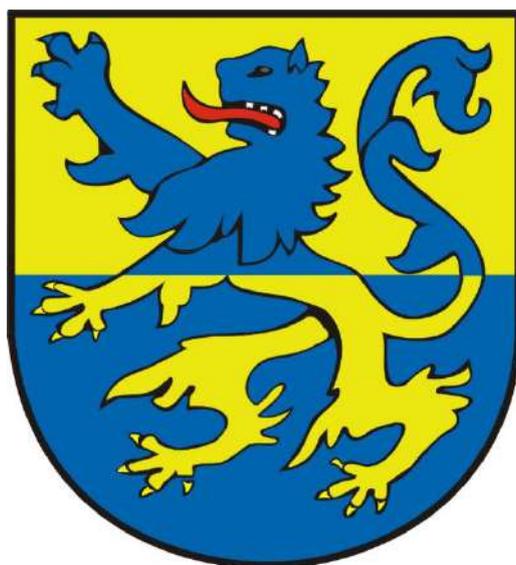
für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2024

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Braunfels 2024



1. Rechtslage

Der Entwurf des Haushaltes 2024 weist im Ergebnishaushalt (ordentliches Ergebnis) einen Fehlbetrag in Höhe von **2.124.236 €** aus.

§ 92 a Abs. 1 Nr. 1 HGO regelt, dass im HSK verbindliche Festlegungen über Konsolidierungsmaßnahmen zu treffen sind und auch der Zeitraum anzugeben ist, in dem der Haushaltsausgleich in der Planung schnellstmöglich wieder erreicht werden kann. Das HSK ist von der Gemeindevertretung jährlich im Rahmen der Haushaltssatzung zu beschließen und bedarf für jedes Haushaltsjahr der Genehmigung der Aufsichtsbehörde, die unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden kann. Wenn der Konsolidierungszeitraum mehr als zwei Jahre beträgt, hat die Aufsichtsbehörde vor der Genehmigung das Einvernehmen der oberen Aufsichtsbehörde einzuholen.

Der Finanzplanungserlass 2024 sieht unter Punkt 2 bis 4 vor, dass auf ein Haushalts sicherungskonzept verzichtet werden kann, wenn

- a) der Ausgleich des Ergebnishaushaltes im Planungszeitraum durch die ordentliche Rücklage erfolgen kann und
- b) ausreichend ungebundene Liquidität für die Tilgungsleistungen und Auszahlungen an das Sondervermögen „Hessenkasse“ zur Verfügung steht.

2. Finanzielle Ausgangslage für den Haushalt 2024

Der Ergebnishaushalt 2024 weist erneut ein **Defizit** in Höhe von **2.124.236 €** aus.

Gründe hierfür sind neben dem hohen Tarifabschluss im öffentlichen Dienst, die weiterhin hohen Aufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen.

Auf der Ertragsseite kann werden zwar höhere Gewerbesteuererinnahmen erwartet, jedoch wird die Schlüsselzuweisung für 2024 gegenüber dem Vorjahr sich nicht wesentlich verändern.

Die Orientierungsdaten prognostizieren zwar für das zu planende Haushaltsjahr höhere Erträge aus der Einkommensteuer und Umsatzsteuer, diese relativiert sich aber wieder durch die ab 2024 neuen Schlüsselzahlen, die für Braunfels einen schmerzlichen Rückgang am Verteilungsschlüssel bedeuten.

Nach der mittelfristigen Planung ist der Finanzhaushalt 2024 bis 2027 unausgeglichen, aber durch ausreichend freie ungebundene Liquidität ist die Liquidität bis 2027 gesichert.

Um den Nachweis der ausreichend ungebundenen Liquidität nachzuweisen, ist zusätzlich das „**HSK – Liquiditätsnachweis**“ dem Haushalt 2024 beigefügt.

3. Anregungen aus der örtlichen oder überörtlichen Prüfung

Das Beratungsangebot des Landes Hessen (**Beratung der Nicht-Schutzschirm-kommunen**) wurde 2017 von Braunfels in Anspruch genommen.

3. Konsolidierungsempfehlung

- Die Stadt Braunfels stellt nach dem HH 2017 den jahresbezogenen **Haushaltsausgleich für die Jahre 2017 ff. dar.**
- Nach Auffassung des HRH (Landesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung) sind – wie mit dieser Präsentation aufgezeigt – im Bedarfsfall zusätzliche **ausreichende Konsolidierungspotentiale** vorhanden. Diese sind geeignet, um den dauerhaften Ausgleich des Ordentlichen Ergebnisses sicherzustellen, bedürfen allerdings der politischen Abwägung und Entscheidung.
- **Auffälligkeiten**, mithin Konsolidierungspotentiale, zeigten sich im interkommunalen Vergleich insb. bei den Produktbereichen 1 (Innere Verwaltung), 2 (Sicherheit & Ordnung), 6 (Kinder-, Jugend- und Familienhilfe) sowie 14 (Umweltschutz). Darüber hinaus besteht als Ultima Ratio im Bedarfsfall ausreichend Potential bei den Kommunalsteuern.
- Zur Optimierung der **Steuerung** sollten in den künftigen Vorberichten prospektive Angaben über den Themenbereich Demographischer Wandel enthalten sein, um damit die Kommunalpolitik zu sensibilisieren.

An der **überörtlichen Prüfung durch den Präsidenten des Landesrechnungshofs** war die Kommune zuletzt 2019 beteiligt. Aus dem Abschlussbericht ergeben sich folgende Konsolidierungspotentiale:

Im Rahmen der Analyse der kommunalen Finanzen wird die finanzielle Situation der Vergleichskörperschaften der 214. Vergleichenden Prüfung „Vertragsmanagement“ im Prüfungszeitraum dargestellt. Zunächst wird eine Einschätzung der Haushaltslage der geprüften Städte und Gemeinden im Prüfungszeitraum getroffen.

8.1 Haushaltslage

Die Körperschaften sind gesetzlich verpflichtet, ihr Vermögen und ihre Einkünfte so zu verwalten, dass ihre Finanzen gesund bleiben (§ 10 HGO⁴⁴). Ihnen obliegt die gesetzliche Verpflichtung, ihre Aufgaben stetig zu erfüllen (§ 92 Abs. 1 HGO⁴⁵). Bei der Leistungserstellung gelten für die Körperschaften insbesondere die Wirtschaftlichkeitsgrundsätze (§ 92 Absatz 2 HGO⁴⁶). Diesen gesetzlichen Verpflichtungen werden die Körperschaften dann nachkommen können, wenn sie dauerhaft über die Erträge verfügen, die sie zur Deckung ihrer für die stetige Aufgabenerledigung notwendigen Aufwendungen benötigen. Ist dies nicht der Fall, stehen die Körperschaften vor der Aufgabe, alle Anstrengungen zu unternehmen, um Erträge und Aufwendungen einander anzugleichen. Dazu stehen zwei Wege offen, die erforderlichenfalls beide zu gehen sind:

- Reduzierung der Aufwendungen, sofern erforderlich, auf das für die Aufgabe notwendige Mindestmaß und
- Ausschöpfung aller Ertragsquellen.

In dieser Fachprüfung wird für jedes Haushaltsjahr zusammenfassend beurteilt, ob der Haushalt stabil oder instabil war. Hierzu werden in einem Mehrkomponentenmodell die drei Ebenen „Kapitalerhaltung, Substanzerhaltung sowie geordnete Haushaltsführung“ anhand von Kennzahlen bewertet. Das Bewertungsergebnis liegt zwischen 0 und 100 Punkten. Die Haushaltslage ist für das jeweilige Haushaltsjahr als stabil zu werten, wenn mindestens 70 Punkte erreicht werden.

4. Freiwillige Leistungen

Kommunen mit defizitärer Haushaltswirtschaft haben natürlich auch die freiwilligen Aufwendungen zu prüfen und ihre Sinnhaftigkeit und das Erreichen der mit ihnen beabsichtigten Wirkungen zu hinterfragen; dies ist auf der Basis folgender Fragestellungen erfolgt:

- Besteht ein zwingendes öffentliches Bedürfnis für die Wahrnehmung der Aufgabe?
- Ist die Zuschusshöhe dem angestrebten Zweck angemessen?

- Wie ist die eigene Leistungsfähigkeit der letztlichen Nutzer zu bewerten?
- Stellen die Verfahren der Zuschussvergabe und der Verwendungskontrolle die Erfüllung des zwingenden öffentlichen Bedürfnisses sicher?

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurden diese alle nach den vorgenannten Fragestellungen auf den Prüfstand gestellt.

Folgende freiwillige Zuschüsse wurden zunächst aufgrund ihres Bedürfnisses, aber auch ihres angestrebten Zweckes als angemessen bewertet:

- Betreuende Grundschulen	66.000 €
- Jugendpfleger	57.000 €
- Ehrenamt	57.000 €
- Vereinsförderung	41.750 €
- Kinder- und Jugendbeirat	500 €
- Beirat für Senioren und Behinderte	500 €
- Ferienspiele	2.400 €
- Stadtmuseum	11.000 €
- Förderung Photovoltaik	20.000 €
- Denkmalpflege	5.000 €

5. Gebühren und Beiträge

Bei defizitärer Haushaltswirtschaft dürfen in den klassischen Gebührenhaushalten (Wasser, Abwasser, Abfall, Straßenreinigung, Bestattungswesen) grundsätzlich keine Unterdeckungen entstehen. Die Grundsätze der Einnahmenbeschaffung (§ 93 HGO) sind strikt einzuhalten. Es wird folgende Deckung planerisch 2023 erreicht:

▪ Wasser	100%	(Eigenbetrieb Stadtwerke)
▪ Abwasser	100%	(Eigenbetrieb Stadtwerke)
▪ Bestattungswesen	60%	(aktuelle Kalkulation 2023)
▪ KiTa	39%	

Die Friedhofsgebühren wurden 2023 neu kalkuliert und insbesondere durch die Eröffnung des Waldfriedhofs mit einem höheren Ertrag für 2024 geplant.

Mit der Erhöhung der Elternbeiträge wurde im August 2022 begonnen, weitere Anpassungen erfolgen jährlich zum August.

6. Realsteuerhebesätze

Bei Kommunen mit defizitärer Haushaltswirtschaft müssen die Realsteuerhebesätze auch als Option zur Erreichung des Haushaltsausgleichs erwogen werden. Die Hebesätze haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

	2015	Nivellierungshebesatz	2021	2022 und 2023	2024

Grundsteuer A	350	332	400	400	400
Grundsteuer B	400	365	450	550	550
Gewerbesteuer	370	357	380	400	400

Im interkommunalen Vergleich im Lahn-Dill-Kreis ergibt sich aktuell folgender Status:

Kommune		Einwohnerzahl				Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
		Stichtag				2023	2023	2023
		30.06.2019	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2022	(eingerückt = vorläufig, noch in Beratung ...)		
532001	Asslar	13.636	13.644	13.644	13.835	365	550	385
532002	Bischoffen	3.292	3.277	3.304	3.331	345	365	360
532003	Braunfels	11.174	10.978	11.002	11.079	?	?	?
532004	Breitscheid	4.724	4.688	4.651	4.795	?	?	?
532005	Dietzhöhlzal	5.588	5.581	5.524	5.674	330	365	365
532006	Dillenburg	23.251	23.255	23.216	23.560	460	460	366
532007	Driedorf	5.049	5.024	5.067	5.131	315	345	360
532008	Ehringshausen	9.365	9.387	9.456	9.520	420	420	380
532009	Eschenburg	10.009	9.995	9.946	10.065	400	400	380
532010	Greifenstein	6.612	6.592	6.498	6.571	340	370	365
532011	Haiger	19.466	19.354	19.253	19.567	365	365	355
532012	Herborn	20.581	20.488	20.452	20.803	352	413	380
532013	Hohenahr	4.787	4.786	4.813	4.892	365	365	380
532014	Hüttenberg	10.804	10.809	10.817	10.915	440	500	400
532015	Lahnau	8.253	8.225	8.249	8.277	?	?	?
532016	Leun	5.767	5.707	5.744	5.801	425	425	427
532017	Mittenaar	4.809	4.766	4.733	4.759	365	365	380
532018	Schöffengrund	6.417	6.436	6.493	6.508	400	550	380
532019	Siegbach	2.566	2.520	2.528	2.499	360	420	380
532020	Sinn	6.369	6.407	6.426	6.497	400?	460?	380
532021	Solms	13.643	13.671	13.651	13.899	340	400	380
532022	Waldsolms	4.754	4.745	4.783	4.837	332	365	357

Braunfels bewegt sich bei der Grundsteuer B bereits im oberen Feld im Vergleich zu den anderen Kommunen des Lahn-Dill-Kreises.

In der nachfolgenden Tabelle werden die Defizite der Produkte aufgezeigt, die **nicht** zu den Pflichtaufgaben der Kommune gehören bzw. deren Pflichtaufgaben um freiwillige Leistungen/Angebot aufgestockt wurden. Das Defizit jedes Produktes wird dabei umgerechnet in entsprechende Hebesatzpunkte (1 Punkt Hebesatz entspricht rund 2.750 Euro):

	Defizit in €	Hebesatzpunkte
Schwimmbad	220.000	80
Kur GmbH	205.000	75
Kurpark	128.000	47
sonstige Grünanlagen, Grillhütten, Spielplätze, Wanderwege	71.000	26
Jugendarbeit und betreuende Schulen	79.000	29
Jugendpflege	59.000	21
Ehrenamtsstelle	51.000	19
Mehrzweckhallen, DGH und HdG	245.000	89
Sportstätten	94.000	34

KiTa Betreuung außerhalb der Pflichtbetreuung	994.000	361
Förderung Photovoltaik	20.000	7
Gesamt		789

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde 2022 eine Erhöhung der Grundsteuer um 100 Punkte auf einen Hebesatz von 550 Punkten beschlossen.

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wurde ab dem Haushaltsjahr 2022 von 380 auf 400 Hebesatzpunkte angehoben.

7. Liquidität

Trotz des für 2024 zu erwarteten Liquiditätsfehlbetrag, der sich auch in den Folgejahren fortsetzt, besteht keine Gefahr, dass zwischenzeitlich Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen.

Mit einer für 2024 geplanten ungebundenen Liquidität von 3.600.000 € verfügt die Stadt über ausreichend Reserven für 2024 und auch für die Folgejahre bis zum Ende des Planungszeitraums 2027. Das setzt aber voraus, dass die geplanten Aufwendungen und Erträge belastbar sind und es zu keinen wesentlichen Ertragsreduzierungen bzw. Aufwandssteigerungen kommt.

Somit reicht die Liquidität nicht nur für den defizitären Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit, sondern auch zur Tilgung der Darlehen und der Hessenkasse.

Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
	3	4	5	6
Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (Ungebundene Liquidität)	3.600.000	1.723.956	849.107	355.290
Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-1.876.044	-874.849	-493.817	-106.152
Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	1.723.956	849.107	355.290	249.138

Das HSK-Liquiditätsnachweis ist dem Haushalt beigelegt.

8. Investitionen 2024 – Umsetzung und Finanzierung

Für das Haushaltsjahr 2024 wird jede investive Maßnahme kritisch auf ihre Notwendigkeit überprüft. Als Voraussetzung zur Umsetzung wurden Investitionen benannt,

- zu der die Kommune aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet ist
- die nötig sind, um den Geschäftsbetrieb weiter zu gewährleisten

- c) für die Investitionszuschüsse gezahlt werden
- d) die zukunftsweisend und ertragsbringend für künftige Jahre sind

Die größten Maßnahmen für 2024 sind:

- Mehrgenerationenspielplatz Braunfels Kurpar	470.000 €
- Herstellung Radweg Attenbach	160.000 €
- Barrierefreie Bushaltestellen Altenkirchen und Bonbaden	155.000 €
- Ersatzbeschaffung TSF-W FF Bonbaden	150.000 €
- Ersatzbeschaffung TSF-W FF Neukirchen	150.000 €

Das Gesamtinvestitionsvolumen aller Maßnahmen beträgt 1.922.000 €.

Es wird eine Kreditermächtigung in Höhe von 1.515.000 € in der Haushaltssatzung veranschlagt. Da die Tilgungen mit 911.242 € wesentlich geringer sind, kommt es 2024 zu einer Nettoneuverschuldung in Höhe von 603.758 €.

9. Demografische Entwicklung

Hier wird bereits im Vorbericht eine ausführliche Erläuterung gegeben, die sich zu den Vorjahren nicht verändert hat.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ergibt sich aber die Frage, in wie weit Konsolidierung mit der demografischen Entwicklung im Widerspruch steht. Bedeutet weniger Angebot weniger Attraktivität und somit weniger Einwohner?

Natürlich ist das vorrangige Ziel, nicht nur die Einwohnerzahl zu steigern oder zumindest zu halten, sondern auch für alle Altersgruppen ein bedarfsgerechtes Angebot vorzuhalten.

Im ersten Schritt wurde mit der Auflegung zweier Baugebiete für eine Stabilität der Bevölkerungszahl gesorgt. Auch kann durch die Vergabe der Grundstücke an Familien mit Kindern der Altersdurchschnitt gesenkt werden.

Im zweiten Schritt steht die Infrastruktur. Für die eine kann die Kommune nur Unterstützer sein, wie die Genehmigung zur Erstellung neuer Versorgungsbetriebe, wie aktuell „Tegut“ und „Rossmann“ in der Kernstadt. Für die andere zeichnet sich die Kommune selbst verantwortlich, ob KiTas, Feuerwehr, Freizeiteinrichtungen, Parkanlagen oder Mehrzweckhallen.

Hier muss die Kommune jedoch unterscheiden, ob es sich um Pflichtaufgaben oder freiwillige Leistungen handelt.

Aber unabhängig ob Pflicht oder freiwillig, die Kosten-Nutzen-Rechnung muss im Vordergrund stehen, aber unter Einbindung der demografischen Entwicklung und deren künftigen „Bedürfnissen“.

Eine finanzierbare generationengerechte Stadt mit attraktiver zeitgemäßer Ausgestaltung sollte das Ziel sein.

Durch das Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ und die damit verbundene Attraktivitätssteigerung der Stadt wird perspektivisch ebenfalls ein positiver Effekt auf die demografische Entwicklung erwartet.

Mit der Errichtung des Containerdorfes im Frühjahr 2024 wird zwar ein Zuwachs der Einwohner von bis zu 200 Personen gerechnet, aber ob und wie viele davon aber hier in Braunfels dauerhaft bleiben werden, ist nicht abzusehen.

10. Konsolidierungsziele

Für den Haushalt 2024 werden die in den Vorjahren beschlossenen Maßnahmen weiter umgesetzt. So erfolgt u.a. auch für 2024 und Folgejahre die jährliche Anpassung der **KiTa-Gebühren**, die sich an der Preissteigerungsrate orientiert.

Durch die Neukalkulation der **Friedhofsgebühren** sowie der Eröffnung des Waldfriedhofs wird mit einem höheren Ertrag geplant.

Die 2023 beschlossenen Maßnahmen wie

- Erhöhung der **Zweitwohnungssteuer**
- Erhöhung **Parkgebühren** und Ausweitung der gebührenpflichtigen Parkflächen
- Kostenerstattungen durch die **Braunfelser Kur GmbH**

tragen auch 2024 weiter zur Entlastung des Haushaltes bei.

11. Zusätzliche Maßnahmen

Auch für den Haushalt 2024 wird eine Gesamtbetrachtung der Struktur der Stadt Braunfels und eine eventuelle Veränderung nicht zu leisten sein.

Insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels, aber auch sich verändernde wirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen machen grundsätzliche Entscheidungen zur Anpassung der vorhandenen Infrastruktur erforderlich.

So sind alle Liegenschaften unter dem Aspekt von Effizienz und Effektivität zu betrachten, auch vor dem Hintergrund der Anforderungen aus dem Gebäude-Energie-Gesetz.

Gleichzeitig sollen aber auch weitere Möglichkeiten der Ertragssteigerung zur Haushaltskonsolidierung in Betracht gezogen werden.

Um der Nachhaltigkeit dieses Ziels Ausdruck zu verleihen, wird dem Haushalt ein Begleitbeschluss beigefügt, der durch die Stv.-Versammlung mit zu beschließen ist.

Dieser Beschluss hat das Ziel der mittelfristigen Haushaltskonsolidierung, aber auch der Sicherung des Erhaltes und des zukunftsgerichteten Ausbaus der technischen, aber auch der sozialen Infrastruktur dieser Stadt.

Der Beschluss umfasst folgende Punkte:

- Generierung von Erträgen aus der Verpachtung von Flächen für Windkraftanlagen und Photovoltaik
- Prüfung der vorhandenen technischen- und sozialen Infrastruktur auf ihre künftige effektive Nutzung
- Beschlussfassung zu den Themen
 - Reorganisation der Verwaltung
 - Optimierungen im Bereich Bauhof

Dem Begleitbeschluss ist in Bezug auf die Infrastruktur ein damit korrespondierendes Konzept beigefügt

Auch in der Verwaltung selbst verändern sich Prozesse, Stichwort „**Digitalisierung**“. Hier müssen ebenfalls die Prozesse beleuchtet werden, um künftig Abläufe zu verschlanken und durch die Digitalisierung vereinfachen zu können. Für die Gewerbetreibenden sowie die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt hat 2023 der Ausbau des Glasfasernetzes begonnen, um für ein schnelleres Internet zu sorgen.

12. Schlussbetrachtung

Dank der Erleichterungen des Finanzplanungserlasses besteht für Braunfels keine Pflicht zur Aufstellung eines Haushalts sicherungskonzeptes.

Da aber seit 2022 ein „freiwilliges“ HSK beigefügt wurde, wurde dieses für 2024 fortgeschrieben.

Braunfels ist bekanntermaßen stark abhängig vom kommunalen Finanzausgleich, der Schlüssel- und der Steuerzuweisungen. Dieser bedeutet aber für 2024 bei der Schlüsselzuweisung einen leichten Rückgang und durch die neuen Schlüsselzahlen auch eine wesentliche Verschlechterung des Ertrags bei der Einkommen- und Umsatzsteuer.

Die Errichtung des Containerdorfes mit zu 200 Flüchtlingen wird die Einwohnerzahl in Braunfels steigen lassen. Wie viele dieser Personen aber auch langfristig in Braunfels bleiben und einer Arbeit nachgehen werden, kann heute noch nicht abgeschätzt werden. Im Hinblick auf die demografische Entwicklung, aber auch den Fachkräftemangel, bieten sich hier Chancen.

Der aktuelle Rückgang der Schlüsselzahl für die Einkommensteuer und die Umsatzsteuer zeigt, dass Braunfels für künftige Jahre sowohl bei den steuerpflichtigen Einwohnern, aber auch bei Handel und Gewerbe an Attraktivität gewinnen muss.

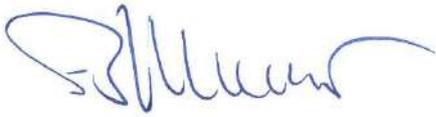
Trotz höher zu erwartender Gewerbesteuererinnahmen bleibt die eigene Finanzkraft weiterhin schwach.

Die strukturellen Entscheidungen stehen für die Zukunft im Fokus. Dies bedarf grundlegender und zielführender Diskussionen, aber am Ende des Prozesses muss eine Entscheidung stehen. Durch den Begleitbeschluss zum Haushalt werden diese konkretisiert und verbindlich festgelegt.

Entscheidungen und Maßnahmen, die Braunfels nicht nur finanziell die Zukunft sichern, sondern auch für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt weiterhin einen liebens- und lebenswerten Wohnort bedeuten werden.

Das Haushalts sicherungskonzept ist aufgrund der Erleichterungen des Finanzplanungserlasses nicht zwingend erforderlich und erfolgt freiwillig.

Braunfels, den 21.03.2024



Christian Breithecker
Bürgermeister

Anlage 1: Konsolidierungsmaßnahmen (Maßnahmenkatalog)

Maßnahme	2023	2024	2025	2026	2027	Umsetzung 2023 - 2027
Erhöhung der Zweitwohnungssteuer	10.000					Der Prozentsatz für die Zweitwohnungssteuer wurde von 10 auf 20 % erhöht. Die Umsetzung erfolgte 2023.
Ertragssteigerung durch Parkraumbewirtschaftung - Kernstadt Braunfels	45.000					Die Parkgebühren wurden pro Stunde um 0,50 € angehoben, das Tagesticket von 2 € auf 3 €. Darüberhinaus wurde die gebührenpflichtige Parkfläche erweitert.
Kinderbetreuung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	Die Gebühren für die Kinderbetreuung im U3 und Ü3 Bereich werden jährlich angepasst
Kostenerstattung Kur GmbH	80.000					Die Kur GmbH erhält einen jährlichen Zuschuss von 285.000 €. Dienstleistungen des Bauhofes wurden in der Vergangenheit kostenlos zur Verfügung gestellt. Aufgrund der Hochrechnung der Dienstleistungen aus den vergangenen Jahren, werden nun Kosten in Höhe von 50.000 € als externe Leistungsverrechnung erwartet. Darüber hinaus wird eine Verwaltungspauschale für die Geschäftsführertätigkeit des Bürgermeisters in Höhe von 30.000 € der Kur GmbH in Rechnung gestellt
Neukalkulation der Friedhofsgebühren		45.000				Die Friedhofsgebühren wurden neu kalkuliert. Zusätzlich Erweiterung des Angebotes durch den Waldfriedhof
Bereitstellung/Verpachtung für Windkraft und Photovoltaik						Begleitbeschluss zum Haushalt - noch kein Konsolidierungsbeitrag bis 2027 bezifferbar
Überprüfung der technischen und sozialen Infrastruktur						Begleitbeschluss zum Haushalt - noch kein Konsolidierungsbeitrag bis 2027 bezifferbar
Reorganisation der Verwaltung						Begleitbeschluss zum Haushalt - noch kein Konsolidierungsbeitrag bis 2027 bezifferbar
Optimierung im Bereich Bauhof						Begleitbeschluss zum Haushalt - noch kein Konsolidierungsbeitrag bis 2027 bezifferbar
Konsolidierungsbeitrag jedes Jahr zusätzlich	145.000	55.000	10.000	10.000	10.000	

Begleitbeschluss zum Haushalt 2024

Die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sowie die notwendigen Reaktionen auf die Auswirkungen des Klimawandels für unsere Stadt machen es notwendig, grundsätzliche Entscheidungen für den Erhalt und zukunftsgerechten Ausbau unserer Infrastruktur zu treffen. Dabei ist zum einen die Grundinfrastruktur und zum anderen die für das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt notwendige Infrastruktur zu betrachten. Zur Grundinfrastruktur gehören alle Einrichtungen für Verkehr, Ver- und Entsorgung, Bildung und Betreuung und alle weiteren, die im Rahmen der gesetzlichen Daseinsfürsorge vorzuhalten sind. Zur sozialen Infrastruktur gehören beispielsweise stadtteilbezogene Versammlungsstätten.

Unter dem Aspekt von Effizienz und Effektivität sind alle Liegenschaften und ebenso alle sonstigen Einrichtungen und Betriebe (Ver- und Entsorgung, Bauhof) der Stadt zu betrachten. Dies insbesondere vor dem Hintergrund der Anforderungen, die sich aus dem Gebäude-Energie-Gesetz herleiten.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Stadtverordnetenversammlung in einem ersten Schritt die nachfolgenden Leitlinien als Rahmen für Haushaltsaufstellungen, Haushaltsabwicklungen und haushaltswirksamer Beschlüsse – mit dem Ziel der mittelfristigen Haushaltskonsolidierung und Sicherung des Erhalts und zukunftsgerechten Ausbau der Grundinfrastruktur und sozialen Infrastruktur:

1. Private Investitionen in erneuerbare Energien (Windkraft und Photovoltaik) werden unterstützt durch die Bereitstellung/Verpachtung städtischer Grundstücke und – wo erforderlich – durch baurechtliche Maßnahmen (Bauleitplanung u.ä.).
2. Für jeden Stadtteil ist **eine** Versammlungsstätte bereitzuhalten. Unter diesem Aspekt wird der **Magistrat aufgefordert**
 - a. Den Verkauf des Dorfgemeinschaftshauses in Neukirchen – wie bereits beschlossen – in die Wege zu leiten und der Stadtverordnetenversammlung bis spätestens Juli 2024 einen entsprechenden Beschlussvorschlag vorzulegen. Zu berücksichtigen wäre hierbei, inwieweit eine Liegenschaft im Stadtteil Neukirchen als Versammlungsstätte unter Einhaltung des Baurechts genutzt werden kann.
 - b. Für den Stadtteil Bonbaden soll der Neubau einer Versammlungsstätte unter Einhaltung der Kriterien des GEG geplant werden. Das jetzige DGH soll mit der gesamten Fläche einer Verwertung (Wohnbebauung) zugeführt werden. Das ehemalige Verwaltungsgebäude soll verkauft werden. Die dort jetzt vorhandenen Versammlungsmöglichkeiten sowie die dort zur Zeit untergebrachte Feuerwache sollen im Neubau der Versammlungsstätte Platz finden. Der Stadtverordnetenversammlung ist bis spätestens Juli 2024 ein entsprechender Beschlussvorschlag vorgelegt werden.

- c. Die Sportstätten in den Stadtteilen sollen auf ihre aktuelle Nutzung überprüft werden. Ziel ist es, für alle sporttreibenden Vereine an einem Standort eine zeitgemäße und für möglichst viele (Outdoor-)Sportarten taugliche Anlage zu schaffen – am Standort des Stadions im Stadtteil Braunfels. Im Gegenzug sollen nicht mehr benötigte (Frei-)Sportanlagen in den Stadtteilen verwertet werden.
3. Die Einsatzabteilungen der Feuerwehren sorgen für Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger. Wir sind als Stadt gesetzlich verpflichtet, die für die Einsatzbereitschaft notwendigen Maßnahmen (u.a. Feuerwehrgerätehäuser, Fahrzeuge) zu treffen. Wir sind verpflichtet, organisatorische Vorsorge zu treffen, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Einsatzzeiten eingehalten werden können. Dies so effektiv und effizient wie möglich.

Vor diesem Hintergrund wird der **Magistrat beauftragt**, bis Juli 2024 ein Konzept vorzulegen, das die jetzigen Standorte überprüft und die Möglichkeit der Optimierung durch eine mittel- bis langfristig konzipierte Zusammenlegung der Einsatzabteilungen unter Einhaltung der Hilfsfristen aufzeigt, um so über mögliche Standortreduzierungen entscheiden zu können.

Der Magistrat wird beauftragt, auf der Grundlage des Stadtverordnetenbeschlusses vom 14.12.2023 das Projekt Windenergieanlagen auf städtischem Gebiet zügig voranzutreiben um zum einen dem Ziel der CO₂- Neutralität näher zu kommen und zum anderen mittelfristig die finanzielle Situation der Stadt durch die zu generierenden Pachterträge zu stabilisieren.

4. Der **Magistrat wird beauftragt**, mit der EAM über die Errichtung und den Betrieb von Photovoltaik-Anlagen auf dafür geeigneten städtischen Flächen (u. a. Tiefenbach) zu verhandeln und der Stadtverordnetenversammlung kurzfristig dazu zu berichten bzw. einen Beschlussvorschlag zu unterbreiten. Dabei soll – wie für den Bereich Windkraft – ausschließlich über das sogenannte Verpachtungsmodell Gegenstand der Beratungen sein.
5. Zu den noch offenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung zum Thema „Reorganisation der Verwaltung“ und „Optimierung im Bereich Bauhof“ wird der **Magistrat beauftragt**, bis spätestens Juli 2024 Beschlussvorlagen der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.
6. Der **Magistrat wird aufgefordert**, auf Basis des als Anlage beigefügten Papiers ein ganzheitliches Konzept zum Erhalt und zukunftsicheren Ausbau der technischen und sozialen Infrastruktur bis spätestens zu den Beratungen zum Haushalt 2025 vorzulegen.

Gesamtinfrastrukturkonzept

Stadt Braunfels (STAND: 11.Dez. 2023)

unter den Gesichtspunkten von
Effizienzsteigerung und/oder Kostenreduzierung,

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einführung
2. Betrachtungsziel
3. Grundinfrastruktur Braunfels
4. Sozialpolitisch zusätzliche Infrastruktur
 - 4.1. Stadtteil Kernstadt Braunfels
 - 4.1.1. Haus des Gastes (Saal)
 - 4.1.2. Kurparktreff
 - 4.1.3. Kurpark „Herrengarten“
 - 4.1.4. Schwimmbad
 - 4.1.5. Sportgelände Stadion
 - 4.2. Stadtteil Altenkirchen
 - 4.2.1. Mehrzweckhalle
 - 4.2.2. Sportplatz
 - 4.2.3. Grillplatz
 - 4.3. Stadtteil Bonbaden
 - 4.3.1. Mehrzweckhalle - DGH
 - 4.3.2. Sportplatz
 - 4.3.3. Dorfbildentwicklung
 - 4.4. Stadtteil Neukirchen
 - 4.4.1. DGH
 - 4.4.2. Gymnastikhalle
 - 4.4.3. Feuerwehr
 - 4.4.4. Sportplatz
 - 4.5. Stadtteil Philippstein
 - 4.5.1. Mehrzweckhalle
 - 4.5.2. Sportplatz
 - 4.6. Stadtteil Tiefenbach
 - 4.6.1. DGH/Kindergarten/Feuerwehr/Grundschule
 - 4.6.2. Sportplatz
5. Feuerwehren
6. Stadtverwaltung und Bauhof
7. Umwidmung Mehrzweckhallengelände Bonbaden
8. Wärmeplanung
9. Windkraftanlagen
10. Anhang



1. Einführung

Insgesamt wirken sich Megatrends wie der demographische Wandel, der Klimawandel oder auch konjunkturelle Entwicklungen kurzfristig-direkt, aber auch langfristig auf die Nutzungsintensität der Einrichtungen der Daseinsvorsorge aus. Soziale und technische Infrastrukturen sind in der Lage, derartige Veränderungen der Rahmenbedingungen bis zu einem gewissen Grad auszugleichen, ohne dass bauliche oder strukturelle Maßnahmen notwendig werden. Die Entwicklungen der letzten Dekaden haben jedoch aufgezeigt, dass die Veränderung der Rahmenbedingungen derart intensiv und rasant voranschreitet, dass die gewohnte Funktionalität der Einrichtungen der Daseinsvorsorge - ohne anpassendes Handeln - nur noch unter deutlich steigendem Kostenaufwand je Einwohner/-in aufrecht erhalten werden kann.

Für die Kommunen mit ihrem umfangreichen Bestand an Liegenschaften ist es angesichts knapper Kassen und gleichzeitig steigenden Anforderungen an den Ressourcenschutz und zunehmend differenzierter normativer Vorgaben von entscheidender Bedeutung, den Verbrauch von Energie, Wasser und Flächen und die damit verbundenen Betriebskosten zu senken.

Dies macht eine umfassende Betrachtung der vorhandenen Liegenschaften notwendig. Zu untersuchen sind dabei alle Parameter die Auswirkungen auf die Betriebskosten im Hinblick auf deren Mittel- und Langfristige Entwicklung haben.

2. Betrachtungsziel

Um eine sinnvolle und realistische Stadtentwicklung betreiben zu können, muss immer die Gesamtstadt betrachtet werden. Wir müssen weg von der bisher umgesetzten Einzelfallbetrachtung hin zu einer umfassenden Gesamtbetrachtung.

Gegenstand unserer örtlichen Diskussion ist die Betrachtung der in unserem Entscheidungshorizont befindlichen Einrichtungen und Liegenschaften. Bei den aufgrund normativer Vorgaben vorzuhaltenden Infrastrukturen ist die Betrachtung auf Qualität und Quantität zu fokussieren. Bei allen anderen Einrichtungen ist eine Betrachtung der grundsätzlichen Notwendigkeit voranzustellen. Darüber hinaus ist die mittel- und langfristige Zielplanung für die Gesamtstadt zu berücksichtigen.

In diesem Zusammenhang sind auch grundsätzliche Überlegungen im Hinblick auf CO₂-Neutralität und Energieeinsparungen zu berücksichtigen.

Neubauten sollten grundsätzlich Energieneutral errichtet werden (Photovoltaik + Wärmepumpe [Luft- oder Erdwärme]).

3. Grundinfrastruktur Braunfels

Zur Grundinfrastruktur gehören alle Einrichtungen für Verkehr, Ver- und Entsorgung, Bildung und Betreuung und alle weiteren die im Rahmen der gesetzlichen Daseinsfürsorge vorzuhalten sind.

4. Sozialpolitisch zusätzliche Infrastruktur

Über die unter 3. beschriebene Grundinfrastruktur bedarf es in unserer freiheitlich-demokratisch verfassten Gesellschaft aber weiterer Infrastruktureinrichtungen als Grundlage für deren Umsetzung im gesellschaftlichen Miteinander. Der Rahmen für diese Infrastruktur wird durch die finanziellen Möglichkeiten der jeweiligen Kommune determiniert.

Unter diesen Aspekten ist eine stadtteilbezogene

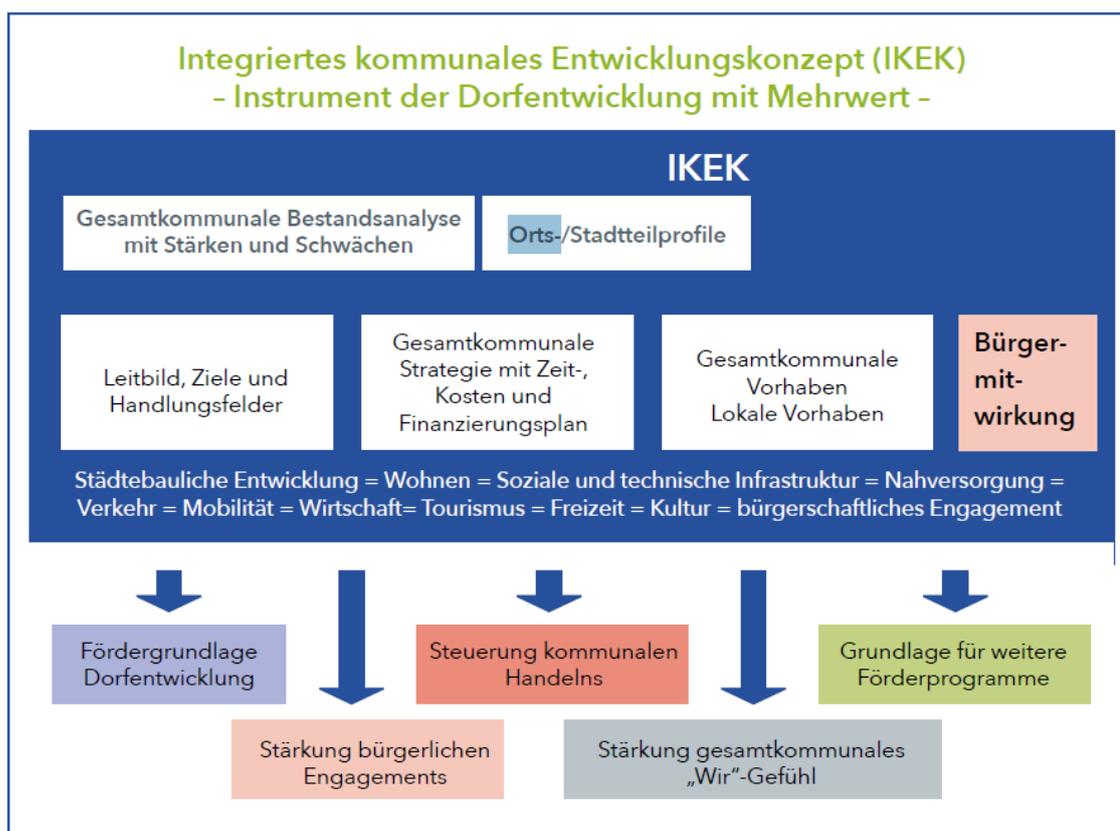


Infrastruktur zu definieren, die als Zielvorgabe für die Entwicklungsausrichtung dienen muss.

Im „Leitfaden zur Dorfentwicklung in Hessen (2019)“ des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ist all dies umfassend dargestellt, mit dem Ziel in ein entsprechendes Förderprogramm aufgenommen zu werden.

Aber auch, wenn man nicht anstrebt in das Förderprogramm aufgenommen zu werden, macht die Systematik der Vorgehensweise auch für eine eigene Entwicklungsplanung Sinn.

Diese dort dargestellt Verfahren sollen wir mit entsprechenden lokalen Anpassungen auch für Braunfels nutzen.



4.1. Stadtteil Kernstadt Braunfels

Die Kernstadt ist der geographische Ort innerhalb der Gesamtstadt, an dem die Angebote vorgehalten werden sollten, für die Zentralität notwendig und/oder vorteilhaft ist.

Es ist nicht zwingend notwendig, alle nur einmalig notwendigen Infrastrukturelemente, ausschließlich in der Kernstadt zu konzentrieren.

4.1.1. Haus des Gastes (Saal)

Seminarräume - Bücherei Archiv

Eine Generallösung, gegebenenfalls gemeinsam mit Investoren hinsichtlich Veranstaltungssaal, Seminarräumen, Bücherei und Archiv ist anzustreben. Alternativ sind Betreibermodelle zu prüfen.

4.1.2. Kurparktreff

Ist als Versammlung- und Veranstaltungsraum zu erhalten.

4.1.3. Kurpark „Herrengarten“

Bei einer kommerziellen Nutzung des Herrengartens durch Dritte sind angemessene Kostenbeiträge (Mieten) zu erheben.

4.1.4. Schwimmbad

Nach einer Grundsatzentscheidung über den Weiterbetrieb des Freibades ist die Neugestaltung der Gesamtanlage zu diskutieren. Bei einer Betreiberlösung ist dieser in die Planung der Sanierung oder Neugestaltung einzubeziehen.

Die Nebengebäude sind insgesamt in einem schlechten Zustand. Von Einzelmaßnahmen ist vor der Festlegung einer Zielplanung für den Gesamtbestand Abstand zu nehmen.

Das Freibad ist als Gesamtanlage nur erhaltenswürdig,



wenn die Gebäudeanlagen auf einen modernen Standard gebracht werden. Dazu ist eine völlige Neugestaltung notwendig. Soll mittelfristig ein Betreiber für das Bad gesucht werden, ist dies in die Überlegungen für einen Umbau entsprechend einzubeziehen.

Zum Beispiel ist zu Überlegen, inwieweit eine Duschanlage so gestaltet werden kann, dass sie sowohl stadionseitig als auch Freibadseitig genutzt werden kann. Das Freibad ist in der Regel nur drei Sommermonate im Jahr in Betrieb. Der Sportbetrieb im Stadion nutzt selbst in dieser Zeit die Duschanlagen nur in einem zeitlich eng begrenzten Rahmen (Sommerpause).

4.1.5. Sportgelände

Im Zusammenhang mit der Entwicklung der Nutzung der Sportplätze in allen Stadtteilen ist zu überlegen inwieweit hier eine zentrale Sportstätte für alle Stadtteile installiert werden sollte.

Hierfür bietet sich der jetzige Sportanlagenbereich mit Stadion, Schwimmbad und Kunstrasenplatz an. Mittel- und langfristig sind die Aktivitäten des Outdoorsportes, soweit dafür städtische Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden sollen, hier zu konzentrieren.

Einzelmaßnahmen sollen nur dann durchgeführt werden, wenn sie in ein Gesamtzielkonzept eingepasst werden können.

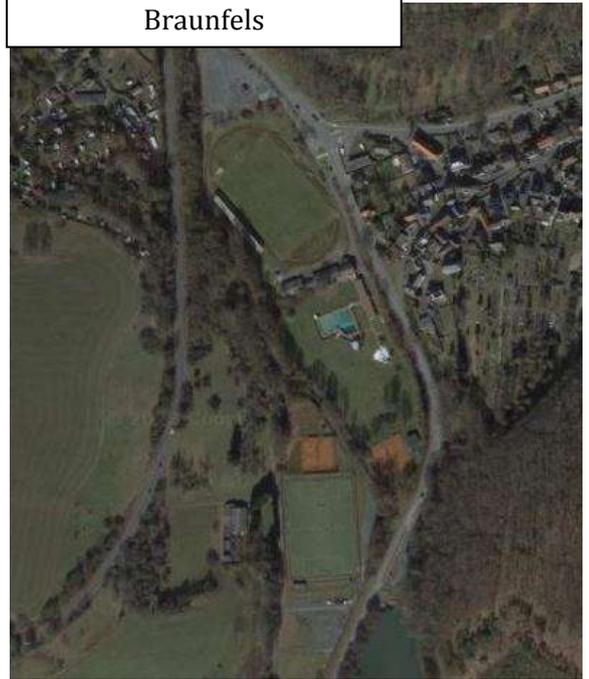


Die Betrachtung einzelner Objekt im gesamten Bereich Sportanlage macht keinen Sinn.

Bevor hier Einzelmaßnahmen in Angriff genommen werden, muss eine Zielvorstellung für den Gesamtbereich entwickelt werden.

Dazu gehört auch die Bewertung der Nachfrage und der Notwendigkeit von Sportanlagen (Fußballspielplätzen) in allen Stadtteilen. Die entsprechenden Sportvereine sind frühzeitig in die dazu notwendige Diskussion einzubeziehen.

Sport-und Freizeitgelände
Braunfels



4.2. Stadtteil Altenkirchen

4.2.1. Mehrzweckhalle

Die Mehrzweckhalle ist als zentrales stadtteilbezogenes Infrastrukturelement zu erhalten.



4.2.2. Sportplatz

Der mittel- und langfristige Erhalt des Sportplatzes muss im Rahmen seiner Nutzung im städtischen Gesamtzusammenhang (Spielgemeinschaft der Sportvereine Bonbaden-Neukirchen-Altenkirchen) betrachtet werden.



4.2.3. Grillplatz



4.3. Stadtteil Bonbaden

4.3.1. Mehrzweckhalle - DGH

Aufgabe der Mehrzweckhalle und Umwidmung des Geländes zum Baugebiet.

Gleichzeitig Verkauf des ehemaligen Bürgermeisteramtes/ Feuerwehrgerätehaus mit dem Ziel ein komplett neues Mehrzweckgebäude mit Feuerwehr/Vereinsräume einem entsprechend kleineren Mehrzweckraum (für bis zu 200 Sitzplätze) für Sport und Veranstaltungen zu errichten.

Durch die Konzentration auf ein technisch zeitgemäßes



Mehrzweckgebäude können Unterhaltungskosten eingespart werden.

4.3.2. Sportplatz

Der mittel- und langfristige Erhalt des Sportplatzes muss im Rahmen seiner Nutzung im städtischen Gesamtzusammenhang (Spielgemeinschaft der Sportvereine Bonbaden-Neukirchen-Altenkirchen) betrachtet werden.

Mögliche Aufgabe des Sportplatzes und Umnutzung als Standort für DGH/Feuerwehr. Gleichzeitig kann ein Kleinfeld als Sportgelände erhalten bleiben.

In diesem räumlichen Zusammenhang sollte geprüft werden, inwieweit im Rahmen einer Sanierung des in die Jahre gekommenen Gebäudes des TuS Bonbaden (Sportlerheim) hier ein allgemein nutzbarer Grillplatz eingerichtet werden kann.

4.3.3. Dorfbildentwicklung

Bildprägend entlang der Solmsbachachse sind zurzeit rechts des Solmsbaches das unter Denkmalschutz stehende Scheunenensemble. Linksseitig wird das Bild von Kleingärten in sehr unterschiedlichen Pflegeniveaus geprägt, die teilweise einen verwahrlosten Gesamteindruck hinterlassen. Historisch handelt es sich bei diesen Kleingärten um die Reste der ehemaligen Hausgärten („Scheuergärten“ mundartlich für „Scheunengärten“) der kleinbäuerlichen Gehöfte auf der andern Solmsbachseite. Das Scheunenensemble ist als kulturhistorisches Denkmal klassifiziert.

Im weiteren Verlauf ist die Nutzung als Gärten in einem Bereich von ca. 200 m verlorengegangen, da die Restflächen nach Ausbau der Solmsbachstraße für eine weitere Nutzung zu gering sind. Anschließend werden die Flächen zwischen Straße und Solmsbach weiter als Gärten, bzw. Lagerflächen genutzt.

Der Flusslauf ist im gesamten Bereich begradigt und die Uferbereiche wurden weitgehend mit Felsbrocken befestigt. An drei Stellen ist der Flusslauf überbrückt.

Die erste Überbrückung führt die L3283 über den Solmsbach.

Die zweite Überbrückung ist als Fußwegverbindung mit einem Holzsteg ausgeführt. Die Brückenlager engen den Flusslauf extrem ein. Diese Fußbrücke ist zurzeit gesperrt. Vor einer Neuplanung ist eine Kosten-Nutzenanalyse durchzuführen. Gegebenenfalls ist auf diesen Flußübergang zu verzichten.

Insgesamt befinden sich die Flächen in einem sehr unterschiedlichen Pflegezustand, der die historischen Bezüge völlig vernachlässigt, bzw. nicht berücksichtigt. Die gesamte Fläche ist sukzessive mittel- bis langfristig in städtischen Besitz zu der



Stadt zu erwerben, die offensichtlich über einen längeren Zeitraum (z.B. mindestens zwei Jahre) nicht mehr bewirtschaftet werden oder sichtbar verwahrlost sind. Der Magistrat wird dazu aktiv tätig. Darüber hinaus von den Eigentümern zum Kauf angebotene Flächen sind ebenfalls städtischerseits zu erwerben.

Die Umgestaltung der Flächen soll dann sukzessive mittel- bis langfristig erfolgen.

Die in diesem Bereich vorhandene Verrohrung des Taumersbaches ist zurückzubauen auch wenn der Rohrverlauf nicht dem ursprünglichen natürlichen Verlauf des Baches entspricht. Der hier entstehende Mündungsbereich führt zu einer weiteren Erhöhung der Naturnähe in diesem Bereich.

Der anzulegende Fuß- und Radweg erübrigt zum einen die zur Zeit in der Prüfungs- und Diskussionsphase befindlichen Radschutzstreifen auf der Landesstraße und stellt dann eine barrierefreie Verbindung zwischen den drei Brücken dar.

Durch die Einrichtung von Sitzmöglichkeiten und Sitzgruppen wird eine Besucherlenkung erreicht, die in den anderen Bereichen eine zukünftig möglichst unberührte Entwicklung der potentiellen natürlichen Flora und Fauna zulässt. Natürliche Veränderungen des linksseitigen Bachlaufes in diesen Bereichen sind ausdrücklich erwünscht.

Die nebenstehend abgebildete Grobplanung soll bei der sukzessiven Umsetzung als richtungsweisende Entwicklungsziel-darstellung herangezogen werden.



4.4. Stadtteil Neukirchen

4.4.1. DGH

Nach Auslaufen der derzeitigen Nutzung als Kindergarten ist das DGH zu verkaufen.



4.4.2. Gymnastikhalle

Die Gymnastikhalle ist als zentrales Infrastrukturelement zu erhalten.

4.4.3. Feuerwehr



Landschaftspflegerischer
Planungsentwurf „In den Scheuerngärten“

4.4.4. Sportplatz

Der mittel- und langfristige Erhalt des Sportplatzes muss im Rahmen seiner Nutzung im städtischen Gesamtzusammenhang (Spielgemeinschaft der Sportvereine Bonbaden-Neukirchen-Altenkirchen) betrachtet werden.



4.5. Stadtteil Philippstein

4.5.1. Mehrzweckhalle

Die Mehrzweckhalle ist als Sporthalle und Veranstaltungshalle mit gesamtstädtischer Bedeutung zu erhalten.

Gegebenenfalls ist die Mehrzweckhalle als zentraler Veranstaltungsort der Gesamtstadt für größere Veranstaltungen vorzuhalten.



Grundschule - ev. Kindergarten
- Mehrzweckhalle Philippstein

4.5.2. Sportplatz

Aufgabe des Sportplatzes und Verlagerung der geringen Nutzung auf das zentrale Sportgelände nach Braunfels. Zu prüfen ist die weitere zeitlich begrenzte Nutzung als Sportgelände bzw. eine Umnutzung (z.B. Photovoltaik, Aufforstung, ...).



Sportplatz Philippstein

4.5.3. Burgruine Philippstein

Die denkmalgeschützte Ruine ist als touristische Attraktion zu erhalten.



4.6. **Stadtteil Tiefenbach**

4.6.1. DGH/Kindergarten/Feuerwehr/Grundschule

Der bauliche Zusammenhang der genannten Einrichtungen macht eine Nutzungsänderung schwierig.

Hier ist durch eine stetige Erhaltungsinvestition eine mittel und langfristigen Nutzung sicherzustellen.



4.6.2. Sportplatz

Der mittel- und langfristige Erhalt des Sportplatzes muss im Rahmen seiner Nutzung im städtischen Gesamtzusammenhang (Spielgemeinschaft der Sportvereine



Tiefenbach - Biskirchen- Leun) betrachtet werden.

5. Feuerwehren

Langfristig ist eine Konzentration der Feuerwehrstandorte nicht zu vermeiden. Die Einsatzbereitschaft der einzelnen Wehren ist dauerhaft kaum hinreichend zu gewährleisten. So haben wir schon heute in keinem der Stadteile eine gesicherte Tagesalarmbereitschaft.

Ohne Änderung der gesetzlichen Vorgaben ist eine Zusammenlegung von Wehren nur in beschränktem Umfang möglich. Vor jeder weiteren Investitionsmaßnahme ist hier



eine kritische Prüfung anzustellen.



6. Stadtverwaltung und Bauhof

Effizienzsteigerung und Kostenreduzierung als dauernde Aufgabe, angepasst an technische Entwicklung und gesellschaftliche Veränderungen.

Insbesondere im Bereich Bauhof ist die Arbeitsplanung im Hinblick auf Arbeitsabläufe und damit verbunden Mechanisierungsmöglichkeiten und Vergabe von Arbeiten an Dritte neu aufzustellen.

Hier liegt die Vermutung nahe, dass durch weitgehend tradierte Abläufe und Verfahren erhebliche Effizienzpotentiale nicht erkannt werden.



7. Umwidmung Mehrzweckhallengelände Bonbaden

Zur Finanzierung des Umbaus und Renovierung des „neuen“ Dorfgemeinschaftshauses ist die Umwidmung des Geländes der Mehrzweckhalle und deren Vermarktung notwendig.

Entstehen soll hier ein Wohngebiet mit einer an folgenden Kriterien zu entwickelnden Bebauungsplanung:

Alle Gebäude sollen als Nullenergiegebäude ausgestaltet werden.

Die Ausrichtung der Dachflächen ist so zu wählen, dass die zu installierenden Photovoltaikanlagen eine möglichst optimale Leistung erbringen.

Eine notwendige Wärmeversorgung soll zentral erfolgen. Schottergärten (Steinwüsten) sind zu untersagen.

Neben Einfamilienhäusern sind auch eine teilweise verdichtete Reihenhausbebauung vorzusehen.

Für den Fall, dass das Gebäude an der Neukirchener Straße (FFW + Vereinsräume) nicht mehr wirtschaftlich sanierungsfähig ist, sollte ein entsprechender Neubau eine kombinierten Einrichtung Feuerwehr und DGH im Bereich des jetzigen Sportplatzes sowie des vorgelagerten Bolzplatzes



Mehrzweckhalle Bonbaden

geprüft werden. Dann wäre das jetzige Gebäude ebenfalls zu veräußern.

8. Wärmeplanung

Auszug aus dem Referentenentwurf der Bundesregierung zum „Gesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze“:

Den Städten und Gemeinden kommt für das Gelingen der Wärmewende eine entscheidende Rolle zu. Jedenfalls außerhalb der sogenannten Stadtstaaten werden die relevanten Weichenstellungen nicht nur auf Bundes- und Landesebene, sondern vor Ort getroffen, müssen die langfristigen und strategischen Entscheidungen darüber, wie die Wärmeversorgung organisiert und in Richtung Treibhausgasneutralität transformiert wird und welche Infrastrukturen dazu notwendig sind, vorbereitet, mit betroffenen Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen diskutiert, verabschiedet und anschließend umgesetzt werden. Dieser Prozess, der als Wärmeplanung bezeichnet wird, soll mit diesem Gesetz einen einheitlichen Rahmen erhalten. (...)

Mit diesem Gesetz wird den Ländern die Aufgabe der Durchführung einer Wärmeplanung für ihr Hoheitsgebiet verpflichtend auferlegt. Die Länder können diese Pflicht auf Rechtsträger innerhalb ihres Hoheitsgebiets bzw. auf eine zuständige Verwaltungseinheit übertragen. Der Bund gibt mit diesem Gesetz einen Rahmen vor, der möglichst viel Flexibilität und Gestaltungsfreiheit bei der Durchführung der Wärmeplanung sowie der Erstellung und der Verabschiedung von Wärmeplänen belässt. Die Wärmeplanung schafft und stärkt das Problem- und Lösungsbewusstsein der Akteure vor Ort und verankert die langfristige Aufgabe der Transformation der Wärmeversorgung als eine wichtige Planungs- und Steuerungsaufgabe. Durch die Wärmeplanung wird sichergestellt, dass die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen vor Ort in den Planungs- und Strategieprozess eingebunden und bestehende Umsetzungspotenziale aktiviert werden. Die Wärmeplanung soll schließlich die Planungs- und Investitionssicherheit für Private, insbesondere Betreiber von Wärmenetzen sowie Gas- und Stromverteilnetzen, für Gebäudebesitzer und für Gewerbe- und Industriebetriebe, steigern und die notwendigen Investitionen in eine Wärmeversorgung aus erneuerbaren Energien und unvermeidbarer



Abwärme anreizen. Bestehende sowie derzeit in der Erstellung befindliche Wärmepläne sollen durch die bundesgesetzlichen Regelungen weitgehend anerkannt werden. Entsprechend ist die Wärmeplanung ein langfristiger, strategischer Prozess, der mit der Erstellung des Wärmeplans beginnt und insbesondere in konkreten Umsetzungsmaßnahmen auf Seiten der öffentlichen Stellen wie auch der privaten Investoren münden soll.

In Hessen sind bisher lediglich Kommunen mit mehr als 20.000 Einwohnerinnen und Einwohnern zur Wärmeplanung verpflichtet. Aus dem Referentenentwurf der Bundesregierung ist jedoch ersichtlich, dass zumindest mittelfristig die Grenze zur Verpflichtung auf Kommunen mit mehr als 10.000 Einwohnerinnen und Einwohner ausgeweitet werden wird. Entsprechende Überlegungen sind deswegen auch in Braunfels schon jetzt bei allen Entscheidungen und Maßnahmen zu berücksichtigen. Entsprechend sind bei der Ausweisung von neuen Baugebieten schon jetzt Überlegungen zur zentralen Wärmeversorgung anzustellen.



9. Windkraftanlagen

Für Braunfels verbindet sich mit Windkraftanlagen eine Reihe von Chancen. Nachdem auf Empfehlung des Klimabeirates der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.6.2018 mit Beschluss vom 17.5.2023 aufgehoben wurde, besteht die Möglichkeit entsprechende Anlagen auch auf der Braunfelser Gemarkung zu errichten.

Zur grundsätzlichen Abklärung der Umsetzung gehört eine intensive Diskussion der Argumente dafür und dagegen und eine abschließende Gewichtung und Bewertung der Argumente, die dann zu einer fundierten Entscheidung führt.

Um dies auf einer sachlichen Ebene durchzuführen ist es dringend erforderlich externe Expertise in den Prozess einzubringen.

Als Voraussetzung für den Start eines solch umfangreichen und komplexen Prozesses ist die übereinstimmende Zustimmung aller Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung wünschenswert.

Vorgehenseise:

- Der Magistrat bildet eine Projektgruppe oder stellt diese dar. Diese berichtet vierteljährlich an die Stadtverordnetenversammlung.

- Von Anbeginn wird eine Planungs- + Projektierungsbüro mit einbezogen.
Wichtige ist dabei eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit und eine regelmäßige und umfassende Information der Öffentlichkeit zur transparenten Darstellung der Abläufe und Vorhaben.

- Da bereits jetzt schon Bürgerinitiativen gegen die Errichtung von windkraftanlagen aktiv sind, müssen entsprechende Informationsveranstaltungen und

Informationsmöglichkeiten (Projekthomepage) eingerichtet werden.

- Insbesondere sind Verpachtungsmodelle mit einer Beteiligungsmöglichkeit der BürgerInnen zu prüfen.

Der Projektablauf ist in Abschnitte zu gliedern:

- 1. Vergleichend Darstellung der Verpachtungsmodelle mit abschließender Modellentscheidung.**
- 2. Erarbeitung und Entscheidung über die Pachtverträge je nach Verpachtungsmodell.**
- 3. Planung und Umsetzung des Projektes „Windpark“ durch Betreiber.**

Die Abschnitte sollten mit zeitlichen Vorgaben belastet werden.





**Elektronisches
Haushaltssicherungskonzept
2024**

HSK vom	21.03.24		
Name der Kommune	Braunfels, Stadt ← ← ←		GKZ 532003
Postanschrift	Str.	Hüttenweg	Nr. 3
	PLZ	35619	Ort Braunfels
Gesetzliche(r) Vertreter(in)	Christian Breithecker		
Amtsbezeichnung	Bürgermeister		
Fachlicher Ansprechpartner	Klaus Schmidt		
Funktion	Fachbereichsleiter Finanzen		
Telefon	06442-303-2259		
E-Mail-Adresse	klaus.schmidt@braunfels.de		
Verabschiedung durch die Vertretungskörperschaft erfolgte am	21.03.24		

Unterschrift

Anlage:

- Beschluss der Vertretungskörperschaft Seiten

Konsolidierungspfad Finanzhaushalt

Einwohner zum Stichtag 31.12.2022

Haushaltsjahr 2023

	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Ergebnis in Euro	in Euro/EW
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.262.424,00	2.179,72		0,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.584.993,00	2.208,70		0,00
Zahlungsmittelfluss laufender Verwaltungstätigkeit	-322.569,00	-28,98	0,00	0,00
Ordentliche Tilgung sowie Beitrag an das Sondervermögen HESSENKASSE	882.242,00	79,26		0,00
Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung	-1.204.811,00	-108,24	0,00	0,00

Haushaltsjahr 2024

	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Hochrechnung in Euro	in Euro/EW
	24.609.174,00	2.210,87		0,00
	25.573.386,00	2.297,49		0,00
	-964.212,00	-86,62	0,00	0,00
	911.242,00	81,87		0,00
	-1.875.454,00	-168,49	0,00	0,00

Haushaltsjahr 2025

Haushaltsjahr 2026

Haushaltsjahr 2027

	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW	Haushaltsansatz in Euro	in Euro/EW
	25.780.889,00	2.316,13	26.670.782,00	2.396,08	27.326.040,00	2.454,95
	25.850.496,00	2.322,39	26.404.757,00	2.372,18	26.909.655,00	2.417,54
	-69.607,00	-6,25	266.025,00	23,90	416.385,00	37,41
	805.242,00	72,34	748.842,00	67,28	511.537,00	45,96
	-874.849,00	-78,60	-482.817,00	-43,38	-95.152,00	-8,55

Freitextblatt für die Kommune

Lfd. Nr.	Anmerkungen und Erläuterungen zu...	Textfeld 1	Textfeld 2	Textfeld 3	Textfeld 4	Textfeld 5
1	Die hohe Differenz aus Guthaben zu Beginn 2024 und freier Liquidität erklärt sich wie folgt: siehe auch Muster 3 zu § 106 HGO	offene investive Maßnahmen aus 2022 und Vorjahren, für die es keine Kreditermächtigung gibt (2.000.000 €).	zu erwartende übertragene Mittel aus 2023 in Höhe von rund 700.000 €.	Aus Rückstellungen (Forst, Leistungsentgelt, Prüfung der Jahresabschlüsse) müssen noch rund 500.000 € vorgehalten werden.	Für 700.000 € wird eine Rücklage für den Straßenendausbau "Sinnelbach" und "Auf dem Gartenstück" gebildet. Diese wird voraussichtlich 2026 benötigt.	Für unterlassene Instandhaltungen werden 400.000 € als gebundene Liquidität zurückgehalten.
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						
37						
38						
39						
40						

Stellungnahme der Aufsichtsbehörde

Genehmigung Haushaltssicherungskonzept

	Hinweis 1	Hinweis 2	Hinweis 3	Hinweis 4	Hinweis 5
Sind die genannten Maßnahmen geeignet, um den Haushaltsausgleich gem. § 92 Abs. 5 HGO im angegebenen Konsolidierungszeitraum zu erreichen oder im Planungszeitraum (§ 101 HGO) Fehlbeträge oder einen negativen Zahlungsmittelbestand zu verhindern?					
Wurde/Wird das HSK genehmigt? Wenn ja, wurde die Genehmigung mit Auflagen/Bedingungen (z.B. Benennung zusätzlicher Konsolidierungsmaßnahmen, Beratung durch die Beratungsstelle für Nicht-Schutzschirmkommunen) versehen (welche)?					
Einvernehmen durch obere Aufsichtsbehörde erforderlich, weil Konsolidierungszeitraum > als 2 Jahre? Wenn ja, Einvernehmen wird/wird nicht erteilt (Begründung obere Aufsichtsbehörde).					

Ergänzende Einschätzung und Hinweise zum HSK und zur Finanzsituation der Kommune:

Bislang ungenutzte Konsolidierungspotenziale in der Kommune:					
Aufwandsseite					
Ertragsseite					
Sonstiges:					

Braunfels
für das
Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Jahresabschluss der Stadt Braunfels zum 31.12.2022



**JAHRES-
ABSCHLUSS**

2022

INHALTSVERZEICHNIS

1. Titelblatt	
2. Inhaltsverzeichnis	1
3. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	2
4. Vermögensrechnung (BILANZ)	3 - 5
5. Gesamtergebnis- und Gesamtfinzanzrechnung	6 - 10
6. Rechenschaftsbericht	11 - 18
Anlagen	
7. Anhang	19 - 42
Angaben zu Posten der Vermögensrechnung	22 - 32
Angaben zu Posten der Ergebnis-/Finanzrechnung	32 - 38
Sonstige Angaben	38 - 42
a) Übersicht über das Anlagevermögen (Anlagenspiegel)	43
b) Übersicht über die Forderungen und Verbindlichkeiten	44
8. Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	45 - 47
9. Kennzahlen	48 - 51

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

1. Rechtliche Grundlagen:

Mit der Änderung der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) zum 31. Mai 2005 (GVBl. I S. 54) und weiterer in diesem Zusammenhang relevanter Gesetze wurde das kommunale Haushaltsrecht grundlegend reformiert.

Dies traf zum 31. Dezember 2011 für einige dieser Gesetze zu. Für die Haushaltswirtschaft nach den Regeln der Doppik sind im Wesentlichen folgende Gesetze und Vorschriften zugrunde zu legen:

- Die **Hessische Gemeindeordnung** (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023,
- die **Gemeindehaushaltsverordnung** (GemHVO) in der Fassung vom 2. April 2006, zuletzt geändert durch die zweite Verordnung vom 30. Juli 2021,
- die **Hinweise** zur Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 22. Januar 2013,
- die subsidiär anzuwendenden Vorschriften des **Handelsgesetzbuches** (§§ 242 ff. HGB).

2. Jahresabschluss (Beschluss, Gliederung und Bestandteile)

Die Stadt Braunfels hat gemäß § 112 Abs. 1 HGO am Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts Anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darzustellen.

Die Bestandteile und die Gliederung des Jahresabschlusses sind im § 112 Abs. 2 HGO sowie in den §§ 44 bis 52 GemHVO geregelt.

Der **Jahresabschluss** besteht danach aus der Vermögensrechnung (Bilanz), der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung.

Nach § 48 Abs. 1 GemHVO sind darüber hinaus für die Ergebnis- und die Finanzrechnung **Teilrechnungen** entsprechend den Teilhaushalten aufzustellen.

Der Jahresabschluss ist durch einen **Rechenschaftsbericht** zu erläutern.

Weiterhin sind dem Jahresabschluss die folgenden **Anlagen** beizufügen:

- ein **Anhang**, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit folgenden Übersichten:
 - Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenspiegel),
 - Übersicht über den Stand der Forderungen,
 - Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten,
- Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden **Haushaltsermächtigungen**,

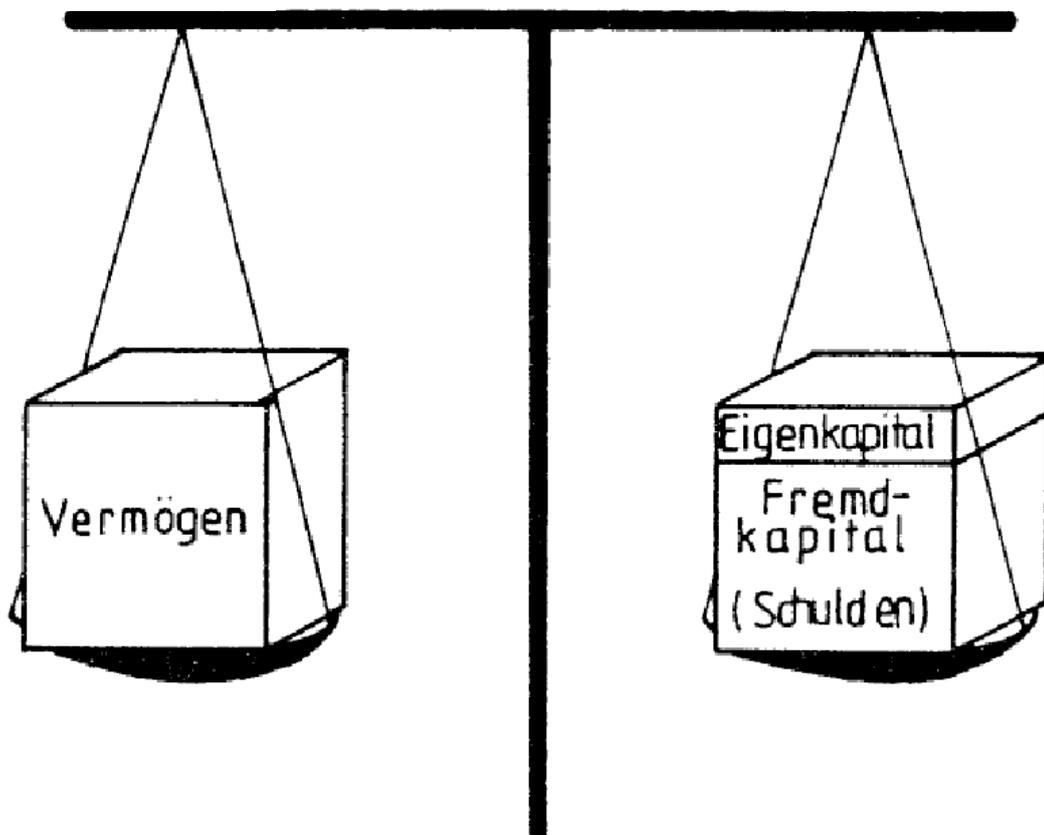
Der Jahresabschluss ist nach seiner Aufstellung durch den Magistrat (§ 112 HGO) der zuständigen Revision zur **Prüfung** vorzulegen (§ 128 HGO). Nach Abschluss dieser Prüfung durch die Revision hat der Magistrat den Jahresabschluss mit dem **Schlussbericht** der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen (§ 113 HGO).

Nach § 114 Abs. 1 HGO beschließt die Stadtverordnetenversammlung den geprüften Jahresabschluss und entscheidet zugleich über die **Entlastung** des Magistrats. Sodann sind der Jahresabschluss sowie die Entlastung des Magistrats **öffentlich bekannt zu machen** und im Anschluss daran an sieben Tagen öffentlich auszulegen (§ 114 Abs. 2 HGO).



AKTIVA

PASSIVA



Bilanz im Gleichgewicht

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2022

- Euro -

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
		-Euro-	
	<u>AKTIVA</u>		
1	Anlagevermögen	58.861.253,52	58.768.701,64
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	305.111,77	273.451,06
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	100.650,73	61.382,19
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	204.461,04	212.068,87
1.2	Sachanlagen	47.884.459,12	47.819.270,14
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	7.185.998,25	7.216.351,53
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	13.118.358,04	13.445.730,18
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	22.642.148,31	21.764.475,64
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	268.520,05	326.473,91
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.522.136,13	1.573.791,35
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.147.298,34	3.492.447,53
1.3	Finanzanlagen	10.671.682,63	10.675.980,44
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	7.932.646,24	7.932.646,24
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	2.555.451,70	2.555.451,70
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	182.909,69	187.207,50
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	675,00	675,00
2	Umlaufvermögen	9.583.432,29	4.261.777,29
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	42.842,90	35.975,87
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.038.575,30	1.871.846,09
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	709.768,19	675.422,81
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	1.016.472,64	686.626,59
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	177.980,97	469.832,41
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	2.810,93	31,26
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	131.542,57	39.933,02
2.4	Flüssige Mittel	7.502.014,09	2.353.955,33
3	Rechnungsabgrenzungsposten	71.777,70	64.697,50
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	SUMME AKTIVA	68.516.463,51	63.095.176,43

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
	PASSIVA		
		-Euro-	
1	Eigenkapital	44.669.186,48	41.135.278,14
1.1	Netto-Position	27.682.037,72	27.682.037,72
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	11.816.343,07	11.787.067,67
1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	10.559.639,63	10.559.639,63
1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	971.294,01	971.294,01
1.2.3	Sonderrücklagen	254.731,92	225.456,52
1.2.4	Stiftungskapital	30.677,51	30.677,51
1.3	Ergebnisverwendung	5.170.805,69	1.666.172,75
1.3.1	Ergebnisvortrag	1.666.172,75	983.086,35
1.3.1.1	<i>Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren</i>	1.285.600,17	927.519,81
1.3.1.2	<i>außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren</i>	380.572,58	55.566,54
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.504.632,94	683.086,40
1.3.2.1	<i>Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</i>	1.056.770,72	358.080,36
1.3.2.2	<i>Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</i>	2.447.862,22	325.006,04
2	Sonderposten	7.090.385,74	6.302.701,97
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	7.090.385,74	6.302.701,97
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	3.888.098,32	3.804.713,55
2.1.2	Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	334.647,31	355.583,15
2.1.3	Investitionsbeiträge	2.867.640,11	2.142.405,27
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3	Rückstellungen	4.922.443,49	5.283.113,35
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.868.590,17	4.133.437,80
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	1.053.853,32	1.149.675,55
4	Verbindlichkeiten	10.457.886,24	9.040.309,51
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.698.264,84	6.867.662,97
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>		
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.698.264,84	6.867.662,97
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	0,00	0,00
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	0,00	0,00
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	20.654,78	8.742,06
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.200,61	24.610,01
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	327.505,53	445.281,07
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	19.553,81
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	2.720,63	14.111,87
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	1.396.539,85	1.660.347,72
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	1.376.561,56	1.333.773,46
	SUMME PASSIVA	68.516.463,51	63.095.176,43



Ergebnisrechnung

Finanzrechnung

2022

Jahresabschluss 2022

Magistrat der Stadt Braunsfels
Haushaltsjahr 2022



Muster 14
zu § 46

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Ergebnisrechnung

Nr.	Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich fortge- schriebener Ansatz/Ergebnis des Haushalts- jahres
		2021 EUR	2022 EUR	2022 EUR	2022 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.886.585,61	1.883.300,00	1.702.063,56	181.236,44
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	622.591,63	779.550,00	882.117,98	-102.567,98
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	415.382,18	472.560,00	465.587,97	6.972,03
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	10.798.560,99	11.208.000,00	11.198.620,14	9.379,86
6	Erträge aus Transferleistungen	466.868,13	446.000,00	456.165,98	-10.165,98
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.478.652,24	6.831.071,00	6.870.615,55	-39.544,55
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	374.542,42	410.164,00	414.007,32	-3.843,32
9	Sonstige ordentliche Erträge	631.231,50	510.749,00	647.682,67	-136.933,67
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	21.674.414,70	22.541.394,00	22.636.861,17	-95.467,17
11	Personalaufwendungen	6.878.080,64	7.589.830,00	7.275.570,96	314.259,04
12	Versorgungsaufwendungen	393.755,34	252.100,00	262.755,44	-10.655,44
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.766.385,26	4.097.231,28	3.309.122,97	788.108,31
	davon:Einstellungen in Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Abschreibungen	1.203.306,48	1.484.699,00	1.285.362,89	199.336,11
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.176.879,16	1.353.305,71	1.157.303,36	196.002,35
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	7.815.007,94	8.250.446,00	8.206.134,51	44.311,49
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.431,60	15.365,00	15.635,57	-270,57
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	21.248.846,42	23.042.976,99	21.511.885,70	1.531.091,29
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	425.568,28	-501.582,99	1.124.975,47	-1.626.558,46
21	Finanzerträge	21.161,57	15.200,00	29.931,24	-14.731,24
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	88.649,49	101.738,00	98.135,99	3.602,01
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	- 67.487,92	-86.538,00	-68.204,75	-18.333,25
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	21.695.576,27	22.556.594,00	22.666.792,41	-110.198,41
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	21.337.495,91	23.144.714,99	21.610.021,69	1.534.693,30
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	358.080,36	-588.120,99	1.056.770,72	-1.644.891,71
27	Außerordentliche Erträge	608.189,94	2.532.000,00	2.584.287,15	-52.287,15
28	Außerordentliche Aufwendungen	283.183,90	122.500,00	136.424,93	-13.924,93
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	325.006,04	2.409.500,00	2.447.862,22	-38.362,22
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	683.086,40	1.821.379,01	3.504.632,94	-1.683.253,93
	Nachrichtlich:				
	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2022

Magistrat der Stadt Braunfels
Haushaltsjahr 2022



Muster 15
zu § 47 Abs. 1

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12,P13

Finanzrechnung

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2021 EUR	2022 EUR	2022 EUR	2022 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.928.651,37	1.883.300,00	1.700.504,30	182.795,70
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	667.912,41	799.550,00	867.192,96	-67.642,96
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	381.101,71	472.560,00	453.827,08	18.732,92
4	Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	10.437.232,40	11.208.000,00	10.864.556,64	343.443,36
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	466.868,13	446.000,00	456.165,98	-10.165,98
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.721.703,93	6.831.071,00	6.805.117,11	25.953,89
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	20.934,60	15.200,00	14.500,07	699,93
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	496.019,36	436.550,00	533.362,41	-96.812,41
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	21.120.423,91	22.092.231,00	21.695.226,55	397.004,45
10	Personalauszahlungen	6.821.466,15	7.589.830,00	7.280.263,42	309.566,58
11	Versorgungsauszahlungen	248.045,34	252.100,00	262.755,44	-10.655,44
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.316.072,13	4.088.737,00	3.435.716,05	653.020,95
13	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	1.101.980,13	1.337.836,00	1.272.872,36	64.963,64
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	7.806.266,04	8.250.446,00	8.225.688,32	24.757,68
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	83.670,68	101.738,00	83.223,27	18.514,73
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	295.772,08	137.865,00	142.942,54	-5.077,54
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	19.673.272,55	21.758.552,00	20.703.461,40	1.055.090,60
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 J. Nr. 18)	1.447.151,36	333.679,00	991.765,15	-658.086,15
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen;	678.223,42	1.245.100,00	1.291.624,40	-46.524,40
	davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	161.596,61	0,00	1.862,94	-1.862,94
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	157.277,35	2.590.000,00	2.902.121,73	-312.121,73
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	400.000,00	0,00	0,00	0,00
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.235.500,77	3.835.100,00	4.193.746,13	-358.646,13
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.181,15	5.000,00	3.313,45	1.686,55
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.644.576,53	3.413.369,88	1.165.831,54	2.247.538,34
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	387.435,53	906.585,19	373.120,25	533.464,94
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	2.035.193,21	4.324.955,07	1.542.265,24	2.782.689,83
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 J. Nr. 28)	- 799.692,44	-489.855,07	2.651.480,89	-3.141.335,96
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	647.458,92	-156.176,07	3.643.246,04	-3.799.422,11

Jahresabschluss 2022

Magistrat der Stadt Braunsfels
Haushaltsjahr 2022



Muster 15
zu § 47 Abs. 1

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12,P13

Finanzrechnung

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haushalts- jahres
		2021 EUR	2022 EUR	2022 EUR	2022 EUR
		1	2	3	4
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	2.400.000,00	-2.400.000,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	802.514,63	878.242,00	849.152,19	29.089,81
	davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	802.514,63	878.242,00	849.152,19	29.089,81
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	- 802.514,63	-878.242,00	1.550.847,81	-2.429.089,81
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	- 155.055,71	-1.034.418,07	5.194.093,85	-6.228.511,92
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln Aufnahme von Liquiditätskrediten)	501.320,63	0,00	216.694,40	-216.694,40
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	914.461,04	0,00	4.762.729,49	-4.762.729,49
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	- 413.140,41	0,00	-4.546.035,09	4.546.035,09
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.922.151,45	0,00	2.353.955,33	-2.353.955,33
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	- 568.196,12	-1.034.418,07	648.058,76	-1.682.476,83
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	2.353.955,33	-1.034.418,07	3.002.014,09	-4.036.432,16



Rechenschaftsbericht

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss der Stadt Braunfels für das Jahr 2022

Vorbemerkungen

Der Haushaltsplan dient als Planungs- und Steuerungsinstrument, er stellt für Magistrat und Stadtverwaltung eine Auftrags- und Ermächtigungsgrundlage dar. Nach Ende des Haushaltsjahres informiert der Jahresabschluss über das Ergebnis des Haushaltsjahres. Dieser erhöht die Transparenz und Qualität der Rechenschaft über das abgelaufene Haushaltsjahr. Gleichzeitig soll er zur Verbesserung der Steuerung beitragen.

Rechtsgrundlage für den **Rechenschaftsbericht** ist § 51 GemHVO.

Gemäß § 51 Abs. 1 GemHVO sind

Im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft [A] und die Lage der Gemeinde [B] unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild entsteht. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Nach Absatz 2 dieser Vorschrift soll der Rechenschaftsbericht auch folgende Punkte darstellen:

1. Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
2. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
3. die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung; zugrundeliegende Annahmen sind anzugeben,
4. wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

Gemäß § 112 Abs. 5 Satz 1 HGO hat der Magistrat den **Jahresabschluss** der Stadt innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufzustellen. Der vom Ordnungsgeber vorgesehene späteste Termin für den Jahresabschluss 2022 wäre somit der 30. April 2023 gewesen.

Tatsächlich wurde der Jahresabschluss 2022 erst im Juni 2023 aufgestellt.

A - Verlauf der Haushaltswirtschaft im Jahr 2022

A 1 – Haushaltsplanung - Aufstellungsverfahren -

Der Nachtragshaushaltsplan 2022 wurde am 13. Oktober 2022 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und am 21. Oktober 2022 von der Kommunalaufsicht genehmigt. Die Veröffentlichung der Haushaltsgenehmigung mit Auflagen erfolgte am 09. November 2022.

A 2 - Ausführung der Haushaltsvorgaben

Zahlreiche kaufmännischer Abschlussbuchungen wie z.B. die Ermittlung und Verbuchung von Abschreibungen, Rückstellungsveränderungen, Bewertung von Forderung und Verbindlichkeiten und die Durchführung von internen Leistungsverrechnungen wurden abgearbeitet.

Sollte Ihnen der Unterschied zwischen **zahlungswirksamen** und **nicht zahlungswirksamen** Geschäftsvorfällen unbekannt sein, wenden Sie sich zur Erläuterung an die Finanzabteilung der Stadt.

Das Haushaltsjahr 2022 schloss zum 31. Dezember mit folgendem **Gesamtergebnis** ab:

Bezeichnung	Ansatz HH-Plan 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz Ergebnis
Summe ordentliche Erträge	22.541.394,00	22.636.861,17	95.467,17
Summe ordentliche Aufwendungen	23.042.976,99	21.511.885,70	-1.531.091,29
Verwaltungsergebnis	-501.582,99	1.124.975,47	1.626.558,46
Finanzerträge	15.200,00	29.931,24	14.731,24
Finanzaufwendungen (Zinsen u. ä.)	101.738,00	98.135,99	-3.602,01
Finanzergebnis	-86.538,00	-68.204,75	18.333,25
ordentliches Ergebnis	-588.120,99	1.056.770,72	1.644.891,71
außerordentliche Erträge	2.532.000,00	2.584.287,15	52.287,15
außerordentliche Aufwendungen	122.500,00	136.424,93	-13.924,93
außerordentliches Ergebnis	2.409.500,00	2.447.862,22	38.362,22
Jahresergebnis	1.821.379,01	3.504.632,94	1.683.253,93

Wie aus dieser Gegenüberstellung zu ersehen ist, kommt es im ordentlichen Ergebnis zu einem Jahresüberschuss von **1.056.770,72 €**. Dies sind **1.644.891,71 € mehr** als geplant! Der Überschuss im außerordentlichen Ergebnis mit **2.447.862,22 €** liegt **38.362,22 € über** dem Ansatz. Insgesamt schlägt ein **Jahresüberschuss** von **3.504.632,94 €** zu buche.

Eine nähere Erläuterung der Ertrags- und Aufwandskonten findet sich im ANHANG.

B - Lage der Stadt

B 1 - Struktur

Die Stadt Braunfels ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Lahn-Dill-Kreis. Sie hatte am 31. Dezember 2022 **11.325 Einwohner**, die sich auf die 6 Ortsteile

**Altenkirchen,
Neukirchen,**

**Bonbaden,
Philipstein und**

**Braunfels
Tiefenbach**

verteilt.

Das Stadtgebiet hat eine **Fläche** von 47,29 km².

Als Gebietskörperschaft verwaltet sie ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung. Die **Hauptsatzung** bzw. die 4. Änderungssatzung vom 18. Juni 2021 stellt die Grundlage der gemeindlichen Selbstverwaltung dar.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt nehmen durch die Wahrnehmung ihres aktiven und passiven Wahlrechts zur **Wahl** der Stadtverordnetenversammlung, des Bürgermeisters sowie der Ortsbeiräte an der kommunalen Selbstverwaltung und deren Kontrolle teil. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt die Mitglieder des Magistrats, die das Verwaltungsgeschehen aktiv mitgestalten.

Aufsichtsbehörde ist der **Landrat des Lahn-Dill-Kreises** in Wetzlar, **obere Aufsichtsbehörde** der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Mittelhessen in Gießen und **oberste Aufsichtsbehörde** der Minister des Innern und für Sport des Landes Hessen in Wiesbaden.

B 2 - Haushaltslage

Die im Haushalt 2022 geplanten ordentlichen **Erträge** fielen um **96.950,98 € höher** aus. Auf Seite der ordentlichen **Aufwendungen** liegt das Ergebnis des Jahres 2022 mit **1.531.111,29 € unter** den geplanten Haushaltsansätzen.

B 3 - Vermögenslage

Die Entwicklung der Vermögenslage spiegelt sich auf der Aktivseite der Bilanz wider und stellt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

Bezeichnung	2021	2022	Veränderung - €
Anlagevermögen	58.768.701,64	58.861.253,52	92.551,88
Umlaufvermögen	4.261.777,29	9.583.432,29	5.321.655,00
Rechnungsabgrenzungsposten	64.697,50	71.777,70	7.080,20
Bilanzsumme Aktiva =	63.095.176,43	68.516.463,51	5.421.287,08

Danach ist die **Bilanzsumme** gegenüber der Vermögensrechnung 2021 um **5.421.287,08 € gewachsen**.

Durch den ermittelten **Überschuss** der Gesamtergebnisrechnung konnte das gebildete **Eigenkapital** um **3.533.908,34 €** steigen.

B 4 - Finanzwirtschaftliche Lage

Die **Finanzrechnung** gibt Informationen über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Kommune und über die Frage, wie sie finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden. Die Finanzrechnung wird in drei Stufen differenziert:

- Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Die Finanzrechnung ist nach § 47 GemHVO auf zwei unterschiedliche Weisen zu führen:

☺ als direkte oder als indirekte Finanzrechnung.

Während bei der direkten Finanzrechnung alle tatsächlichen Finanzmittelströme, die über einen Kontoauszug oder Bargeldein- oder -auszahlungsquittungen belegt werden können, einzeln erfasst und sachlich den einzelnen Positionen zugeordnet werden können, geschieht dies bei der indirekten Finanzrechnung nur bei den Ein- und Auszahlungen für Investitionen und im Rahmen der Finanzierungstätigkeit.

Das Finanzmittelstromergebnis auslaufender Verwaltungstätigkeit wird bei der indirekten Finanzrechnung durch eine Rückrechnung des Jahresergebnisses über eine Bereinigung der nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen sowie die Veränderungen von Aktiva und Passiva indirekt ermittelt.

Diese doppelte Art der Führung der Finanzrechnung auf Grund ungenauer rechtlicher Vorgaben führt bei vielen Städten und Gemeinden zu Differenzen zwischen den beiden Methoden. Außerdem gibt es bei den verschiedenen Programmen softwaretechnische Schwierigkeiten, entweder die eine oder die andere Methode der Finanzrechnung korrekt abzubilden. Diese Schwierigkeiten hat auch der Gesetzgeber inzwischen erkannt und lässt in der novellierten Fassung der GemHVO vom 27. Dezember 2011 die Auswahl von nur einer der beiden Methoden zu. Auf der Basis dieses Wissens erfolgt bei der Stadt Braunfels die Finanzrechnung nach der **direkten Methode**.

Die in 2022 am Jahresende festzustellenden Werte können in der Finanzrechnung eingesehen werden.

Kredite dürfen nur für Investitionen und nur im Finanzhaushalt aufgenommen werden (vgl. § 103 Abs. 1 Satz 1 HGO). Die Gemeinde (Stadt) darf Kredite nur aufnehmen, wenn eine andere Finanzierung nicht möglich ist oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre (vgl. § 93 Abs. 3 HGO).

Bezeichnung :	Planansatz -Euro-	Ergebnis -Euro-	Differenz -Euro-
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	2.400.000,00	2.400.000,00
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	878.242,00	849.152,19	-29.089,81
Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit	878.242,00	1.550.847,81	2.429.089,81

zu 1. – Stand der Aufgabenerfüllung

Der Ordnungsgeber fordert Angaben zum Stand der **Aufgabenerfüllung** mit Zielsetzungen und Strategien, die man auf Grund des derzeitigen Standes der Umstellung auf das „Neue Kommunale Rechnungs- und Steuerungssystem (NKRS)“ für das Jahr 2016 und zum Teil bis in die Gegenwart (noch) nicht machen kann.

Über den Stand der Aufgabenerfüllung kann grundsätzlich gesagt werden, dass die Stadt Braunfels auch im Jahr 2022 alle ihre kommunalen Aufgaben (§ 2 bis 4 HGO) des eigenen und übertragenen Wirkungskreises ordnungsgemäß erfüllt hat. Eine Messung des Zielerreichungsgrades von Verwaltungszielen, kann aber für das Jahr 2022, mangels geeigneter Kennzahlen, nur schwerlich erfolgen. Ein geeignetes **Kennzahlensystem** ist noch zu entwickeln und in der täglichen Aufgabenerfüllung umzusetzen.

zu 2. – Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres 2022 sind über die hier und im Anhang dargestellten **Vorgänge** hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Stadt Braunfels bezogen auf das Haushaltsjahr 2022 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Kommune führen könnten.

zu 3. – Voraussichtliche Entwicklung mit Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

a) Ergebnisrechnung

Das Ertragsaufkommen der Stadt ist im Wesentlichen von der Entwicklung der Gewerbesteuer, des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer sowie der Schlüsselzuweisungen durch den Lahn-Dill-Kreis geprägt und zeigt eine gewisse Abhängigkeit aus der Bewirtschaftung des Steinbruchs auf. Das Risiko besteht insbesondere darin, dass die drei Steuerarten stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden. Somit sind die Erträge nicht exakt planbar.

b) Voraussichtliche Entwicklung der Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Investitionen in das Anlagevermögen erhöhen das Vermögen bzw. die Kapazitäten für die Vorsorge der Bürgerinnen und Bürger der Stadt und stellen damit die Leistungsfähigkeit (qualitativ und quantitativ) sicher. Demgegenüber steigen die Abschreibungen (Aufwand) auf abnutzbare Vermögensgegenstände, die wiederum das jährliche Ergebnis der Kommune belasten.

c) Ausblick und Beurteilung der Finanzlage (Liquidität) der Stadt

Gemäß VV Nr. 1 zu § 22 GemHVO hat die Stadt ihre stetige Zahlungsfähigkeit sicherzustellen. Die Liquidität bezeichnet somit die Fähigkeit der Stadt, ihren Zahlungsverpflichtungen termingerecht und vollständig nachzukommen. Die Liquidität wird primär anhand des Finanzbestandes sowie des Finanzverlaufs (Guthaben bei Kreditinstituten, Kassenbestand, Schecks, Sparguthaben, etc.) und im weiteren Sinne anhand der Forderungen und deren zahlungswirksamer Realisierung (Werthaltigkeit der Forderungen) beurteilt. Die freie Liquidität hat sich im Vergleich zum Vorjahr positiv entwickelt. Die Stadt Braunfels verfügt über mehr als die geforderten 2% Liquiditätsreserve gemäß Finanzstatusbericht.

zu 4. – Abweichungen bei den Investitionen

Soweit es die Frage der **Abweichung** zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten **Investitionen** angeht, so ist festzustellen, dass im Investitionsplan 2022 zahlreiche Maßnahmen geplant waren.

Ergänzend sei auf die

„Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen“ verwiesen.

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen

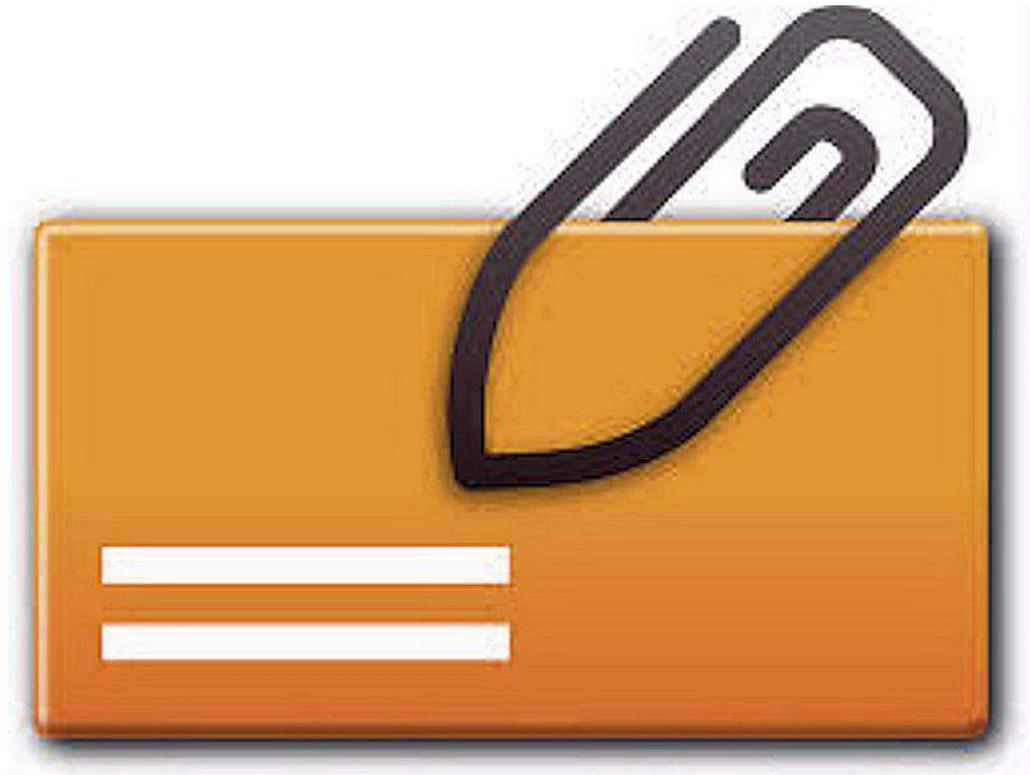
Arten	Plan 2022	Ist 2022
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.245.100,00	1.291.624,40
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.590.000,00	2.902.121,73
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00
Summe	3.835.100,00	4.193.746,13
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen Erwerb Grundstücke und Gebäude	5.000,00	3.313,45
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.413.369,88	1.165.831,54
Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	906.585,19	373.120,25
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00
Summe	4.324.955,07	1.542.265,24

Aufgestellt - Braunfels, den 19. Juni 2023

Stadt Braunfels

Christian Breithecker
Bürgermeister

Der Anhang



zur
Vermögensrechnung

Anhang zum Jahresabschluss

1. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses 2022

§ 112 Absatz 4 Nr. 1 HGO

„(4) Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen

1. ein Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und die Verbindlichkeiten sowie
2. eine Übersicht über die in das folgende Jahr übertragenden Haushaltsermächtigungen.“

§ 50 Absatz 2 GemHVO

„(2) Im Anhang sind ferner anzugeben:

1. die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden,
2. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit einer Begründung; die sich dadurch ergebenden Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind gesondert darzustellen,
3. Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten,
4. Haftungsverhältnisse, die nicht in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisen sind,
5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, insbesondere aus Vereinbarungen über besondere Finanzierungsinstrumente und deren Entwicklungen,
6. in welchen Fällen aus welchen Gründen die lineare Abschreibungsmethode nicht angewendet wird,
7. Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen,
8. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften,
9. eine Übersicht über die fremden Zahlungsmittel (§ 15); dabei können die Angaben über diese Mittel aus mehreren Bereichen zusammengefasst dargestellt werden, wenn es sich jeweils um unerhebliche Beträge handelt,
10. die durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres zur Gemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen,
11. die Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen der Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes; gehörten Personen diesen Gemeindeorganen nicht über das gesamte Haushaltsjahr an, ist neben ihren Namen der Zeitraum der Zugehörigkeit anzugeben.“

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

2.1 Angabe und Erläuterung der angewandten **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden** (§ 50 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO).

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgt grundsätzlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen und ggf. außerplanmäßigen Abschreibungen. Es bleibt ein Erinnerungswert in Höhe von 1 Euro.

Die Zugänge an geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) wurden mit ihren Anschaffungskosten ins Anlagevermögen übernommen und über einen Zeitraum von 5 Jahren vollständig abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit ihrem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert (Niederstwertprinzip) angesetzt. Bei Forderungen, deren Realisierung mit Risiken versehen ist, wurden angemessene Wertberichtigungen vorgenommen.

Für den Wert von Beteiligungen ist das anteilige Eigenkapital des jeweiligen Unternehmens nach der Kapital-Spiegelbild-Methode anzusetzen.

Die Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Für die Pensions- und Beihilferückstellungen sowie Altersteilzeitrückstellungen wurden versicherungsmathematische Verfahren zur Berechnung angewandt.

Erhaltene Investitionszuwendungen werden in der Höhe der bewilligten Zuwendung als Sonderposten passiviert und entsprechend über den Nutzungszeitraum der bezuschussten Anlage aufgelöst.

Verbindlichkeiten aus Krediten werden mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.

2.2 Angabe, in welchen Fällen aus welchen Gründen die **lineare Abschreibungsmethode** nicht angewendet wird (§ 50 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO).

Als Abschreibungsmethode findet gemäß § 43 GemHVO ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung. Hiervon wird nicht abgewichen.

2.3 Angabe und Begründung von **Abweichungen** von den bisher angewandten **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden** (§ 50 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO) einschließlich der Abweichungen durch Veränderungen der ursprünglich angenommenen **Nutzungsdauer** von Vermögensgegenständen (§ 50 Nr. 7 GemHVO), gesonderte Darstellung der sich dadurch ergebenden Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (§ 50 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO).

Bis zum Jahr 2012 wurden periodische Abgrenzungen von Aufwendungen (ARAP) und Erträgen (PRAP) nur noch ab einem übersteigenden Wert von 1.000 € abgegrenzt. Eine Funktion der Finanzsoftware Finanz+ ermöglicht ab dem Jahr 2013 eine automatische Periodenabgrenzung. Diese wird seit dem Jahr 2013 angewendet.

2.4 Angaben über die Einbeziehung von **Zinsen für Fremdkapital** in die Herstellungskosten (§ 50 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO).

In die Herstellungskosten sind keine Zinsen für Fremdkapital einbezogen.

Angaben zu einzelnen Posten der Vermögensrechnung (Bilanz)

3.1 Erläuterung der wesentlichen Posten der Vermögensrechnung (Bilanz) (§ 112 Abs. 4 Nr. 1 HGO, § 50 Abs. 1 GemHVO),

Die Gliederung der Vermögensrechnung erfolgte nach den Vorschriften zu § 49 GemHVO und dem Muster 20.

Aktiva

Aktiva werden unterteilt in Anlagevermögen, Umlaufvermögen sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten und entspricht der linken Seite der Bilanz.

1	Werte in €	Bilanzwert
Anlagevermögen	31.12.2022	58.861.253,52
	01.01.2022	58.768.701,64

Das Anlagevermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune langfristig zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Es umfasst:

- die immateriellen Vermögensgegenstände
- die Sachanlagen und
- die Finanzanlagen.

Die Entwicklung des Anlagevermögens kann aus dem **Anlagespiegel** (Übersicht a zum Anhang) entnommen werden. Nachfolgend werden unter den einzelnen Bilanzpositionen die wesentlichen Zu- und Abgänge erläutert.

1.1	Werte in €	Bilanzwert
Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2022	305.111,77
	01.01.2022	273.451,06

1.1.1	Werte in €	Bilanzwert
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	31.12.2022	100.650,73
	01.01.2022	61.382,19

1.1.2	Werte in €	Bilanzwert
Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse	31.12.2022	204.461,04
	01.01.2022	212.068,87

1.2	Werte in €	Bilanzwert
Sachanlagen	31.12.2022	47.884.459,12
	01.01.2022	47.819.270,14

1.2.1	Werte in €	Bilanzwert
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	31.12.2022	7.185.998,25
	01.01.2022	7.216.351,53

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	13.118.358,04
	01.01.2022	13.445.730,18

In dieser Bilanzposition sind sämtliche Gebäude und Grundstückseinrichtungen ausgewiesen. Die Veränderungen ergeben sich durch Abschreibungen und abgeschlossenen bzw. aktivierten Anlagen im Bau. Der größte Zugang ist hier in dem Bereich Verwaltungsgebäude mit 56.633,52 €.

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	22.642.148,31
	01.01.2022	21.764.475,64

Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen sowie -bauten sind entsprechend den Angaben im Anhang zur Eröffnungsbilanz an dieser Stelle bewertet. Veränderungen ergeben sich durch die Abschreibungen und Neu-Aktivierung. Größte Veränderung sind die „Gemeindestraßen (Ausbau der Leuner Straße)“ mit 1.197.628,46 € Zugang.

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	268.520,05
	01.01.2022	326.473,91

Der Kontenrahmen sieht hier auch die Zuordnung der Bibliotheksausstattung (Medien) vor.

Medienbestand Bibliothek

25.525,30 €

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	1.522.136,13
	01.01.2022	1.573.791,35

Die Wertänderung enthält einerseits die Abschreibung auf die Ausstattungsgegenstände. Andererseits ergeben sich verschiedene Zugänge und Abgänge bei der Betriebsausstattung.

Im Jahr 2022 wurden u.a. folgende Anschaffungen getätigt:

Werkstatteneinrichtungen und –geräte	17.031,75 €
Sonstige Betriebsausstattung	176.994,31 €
Büromaschinen/EDV-Anlagen	33.646,86 €
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	40.290,33 €
GWG	27.955,58 €

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	3.147.298,34
	01.01.2022	3.492.447,53

Begonnene Bauprojekte und Maßnahmen werden bis zu deren Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme als „Anlagen im Bau“ geführt. Nach Fertigstellung der Maßnahmen werden die Buchungen den entsprechenden Bestandskonten zugeordnet und unterliegen ab diesem Zeitpunkt der Abschreibung.

1.3 Finanzanlagen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	10.671.682,63
	01.01.2022	10.675.980,44

Finanzanlagen sind diejenigen Werte des Anlagevermögens in der Bilanz, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken (Ausleihungen und Wertpapiere) bzw. Unternehmensverbindungen (Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen) dienen.

1.3.1 Anteile an verbundene Unternehmen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	7.932.646,24

	01.01.2022	7.932.646,24
--	------------	--------------

Die Anteile an den verbundenen Unternehmen (wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) wurden in der Eröffnungsbilanz unter Anwendung der Eigenkapital-Spiegelmethode erstmals angegeben. Hierbei handelt es sich um die Stadtwerke Braunfels (7.931.546,24 €), die EAM GmbH (100,00 €) und die Holzvermarktung Mittelhessen GmbH (1.000,00 €).

1.3.3 Beteiligungen	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	2.555.451,70
	01.01.2022	2.555.451,70

Die Anteile an den Beteiligungen (Zweckverbände) wurden in der Eröffnungsbilanz unter Anwendung der Eigenkapital-Spiegelmethode erstmals angegeben. Die Beteiligungen haben sich in 2021 nicht verändert. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Zweckverbände und Werte:

Sparkassenzweckverband Wetzlar 2.555.451,70 €

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	182.909,69
	01.01.2022	187.207,50

Hierbei handelt es sich um die Wertpapiere des so genannten „Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds“ = „KVR-Fonds“, welcher am Kapitalmarkt angelegt ist und von der Kommunalbeamten-Versorgungskasse Nassau verwaltet wird. Der Abgang ergibt sich aus den vorgenommenen Auflösungen in 2022.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	675,00
	01.01.2022	675,00

Unter den sonstigen Ausleihungen wird der Genossenschaftsanteil an der Volksbank Mittelhessen eG ausgewiesen.

2 Umlaufvermögen	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	9.583.432,29
	01.01.2022	4.261.777,29

Im Rahmen des Jahresabschlusses sollte grundsätzlich zum Schluss des Haushaltsjahres eine neue Bestandsaufnahme (Inventur) vorgenommen werden.

2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	42.842,90
	01.01.2022	35.975,87

Bei der Stadt Braunfels werden u.a. die Restbestände der Öl- und Gastanks bilanziert.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	2.038.575,30
	01.01.2022	1.871.846,09

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennwert abzüglich angemessener Wertberichtigung ausgewiesen.

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	709.768,19
	01.01.2022	675.422,81

Die Forderungen resultieren aus Zuschüssen von öffentlichen Bereichen, u.a. Forderungen gegenüber dem Land Hessen aus dem Sonderinvestitionsprogramm.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	1.016.472,64	
	01.01.2022	686.626,59

Hier werden die offenen Forderungen aus z.B. Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer usw. ausgewiesen.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	177.980,97	
	01.01.2022	469.832,41

Neben den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden hier auch die Einzelwertberichtigungen veranschlagt.

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	2.810,93	
	01.01.2022	31,26

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	131.542,57	
	01.01.2022	39.933,02

Die Bilanzposition setzt sich aus Umsatzsteuer-Forderungen gegenüber dem Finanzamt und den debitorischen Kreditoren zusammen.

2.4 Flüssige Mittel	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	7.502.014,09	
	01.01.2022	2.353.955,33

Neben den Guthaben auf den laufenden Geschäftskonten der Stadt und Barbeständen sind hier kurzfristig angelegte Festgelder ausgewiesen.

Bargeld incl. Handkassen	1.723,96 €
Girokonten	2.986.791,02 €
Spendenkonto „Baumpatenschaft“	13.499,11 €
Festgeldkonten	4.500.000,00 €

3 Rechnungsabgrenzungsposten	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	71.777,70	
	01.01.2022	64.697,50

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit **nach** diesem Tag darstellen. Es handelt sich also um abzugrenzende Zahlungen, die bereits im Vorjahr oder in den Vorjahren für das Haushaltsjahr 2022 oder später geleistet wurden.

u.a. Ansparraten Hessischer Investitionsfonds B	30.000,00 €
---	-------------

4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	Werte in €	
	31.12.2021	Bilanzwert
	0,00	
	01.01.2021	0,00



(Passiva)

Die Passiva gibt Auskunft darüber, in welchem Verhältnis das Vermögen eines Unternehmens durch Kapitalgeber finanziert ist. Sie zeigt somit die Kapitalherkunft und ist vergangenheitsorientiert. Die Passivseite gliedert sich in die Positionen Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie passive Rechnungsabgrenzung.

1	Eigenkapital	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		44.669.186,48	
		01.01.2022	41.110.278,14

Das Eigenkapital gliedert sich auf in Netto-Position, Rücklagen und Ergebnisverwendung (Ergebnisvorträge aus Vorjahren, Jahresergebnis).

1.1	Netto-Position	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		27.682.037,72	
		01.01.2022	27.682.037,72

Die Netto-Position hat sich nicht verändert.

1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		11.816.343,07	
		01.01.2022	11.787.067,67

Die Bildung von Rücklagen regelt § 23 GemHVO.

1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		10.559.639,63	
		01.01.2022	10.559.639,63

1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		971.294,01	
		01.01.2022	971.294,01

1.2.3	Sonderrücklagen	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		254.731,92	
		01.01.2022	225.456,52

1.2.4	Stiftungskapital	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		30.677,51	
		01.01.2022	30.677,51

1.3	Ergebnisverwendung	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		5.170.805,69	
		01.01.2022	1.666.172,75

Die Ergebnisverwendung dokumentiert alle seit Beginn der Eröffnungsbilanz zulässigen Festlegungen für laufende oder frühere Rechnungsperioden. Die Regelungen der §§ 24 und 25 GemHVO sowie der entsprechenden VV sind zu beachten.

1.3.1	Ergebnisvortrag	Werte in €	
		31.12.2022	Bilanzwert
		1.666.172,75	
		01.01.2022	983.086,35

Ist ein Ausgleich nach Abs. 1 und 2 nicht oder nur zum Teil möglich, so ist der Fehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen. (§ 25 Abs. 3 GemHVO).

1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	1.285.600,17
	01.01.2022	927.519,81

1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	380.572,58
	01.01.2022	55.566,54

1.3.2 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	3.504.632,94
	01.01.2022	683.086,40

Der Saldo aus Ordentlichen und Außerordentlichem Ergebnis wird an dieser Stelle mit **3.504.632,94 €** ausgewiesen. Das Ergebnis stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	1.056.770,72
	01.01.2022	358.080,36

Im Haushaltsjahr 2022 wurde ein Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.056.770,72 € (Vorjahr: 358.080,36 €) erzielt.

1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	2.447.862,22
	01.01.2022	325.006,04

Im außerordentlichen Bereich wurde ein Überschuss in Höhe von 2.447.862,22 € (Vorjahr: 325.006,04 €) realisiert.

2 Sonderposten	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	7.090.385,74
	01.01.2022	6.302.701,97

Sonderposten sind zahlungswirksame Einnahmen aufgrund von Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen. Sonderposten werden in Folgejahren ertragswirksam (zahlungsunwirksam) und deckungsgleich (periodengleich) über die Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände aufgelöst.

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	7.090.385,74
	01.01.2022	6.302.701,97

Als Sonderposten werden die finanziellen Mittel gerechnet, welche die Stadt für ihre Investitionen als Zuschüsse oder Zuweisungen erhält.

Die Sonderposten werden, wenn möglich, dem jeweils geförderten Investitionsgut zugeordnet. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer) wie das bezuschusste Anlagegut.

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	Werte in €	
		Bilanzwert
	31.12.2022	3.888.098,32
	01.01.2022	3.804.713,55

Hierunter werden Investitionszuweisungen und -zuschüsse vom Bund, Land, Kreis und sonstigen öffentlichen Bereichen ausgewiesen. Zuweisungen werden einzeln analog der Nutzungsdauer des Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst. Investitionspauschalen werden ohne besondere Zweckbindung über 10 Jahre ertragswirksam aufgelöst.

2.1.2 Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	334.647,31
01.01.2022	355.583,15	

Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich betreffen primär Geldleistungen von privaten Unternehmen. Die Behandlung der ertragswirksamen Auflösung erfolgt analog der Nutzungsdauer des Anlagegutes.

2.1.3 Investitionsbeiträge	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	2.867.640,11
01.01.2022	2.142.405,27	

Diese Position beinhaltet Erschließungs- und Straßenbeiträge, bzw. wiederkehrende Straßenbeiträge.

3. Rückstellungen	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	4.922.443,49
01.01.2022	5.283.113,35	

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden und zählen zum Fremdkapital. Sie sind dem Grunde nach, nicht aber der Höhe und/oder Fälligkeit nach genau bestimmt. Die größte Veränderung gab es bei den Pensionsverpflichtungen und der Kreis- und Schulumlage.

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	3.868.590,17
01.01.2022	4.133.437,80	

Hierbei handelt es sich um Pensionsrückstellungen, die Rückstellungen für Altersteilzeit, Verpflichtungen aus der Versorgungsrücklage und Beihilfeverpflichtungen, die durch finanzmathematisch-qualifizierte Gutachten zu berechnen sind. Die Bewertung wurde durch die KDZ in Wiesbaden durchgeführt. Der Wert teilt sich auf in:

Pensionsverpflichtungen gegenüber Ruhestands- und aktiven Beamten	3.251.035,00 €
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	519.621,00 €
Verpflichtungen für Altersteilzeit	64.033,92 €
Lebensarbeitszeitkonto	33.900,25 €

3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Schuldenverhältnissen	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	0,00
01.01.2022	0,00	

Aufgrund der gesetzlichen Neuregelungen des FAG wurde das bisherige Berechnungsschema durch den HSGB erweitert. Der Schwellwert wurde von 5 % auf die, durch die Revision empfohlenen 10 % angehoben. Durch die Anhebung des Schwellwertes, ist keine Rückstellung für die Kreis- und Schulumlage im Jahr 2022 zu bilden.

3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	0,00
01.01.2022	0,00	

3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	0,00
	01.01.2022	0,00

3.5 Sonstige Rückstellungen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	1.053.853,32
	01.01.2022	1.149.675,55

Bei den sonstigen Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten handelt es sich um u.a. nachfolgend ersichtliche Arten:

Rückstellungen für das Leistungsentgelt nach § 18 TVöD	123.299,89 €
Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten	277.200,00 €
Rückstellungen für HLG Neubaugebiet Bonbaden	570.268,96 €
Rückstellungen für Heimat- und Kulturverein	1.380,40 €
Rückstellungen f. Schlussrechnung 2022 Kita Schöffengrund	30.000,00 €

4 Verbindlichkeiten	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	10.457.886,24
	01.01.2022	9.040.309,51

Die Verbindlichkeiten sind in Höhe des Rückzahlungswertes angesetzt. Die Gliederung und Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind in der Verbindlichkeitsübersicht (Übersicht b) dargestellt. Besonderheiten sind in den einzelnen Bilanzpositionen beschrieben.

4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	0,00
	01.01.2022	0,00

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	8.698.264,84
	01.01.2022	6.867.662,97

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zeigen Kredite der öffentlichen und sonstigen inländischen Kreditinstitute.

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	8.698.264,84
	01.01.2022	6.867.662,97

Das im November 2021 bei der KfW aufgenommene Darlehen über 500.000 € aus der Kreditermächtigung 2020 wurde 2022 ausgezahlt. Aus der Kreditermächtigung 2021 wurde im Jahr 2022 ein Darlehen in Höhe von 1.900.000 € bei der Commerzbank aufgenommen. Eine Kreditermächtigung 2022 wurde nicht geplant.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	0,00
	01.01.2022	0,00

Im Rahmen der Hessenkasse wurden bereits im Jahr 2018 4.200.000 € Liquiditätsdarlehen abgelöst (die Hälfte davon muss durch die Stadt zurückgezahlt werden und wurde deshalb in sonstige Verbindlichkeiten umgebucht. Es dürfen weiterhin Liquiditätsdarlehen aufgenommen werden, diese müssen aber unterjährig wieder zurückbezahlt werden.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	Werte in €	
	31.12.2022	Bilanzwert
	31.12.2022	20.654,78
	01.01.2022	8.742,06

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträgen	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	12.200,61
01.01.2022	24.610,01	

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	327.505,53
01.01.2022	445.281,07	

Die Bilanzposition unterliegt jährlichen Schwankungen und bildet gleichzeitig diejenige mit den meisten Geschäftsvorfällen ab.

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	0,00
01.01.2022	19.553,81	

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	2.720,63
01.01.2022	14.111,87	

Diese Verbindlichkeit setzt sich aus 2.720,63 € an die Braunfels Kur GmbH zusammen.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	1.396.539,85
01.01.2022	1.660.347,72	

Hier werden u.a. die Umsatzsteuerverbindlichkeiten, Lohnsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt Wetzlar und die debitorischen Kreditoren ausgewiesen. Die 2.100.000 € umgebuchten Liquiditätsdarlehen (Hessenkasse, siehe 4.3) sind ab 2018 ebenfalls unter sonstige Verbindlichkeiten gelistet.

5 Rechnungsabgrenzungskosten	Werte in €	Bilanzwert
	31.12.2022	1.376.561,56
01.01.2022	1.333.773,46	

Die Bildung von Rechnungsabgrenzungsposten dient dem Zweck einer periodengerechten Erfolgsermittlung. Aufwendungen und Erträge werden derjenigen Periode zugeordnet, zu der sie wirtschaftlich gehören.

Passive Rechnungsabgrenzungen werden für Finanzflüsse gebildet, die schon vor dem Bilanzstichtag zu einer Einzahlung führen, der Ertrag allerdings erst dem folgenden Jahr oder späteren Jahren zuzuordnen ist.

z.B. Grabnutzungsrechte bis einschl. 2014

532.201,92 €

3.2 Übersicht über die fremden Zahlungsmittel, wobei unerhebliche Beträge aus mehreren Bereichen zusammengefasst dargestellt werden dürfen (§ 50 Nr. 9 GemHVO).

Durchlaufende Posten/durchlaufende Finanzmittel sind Beträge, die die Gemeinde im Namen und für Rechnung eines Dritten erhält und gleichzeitig die Verpflichtung besteht, diese vollständig an einen Dritten weiterzuleiten. Es fehlt also an einer unmittelbaren Rechtsbeziehung zwischen dem Empfänger und

dem Geber der Beträge. Die Stadt ist lediglich Bindeglied und tritt als Mittelsperson zwischen dem Zahlungsempfänger und dem Zahlungsverpflichteten auf.

Angaben zu einzelnen Posten der Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung stellt das Jahresergebnis (ohne Eigenbetrieb) dar. Die Teilergebnishaushalte bilden das Jahresergebnis der einzelnen Organisationseinheiten ab.

Im Berichtsjahr ergab sich ein Jahresüberschuss von	3.504.632,94 €
Im ordentliche Ergebnis gab es ein Überschuss von	1.056.770,72 €
Im außerordentlichen Ergebnis ein Überschuss von	2.447.862,22 €

Die Ertrags- und Aufwandsarten sind nachfolgend nochmals dargestellt.

Ordentliche Erträge im Einzelnen:

Bezeichnung (*)	Ansatz	Ergebnis	Verfügbar
Erträge			
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.883.300	1.702.063,56	-181.236,44
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	779.550	882.117,98	102.567,98
Kostenersatzleistungen und – erstattungen	472.560	465.587,97	-6.972,03
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	0,00
Steuern und steuerähnliche Erträge ein- schließlich Erträge aus gesetzlichen Um- lagen	11.208.000	11.198.620,14	-9.379,86
Erträge aus Transferleistungen	446.000	456.165,98	10.165,98
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüs- sen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.831.071	6.870.615,55	39.544,55
Erträge aus der Auflösung von Sonder- posten aus Investitionszuweisungen, - zuschüssen und Investitionsbeiträgen	410.164	414.007,32	3.843,32
Sonstige ordentliche Erträge	510.749	647.682,67	138.417,48
Summen =	22.541.394	22.636.861,17	95.467,17

(*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Ordentliche Aufwendungen im Einzelnen:

Bezeichnung (*)	Ansatz	Ergebnis	Verfügbar
Aufwendungen			
Personalaufwendungen	7.589.830	7.275.570,96	-314.259,04
Versorgungsaufwendungen	252.100	262.755,44	10.655,44
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.097.231,28	3.309.122,97	-788.108,31
Abschreibungen	1.484.699	1.285.362,89	-199.336,11
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.353.305,71	1.157.303,36	-196.002,35
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.250.446	8.206.134,51	-44.311,49
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.365	15.635,57	270,57
Summen =	23.042.976,99	21.511.885,70	-1.531.091,29

4.1 Erläuterung der wesentlichen Posten der Ergebnisrechnung (§ 112 Abs. 4 Nr. 1 HGO, § 50 Abs. 1 GemHVO),

Für die hier geforderte Betrachtung werden nur einige ausgewählte Arten dargestellt.

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Werte in €	
		Ergebnis 2022	Ergebniswert
		Ergebnis 2022	1.702.063,56
		Ansatz 2022	1.883.300

Privatrechtliche Leistungsentgelte beruhen auf Umsatzerlösen, die aus Gegenleistungen für Hauptleistungen der Kommunalverwaltung entstehen. Die realisierten Preise basieren auf Angebot und Nachfrage bzw. auf frei vereinbarten Erlösen aufgrund der wirtschaftlichen Betätigung.

Größte Posten sind die Erlöse aus Holzverkauf (568.914,42 €; Vorjahr: 796.937,25 €), Verpachtung des Steinbruchs und der Deponie (879.855,57 €; Vorjahr: 905.099,34 €).

Der Forst schloss mit rund 182.000 € unter Plan ab, aber auch das Ergebnis für Deponie und Steinbruch lag rund 25.000€ unter dem Planansatz.

51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Werte in €	
		Ergebnis 2022	Ergebniswert
		Ergebnis 2022	882.117,98
		Ansatz 2022	779.550

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte umfassen alle Umsatzerlöse für erbrachte Leistungen, denen ein gesetzlich vorgeschriebenes, „hoheitliches“ Leistungsaustauschverhältnis mit entsprechend rechtlich festgelegter Gegenleistung zugrunde liegt.

Größte Position sind die Benutzungsgebühren (636.713,29 €; Vorjahr: 418.947,56 €). Trotz anfangs anhaltender Pandemie, sind die Einnahmen gestiegen und liegen (rund 68.000) über dem Planwert.

Hinzu kommen die Verwaltungsgebühren mit 173.010,85 € (Vorjahr: 160.234,36 €).

55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	11.198.620,14
	Ansatz 2022	11.208.000	

Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen denjenigen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft (vgl. § 3 Abgabenordnung). Erträge werden in dem Jahr gebucht, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind. Bei Fälligkeitssteuern ist der Erlass des Bescheides, bei Anmeldesteuern die Abgabe der Steueranmeldung maßgeblich (Ausnahme vom Grundsatz der Periodenabgrenzung gemäß § 16 Abs. 1 GemHVO und VV zu § 16 GemHVO).

Die Stadt Braunfels erhebt folgende Gemeindesteuern: Grundsteuer A (20.866,84 €; Vorjahr: 20.863,44 €) und B (1.561.062,20 €; Vorjahr: 1.268.973,86 €), Gewerbesteuer (2.243.797,88 €; Vorjahr: 2.124.435,44 €), Zweitwohnungssteuer (10.268,52 €; Vorjahr: 10.488,48 €) sowie Hundesteuer (83.045,01 €; Vorjahr: 80.777,50 €).

Darüber hinaus erhält sie den Gemeindeanteil am Aufkommen folgender Gemeinschaftssteuernarten nach den bestehenden gesetzlichen Regelungen: Einkommensteuer (6.794.355,45 €; +45.544,04 € ggü. VJ) und Umsatzsteuer (469.216,89 €; -62.348,81 € ggü VJ).

Insgesamt haben die Gemeindesteuern in Summe 9.379,86 € unter dem Planansatz abgeschlossen.

54	Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Kostenerstattungen	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	7.792.369,50
	Ansatz 2022	7.749.631	

Zuweisungen und Zuschüsse werden gewährt für den Betrieb gemeindlicher Einrichtungen, z.B. Kindertagesstätten.

Kostenerstattungen erfolgen für erbrachte Dienstleistungen, z.B. Vorbereitung von Wahlen, Freistellung vom Kindergartenbeitrag, erbrachte Leistungen für die Stadtwerke Braunfels, Ausschreibungsunterlagen.

Zuwendungen Land + Kreis für die Kinderbetreuung (746.504,27 €; Vorjahr: 722.811,43 €); Schlüsselzuweisungen (5.316.825 €, Vorjahr: 4.884.047 €); Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz (445.557,20 €, Vorjahr: 431.952,41 €)

Von Sozialleistungsträgern (Krankenkassen) wurden ungeplant 10.608,78 € gezahlt.

546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuweisungen, -zuschüssen und für Investitionsbeiträgen	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	414.007,32
	Ansatz 2022	410.164	

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten resultieren aus erhaltenen Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen. Siehe auch weitere Ausführungen oben bei *Vermögensrechnung – Passiva 2*.

53	Sonstige ordentliche Erträge	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	647.682,67
	Ansatz 2022	510.749	

Sonstige ordentliche Erträge resultieren aus Prozessen, die nicht dem Hauptzweck der Geschäftstätigkeiten dienen.

Hierzu zählen u. a. Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung sowie Nebenerträge aus Veranstaltungen und Konzessionsabgaben, sowie die Auflösung von Rückstellungen.

Größte Ertragspositionen sind: Konzessionsabgaben für Gas und Strom (300.258,83 €; Vorjahr: 303.603,96 €) und die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen 211.623,65 € (u.a. Pensionsrückstellungen 156.532,00 €).

57 Zinsen und ähnliche Erträge	Werte in €	
	Ergebnis 2022	Ergebniswert
		29.931,24
	Ansatz 2022	15.200

Diese Kontengruppe umfasst Zinserträge aus Festgeldanlagen sowie die Erträge aus Mahngebühren und Säumniszuschläge. Unter ähnlichen Erträgen werden z.B. Kreditprovisionen, Agien, Bürgschaftsprovisionen und Teilzahlungszuschläge verstanden.

59 Außerordentliche Erträge	Werte in €	
	Ergebnis 2022	Ergebniswert
		2.584.287,15
	Ansatz 2022	2.532.000

Unter anderem wird hier der Buchgewinn aus Grundstücksverkäufen und sonstiger Buchgewinn aus Vermögensverkäufen gebucht. Gewinne aus Grundstücksverkäufen wurden in Höhe von 2.500.000 € geplant und mit 2.513.521,81 € leicht überschritten.

Aufwendungen

62- 65 Personal- und Versorgungsaufwendungen ohne Rückstellungen	Werte in €	
	Ergebnis 2022	Ergebniswert
		7.590.042,02
	Ansatz 2022	7.829.930

Bei Personal- und Versorgungsaufwendungen handelt es sich um Entgelte und Bezüge eigener Mitarbeiter und der eigenen Beamten. Hierzu gehören auch die sozialen Abgaben auf Grund der gesetzlichen Pflichtabgaben sowie Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung. Die zu bildenden Rückstellungen verzerren das Bild der Personalaufwendungen und werden nachfolgend separat dargestellt. Aufgrund von Langzeiterkrankungen und nicht besetzter Stellen, liegt das Ergebnis weit unter dem Ansatz.

62- 65 Personal- und Versorgungsaufwendungen mit Rückstellungen	Werte in €	
	Ergebnis 2022	Ergebniswert
		7.538.326,40
	Ansatz 2022	7.841.930

Der hier ausgewiesene Wert entspricht demjenigen der Ergebnisrechnung. Hier werden die zu bildenden Rückstellungen berücksichtigt.

Dies sind z.B. (siehe auch Seite 29):

- Auflösung der Altersteilzeit-Rückstellungen -68.147,94 €

Die Zuführung der Rückstellungen wird als Aufwand z.B. über das Konto 64800000 bei den Personalaufwendungen abgebildet und zu 100% bei den Personalaufwendungen veranschlagt.

60	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	3.309.122,97
	Ansatz 2022	4.097.231	

Hierzu gehören bezogene Leistungen bzw. Fremdleistungen und die damit verbundenen Verbräuche an Material, die in ihrer Gesamtheit in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Erstellung von Verwaltungsleistungen stehen. Es fallen auch Fremdleistungen an, die nicht unmittelbar der Leistungserstellung dienen (z.B. Beratungskosten), jedoch zur gewöhnlichen Geschäftstätigkeit gehören.

Die „Sach- und Dienstleistungen“ liegen 788.108,31 € unter dem Planwert. Die größten Abweichungen hat der Bereich „Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte“ mit 213.215,50 € unter dem Planansatz und die „Instandhaltungen“ mit 276.041,95 € unter dem Planansatz.

66	Abschreibungen	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	1.285.362,89
	Ansatz 2022	1.484.699	

Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch an Vermögensgegenständen einer Periode dar. Abschreibungswerte wurden mit der Umstellung auf die Doppik erstmals eingeführt. Das Ergebnis liegt weit unter Plan, da einige geplante Maßnahmen noch nicht abgeschlossen waren.

Dieser Aufwandsart sind die Werte aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber zu stellen (in Kontengruppe 54 enthalten).

71	Aufwendungen für Zuweisungen, Zuschüsse und Kostenerstattungen sowie besondere Finanzausgaben	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	1.157.303,36
	Ansatz 2022	1.353.305	

Größte Positionen sind: Zuschüsse an die Braunfelser KUR GmbH (285.000,00 €) und Zuschüsse an die freien KiTa Träger und Gemeinde Schöffengrund in Höhe von 539.344,51 €.

73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlagen	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	8.206.134,51
	Ansatz 2022	8.250.446	

Hierunter fallen steuerähnliche Umlagen, wie Kreisumlage (5.514.457,00 €), Schulumlage (2.380.100,00 €) sowie die Gewerbesteuerumlage (192.162,34 €) und Heimatumlage (119.415,17 €).

77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	98.135,99
	Ansatz 2022	101.738	

Der Zinsaufwand entsteht aus den in Anspruch genommenen lang- und kurzfristigen Krediten zur Finanzierung der Investitionsvorhaben und der Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit der Stadtkasse.

79	Außerordentlicher Aufwand	Werte in €	
		Ergebniswert	
		Ergebnis 2022	136.424,93
	Ansatz 2022	122.500	

Dieser setzt sich allein mit 112.263,18 € für Corona Aufwendungen und Aufwendungen für Flüchtlingsunterkünfte zusammen.

24.161,75 € sind periodenfremde Aufwendungen, also Zahlungen für vergangene Jahre.

Angaben zu einzelnen Posten der Finanzrechnung

In der Finanzrechnung nach § 47 GemHVO sind die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen unter Berücksichtigung der Einzahlungen und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln auszuweisen. Die Gesamtfinanzrechnung gibt die reinen Informationen über alle Zahlungsströme sowie unsere Zahlungsmittelbestände. Sie stellt dar, wie die finanziellen Mittel erwirtschaftet und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden. Die darin ausgewiesenen Werte differieren gegenüber der Gesamtergebnisrechnung um die nicht vorgenommenen Ein- und Auszahlungen im laufenden Jahr sowie um die Werte, welche nach dem Jahresende dem Berichtsjahr zugebucht wurden.

Bei der Finanzrechnung Teil A (**indirekte Finanzrechnung**) nach Muster 15 der GemHVO wird der Finanzmittelfluss des Haushaltsjahres indirekt über Konten der Vermögens- und Ergebnisrechnung ermittelt. Da diese Konten nicht vollumfänglich zwischen investiven und nicht investiven Ein- und Auszahlungen unterscheiden, kann bislang die geforderte Finanzrechnung nur als „**direkte**“ **Gesamtfinanzrechnung** Teil B nach Muster 16 erstellt werden (siehe auch Hinweis im Rechenschaftsbericht).

Im Jahr 2022 wurde das Darlehen (1.900.000 €) aus der Kreditermächtigung 2021 für investive Maßnahmen aufgenommen. Das im November 2021 aufgenommene Darlehen über 500.000 €, wurde in 2022 ausgezahlt. Eine Kreditermächtigung 2022 wurde nicht geplant. Die **Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten** beliefen sich im Jahr 2021 daher auf **2.400.000,00 €**.

Das KIP wurde mit seiner gesamten Förderhöhe abgerufen und ist abgeschlossen.

Aus den Vorjahren wurden investive Mittel in einer Gesamthöhe von 2.109.955 € übertragen. Zur kassenwirksamen **Auszahlung aus Investitionstätigkeit** kamen 2022 insgesamt **1.542.265,24 €**.

Die größten 2022 kassenwirksamen und teilweise auch fertiggestellten (bzw. bezugsfertigen) Maßnahmen waren:

- KiTa Neubau Philippstein	638.488 €
- Bruchsteinmauer Kurpark	94.607 €
- Mobiliar KiTa Philippstein	88.375 €
- Baugebiet Sinnelbach	78.098 €
- Erwerb EDV Software	64.590 €
- Neubau FFW Altenkirchen	54.590 €

Dem gegenüber stand die **Summe der investiven Einzahlungen** von **4.193.746,13 €**. Die Einzahlungen setzten sich überwiegend u.a. zusammen aus:

- Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	381.233,13 €
- Veräußerung von unbebauten Grundstücken	2.900.601,73 €
- Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen (u.a. WKB)	908.528,33 €

Für die **Auszahlung aus der Tilgung von Darlehen** bei Kreditinstituten wurden **849.152,19 €** geleistet.

Darin enthalten ist der Anteil der Tilgung der Hessenkasse in Höhe von 298.705 €. Der Anteil ist ab dem Jahr 2022 um 27.155 € gestiegen, um die halbierte Zahlung aus dem Jahr 2020 in fünf Jahresraten aufzufangen.

5.1 Erläuterung der wesentlichen Posten der Finanzrechnung (§ 112 Abs. 4 Nr. 1 HGO, § 50 Abs. 1 GemHVO)

Es werden nur wesentliche Summenpositionen an dieser Stelle im Anhang dargestellt.

Nr.	Bezeichnung	Planansatz	Ergebnis
9.	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.092.231	21.695.226,55
18.	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.758.552	20.703.461,40
23.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.835.100	4.193.746,13
28.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.324.955	1.542.265,24
31.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	2.400.000,00
32.	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	878.242	849.152,19

Aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich ein Zahlungsmittelüberschuss von 1.550.847,81 €

Wie aus der Gesamtfanzrechnung ersichtlich ist, beträgt der Finanzmittelüberschuss des Haushaltsjahres am Jahresende 3.002.014,09 €.

Sonstige Pflichtangaben

6.1 Angabe der Haftungsverhältnisse, die nicht in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisen sind (§ 50 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO), bei der Bestellung von Sicherheiten, zum Beispiel Bürgschaftsverpflichtungen, gegliedert nach Arten und unter Angabe des jeweiligen Gesamtbetrages (Nr. 4 VV zu § 50 GemHVO)

keine

Altersversorgung

Die Zusatzversorgungskassen gewähren Arbeitnehmern im öffentlichen Dienst aufgrund der Mitgliedschaft des Arbeitgebers in diesen Kassen eine Pensionszusage. Diese stellen mittelbare Versorgungsverpflichtungen des Arbeitgebers (Stadt Braunfels) dar. Nach § 39 GemHVO i. V. mit 15.3.2 EB-Sonderregelungen ist ein bilanzieller Ansatz nicht zulässig. Von daher erfolgt lediglich ein Hinweis dieser möglichen Verpflichtung an dieser Stelle im Anhang.

Sparkassenzweckverband Wetzlar

Braunfels ist Teil des Sparkassenzweckverbandes Wetzlar. Der Lahn-Dill-Kreis sowie 15 kreisangehörige Städte und Gemeinden bilden den Verband, der Mitglied des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen Thüringen ist. Der Verband ist ein Zweckverband im Sinne des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 16. Dezember 1969 und damit eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 3 Abs. 2 der Satzung des Sparkassenzweckverbandes Wetzlar). Der Verband ist Gewährträger der Sparkasse Wetzlar. Er haftet für die Verbindlichkeiten der Sparkasse unbeschränkt. Die Gläubiger der Sparkasse können den Zweckverband nur in Anspruch nehmen, soweit sie aus dem Vermögen der Sparkasse nicht befriedigt werden.

Für die Verbindlichkeiten des Zweckverbandes haftet untereinander der Lahn-Dill-Kreis mit 51 %, im Übrigen die weiteren Mitglieder untereinander im Verhältnis ihrer Einwohnerzahlen.

6.2 Angabe von Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (§ 50 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO)

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden in 2022 keine.

6.3 Angabe der durchschnittlichen **Zahl der Beamten und Arbeitnehmer**, die während des Haushaltsjahres zur Gemeinde in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen (§ 50 Nr. 10 GemHVO)

Die **Mitarbeiter der Stadt in allen Einrichtungen** ergeben sich gemäß dem **Stellenplan** zum 31. Dezember 2022 wie folgt:

Beamte	3
Entgeltbeschäftigte	161
Gesamt	164

6.4- Angabe der Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen der **Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats** und dem Zeitraum der Zugehörigkeit zum jeweiligen Gemeindeorgan, falls diese nicht während des gesamten Haushaltsjahres bestanden hat (§ 50 Nr. 11 GemHVO)

Die **Stadtverordnetenversammlung** ist das oberste Organ der Stadt. Sie beschließt über die wichtigsten Angelegenheiten der Stadt und überwacht den Magistrat sowie dessen Geschäftsführung. Nach § 38 Abs. 1 HGO hat sie **37 Mitglieder**. Diese verteilen sich am 31. Dezember 2018 [und seit der Kommunalwahl vom 14. März 2021] auf:

CDU-Fraktion.....	15 Sitze
SPD-Fraktion	8 Sitze
FDP/FWG-Bürger für Braunfels Fraktion.....	8 Sitze
Bündnis90/Die Grünen-Fraktion.....	6 Sitze

Der Stadtverordnetenversammlung gehörten im Jahre 2022 die folgenden Personen an:

Stadtverordneter	Bode, Thomas
Stadtverordneter	Braun, Christa
Stadtverordneter	Breithecker, Maximilian
Stadtverordneter	Désor, Frank
Stadtverordneter	Engelmann, Niels
Stadtverordneter	Hinz, Burkhard
Stadtverordneter	Knöpp, Sascha
Stadtverordneter	Knöpp, Stefanie
Stadtverordneter	Lenzer, Carmen
Stadtverordneter	Maurer, Hans-Werner
Stadtverordneter	Mensing, Andreas
Stadtverordneter	Misch, Stephan
Stadtverordneter	Müller, Jan-Hubertus
Stadtverordneter	Schönwetter, Tim
Stadtverordneter	Steinbeck, Herbert

Stadtverordneter	Georg, Kevin
Stadtverordneter	Hofmann, Daniel
Stadtverordneter	Kühn, Thomas
Stadtverordneter	Kurz, Alisia
Stadtverordneter	Kurz, Melanie
Stadtverordneter	Kurz, Timo
Stadtverordneter	Mathes, Gerd
Stadtverordneter	Ürüc, Harun

Stadtverordneter	Arnold, Holger
Stadtverordneter	Eraslan, Cem
Stadtverordneter	Fuchs, Hans-Werner

Stadtverordneter	Hollatz Miachel
Stadtverordneter	Hollatz, Samantha
Stadtverordneter	Kissel, Kornelia
Stadtverordneter	Stock, Hans-Peter
Stadtverordneter	Leimbeck, Martin
Stadtverordneter	Autzen, Lasse
Stadtverordneter	John von Zydowitz, Brigitte
Stadtverordneter	Lüpkes, Martin
Stadtverordneter	Pitsch, Christel
Stadtverordneter	Rinn-Böttcher, Helga
Stadtverordneter	Schelberg, Maria

Die Stadtverordnetenversammlung bildet zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende **Ausschüsse**:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">● Haupt- und Finanzausschuss (HFA)● Ausschuss für Familie, Ehrenamt und Soziales (FES) | <ul style="list-style-type: none">● Ausschuss für nachhaltige Stadtentwicklung (ANS)● Zukunftsausschuss (ZA) |
|---|---|



Der **Magistrat** wird von der Stadtverordnetenversammlung gewählt und besorgt die laufende Verwaltung. Der Haushaltsplan ermächtigt ihn Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen.

Der Magistrat besteht aus dem **hauptamtlichen Bürgermeister und 6 Stadträten**. Er setzte sich zum 31. Dezember 2022 aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- | | |
|--------------------------|---------------|
| - Breithecker, Christian | Bürgermeister |
| - Biniarz, Christian | 1. Stadtrat |
| - Krooß, Günter | Stadtrat |
| - Blättel, Karl-Heinz | Stadtrat |
| - Schmidt, Joachim | Stadtrat |
| - Schleifer, Hermann | Stadtrat |
| - Dommert, Ulrich | Stadtrat |

Freiwillige Angaben

7.1 Steuerliche Verhältnisse

Die Stadt Braunfels unterliegt auch der Körperschaftsteuer. Steuersubjekt sind hier jeweils die einzelnen Betriebe gewerblicher Art. Folgende Betriebe gewerblicher Art werden zur Körperschaftsteuer veranlagt:

- Schwimmbad Braunfels
- Haus des Gastes Braunfels
- MZH Altenkirchen
- MZH Philippstein
- DGH Neukirchen
- MZH Tiefenbach
- MZH Bonbaden
- Kurpark Treff
- Forst
- Sparkassengebäude Braunfels
- Braunfelser KUR GmbH
- Stadtwerke Braunfels, Wasserversorgung

7.2 Öko-Punkte

Werden Maßnahmen zugunsten der Natur und Landschaft ohne Verpflichtung und vorlaufend vor einem Eingriff in Natur und Landschaft durchgeführt, können diese in Form von Wertpunkten (Ökopunkten) auf ein **Ökokonto** „eingezahlt“ werden. Das entstandene Ökopunkteguthaben kann für notwendige Eingriffe abgebucht und so zur Kompensation von Eingriffen genutzt werden.

Ökokonten sind so einzusetzen, dass nachhaltig wirksame Kompensationsmaßnahmen in ausreichendem Umfang verfügbar sind. Sie sollen dazu beitragen, Verwaltungsverfahren einfacher, zweckmäßiger und zügiger durchzuführen und die nachhaltige Funktionsfähigkeit der Kompensationsmaßnahmen zu verbessern.

Auf der Basis des HMdIS-Erlasses vom 30. September 2008 sind die vorhandenen »ökologischen Werteinheiten « (so genannte **Öko-Punkte**) **nicht zu aktivieren**, sondern im Anhang darzustellen. Dies wurde mit Erlass vom 10. Juni 2009 nochmals ergänzend dargestellt.

Mit Stand zum 31. Dezember 2022 bestätigt die Untere Naturschutzbehörde Lahn-Dill-Kreis einen Bestand von **4.276.964 Biotopwertpunkten**. Zum 31. Dezember 2022 beträgt der Wert je Öko-Punkt **0,52 €**. Dies ergibt einen Wert in Höhe von **2.224.021,28 €**.

7.3 Sonstiges

- Die Inventur wird aus Personalmangel und Flüchtlingskrise bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 zurückgestellt
- Die aktuelle GemHVO wird angewendet
- Der Rechenschaftsbericht wird auf die wesentlichsten Geschäftsvorfälle und Entwicklungen begrenzt

Übersichten nach § 52 GemHVO über das/die

	Seite
a – Anlagevermögen (Anlagenspiegel)	43
b – Forderungen + Verbindlichkeiten	44

Aufgestellt - Braunfels, den 19. Juni 2023

Stadt Braunfels

Christian Breithecker
Bürgermeister



Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
	Gesamte AK/HK am Beginn 2022	Zugänge im Jahr 2022 +	Abgänge im Jahr 2022 -	Umbuchungen im Jahr 2022 +/-	Gesamte AK/HK am Ende 2022	Kumulierte Abschreibungen am Beginn 2022	Zuschreibungen im Jahr 2022 -	Abschreibungen im Jahr 2022 +/-	Umbuchungen im Jahr 2022 +	Kumulierte Abschreibungen am Ende 2022	am 31.12. des Jahres 2022	am 31.12. des Vorjahres 2021
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	323.590,69	71.075,45	0,00	0,00	394.666,14	262.208,50	0,00	31.806,91	0,00	292.015,41	100.650,73	61.382,19
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	351.492,00	19.000,00	0,00	0,00	370.492,00	139.423,13	0,00	26.607,83	0,00	166.030,96	204.461,04	212.068,87
Summe 1.	675.082,69	90.075,45	0,00	0,00	765.158,14	401.631,63	0,00	58.414,74	0,00	460.046,37	305.111,77	273.451,06
2. Sachanlagevermögen												
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.216.351,53	3.313,45	33.666,73	0,00	7.185.998,25	0,00	0,00	6,89	0,00	0,00	7.185.998,25	7.216.351,53
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	17.736.508,09	51.789,89	0,00	47.843,86	17.836.141,84	4.290.777,91	0,00	429.005,89	0,00	4.717.783,80	13.118.358,04	13.445.730,18
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	25.232.652,56	8.703,66	0,00	1.235.814,63	26.477.170,85	3.468.176,92	0,00	366.871,71	-26,09	3.835.022,54	22.642.148,31	21.764.475,64
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.058.439,42	8.094,25	0,00	0,00	1.066.533,67	731.965,51	0,00	66.048,11	0,00	798.013,62	268.520,05	326.473,91
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.200.348,94	314.176,33	10.520,68	0,00	6.504.004,59	4.626.557,59	0,00	365.830,55	0,00	4.981.868,46	1.522.136,13	1.573.791,35
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.492.447,53	938.535,39	0,00	-1.283.658,49	3.147.324,43	0,00	0,00	0,00	26,09	26,09	3.147.298,34	3.492.447,53
Summe 2.	60.936.748,07	1.324.612,97	44.187,41	0,00	62.217.173,63	13.117.477,93	0,00	1.225.763,15	0,00	14.332.714,51	47.884.459,12	47.819.270,14
3. Finanzanlagevermögen												
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	7.932.646,24	0,00	0,00	0,00	7.932.646,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.932.646,24	7.932.646,24
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Beteiligungen	2.555.451,70	0,00	0,00	0,00	2.555.451,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.555.451,70	2.555.451,70
3.4 Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	187.207,50	0,00	4.297,81	0,00	182.909,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	182.909,69	187.207,50
3.6 Sonstige Finanzanlagen	675,00	0,00	0,00	0,00	675,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	675,00	675,00
Summe 3.	10.675.980,44	0,00	4.297,81	0,00	10.671.682,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.671.682,63	10.675.980,44
Gesamtsumme (1. bis 3.)	72.287.811,20	1.414.688,42	48.485,22	0,00	73.654.014,40	13.519.109,56	0,00	1.284.177,89	0,00	14.792.760,88	58.861.253,52	58.768.701,64

Forderungsübersicht 2022

– Euro –

Art der Forderungen	Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2022	mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren
Forderungen aus Zuweisungen, und Zuschüssen	675.422,81	709.768,19			
Forderungen aus Steuern und Abgaben	686.626,59	1.016.472,64			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	469.832,41	177.980,97			
Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und gegen Unternehmen m. d. ein Beteiligungsverhältnis besteht	31,26	2.810,93			
Sonstige Vermögensgegenstände	39.933,02	131.542,57			
Summe der Forderungen	1.871.846,09	2.038.575,30			



Verbindlichkeitsübersicht 2022

– Euro –

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.2021	Stand zum 31.12.2022	mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jah- ren
Anleihen	0,00	0,00			
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	6.867.662,97	8.698.264,84			
Verbindlichkeiten auf kreditähnliche Rechtsgeschäfte	8.742,06	20.654,78			
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen	24.610,01	12.200,61			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	445.281,07	327.505,53			
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	19.553,81	0,00			
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und gegen Unternehmen m. d. ein Beteiligungsverhältnis besteht	14.111,87	2.720,63			
Sonstige Verbindlichkeiten	1.660.347,72	1.396.539,85			
Summe der Verbindlichkeiten	9.040.309,51	10.457.886,24			

Übersicht

übertragene



Haushalts- ermächtigungen 2022

Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Übertragene Haushaltsermächtigungen (Aufwand) aus 2022

Produkt	Konto	Bezeichnung	Übertrag 2023
11105	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	702,10 € (S)
11109	67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	3.500,00 € (S)
11109	61200000	Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten	4.284,00 € (S)
11109	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	25.000,00 € (S)
12801	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	76.933,50 € (S)
36501	68800000	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	5.095,31 € (S)
42101	71271000	Zuschüsse an Vereine und Verbände	13.197,68 € (S)
51101	61200000	Planungs-, Vermessungs- und sonstige Kosten	8.000,00 € (S)
54101	67790001	Aufwendungen für Prüfung Brückenbauwerke und Stützmauern	8.018,46 € (S)
54101	61650000	Aufwendungen für Straßen- und Brückenunterhaltung (Fremdleistungen)	8.991,64 € (S)
54101	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	18.000,00 € (S)
55101	61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	75.015,17 € (S)
57302	61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	6.545,00 € (S)
		Gesamtsumme:	253.282,86 € (S)

Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Übertragene Haushaltsermächtigungen (Investiv) aus 2022

Produkt	Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme	Übertragen nach 2022
11105	001	Beschaffung Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung für die gesamte Verwaltung	7.739,55 € (H)
11105	016	Notstromspeisepunkt Verwaltung	16.552,57 € (H)
11108	002	Erwerb von Anlagen, Maschinen und Gerätschaften für den Bauhof	5.000,00 € (H)
11108	003	Beschaffung Fahrzeuge und Zusatzgeräte für den Bauhof	85.700,00 € (H)
12601	004	Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.507,21 € (H)
12601	006	Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung Atemschutzwerkstatt	2.209,45 € (H)
12601	030	Schaffung Bevölkerungswarnung mit Sirenen	120.000,00 € (H)
12601	035	Neubau Feuerwehrgerätehaus Altenkirchen	1.250.971,92 € (H)
12601	036	Notstromspeisepunkte	31.478,88 € (H)
12601	038	Rollcontainer	22.502,25 € (H)
12601	042	Ersatzstromgeneratoren für Noteinspeisung	50.000,00 € (H)
12601	044	Reinigungs- und Desinfektionsgerät für Atemschutzmasken etc.	22.000,00 € (H)
12601	045	Ersatzbeschaffung Wärmebildkamera	7.597,00 € (H)
12801	001	Notfallausstattung für Katastrophenfall	10.000,00 € (H)
36501	016	Anschaffungsgegenstände für U3 und U3 Kinder	3.131,70 € (H)
36501	018	Umsetzung Brandschutzkonzept Gebäude Kiga, MZH und FW Tiefenbach	112.456,99 € (H)
36501	039	KiTa Neubau Philippstein	246.467,39 € (H)
36501	041	Möbiliar für KiTa Philippstein	5.471,84 € (H)
36501	055	Spielgeräte KiTa Tiefenbach	4.495,92 € (H)
36602	001	Anschaffung von Spielgeräten	7.000,00 € (H)
36602	002	Spielturm und Kletterwand Spielplatz Philippstein	25.000,00 € (H)
42402	001	Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)	1.000,00 € (H)
42402	017	SPS-Steuerungstechnik	30.000,00 € (H)
54101	054	Baugebiet Sinnelbach	7.460,00 € (H)
54101	055	Bushaltesthäuschen Braunfels	17.296,34 € (H)
54101	061	Mitfahrerbank Bonbaden	1.000,00 € (H)
54601	003	Anschaffung Parkscheinautomaten	10.000,00 € (H)
55101	006	Abriss und Errichtung Bruchsteinmauer Kurpark im Bereich Spielplatz	4.668,50 € (H)
55101	011	GWG für Kurpark -Zukunft Innenstadt-	8.000,00 € (H)
55101	012	Anschlüsse für Kurpark -Zukunft Innenstadt-	1.067,86 € (H)
55201	005	Gewässerentwicklung gem. EU-Richtlinie (Lindebach)	230.295,06 € (H)
56101	002	Investitionszuschüsse von Photovoltaikanlagen und stationären elektrischen Batteriespeichern	17.000,00 € (H)
57101	004	Ladestation E-Bike -Zukunft Innenstadt-	10.000,00 € (H)
57101	005	Ladestation PKW -Zukunft Innenstadt-	60.000,00 € (H)
57101	006	Selfiepoints für Stadtführungen -Zukunft Innenstadt-	5.000,00 € (H)
57301	001	Stühle für den Kurpark - Lindenallee	30.000,00 € (H)
57302	021	Notstromspeisepunkte MZHs, DGHs und HdG	60.178,66 € (H)
		Summe:	2.534.249,09 € (H)

Kennzahlen

Um die Jahresabschlussanalyse zu erleichtern ist die Verwendung von Kennzahlen weit verbreitet. Inwiefern bekannte Kennzahlen aus dem kaufmännischen Rechnungswesen geeignet sind einen Kommunalvergleich zu ermöglichen wird schon seit Beginn der Umstellung auf das doppelte Rechnungswesen diskutiert. Kennzahlen sind Zahlenwerte, die Eigenschaften abbilden. Sie erfassen Sachverhalte in konzentrierter Form und geben in kompakter Form Auskunft über die Situation zum Bilanzstichtag bzw. Jahresabschluss.

In den nächsten Jahren werden unter verstärkter Anwendung des neuen Haushaltsrechts Zeitvergleiche und interkommunale Vergleiche eine höhere Bedeutung bekommen.

a) zur Bilanzanalyse

Die Bilanz (Vermögensübersicht) gewährt eine Übersicht über das Vermögen und die Schulden, also die Investitionen und die Finanzierung einer Kommune. Aus ihr werden entsprechende Kennzahlen gewonnen, die zur Beurteilung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der Kommune herangezogen werden können.

Zur Analyse des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 werden folgende Kennzahlen zur Kapital- und Vermögenslage und der Ergebnisstruktur dargestellt:

1. Kennzahlen zur Vermögenslage

◆ **Anlagenintensität in %**

Als Anlagenintensität (auch: Anlagequote) bezeichnet man das Verhältnis von Anlagevermögen zu Gesamtvermögen (= Bilanzsumme).

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{58.861.253,52 \text{ €} \times 100}{68.516.463,51 \text{ €}} = 85,91 \%$$

Vorjahr 93,14 %

Interpretation:

Die Anlagenintensität gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Gebietskörperschaft bzw. im öffentlichen Unternehmen gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Da mit einer hohen Anlagenintensität auch hohe fixe Kosten (z.B. Abschreibungen, Instandhaltungskosten) einhergehen, lässt eine hohe Anlagenintensität i.d.R. auch auf hohe Fixkosten in der Zukunft schließen. Man betrachtet die Anlagenintensität daher auch als Maß für die Anpassungsfähigkeit und Flexibilität der Gebietskörperschaft bzw. des öffentlichen Unternehmens.

Eine Anlagenintensität von z.B. 75% würde bedeuten, dass drei Viertel des Gesamtvermögens langfristig als Anlagevermögen im Unternehmen bzw. in der Gebietskörperschaft gebunden sind. Die Eignetheit der Kennzahl für die Steuerung öffentlicher Gebietskörperschaften und insbesondere für Kommunen ist umstritten. Es wäre eher ungewöhnlich, wenn Kommunen aufgrund ihrer Aufgabenstellungen umfangreiches Kapital im eher flexiblen Umlaufvermögen binden würden.

◆ **Infrastrukturquote in %**

Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsfürsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote gibt Auskunft über den Anteil des Infrastrukturvermögens am gesamten Vermögen (= Bilanzsumme) einer Gebietskörperschaft.

$$\text{Infrastrukturquote} = \frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{22.642.148,31 \text{ €} \times 100}{68.516.463,51 \text{ €}} = 33,05 \%$$

Vorjahr 34,49 %

Interpretation:

Die Infrastrukturquote zeigt, wie viel des Gesamtvermögens in der Infrastruktur gebunden ist. Beläuft sich die Infrastrukturquote z.B. auf 20%, so ist ein Fünftel der gesamten Aktiva langfristig in der Infrastruktur gebunden. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden.

Die Kennzahl gibt Hinweise auf etwaige Belastungen (Folgeaufwendungen), die aus der Infrastruktur resultieren. Allerdings ist zu beachten, dass sich insbesondere in einigen Kommunen erhebliche Teile der Infrastruktur in Auslagerungen befinden können (bei uns Wasser- und Abwasseranlagen).

2. Kennzahlen zur Finanzlage

● **Eigenkapitalquote I in %**

Die Eigenkapitalquote I gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital (= Bilanzsumme) ist.

$$\text{Eigenkapitalquote I} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{44.669.186,48 \text{ €} \times 100}{68.516.463,51 \text{ €}} = 65,20 \%$$

Vorjahr 65,16 %

Interpretation:

Je höher die Eigenkapitalquote einer Gebietskörperschaft ist, desto unabhängiger ist die Gebietskörperschaft tendenziell von Fremdkapitalgebern. Hier sind allerdings Feinheiten zu beachten. So führt z.B. auch eine Bilanzverkürzung zu einer höheren Eigenkapitalquote (z.B., wenn Vermögen zu Gunsten der Kredittilgung veräußert wird). Umgekehrt führen kreditfinanzierte Investitionen zu einer niedrigeren Eigenkapitalquote, was nicht notwendigerweise schlecht sein muss - z.B., wenn aus der Investition perspektivisch Erträge resultieren, welche die durch die Investitionen ausgelösten Aufwendungen übersteigen.

Allerdings sagt die Eigenkapitalquote nichts über die aktuelle Leistungsfähigkeit der Gebietskörperschaft aus.

● **Eigenkapitalquote II in %**

Bei der Eigenkapitalquote II werden die Sonderposten aus Zuweisungen und Beiträgen dem „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beträge handelt, die in der Regel nicht zurück zu zahlen und nicht zu verzinsen sind.

$$\text{Eigenkapitalquote II} = \frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuweisungen} + \text{Investitionsbeiträge} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{44.669.186,48 \text{ €} + 4.222.745,63 \text{ €} + 2.867.640,11 \text{ €} \times 100}{68.516.463,51 \text{ €}} = 75,54 \%$$

Vorjahr 75,15 %

● **Zuschussquote in %**

Die Zuschussquote zeigt den Anteil der Finanzierung des Anlagevermögens mithilfe von Dritten (Beiträge, Zuschüsse und Zuwendungen) an, also wie hoch der Anteil der passivierten Sonderposten für Beiträge, Zuschüsse und Zuwendungen im Verhältnis zum Anlagevermögen ist. Diese Quote zeigt je höher der Prozentsatz ist, desto größer ist der Anteil des Anlagevermögens, der mit Beiträgen, Zuschüssen und Zuwendungen finanziert wurde.

$$\text{Zuschussquote} = \frac{\text{Sonderposten} \times 100}{\text{Anlagevermögen}^*} = \frac{7.090.385,74 \text{ €} \times 100}{58.861.253,52 \text{ €}} = 12,05 \%$$

* = Bilanzsumme

Vorjahr 10,72 %

● **Fremdkapitalquote I in %**

Die Fremdkapitalquote I zeigt an, wie hoch der Anteil des Fremdkapitals (= die Verbindlichkeiten und die Rückstellungen) am Gesamtkapital (= Bilanzsumme) ist.

$$\text{Fremdkapitalquote I} = \frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{15.380.329,73 \text{ €} \times 100}{68.516.463,51 \text{ €}} = 22,45 \%$$

* = Bilanzsumme

Vorjahr 22,70 %

Interpretation:

Allgemein gilt, dass es umso besser ist, je geringer die Fremdkapitalquote der Gebietskörperschaft ist. Dies hat u.a. den Grund, dass bei einer hohen Fremdkapitalquote auch die zu zahlenden Zinssätze vergleichsweise hoch sind.

Im Übrigen gilt dieselbe Interpretation wie oben bei "Eigenkapitalquote I", da beide Kennzahlen eng miteinander verknüpft sind.

◆ Anlagendeckungsgrad II in %

Der Anlagendeckungsgrad II zeigt an, inwieweit das Anlagevermögen durch das langfristig zur Verfügung stehende Kapital gedeckt ist. Bei der Berechnung der Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten „Eigenkapital“, Sonderposten aus Zuwendungen + Beiträgen und langfristiges Fremdkapital gegenübergestellt.

	Eigenkapital +	44.669.186,48 €+	
	Sonderposten für Zuwendungen +	4.222.745,63 € +	
	Investitionsbeiträge +	2.867.640,11 € +	
Anlagendeckungsgrad II =	langfristiges Fremdkapital	8.698.264,84 €	
	x 100	x 100	
	Anlagevermögen	58.861.253,52 €	= 102,71 %
			Vorjahr 92,36 %

Interpretation:

Ein Anlagendeckungsgrad II von 100% bedeutet, dass das Anlagevermögen zu 100% mit Eigenkapital und langfristigem Fremdkapital gedeckt ist. Gemäß der goldenen Bilanzregel sollte die Kennzahl bei Gebietskörperschaften im Optimalfall bei über 100% liegen.

3. Kennzahlen zur Verschuldung

◆ Verschuldungsquote in %

Die Verschuldungsquote gibt Aufschluss über das Verhältnis von Fremdkapital (= die Verbindlichkeiten und die Rückstellungen) und Eigenkapital.

	Fremdkapital x 100	15.380.329,73 x 100	
Verschuldungsquote =	Eigenkapital	44.669.186,48 €	= 34,43 %
			Vorjahr 34,84 %

Interpretation:

Ein Verschuldungsgrad von 100% bedeutet, dass sämtliches Fremdkapital genau durch das Eigenkapital gedeckt ist. Ein Wert von über 100% heißt hingegen, dass das öffentliche Unternehmen bzw. die Gebietskörperschaft mehr Schulden hat, als es Eigenkapital besitzt. Analog gilt für einen Wert von unter 100%, dass mehr als das gesamte Fremdkapital durch Eigenkapital gedeckt ist.

Einen allgemein anerkannten Wert für den Verschuldungsgrad bei Gebietskörperschaften gibt es bislang nicht. Vor dem Hintergrund der Generationengerechtigkeit ist vielmehr zentral, dass das (ordentliche) Jahresergebnis im Mehrjahresschnitt um 0 Euro liegt.

◆ Kurzfristige Verbindlichkeitsquote in %

Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote verdeutlicht, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Verbindlichkeiten an der Bilanzsumme ist. Da Haushaltsfehlbeträge in der Regel über Kassenkredite finanziert werden, zeigt diese Kennzahl, wie stark sich die aufgelaufenen Defizite auf die Finanzlage auswirken.

	Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100	0,00 € x 100	
kurzfristige Verbindlichkeitsquote =	Bilanzsumme	68.516.463,51 €	= 0,00 %
			Vorjahr 0,00 %

b) zur Ergebnisanalyse

Zur Analyse der Ergebnisrechnung werden folgende Kennzahlen dargestellt:

◆ Steuerquote in %

Die Steuerquote beschreibt den prozentualen Anteil der Erträge, die die Gebietskörperschaft aus Steuern bezieht, bezogen auf die gesamten (ordentlichen) Erträge einer Gebietskörperschaft. Zu den Erträgen aus Steuern zählen auf kommunaler Ebene vor allem Erträge aus der Gewerbesteuer (abzüglich Gewerbesteuer- und Heimatumlage), der Grundsteuer A und B, sowie dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

	Erträge aus Steuern	10.887.042,63 € x 100	
Steuerquote =	Gesamterträge	22.666.792,41 €	= 48,03 %
			Vorjahr 48,94 %

Interpretation:

Grundsätzlich gibt die Steuerquote Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil der Steuererträge an den Gesamterträgen ist. Sie verdeutlicht somit den Grad der Abhängigkeit von Steuererträgen. Eine Steu-

erquote von z.B. 50% bedeutet entsprechend, dass 50% aller Erträge ihren Ursprung in Steuern haben. Eine Kommune mit hoher Steuerquote ist tendenziell weniger abhängig von externen Entwicklungen (z.B. von Finanzausgleichsmitteln), wobei hier bei den Realsteuern auch die "Ausgereiztheit" der Hebesätze mitgedacht werden muss. Prinzipiell sollte bei der Steuerquote immer auch die perspektivische Entwicklung (verschiedene Szenarien) bedacht werden - neben der Konjunkturabhängigkeit ist insbesondere bei der Gewerbesteuer die Gefahr starker Schwankungen hoch, z.B. wenn ein einzelner besonders potenter Steuerzahler wegfällt.

◆ Personalaufwandsquote in %

Die Personalaufwandsquote ist das Verhältnis von Aufwendungen für die Mitarbeiter einer Gebietskörperschaft zu den gesamten (ordentlichen) Aufwendungen.

$$\text{Personalaufwandsquote} = \frac{\text{Gesamter Personalaufwand} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{7.538.326,40 \text{ €} \times 100}{21.511.885,70 \text{ €}} = 35,04 \%$$

Vorjahr 34,22 %

Interpretation:

Liegt die Kennzahl z.B. bei 33,3%, so sind ein Drittel aller Aufwendungen in der betrachteten Periode auf Personalaufwendungen zurückzuführen.

Die Personalaufwendungen spielen bei Gebietskörperschaften eine große Rolle und machen einen erheblichen Anteil an den Gesamtaufwendungen aus. Das spricht für die Beachtung dieser Kennzahl - vor allem auch deshalb, weil die Reduzierung von Personalaufwendungen i.d.R. nicht kurzfristig möglich ist.

Auf der anderen Seite sind interkommunale Vergleiche auf Basis der Personalaufwandsquote schwierig. Zum einen ist eine Differenzierung nach Größenklassen und Gebietskörperschaftsebenen (z.B. kleine und große oder kreisfreie und kreisangehörige Gemeinden) notwendig und zum anderen ergeben sich Vergleichbarkeitsprobleme aufgrund unterschiedlicher Ausgliederungsgrade (Kernhaushalt und Auslagerungen) bzw. Aufgabenübertragungen an Dritte.

Die Interpretation der Personalaufwandsquote ist insgesamt schwierig. Personal ist ein Inputfaktor zur Erstellung kommunaler Outputs. Eine niedrige Quote ist daher nicht notwendigerweise ein positives Signal. Stellenabbau und damit eine Reduktion der Personalaufwandsquote wird bzw. kann zu Qualitätsminderungen führen.

◆ Abschreibungsquote in %

Die Abschreibungsquote ist eine Kennzahl, die das Verhältnis der gesamten bilanziellen Abschreibungen (ohne Einzelwertberichtigung) zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen anzeigt.

$$\text{Abschreibungsquote} = \frac{\text{Abschreibungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{1.285.362,89 \text{ €} \times 100}{21.511.885,70 \text{ €}} = 5,98 \%$$

Vorjahr 5,66 %

Interpretation:

Die Abschreibungsquote gibt an, welchen Teil die bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen an den gesamten Aufwendungen ausmachen. Da es sich bei bilanziellen Abschreibungen um weitestgehend fixe Aufwendungen handelt, kann die Kommune sie kaum abbauen. Eine Abschreibungsquote von 20% gibt folglich einen Hinweis darauf, dass mindestens 20% der gesamten ordentlichen Aufwendungen der Gebietskörperschaft nur geringfügig kurzfristig beeinflussbar sind.

Hierbei ist zu beachten, dass eine geringe Abschreibungsquote auch bedeuten kann, dass das öffentliche Vermögen bereits größtenteils abgeschrieben ist und das "alte" Anlagevermögen nicht durch neue Anlagen ersetzt wurde. Entsprechend kann es sein, dass eine niedrige Abschreibungsquote einen Hinweis darauf gibt, dass das öffentliche Vermögen überaltert ist.

◆ Zinslastquote in %

Die Zinslastquote wird ermittelt, indem die Summe aus Zinsaufwendungen und andere Finanzaufwendungen durch die gesamten ordentlichen Aufwendungen dividiert werden.

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Zinsaufwendungen} + \text{andere Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{98.135,99 \times 100}{21.511.885,70 \text{ €}} = 0,46 \%$$

Vorjahr 0,42 %

Interpretation:

Die Kennzahl zeigt die anteilmäßige Belastung der Gebietskörperschaft mit Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen an. Damit gibt sie Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung der Gebietskörperschaft durch in der Haushalts- bzw. Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommene Kassenkredite und Kredite. Eine hohe Quote ist ein Indiz für eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gebietskörperschaft.

Braunfels
für das
Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Braunfels 2024

Wirtschaftsplan 2024



Stadtwerke Braunfels



Inhaltsverzeichnis

Beschluss über den Wirtschaftsplan

Erläuterungsbericht

Ergebnisplan

Finanzplan

Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte

Stellenübersicht

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Investitionsprogramm

Unterlagen gem. § 17Abs. 5 und 5 EigBGes

Schuldenübersicht

Jahresabschluss 2022

1. Beschluss über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes "Stadtwerke Braunfels" für das Wirtschaftsjahr 2024

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Braunfels hat in Ihrer Sitzung am 14.12.2023 gemäß § 10 Absatz 2 Ziffer 4 Eigenbetriebssatzung in Verbindung mit § 15 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09. Juni 1989, zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVBl. S121) den folgenden Wirtschaftsplan 2024 für die Stadtwerke Braunfels beschlossen:

I. Festsetzung

Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke Braunfels für das Wirtschaftsjahr 2024 wird

a) im Erfolgsplan

im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	4.602.715 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	4.695.494 EUR
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Defizit von	-92.779 EUR

b) im Vermögensplan

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	913.535 EUR
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	404.000 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.262.000 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.858.000 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.359.000 EUR
mit einem Finanzmitteldefizit des Wirtschaftsjahres von	-445.465 EUR

festgesetzt.

II. Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **1.858.000 EUR** festgesetzt.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Für das Wirtschaftsjahr 2024 werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von **670.000 EUR** festgesetzt.

IV. Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf **500.000 EUR** festgesetzt.

V. Stellenübersicht

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung am 14.12.2023 beschlossene Stellenplan.

VI. Festlegung von Wertgrenzen für unbestimmte Begriffe und Betragsgrenzen in der Haushaltswirtschaft

Im Rahmen der Anwendung dieser Haushaltssatzung gelten:

1. Als nicht erheblich im Sinne des § 15 Abs.2 EigBGes gilt ein Fehlbetrag in Höhe von 5 % des veranschlagten Gesamtbetrages der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes.
2. Als nicht erheblich im Sinne des § 15 Abs. 2 EigBGes gilt ein Fehlbetrag in Höhe von 15 % des Zahlungsmittelfehlbedarfes aus Investitionstätigkeit des Finanzhaushaltes.
3. Der erhebliche Umfang bisher nicht veranschlagter oder zusätzlicher Aufwendungen oder Auszahlungen im Sinne von § 15 Abs. 2 EigBGes wird auf 5 % des veranschlagten Gesamtbetrags der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. auf 15 % des Zahlungsmittelfehlbedarfes aus Investitionstätigkeit des Finanzhaushaltes festgesetzt.
4. Als nicht erheblich im Sinne des § 15 Abs. 2 EigBGes gilt ein Betrag von 200.000 € für bewegliche Sachen des Anlagevermögens und Baumaßnahmen und in Höhe von 100.000 € für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, die unabweisbar sind.
5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 S. 3, Abs. 3 HGO iVm § 1 Abs. 2 EigBGes gelten bis zu einem Betrag von 50.000 € bei Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. 100.000 € bei Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt als unerheblich. In diesen Fällen wird der Magistrat ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Aufwendungen zu erteilen. Der Magistrat hat die Stadtverordnetenversammlung davon alsbald in Kenntnis zu setzen.
6. Anlagenänderungen von erheblicher finanzieller Bedeutung i. S. d. § 17 Abs. 5 EigBGes sind solche, die einen Betrag von 100.000 € übersteigen.
7. Vorhaben von geringer finanzieller Bedeutung i. S. d. § 17 Abs. 7 EigBGes sind solche, die einen Betrag von 100.000 € nicht übersteigen.

VIII. Übertragbare Konten

Im Rahmen der Übertragbarkeit von Aufwendungen eines Budgets nach § 21 Absatz 1 GemHVO werden folgende Sachkonten des jeweiligen Produktes als übertragbar erklärt:

Produkt	Konto	Bezeichnung Sachkonto
53.3.01	61200000	Planungs- und Entwicklungskosten
53.3.01	61620000	Instandhaltung von technischen Anlagen in wassertechnischen Bauten
53.3.01	61650001	Instandhaltung der Hauptleitung
53.3.01	67710002	Aufwendungen für Sachverständige
53.3.01	68800000	Fort- und Weiterbildung
53.8.01	61200000	Planungs- und Entwicklungskosten
53.8.01	61620000	Instandhaltung von technischen Anlagen in Betriebsbauten
53.8.01	61650001	Instandhaltung der Hauptleitung
53.8.01	61650002	Instandhaltung von Hausanschlüssen
53.8.01	67710000	Aufwendungen für Sachverständige
53.8.01	68800000	Fort- und Weiterbildung

IX. Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Gem. § 20 Abs. 2 GemHVO werden die Ansätze für die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Sachkonten 62000000 bis 65990000) aller Teilhaushalte für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Braunfels, den 14.12.2023

DER MAGISTRAT DER STADT BRAUNFELS

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'C. Breithecker', with a long, sweeping flourish extending to the right.

Christian Breithecker
Bürgermeister



Stadtwerke Braunfels

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

Stadtwerke Braunfels, Braunfels

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

I. Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan

1. Ziele des Erläuterungsberichtes

Der Erläuterungsbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Wirtschaftsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben. Wichtige Entwicklungen und Rahmenbedingungen sowie deren Auswirkungen auf die mittelfristige Erfolgs- und Vermögensplanung sollen erläutert werden. Im nachfolgenden Vorbericht soll diesen Vorgaben Rechnung getragen werden.

2. Anpassung des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke an den Haushaltsplan der Stadt

Seit dem Haushaltsjahr 2005 finden für den städtischen Haushalt die Grundsätze für die Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung Anwendung. Die anzuwendenden Vorschriften ergeben sich aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) sowie der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO).

3. Aufbau des Wirtschaftsplanes

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, der Stellenübersicht, dem Investitionsprogramm, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und der Schuldenübersicht. Als Anlage ist dem Wirtschaftsplan die vierjährige Vermögensplanung beizufügen.

4. Elemente des Wirtschaftsplanes

Die unterschiedlichen Elemente des Wirtschaftsplanes werden nachfolgend beschrieben.

a) **Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan enthält alle geplanten Aufwendungen und Erträge des Wirtschaftsjahres, er ist analog zum Ergebnishaushalt des städtischen Haushaltsplanes zu sehen. Der Saldo aus Aufwendungen und Erträgen ergibt das geplante Jahresergebnis, das sich als Überschuss bzw. Fehlbetrag darstellt.

Die Erträge und Aufwendungen werden in dem Wirtschaftsjahr geplant, dem sie wirtschaftlich zuzuordnen sind, also in dem sie verursacht werden. Dabei ist zu beachten, dass den Erträgen und Aufwendungen nicht immer auch Zahlungsströme im gleichen Wirtschaftsjahr zugeordnet werden können. Es ist möglich, dass die korrespondierenden Zahlungen bereits geleistet wurden (z. B. bei Abschreibungen für Investitionen) oder erst in späteren Jahren vermutlich zu leisten sind (z. B. Zuführungen an Rückstellungen für Altersteilzeit).

Mit dem Ausweis des Ergebnisses eines Wirtschaftsjahres im Wirtschaftsplan entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über den Einsatz und die Verwendung der Ressourcen.

b) **Vermögensplan**

Im Vermögensplan werden Zahlungsströme geplant. Die Zahlungsströme können sich als Einzahlungen oder als Auszahlungen darstellen, die innerhalb des Wirtschaftsjahres erwartet werden. Da alle Zahlungsströme im Vermögensplan darzustellen sind, wird ein Überblick über die tatsächliche finanzielle Lage der Stadtwerke möglich.

Durch die Beschlussfassung über den Vermögensplan werden also die Finanzmittel bereitgestellt. Damit ermächtigt der Vermögensplan zur Leistung z. B. der Investitionen in Form von Auszahlungen.

Der Ausweis von Teilsalden im Vermögensplan ermöglicht zudem einen vertieften Einblick in die Finanztätigkeiten. Im Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird die Eigenfinanzierungskraft der Stadtwerke dargestellt. Dieser Finanzmittelfluss ist um die nicht zahlungswirksamen Vorgänge (z. B. Abschreibungen) bereinigt.

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit stellt sämtliche vermögenswirksamen Vorgänge dar. Die zu erwartenden Beiträge und Zuschüsse werden auf der Seite der Einzahlungen ebenso wie z. B. die Veräußerung von Vermögensgegenständen veranschlagt. Auf der Seite der Auszahlungen wird die Summe der Investitionsmaßnahmen ausgewiesen.

Im Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit wird ausgewiesen, wie sich die ordentlichen Kredite der Stadtwerke entwickeln. Dabei wird auch die Entwicklung der Kreditrückflüsse (aus Ausleihungen der Stadtwerke) deutlich.

c) Investitionsprogramm

Als Grundlage für die mittelfristige Ergebnis- und Vermögensplanung nimmt das Investitionsprogramm eine bedeutende Stellung ein. Zusammen mit der Ergebnis- und Vermögensplanung ist das Investitionsprogramm spätestens mit der Satzung des Wirtschaftsplanes der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen. Das Investitionsprogramm wird von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Im Investitionsprogramm werden sämtliche Maßnahmen dargestellt, durch die eine Veränderung des Anlagevermögens erfolgt. Die Veränderungen können sich in einer Zunahme des Anlagevermögens (z.B. Kauf eines Kraftfahrzeuges) oder in einer Abnahme des Anlagevermögens (z.B. Verkauf eines Grundstückes) ausdrücken. Zunahmen des Anlagevermögens führen zu Auszahlungen. Abnahmen des Anlagevermögens führen (i. d. R.) zu Einzahlungen.

Das Investitionsprogramm ist maßnahmenbezogen aufgebaut. Innerhalb einer Maßnahme werden alle zugehörigen Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Sofern gleichartige Vorgänge vorgenommen werden sollen, erfolgt kein gesonderter Ausweis als separate Investitionsmaßnahme (z. B. Veräußerungen von Grundstücken).

II. Statistische Angaben

Flächengröße der Stadt Braunfels: 47,29 km²

Zahl der Stadtteile: 6

Einwohnerzahlen lt. Melderegister nach dem Stand vom 30.06.2023:

insgesamt: 11.567

Hauptwohnsitz: 11.359

Zahl der Hausanschlüsse: ca. 4.000

Verbrauchswerte getrennt nach Wasserversorgung und Abwasserentsorgung:

Jahr	Wasser	Gebühr(netto)	Kanal	Gebühr
	m ³	€	m ³	€
2010	515.692	1,71	481.647	3,40
2011	518.906	1,71	479.966	2,40
2012	503.679	1,71	479.860	2,40
2013	487.403	1,71	465.639	2,40
2014	494.101	1,81	473.348	2,49

2015	504.654	1,81	483.420	2,49
2016	523.213	1,81	483.637	2,49
2017	507.782	1,81	485.088	2,49
2018	527.277	1,81	491.018	2,49
2019	520.075	1,71	490.855	3,06
2020	551.034	1,80	519.573	3,06
2021	522.454	2,04	496.393	3,55
2023		2,29		3,60
2024		2,33		3,61

2011 wurde die gesplittete Abwassergebühr (Schmutzwasser/Niederschlagswasser) eingeführt.

Jahresabschluss Wirtschaftsplan 2022

Das vorläufige Ergebnis für den Wirtschaftsplan 2022 stellt sich wie folgt dar:

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		4.207.068,48	4.198.398,47
2. Sonstige betriebliche Erträge		381.981,82	427.774,49
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	263.498,47		306.503,09
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	947.425,16		960.115,14
		1.210.923,63	1.266.618,23
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	581.914,16		571.401,84
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	165.837,97		161.055,52
		747.752,13	732.457,36
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.183.776,55	1.054.205,60
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	3.630,31		2.663,73
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	18.641,26		16.391,75
c) Reparaturen und Instandhaltungen	417.140,42		507.942,19

d) Fahrzeugkosten	6.498,94	5.710,06
e) Werbe- und Reisekosten	132,14	279,24
f) verschiedene betriebliche Kosten	114.243,70	88.575,26
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>12.585,61</u>	<u>31.380,75</u>
	572.872,38	652.942,98
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.216,67	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	262.346,68	262.701,18
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	100.398,35	18.846,16
10. Ergebnis nach Steuern	513.197,25	638.401,45
11. sonstige Steuern	<u>1.174,67</u>	<u>874,48</u>
12. Jahresüberschuss	<u>512.022,58</u>	<u>637.526,97</u>

Der Jahresabschluss 2022 wurde am 13.07.2023 durch die Stadtverordnetenversammlung festgestellt.

Die Jahresabschlüsse bis 2021 sind geprüft. Der Jahresabschluss 2022 wird durch die MNT Wirtschaftsprüfungs-GmbH in Limburg geprüft.

III. Wirtschaftsplan 2023

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Braunsfels am 15. Dezember 2022 beschlossen und am 16. Januar 2023 durch die Kommunalaufsicht des Lahn-Dill-Kreises genehmigt.

Die Planwerte für den WP 2023 stellten sich wie folgt dar:

	€
Im Erfolgsplan standen den Erträgen von	4.507.571
Aufwendungen von	4.492.245
gegenüber, so dass ein Überschuss von zu verzeichnen war in Höhe von	15.326

Das 3. Quartal 2023 schließt im Ergebnishaushalt in Summe über dem Plan.

Auf der Ertragsseite liegen die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** für Wasser und Abwasser 2023 leicht unter dem Plan und werden auch für 2023 das Planziel nicht erreichen.

Alle weiteren Erträge verlaufen überwiegend planmäßig. Die erhöhten **sonstigen Erträge** resultieren aus Schadensersatzleistungen bei Versicherungsfällen.

Der **Personalaufwand** liegt zum Ende des III. Quartals noch unter Plan, die Tarifierhöhung für 2023 wurde aber auch erst ab Juni 2023 wirksam und erst im November erfolgt die Jahressonderzahlung, so dass der Personalaufwand im Plan erwartet werden wird.

Gleiches gilt für die **Sach- und Dienstleistungen**, jedoch werden hier voraussichtlich Mittel aus der Instandhaltung der abwassertechnischen Bauten sowie Planungskosten gem. Übertragbarkeitsvermerk nach 2024 übertragen werden.

Die **Umlagen für die Abwasserverbände** Bonbaden und Ulmtal-Lahn waren im Plan höher veranschlagt, als die dann tatsächlich zu leistenden Vorauszahlungen, so dass hier mit einem um rund 40.000 € geringeren Aufwand gerechnet werden kann.

Trotz steigender Zinsen wird der Planansatz für **Zinsaufwand** unterschritten werden, da die Kreditermächtigung aus 2022 erst zum IV. Quartal abgerufen werden wird. Die Kreditermächtigung aus 2023 hingegen bleibt unberührt, da viele Maßnahmen noch nicht zahlungswirksam wurden bzw. die Stadtwerke über ausreichend Liquidität verfügen.

Gleichzeitig konnten erstmals seit Jahren wieder Guthabenzinsen auf Termingeldanlagen erzielt werden.

Aufgrund von höheren Gewerbesteuer- und Körperschaftsteuervorauszahlungen für den Bereich Wasser wird der Ansatz bei **sonstigen Aufwendungen** für 2023 wesentlich überschritten werden.

Das Ergebnis zum III. Quartal 2023 stellt sich wie folgt dar:

	2023 Plan	2023 Ist
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.231.023 €	3.089.256 €
Kostenersatzleistungen und –erstattungen	47.586 €	34.689 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	203.882 €	152.911 €
Sonstige ordentliche Erträge	4.880 €	13.945 €
Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	4.487.371 €	3.290.801 €
Personalaufwendungen	881.090 €	592.650 €

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.074.500 €	634.303 €
Abschreibungen	1.218.142 €	913.607 €
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	243.383 €	181.579 €
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	727.000 €	514.345 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.130 €	21.434 €
Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.154.245 €	2.857.918 €
Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	333.126 €	423.883 €
Finanzerträge	20.200 €	16.684 €
Zinsen und andere Finanzaufwendungen	338.000 €	181.579 €
Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-317.800 €	-164.895 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	4.507.571 €	3.307.485 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	4.492.245 €	3.039.497 €
Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	15.326 €	267.988 €
Außerordentliche Erträge	0 €	437 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	2.613 €
Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0 €	-2.176 €
Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	15.326 €	265.812 €

Trotz des aktuell noch höheren Ist gegenüber dem Plan 2023 wird zum Jahresende mit einem Ergebnis gerechnet, dass sich trotz geringerer Erträge aus den Wasser- und Abwassergebühren im Plan bewegen wird.

Für **investive Maßnahmen** wurden in den drei Quartalen 2023 insgesamt 1.443.558 € gezahlt, davon 1.151.165 € für Maßnahmen aus Vorjahren. 915.502 € netto wurden für Wasser und 528.056 € für Abwasser gezahlt.

Größten Anteil daran haben im Bereich Wasser die Maßnahmen:

- Neubau von Hausanschlüssen 331.064 €
- Sanierung HB Altenkirchen 267.519 €
- Ringschluss Vogelsang 220.409 €

Im Bereich Abwasser folgende Maßnahme:

- EKVO Maßnahmen insgesamt 390.539 €

An Aufträgen waren insgesamt 978.481 € vergeben.

Der Ansatz für den Neubau von Hausanschlüssen wurde zwar bereits zum Ende des III. Quartals um 271.064 € überschritten, durch die komplette Weiterberechnung an die Hauseigentümer ist jedoch die Deckung gewährleistet.

IV. Wirtschaftsplan 2024

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wurde von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Braunfels am xx.xx.2023 beschlossen.

1. Erfolgsplan 2024

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem ordentlichen Ergebnis mit einem Defizit von **-92.779 €** ab. Erträge und Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

	€
Erträge	4.602.715
Aufwendungen	4.695.494
Ordentliches Ergebnis	-92.779

Die Wasser- und Abwassergebühren wurden für die Jahre 2023 und 2024 neu kalkuliert. Nach der Senkung der Abwassergebühren 2023 werden diese 2024 sowie die Wassergebühren wieder erhöht.

	2022	2023	2024
Wasser (netto)*	2,04 €	2,29 €	2,33 €
Schmutzwasser	3,67 €	3,60 €	3,61 €
Niederschlagswasser	0,51 €	0,47 €	0,56 €

***brutto inkl. 7 % Umsatzsteuer (2022: 2,18 €, 2023: 2,45 €, 2024: 2,49 €)**

Die Grundgebühr für Wasser und Schmutzwasser bleibt unverändert.

Die **Erträge aus Wasser- und Abwassergebühren** wurden aufgrund der neuen Preise für 2024 hochgerechnet. Aufgrund der niedrigeren Vorauszahlungen 2023 wird für 2024 trotz der leicht gestiegenen Preise ein geringerer Ansatz gewählt. Eventuelle Verluste müssen dann in der Gebührenkalkulation ab dem Jahr 2025 gegebenenfalls berücksichtigt werden.

Der in Summe dennoch höhere Ertrag der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte resultiert aus der Niederschlagswassergebühr, bei der allein bei der Stadt im Rahmen der Straßenentwässerung die Gebühr um rund 64.000 € gegenüber 2023 ansteigen wird.

Einen weiteren Anstieg verzeichnen die Erträge aus der **Auflösung der Sonderposten** aufgrund der Vielzahl der Erneuerungen der Wasserhausanschlüsse im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen bzw. aufgrund von Wasserrohrbrüchen.

Der **Personalaufwand** wird gegenüber 2023 aufgrund des Tarifabschlusses im öffentlichen Dienst um fast 10 % steigen.

Die **Sach- und Dienstleistungen** mit einem Gesamtaufwand von über 1,1 Millionen Euro setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- Instandhaltungen von wasser- und abwassertechnischen Bauten	200.000 €
- Instandhaltung der Wasserhauptleitungen	55.000 €
- Instandhaltung von Hausanschlüssen	105.000 €
- Klärschlamm Entsorgung	110.000 €
- Strom und Gas	208.000 €
- Planungskosten und Sachverständige	127.000 €

In den Planungskosten sind 60.000 € enthalten für die hydraulische Rohrnetzberechnung im Bereich Wasser. Anhand des Ergebnisses können die weiteren investiven Maßnahmen in Bezug auf das Wassernetz geplant werden.

Erstmals werden für 2024 Mittel in Höhe von 100.000 € für die Kontrolle der Abwasserhausanschlüsse eingestellt. Da diese Mittel nicht für alle rund 4.000 Hausanschlüsse reichen, werden in den Folgejahren wohl weitere Mittel zur Verfügung gestellt werden müssen. Da der Aufwand in Summe jedoch noch nicht absehbar ist, wurden die Mittel bisher nur für das kommende Haushaltsjahr berücksichtigt.

Die Preise für die Klärschlamm Entsorgung sind noch bis Ende 2024 gesichert, müssen jedoch 2024 erneut ausgeschrieben werden.

Die **Umlagen für die Abwasserverbände** Bonbaden und Ulmtal-Lahn werden auch 2024 wieder steigen. Auch hier sind wesentliche Faktoren der Tarifabschluss im öffentlichen Dienst sowie steigende Kosten für die Instandhaltung.

Der geplante millionenschwere Umbau der Kläranlage Bonbaden belastet aktuell die Umlage nur unwesentlich, da die Gesamtbauplanung bis 2030 geplant ist und somit Zinsen, Tilgungen und Abschreibungen erst im Laufe der Jahre ansteigen werden. Dennoch werden die dann wesentlich höheren Umlagen zu einer Verteuerung des Schmutzwasserpreises und der Niederschlagswassergebühr führen.

Kostentreiber der kommenden Jahre werden die **Zinsaufwendungen** für die aufgenommenen Darlehen werden. Die Niedrigzinsphase hat im letzten Jahr ihr Ende gefunden und zwischenzeitlich sind für Darlehen wieder Zinsen von über 3,75 % zu zahlen. Dies bedeutet für die Stadtwerke perspektivisch eine Verteuerung des Zinsaufwandes von weit über 100.000 € jährlich. Erfreulich, dass einige Darlehen mit noch niedrigem Zins über die gesamte Laufzeit abgesichert sind und nur ein Teil der bestehenden Darlehen in den nächsten Jahren in eine neue Zinsfestschreibung läuft.

Der Wirtschaftsplan 2024 wird im Ergebnis mit einem Defizit von **-92.779 €** schließen. Sofern der geplante Verlust auch im Jahresabschluss 2024 ausgewiesen werden muss, kann dieser aber mit eventuellen Gewinnen aus den folgenden 5 Jahren ausgeglichen werden. Erst dann wäre ein Ausgleich über die Rücklagen möglich, oder aber bei Gefährdung der ausreichenden Eigenkapitalausstattung, auch ein Ausgleich über die Haushaltsmittel der Stadt (§ 11 Abs. 6 EigBGes).

Der Verlust kann somit im Rahmen der kommenden Gebührenkalkulation in die Berechnung einfließen, um einen Ausgleich über die Rücklagen oder die Haushaltsmittel der Stadt zu vermeiden.

Aufgrund der ausreichend ungebundenen Giro Guthaben ist auch die Liquidität der Stadtwerke nicht gefährdet.

Das **Investitionsprogramm für 2024** umfasst ein Gesamtvolumen von 2.362.000 €, das sich mit 1.485.000 € auf Wasser und 877.000 € auf Abwasser aufteilt.

Im Bereich Wasser wurde der Ansatz für den „Neubau von Hausanschlüssen“ bisher immer mit 60.000 € veranschlagt. Die Erfahrung der vergangenen Jahre jedoch zeigt, dass dieser immer um ein Vielfaches überschritten wurde. So wird der Ansatz für 2024 auf 250.000 erhöht werden. Durch die 1:1 Weiterberechnung der Kosten an die Hauseigentümer bedeutet dies keine erhöhte Darlehensaufnahme.

2023 wurde der erste Bauabschnitt der „Möttauer Straße“ fertiggestellt, 2024 folgt mit einem Volumen von 400.000 € der zweite Bauabschnitt.

Die für 2023 geplante „Notfallverbindung Stollen Braunfels mit HL Braunfels“ wird im Jahr 2024 in gleicher Höhe erneut veranschlagt, da diese 2023 nicht zur Ausführung gekommen ist und auf das Vorliegen der Hydraulischen Rohrnetz berechnung gewartet wird.

Die im Wirtschaftsplan 2023 für 2024 geplante „Erneuerung der Füll- und Falleitung HB II“ in Höhe von 670.000 € wird um ein Jahr verschoben und 2025 neu angesetzt. Die Maßnahme wird aber mit einer Verpflichtungsermächtigung in gleicher Höhe versehen.

Der Bereich Abwasser beinhaltet wie jedes Jahr die Fortführung der „EKVO Maßnahme“ in Höhe von 400.000 € für die Bereiche Neukirchen und Bonbaden.

Die „Kanalsanierung Obergasse“ in Altenkirchen wird mit 250.000 € veranschlagt.

a) Erträge

Die Zusammensetzung der wichtigsten Erträge zeigt die nachfolgende Aufstellung:

	Plan 2023	Plan 2024
	€	€
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.231.023	4.299.889
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	47.586	49.200
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen		
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	203.882	234.046
Sonstige ordentliche Erträge	4.880	4.880
Zinsen und ähnliche Erträge	20.200	14.700
	4.507.571	4.602.715

Die wichtigsten Erträge machen die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (4.299.889 €)**, bestehend aus den Erlösen aus dem Wasserverkauf, den Abwassergebühren (Niederschlags- und Schmutzwassergebühren) sowie dem städtischen Anteil an der Straßenentwässerung (397.389 €), aus.

Für 2024 werden die Wasser- und Abwassergebühren aufgrund der Gebührekalkulation aus dem Jahr 2022 angepasst.

Die Gebühren betragen:

	2024	2023
Wassergebühr (brutto)	2,49 €/m ³	2,45 €/m ³
Schmutzwassergebühr	3,61 €/m ³	3,60 €/m ³
Niederschlagswassergebühr	0,56 €/m ²	0,47 €/m ²

Für die Erträge aus Reparaturen für Hausanschlüsse sowie den Genehmigungen für Hausanschlüsse werden 16.000 € angesetzt.

Der Ertrag aus **Kostenersatzleistungen (49.200 €)** resultiert aus den Personalverrechnungskosten zwischen der Stadt und den Stadtwerken und hat sich aufgrund der Tarifsteigerungen gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Die Erträge aus der **Auflösung von Sonderposten (234.046 €)** wurden entsprechend der Vorschau aus der Anlagenbuchhaltung für die Wirtschaftsjahre 2024 - 2027 ermittelt.

Die **sonstigen Erträge (4.880 €)** ergeben sich aus der Vermietung der Wohnung Wasserwerk in Höhe von 4.880 €.

Die **Zinserträge (20.200 €)** beinhalten u.a. Mahngebühren und die Säumniszuschläge sowie Zinserträge aus Termingeldanlagen.

b) **Aufwendungen**

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan 2023	Plan 2024
	€	€
Personalaufwendungen	881.090	958.360
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.074.500	1.114.500
Abschreibungen	1.218.142	1.240.360
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	243.383	250.942
Steueraufwendungen einschl. Umlageverpflichtungen	727.000	742.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.130	9.332
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	338.000	380.000
	4.492.245	4.602.715

Aufgrund des Tarifabschlusses für den öffentlichen Dienst 2023 ergibt sich für den **Personalaufwand (958.360 €)** eine Erhöhung von fast 9 %. Die Anzahl der Mitarbeiter bleibt unverändert, jedoch ergeben sich Änderungen bei den Einstufungen in die Entgeltgruppen. Details sind aus dem Stellenplan zu entnehmen.

Die **Sach- und Dienstleistungen (1.074.500 €)** erhöhen sich auch 2024 noch mal um rund 40.000 € gegenüber 2023.

Der Strompreis ist auch für 2024 gesichert und der Ansatz kann mit 200.000 € fortgeschrieben werden. Der Ansatz für Gas kann gegenüber 2023 wesentlich reduziert werden, spielt aber mit einem Gesamtaufwand von 16.000 € nur eine untergeordnete Rolle.

Bereits erwähnt sind die mit 100.000 € neu veranschlagten Mittel zur Kontrolle der Abwasserausanschlüsse sowie der Neuveranschlagung von 60.000 € für die hydraulische Berechnung des Rohrnetzes im Bereich Wasser.

Die **Abschreibungen (1.240.360 €)** erhöhen sich gegenüber dem „Ist“ aus dem Jahresabschluss 2022 um rund 56.000 €. Diverse Maßnahmen, auch aus Vorjahren, werden erst 2024 fertiggestellt werden, so dass sich erst ab 2025 die Abschreibungen wieder maßgeblich erhöhen.

Die an die Stadt zu zahlenden **Sach- und Personalverrechnungskosten (250.942 €)** haben sich gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Personalkostenerstattung aufgrund der Tarifsteigerungen um 7.500 € erhöht.

Die **Verbandsumlagen (742.000 €)** für die Abwasserverbände Bonbaden und Ulmtal-Lahn werden 2024 um 53.500 € gegenüber der Vorauszahlung aus dem Vorjahr erhöht.

Die Umlageverpflichtungen beinhalten mit 17.000 € auch die Abwasserabgabe.

Ulmtal	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Anteil in % 8,48								
Umlage in €	179.654,71	184.597,60	193.446,29	198.181,40	239.874,26	237.224,06	261.874,19	264.000

Bonbaden	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Anteil in % 36,82								
Umlage in €	295.099,82	292.405,72	299.786,32	343.098,36	358.126,73	380.270,47	409.671,39	441.000,00

Eine Konzessionsabgabe im Produkt Wasser für 2024 ist aufgrund des im Unternehmen zu verbleibenden Mindestgewinns nicht vorgesehen.

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind mit **9.332 €** die Aufwendungen für die Gewerbe- und Körperschaftssteuer sowie Grund- und Kfz-Steuer enthalten.

Für **Zinsen und andere Finanzaufwendungen** wird der Ansatz für Kreditzinsen gegenüber dem Vorjahr um 42.000 € auf **380.000 €** erhöht werden. Für langfristige Darlehen sind wieder Zinsen von über 3,75 % zu zahlen.

2. Vermögensplan 2024

Der Vermögensplan schließt für das Wirtschaftsjahr 2024 wie folgt ab:

	€
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	913.535
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit Auszahlungen aus Investitionstätigkeit mit	404.000 2.262.000
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit mit Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit mit	1.858.000 1.359.000
mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Wirtschaftsjahres von	-445.465

Im Wirtschaftsjahr 2024 sind **Kreditaufnahmen** von insgesamt **1.858.000 €** geplant. Diese verteilen sich mit 1.011.000 € auf den Bereich Wasser und 847.000 € auf den Bereich Abwasser.

Insgesamt schließt der Finanzhaushalt mit einem **Defizit von 445.465 €** ab.

Aufgrund einer ausreichend ungebundenen Liquidität aus dem Vorjahr bleibt die Liquidität der Stadtwerke für 2024 gesichert.

Investive Maßnahmen

Für den Wirtschaftsplan 2024 wurden nur die Investitionen veranschlagt, deren Ausführung im selben Jahr auch gewährleistet sein sollte.

a) Wasserversorgung

Im Bereich der Wasserversorgung werden für Investitionsdarlehen insgesamt 470.000 € für Tilgungsleistungen 2024 bereitgestellt.

Mehr als die Hälfte des für 2024 neu aufzunehmenden Darlehens der Stadtwerke über 1.958.000 € wird für Investitionsmaßnahmen der Wasserversorgung benötigt, insgesamt 1.111.000 €.

Insgesamt werden im Bereich **Wasser 1.485.000 €** an **investiven Maßnahmen** veranschlagt. Folgende größere Investitionen (größer TEUR 100) sind in der Wasserversorgung vorgesehen:

Maßnahme	Bezeichnung	Betrag in € netto
006	Neubau Hausanschlüsse	250.000
101	Notfallverbindung Stollen Bonbaden mit HL Braunfels	235.000
106	Erneuerung HL und HA Möttauer Straße 2. BA	400.000

Neubau Hausanschlüsse

Neubau von Hausanschlüssen bei Rohrbrüchen. Die Kosten werden an den Hauseigentümer in voller Höhe weiterberechnet.

Notfallverbindung Stollen Bonbaden mit HL Braunfels

Der Stadtteil Bonbaden wird zum Teil mit Trinkwasser aus dem Hochbehälter II in Braunfels versorgt und zum Teil aus dem Stollen Bonbaden. Die Verbindung der beiden Netze wird im Rahmen der Maßnahme erneuert und die Steuerung in das PLS eingebunden.

Erneuerung HL und HA Möttauer Straße 2. BA

Die Wasserhauptleitung und -hausanschlüsse in der Möttauer Straße waren in den letzten Jahren zunehmend von Rohrbrüchen betroffen und werden daher von den Stadtwerken Braunfels als besonders kritisch eingestuft. Aufgeteilt in zwei Bauabschnitte werden die Hauptleitung (ca. 525 m) und die Hausanschlüsse in der gesamten Möttauer Straße erneuert, die Kosten für die Erneuerung der Wasserhausanschlüsse werden satzungsgemäß an die Grundstückseigentümer weiter berechnet.

Füll- und Falleitung HB II

Für 2022 waren bereits Planungskosten in Höhe von 35.000 € eingestellt. Da die Planung aber erst 2024 abgeschlossen sein wird, wurden die im Wirtschaftsplan für 2023 veranschlagten Mittel nach 2024 verschoben. Um aber eine Ausschreibung aber bereits 2024 zu ermöglichen, wird für die Maßnahme eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 670.000 € für 2025 in die Haushaltssatzung mit aufgenommen.

b) Abwasserentsorgung

Im Bereich der Abwasserentsorgung werden für Investitionsdarlehen insgesamt rund 889.000 € Tilgungsleistungen bereitgestellt.

Knapp die Hälfte des für 2024 neu aufzunehmenden Darlehens der Stadtwerke über 1.958.000 € wird für Investitionsmaßnahmen der Abwasserversorgung benötigt, insgesamt 847.000 €.

Insgesamt werden im Bereich **Abwasser 877.000 € an investiven Maßnahmen** veranschlagt. Folgende größere Investitionen (größer TEUR 100) sind in der Abwasserentsorgung vorgesehen:

Maßnahme	Bezeichnung	Betrag in €
074	EKVO Maßnahme	400.000
089	Kanalsanierung Obergasse	250.000

EKVO-Maßnahme

Im Jahr 2024 werden die Reinigung und TV-Befahrung der Kanäle abgeschlossen und die Ergebnisse ausgewertet. In den Stadtteilen Bonbaden und Neukirchen werden Sanierungsmaßnahmen durchgeführt

Kanalsanierung Obergasse

Aufgrund der Ergebnisse der TV-Befahrung im Rahmen der EKVO Maßnahmen hat sich ein dringender Sanierungsbedarf des Kanals in der Obergasse ergeben. Die Sanierung muss in diesem Bereich in offener Bauweise erfolgen.

c) Investive Einzahlungen

Die investiven Einzahlungen in Höhe von **404.000 €** setzen sich aus 374.000 € im Bereich Wasser und 30.000 € im Bereich Abwasser für den Neubau von Hausanschlüssen zusammen.

Eine detaillierte Aufstellung aller investiven Auszahlungen und Einzahlungen ist dem Wirtschaftsplan beigelegt.

V. Ausblick und demografische Entwicklung

Für die Jahre 2023 und 2024 wurden die Gebühren neu kalkuliert. Die Gebühren für 2024 wurden in der Wasserversorgungs- bzw. Entwässerungssatzung entsprechend angepasst.

Die seit über einem Jahr anhaltende Inflation hat nicht nur Energie- und Materialpreise ansteigen lassen, auch das Zinsniveau hat einen kräftigen Anstieg zu verzeichnen. In Kombination bedeutet das für die Stadtwerke sowohl bei den Sach- und Dienstleistungen, als auch bei den Zinsaufwendungen

einen beachtlichen Mehraufwand. Auch die hohen Tarifabschlüsse sind sicherlich der Inflationsrate geschuldet. Die Gebührenkalkulation für die Folgejahre wird daher voraussichtlich zu einer weiteren Preissteigerung der Wasser- und Abwassergebühren führen.

Der Strompreis der Stadtwerke ist noch bis Ende 2024 gesichert, so dass dieser zumindest für 2024 den Ergebnisplan nicht negativ belasten wird. Lediglich der Gaspreis liegt wesentlich höher als in früheren Jahren. Jedoch ist der Gasverbrauch, der nur im Bereich Abwasser anfällt, verhältnismäßig gering.

Aufgrund zusätzlicher Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aber auch hoher Tilgungsraten reicht auch für 2024 der Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit nicht aus. Aber dank ausreichend ungebundener Liquidität laufen die Stadtwerke nicht Gefahr zur Aufnahme von Liquiditätskrediten gezwungen zu werden.

Insbesondere die Kontrolle der Abwasserhausanschlüsse, für die erstmals für 2024 ein Betrag von 100.000 € eingestellt wurde, wird die Sach- und Dienstleistungen für die folgenden Haushalte zusätzlich belasten und voraussichtlich eine Erhöhung der Schmutzwassergebühren zur Folge haben.

Die Planungsphase des Umbaus der Kläranlage Bonbaden ist begonnen, mit der Fertigstellung der Maßnahme wird jedoch nicht vor 2030 gerechnet. Dennoch, die Maßnahme, die ein Volumen von bis zu 20 Millionen Euro haben wird, wird künftig insbesondere durch Zinsbelastung, Abschreibung und Tilgung die von den Stadtwerken Braunfels zu zahlende Umlage wesentlich erhöhen. Die Stadt Braunfels ist am Abwasserverband Bonbaden, prozentual verteilt nach Einwohnerschlüssel, zu rund 37 % beteiligt.

Mit dem für 2024 geplanten Bau des Heizblockkraftwerks auf der Kläranlage Iserbach generiert sich hier auch ein weiterer Baustein zur Energieeinsparung unter Ausnutzung der Vorort zur Verfügung stehenden Ressource, dem Klärgas.

Im Bereich Wasser wurde insbesondere die Pumpentechnik der Tiefbrunnen auf den Prüfstand gestellt. Diese soll sukzessive ersetzt und optimiert werden, um hiermit auch in diesem Bereich eine Stromeinsparung zu erreichen.

Im Jahr 2024 wird der Bau einer Verbindungsleitung zwischen Altenkirchen und Neukirchen geprüft. Dem gegenüber werden die Möglichkeit einer Versorgung des Stadtteils Neukirchen durch den ZMW oder ein Weiterbetrieb des bestehenden Systems mit den notwendigen Sanierungsmaßnahmen gestellt.

Braunfels verfügt mit 4 Tiefbrunnen einer Quelle und einem Stollen über ein reiches Wasserdargebot. Der Klimawandel mit immer öfter vorkommenden trockenen Sommern erfordert jedoch von

allen Versorgern die Entwicklung von Strategien und Investitionen in z. B. größer dimensionierte Füllleitungen um die Versorgungssicherheit auch in Zukunft sicherzustellen.

Die Stadtwerke Braunfels haben 2023 die Trinkwasserstudie aktualisieren und weitere Notfallszenarien wie z. B. einen Stromausfall untersuchen lassen. Auch für den Bereich Abwasser wurde das Szenario eines Stromausfalls untersucht. In den kommenden Jahren werden die Stadtwerke sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen müssen um die Wasserver- und Abwasserentsorgung sicherzustellen. So wird bereits 2024 mit der Maßnahme zur Schaffung der Notstromversorgung für die Kläranlage Braunfels und der Planung zum Neubau der Füllleitung zum Hochbehälter II in Braunfels begonnen.

Der prognostizierte Einwohnerrückgang der Bertelsmann-Stiftung bis 2030 ist in Braunfels weiterhin nicht zu verspüren. Auch wenn in den Stadtteilen sich ein leichter Rückgang der Einwohnerzahlen weiterabzeichnet, so wird die Einwohnerzahl aber durch Zuwächse in der Kernstadt. Die Flüchtlingswelle aus 2015 und 2016 ist in der Einwohnerzahl zwischenzeitlich bereinigt. 2023 ergaben sich Einwohnerzuwächse durch die weitere Flüchtlingswelle, sowohl aus der Ukraine, aber auch durch Asylbewerber, überwiegend aus Syrien und Afghanistan. Die bisher prognostizierte Welle von Flüchtlingen ist noch nicht erfolgt. In Braunfels wird ein Containerdorf für bis zu 200 Flüchtlingen errichtet werden, das Anfang 2024 bezugsfertig sein soll.

Für die aktuelle Einwohnerzahl sind die wasser- und abwassertechnischen Bauten ausreichend dimensioniert. Für die zukünftige Betrachtung ist weniger die Einwohnerzahl maßgeblich, als die geplante strukturelle Ausrichtung der Stadt. Besonders wenn neue Gewerbegebiete, Klinikkomplexe oder weitere zahlreiche Neubaugebiete angestrebt werden sollten, kann dies auch Auswirkung auf die Stadtwerke Braunfels haben.

Auch für das Jahr 2024 kann weiterhin festgehalten werden, dass die Stadtwerke Braunfels gut aufgestellt sind und der Bevölkerung eine sichere Wasserversorgung und funktionierende Abwasserentsorgung garantieren.

VI. Stellenübersicht

Der Stellenplan hat eine Veränderung erfahren, die im Anhang erläutert ist.

Braunfels, 14.12.2023



Christian Breithecker
Bürgermeister

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Erfolgsplan-

Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.173.103,29	4.231.023	4.299.889	4.446.639	4.472.389	4.492.389
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	33.965,19	47.586	49.200	50.184	51.188	52.212
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	201.526,46	203.882	234.046	237.296	240.546	243.796
9	Sonstige ordentliche Erträge	106.537,99	4.880	4.880	4.880	4.880	4.880
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	4.515.132,93	4.487.371	4.588.015	4.738.999	4.769.003	4.793.277
11	Personalaufwendungen	749.287,33	881.090	958.360	977.520	996.970	1.016.920
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	928.462,11	1.074.500	1.114.500	891.300	908.100	892.900
14	Abschreibungen	1.183.802,55	1.218.142	1.240.360	1.337.016	1.328.875	1.291.107
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	209.166,66	243.383	250.942	254.392	257.922	261.522
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	631.752,46	727.000	742.000	767.000	777.000	797.000
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.801,99	10.130	9.332	9.332	9.332	9.332
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.804.273,10	4.154.245	4.315.494	4.236.560	4.278.199	4.268.781
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	710.859,83	333.126	272.521	502.439	490.804	524.496
21	Finanzerträge	15.651,67	20.200	14.700	14.700	14.700	14.700
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	262.411,68	338.000	380.000	465.000	485.000	495.000
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	- 246.760,01	- 317.800	-365.300	-450.300	-470.300	-480.300
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	4.530.784,60	4.507.571	4.602.715	4.753.699	4.783.703	4.807.977
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	4.066.684,78	4.492.245	4.695.494	4.701.560	4.763.199	4.763.781
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	464.099,82	15.326	-92.779	52.139	20.504	44.196
27	Außerordentliche Erträge	60.482,37	0	0	0	0	0
28	Außerordentliche Aufwendungen	12.559,61	0	0	0	0	0
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	47.922,76	0	0	0	0	0
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	512.022,58	15.326	-92.779	52.139	20.504	44.196
	Nachrichtlich (§2 Abs. 4 GemHVO):						

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Vermögensplan-

Finanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
			1	2	3	4	5
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.056.471,87	4.231.023	4.299.889	4.446.639	4.472.389	4.492.389
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	58.263,56	47.586	49.200	50.184	51.188	52.212
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.397,82	20.200	14.700	14.700	14.700	14.700
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	68.731,79	4.880	4.880	4.880	4.880	4.880
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	4.193.865,04	4.303.689	4.368.669	4.516.403	4.543.157	4.564.181
10	Personalauszahlungen	747.616,90	881.090	958.360	977.520	996.970	1.016.920
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.063.717,51	1.074.500	1.114.500	891.300	908.100	892.900
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	258.417,64	243.383	250.942	254.392	257.922	261.522
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	631.752,46	727.000	742.000	767.000	777.000	797.000
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	267.942,46	338.000	380.000	465.000	485.000	495.000
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	82.393,17	10.130	9.332	9.332	9.332	9.332
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	3.051.840,14	3.274.103	3.455.134	3.364.544	3.434.324	3.472.674
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)	1.142.024,90	1.029.586	913.535	1.151.859	1.108.833	1.091.507
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	838.102,92	163.000	404.000	480.000	280.000	280.000
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	174,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	838.276,92	163.000	404.000	480.000	280.000	280.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.165.917,90	1.977.000	2.070.000	1.905.000	795.000	795.000
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	106.348,19	172.000	192.000	50.000	50.000	20.000
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr.24 bis 27)	1.272.266,09	2.149.000	2.262.000	1.955.000	845.000	815.000
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)	- 433.989,17	- 1.986.000	- 1.858.000	- 1.475.000	- 565.000	- 535.000
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	708.035,73	- 956.414	- 944.465	- 323.141	543.833	556.507

Finanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	900.000,00	1.986.000	1.858.000	1.475.000	565.000	535.000
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	1.227.471,50	1.313.000	1.359.000	1.236.000	1.046.000	1.027.000
	davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	1.227.471,50	1.313.000	1.359.000	1.236.000	1.046.000	1.027.000
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)	- 327.471,50	673.000	499.000	239.000	- 481.000	- 492.000
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)	380.564,23	- 283.414	- 445.465	- 84.141	62.833	64.507
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	221.329,39					
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	1.187.697,07					
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 und 36)	- 966.367,68					
38	Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.461.893,00	78.066	700.000	254.535	170.394	233.227
39	Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	- 585.803,45	- 283.414	- 445.465	- 84.141	62.833	64.507
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nr. 38 und 39)	876.089,55	- 205.348	254.535	170.394	233.227	297.734
	Nachrichtlich (§3 Abs. 3 GemHVO):						

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

Teilergebnis- und Finanzpläne

Teilergebnishaushalt

53.3.01 Wasserversorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.331.097,14	1.450.000	1.451.000	1.521.000	1.521.000	1.521.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	20.569,08	23.793	24.600	25.092	25.594	26.106
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	147.002,63	145.412	175.885	178.885	181.885	184.885
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	88.782,51	2.880	2.880	2.880	2.880	2.880
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.587.451,36	1.622.085	1.654.365	1.727.857	1.731.359	1.734.871
11	- Personalaufwendungen	348.984,09	440.331	476.640	486.160	495.830	505.750
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	322.023,21	397.800	356.950	292.050	299.150	292.250
14	- Abschreibungen	513.902,50	527.142	551.556	620.563	606.172	571.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	105.062,59	136.766	139.624	141.444	143.304	145.214
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.199,89	9.410	8.612	8.612	8.612	8.612
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.391.172,28	1.511.449	1.533.382	1.548.829	1.553.068	1.522.826
20	= Verwaltungsergebnis	196.279,08	110.636	120.983	179.028	178.291	212.045
21	+ Finanzerträge	9.447,01	10.500	8.500	8.500	8.500	8.500
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.825,93	115.000	137.000	175.000	175.000	180.000
23	= Finanzergebnis	- 64.378,92	- 104.500	-128.500	-166.500	-166.500	-171.500
24	= Ordentliches Ergebnis	131.900,16	6.136	-7.517	12.528	11.791	40.545
26	- Außerordentliche Aufwendungen	9.907,14	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 9.907,14	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	121.993,02	6.136	-7.517	12.528	11.791	40.545
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	121.993,02	6.136	-7.517	12.528	11.791	40.545

Teilergebnishaushalt

53301 Wasserversorgung 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	
Notiz	Übertrag aus Vorjahr 35.000 € plus neu 25.000 € , in Summe 60.000 € für die hydraulische Rohrnetzberechnung Wasser.
53301 Wasserversorgung 67710001 Gebührenkalkulation	
Notiz	Ansatz 2024: 7.000 € für Gebührenkalkulation 2025/26.
53301 Wasserversorgung 67710002 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	
Notiz	Ansatz 2024: 15.000 € für Erstellung der Organisations- und Betriebsdokumente mit dem Ziel einer rechtssicheren Aufbau- und Ablauforganisation

Teilfinanzhaushalt

- Euro -

53.3.01 Wasserversorgung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungs- ermächti- gungen	2023 EUR		Gesamtaus- zahlungs- bedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitions- beiträgen	374.000	0	145.000	511.137,92	0	0,00	
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen- ständen des Sachanlagevermögens und des immat- eriellen Anlagevermögens	0	0	0	174,00	0	0,00	
4	Summe investive Einzahlungen	374.000	0	145.000	511.311,92	0	0,00	
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachan- lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (davon: Auszahlungen für aktivierte Invest- lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-	1.385.000	670.000	820.000	516.783,44	0	0,00	
7	Summe investive Auszahlungen	1.385.000	670.000	820.000	516.783,44	0	0,00	
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.011.000	-670.000	-675.000	- 5.471,52	0	0,00	

Teilergebnishaushalt

53.8.01 Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.842.006,15	2.781.023	2.848.889	2.925.639	2.951.389	2.971.389
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	13.396,11	23.793	24.600	25.092	25.594	26.106
	Eigenleistungen						
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	54.523,83	58.470	58.161	58.411	58.661	58.911
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.755,48	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.927.681,57	2.865.286	2.933.650	3.011.142	3.037.644	3.058.406
11	- Personalaufwendungen	400.303,24	440.759	481.720	491.360	501.140	511.170
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	606.438,90	676.700	757.550	599.250	608.950	600.650
14	- Abschreibungen	669.900,05	691.000	688.804	716.453	722.703	720.107
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	104.104,07	106.617	111.318	112.948	114.618	116.308
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	631.752,46	727.000	742.000	767.000	777.000	797.000
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	602,10	720	720	720	720	720
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.413.100,82	2.642.796	2.782.112	2.687.731	2.725.131	2.745.955
20	= Verwaltungsergebnis	514.580,75	222.490	151.538	323.411	312.513	312.451
21	+ Finanzerträge	6.204,66	9.700	6.200	6.200	6.200	6.200
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	188.585,75	223.000	243.000	290.000	310.000	315.000
23	= Finanzergebnis	- 182.381,09	- 213.300	-236.800	-283.800	-303.800	-308.800
24	= Ordentliches Ergebnis	332.199,66	9.190	-85.262	39.611	8.713	3.651
25	+ Außerordentliche Erträge	60.482,37	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	2.652,47	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	57.829,90	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	390.029,56	9.190	-85.262	39.611	8.713	3.651

Teilergebnishaushalt

53.8.01 Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2022 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	390.029,56	9.190	-85.262	39.611	8.713	3.651

53801 Abwasserbeseitigung 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte

Notiz Ansatz 25.000 € für Förder- und Machbarkeitsstudien.

53801 Abwasserbeseitigung 61650002 Instandhaltung von Hausanschlüssen

Notiz Ansatz auf 100.000 € festgesetzt, wegen Kontrolle der Abwasserhausanschlüsse.

53801 Abwasserbeseitigung 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten

Notiz Ansatz 11.000€, davon 4.000 € für Ausschreibung Klärschlamm Entsorgung.

53801 Abwasserbeseitigung 67710001 Gebührenkalkulation

Notiz Ansatz 2024: 9.000 € für Gebührenkalkulation 2025/26.

53801 Abwasserbeseitigung 67710002 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten

Notiz Ansatz 2024 auf 25.000 € erhöht, davon 17.000 € für die Erstellung der Organisations- und Betriebsdokumente mit dem Ziel einer rechtssicheren Aufbau- und Ablauforganisation und 5.000 € für die Neuverfassung wegen versiegelter Flächen.

53801 Abwasserbeseitigung 73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände u. dgl. (Umlage Abwasserverbände)Notiz Abwasserverband Bonbaden 2024: 441.000 €
Abwasserverband Ulmtal 2024: 284.000 €

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

53.8.01 Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2024 EUR	Verpflichtungs- ermächti- gungen	2023 EUR		Gesamtaus- zahlungs- bedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5		7	8	
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitions- beiträgen ständen des Sachanlagevermögens und des immat- eriellen Anlagevermögens	30.000	0	18.000	326.965,00	0	0,00	
4	Summe investive Einzahlungen	30.000	0	18.000	326.965,00	0	0,00	
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachan- lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (davon: Auszahlungen für aktivierte Invest- lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-	877.000	0	1.329.000	755.482,65	0	0,00	
7	Summe investive Auszahlungen	877.000	0	1.329.000	755.482,65	0	0,00	
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-847.000	0	-1.311.000	- 428.517,65	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 001-Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung										
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	174,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	174,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	14.024,44	15.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	14.024,44	15.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 13.850,44	- 15.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 006-Neubau Hausanschlüsse										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	321.707,99	60.000	250.000	0	250.000	250.000	250.000	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	321.707,99	60.000	250.000	0	250.000	250.000	250.000	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	263.123,03	60.000	250.000	0	250.000	250.000	250.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	263.123,03	60.000	250.000	0	250.000	250.000	250.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	58.584,96	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 014-Erwerb neuer Wasserzähler										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	33.089,75	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	33.089,75	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 33.089,75	- 20.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 015-Einbau neuer Schieberkreuze (alle Stadtteile)										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	27.204,92	75.000	50.000	0	75.000	75.000	75.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	27.204,92	75.000	50.000	0	75.000	75.000	75.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 27.204,92	- 75.000	-50.000	0	-75.000	-75.000	-75.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 095-Lagerhalle für Wasserversorgung										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.220,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	6.220,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 6.220,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 100-Außenanlage Quelle										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	25.000	15.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	25.000	15.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 25.000	-15.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 101-Nofallverbindung Stollen Bonbaden mit HL Braunfels										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	235.000	235.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	235.000	235.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 235.000	-235.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 105-Erneuerung HL und HA Möttauer Str.										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	124.000	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	0	124.000	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	210.000	400.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	210.000	400.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 210.000	-276.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 108-Erneuerung Füll- und Fallleitung HB II										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	35.000	0	670.000 <small>2025 : 670.000</small>	670.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	35.000	0	670.000	670.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 35.000	0	- 670.000	-670.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 112-Redundante HL Braunfels-Philipstein										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	10.000	0	90.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	10.000	0	90.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-10.000	0	-90.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 114-HL und HA Zeisigweg										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	200.000	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	200.000	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	30.000	0	350.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	30.000	0	350.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-30.000	0	-150.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 115-Redundante UV-Anlage Wasserwerk										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 116-Sanierung Tiefbrunnen Altenkirchen										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 118-Erneuerung HL Festplatz - Braunfelser Str.										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	85.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	85.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-85.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 119-Bus für die Wasserversorgung										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-80.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 120-Aufsitzmäher										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-25.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 121-Photovoltaik Anlage Wasserwerk										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 122-Notsromversorgung Wasser										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: 123-Erweiterung Fernwirkanlage										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	20.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-20.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53301-Wasserversorgung										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	189.429,93	85.000	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	189.429,93	85.000	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	173.121,30	145.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	173.121,30	145.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	16.308,63	- 60.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 001-Erwerb Betriebs- und Geschäftsaussattung										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	17.873,51	7.000	7.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	17.873,51	7.000	7.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 17.873,51	- 7.000	-7.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 007-Neubau Hausanschlüsse										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	20.699,05	10.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	20.699,05	10.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	29.962,53	10.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	29.962,53	10.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 9.263,48	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 074-EKVO-Abschnitt Neukirchen und Bonbaden										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	30.000	400.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	30.000	400.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 30.000	-400.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 075-EKVO-Abschnitt Philippsstein, Neukirchen und Bonbaden										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	30.000	0	400.000	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	30.000	0	400.000	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-30.000	0	-400.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 079-EKVO-Abschnitt										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	30.000	400.000	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	30.000	400.000	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-30.000	-400.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 081-Schaffung Notstromversorgung										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	330.000	50.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	330.000	50.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 330.000	-50.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 082-EKVO-Abschnitt										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	30.000	400.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	30.000	400.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	-30.000	-400.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 083-Erneuerung Fernwirkanlage										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	20.000	80.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	20.000	80.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	- 20.000	-80.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 088-EKVO-Abschnitt										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	30.000	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	30.000	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	-30.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 089-Kanalсанierung Obergasse										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	250.000	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	250.000	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-250.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: 090-Photovoltaik Anlage Gebäude Kläranlage										
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-30.000	0	-30.000	-30.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53801-Abwasserbeseitigung										
Maßnahme: mehrere										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	306.265,95	8.000	0	0	0	0	0	0	0
4	= Summe investive Einzahlungen	306.265,95	8.000	0	0	0	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	707.646,61	932.000	0	0	0	0	0	0	0
7	= Summe investive Auszahlungen	707.646,61	932.000	0	0	0	0	0	0	0
8	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 401.380,66	- 924.000	0	0	0	0	0	0	0

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Stellenübersicht -

Stellenplan Stellenübersicht Stadtwerke Braunfels

Datum: 01.01.2024

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst								Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen 2024	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		12	11	10	09b	09a	08	07	06				
SW	Stadtwerke	1		2	1	1	3	4	0,51	12,51	12,51	12,51	1,0 Sperrvermerk Nr. 1 s. u.
Stellenplan 2024		1		2	1	1	3	4	0,51	12,51			
Stellenplan 2023			1	2	1	1	1	2	4,51		12,51		
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen			1	2	1	1	1	2	4,51			12,51	

Sperrvermerk 1: Sperrvermerk (1,0*EG12) kann durch den Haupt- und Finanzausschuss, nach Stellenbewertung, aufgehoben werden.

Erläuterungen zu dem Stellenplan des Wirtschaftsplanes 2024 der Stadtwerke Braunfels

Der Wirtschaftsplan 2024 beinhaltet im Stellenplan folgende Änderung:

Im Stellenplan 2024 sind im Vergleich zum Stellenplan 2023 folgende Änderungen zu verzeichnen:

1,0 Stellenanteile wurden von Entgeltgruppe 11 nach Entgeltgruppe 12, 1,0 VZÄ verschoben.

Aufgrund der möglichen neuen Eingruppierungsmerkmale für handwerkliche tätige Beschäftigte, wurden 2,0 VZÄ von Entgeltgruppe 7 nach Entgeltgruppe 8 und 4,0 VZÄ von Entgeltgruppe 6 nach Entgeltgruppe 7 verschoben.

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen -

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Muster 3 zu § 1 Abs. 4 Nr. 4 GemHVO

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	1000 EUR				
	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
2023 *1)	0	400	0	0	0
2024 *2)	0	0	670	0	0
Summe	0	400	670	0	0
<i>Nachrichtlich</i>					
In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehenen Kreditaufnahmen	1.986	1.858	1.475	565	535

*1) HL und HA Möttauer Straße

*2) Erneuerung Füll- und Falleitung HB 2

[1] In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

[2] In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in den Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

[3] Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, sind die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren nach § 1 Abs. 4 Nr. 4 zweiter Halbsatz GemHVO zu übernehmen. Erforderlichenfalls sind weitere Kopfspalten hinzuzufügen.

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Investitionsprogramm -

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitions- maßnahmen Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung Investitionsmaßnahme	HH-Ansatz 2023	HH-Ansatz 2024	HH-Ansatz 2025	HH-Ansatz 2026	HH-Ansatz 2027	Gesamt Spalte 1-5
		1	2	3	4	5	6
53.3.01	Wasserversorgung (netto)						
001	Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung, zusätzlich Anschaffung von diversen Gerätschaften	15.000	10.000	5.000	5.000	5.000	40.000
006	Neubau Hausanschlüsse (Ausgaben)	60.000	250.000	250.000	250.000	250.000	1.060.000
014	Erwerb neuer Wasserzähler	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	60.000
015	Einbau neuer Schieberkreuze (alle Stadtteile)	75.000	50.000	75.000	75.000	75.000	350.000
095	Lagerhalle		50.000				50.000
100	Außenanlage Quelle	25.000	15.000				40.000
101	Notfallverbindung Stollen Bonbaden mit HL Braunfels wird 2024 neu veranschlagt	235.000	235.000				470.000
105	Erneuerung HL und HA Möttauer Str.	210.000	400.000				610.000
108	Erneuerung Füll- und Falleitung HB II -VE für 2025-	35.000		670.000			705.000
110	Erneuerung HL und HA Teil Am Kreuzberg	95.000					95.000
111	Pumpen für Tiefbrunnen I und II in Braunfels	50.000					50.000
112	Redundante HL Braunfels - Philippstein		10.000	90.000			100.000
114	HL und HA Zeisigweg		30.000	350.000			380.000
115	Redundante UV Anlage Wasserwerk		20.000				20.000
116	Sanierung Tiefbrunnen Altenkirchen		15.000				15.000
118	Erneuerung HL Festplatz - Braunfelser Str.		85.000				85.000
119	Bus für die Wasserversorgung		80.000				80.000
120	Aufsitzmäher		25.000				25.000
121	Photovoltaik Anlage Wasserwerk		30.000				30.000
122	Notstromversorgung Wasser		50.000				50.000
123	Erweiterung Fernwirkanlage		20.000	10.000	10.000	10.000	50.000
Summe 53.3.01	Wasserversorgung (netto)	820.000	1.385.000	1.460.000	350.000	350.000	4.365.000

58

485

Investitionsprogramm 2023-2027

Produkt-Nr. Investitions- maßnahmen Nr.	Produktbezeichnung Bezeichnung Investitionsmaßnahme	HH-Ansatz 2023	HH-Ansatz 2024	HH-Ansatz 2025	HH-Ansatz 2026	HH-Ansatz 2027	Gesamt Spalte 1-5
		1	2	3	4	5	6
53.8.01	Abwasserbeseitigung						
001	Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000	7.000	5.000	5.000	5.000	29.000
007	Neubau Hausanschlüsse (Ausgaben)	10.000	30.000	30.000	30.000	30.000	130.000
010	Erweiterung Fernwirkanlage	8.000					8.000
065	EKVO-Abschnitt Philippstein	400.000					400.000
074	EKVO-Abschnitt Neukirchen und Bonbaden	30.000	400.000				430.000
075	EKVO-Abschnitt Philippstein, Neukirchen, Bonbaden		30.000	400.000			430.000
079	EKVO-Abschnitt			30.000	400.000		430.000
081	Schaffung Notstromversorgung	330.000	50.000				380.000
082	EKVO-Abschnitt				30.000	400.000	430.000
083	Erneuerung Fernwirkanlage	20.000	80.000				100.000
084	Neubau Blockheizkraftwerk	300.000					300.000
085	Lagergaragen mit Ausstattung	45.000					45.000
086	Filterbandrechen für Grobstoffentfernung	80.000					80.000
087	Betonsanierung Faulturm und Neubau Treppe	99.000					99.000
088	EKVO-Abschnitt					30.000	30.000
089	Kanalsanierung Obergasse		250.000				250.000
090	Photovoltaik Anlage Gebäude Kläranlage		30.000	30.000	30.000		90.000
Summe 53.8.01	Abwasserbeseitigung	1.329.000	877.000	495.000	495.000	465.000	3.661.000

Investive Einzahlungen 2023-2027

Wasser	Maßnahme	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	gesamt
	006	Neubau Hausanschlüsse	60.000	250.000	250.000	250.000	250.000	1.060.000
	091	Ringschluss Vogelsang	35.000					35.000
	094	Neubaugebiet Sinnelbach	3.000					3.000
	104	Erneuerung HA Hecksbergstraße	37.000					37.000
	105	Erneuerung HA Möttauer Str.		124.000				124.000
	110	Erneuerung HA Teil Am Kreuzberg	10.000					10.000
	114	Erneuerung HA Zeisigweg			200.000			200.000
			145.000	374.000	450.000	250.000	250.000	1.469.000

Abwasser	Maßnahme	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2026	gesamt
	007	Neubau Hausanschlüsse	10.000	30.000	30.000	30.000	30.000	130.000
	070	Neubaugebiet Sinnelbach	8.000					8.000
			18.000	30.000	30.000	30.000	30.000	138.000

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Maßnahmen über 100.000 € -

- Kostenberechnungen
 - Bauzeitenpläne
- Folgekostenberechnungen

- Gem. § 17 Abs. 5 und 6 EigBGes

Kostenrahmen für Honorarvorschlag

Projekt-Nr.: Braunfels Bonbaden

Betreff: Wasserversorgung der Stadt Braunfels Ortsteil Bonbaden
Sanierung des Schieberkreuzes/ Zonentrennschieber „Am Pegel“ Solmsbach

Wasserversorgung

Pos	Menge	Beschreibung	Einheitspreis	Gesamtpreis
1	1 St	Verkehrssicherung/ Vollsperrung	psch	15.000,00
2	20 m	Wasserleitung DN 150	450,00	9.000,00
3	1 St	Schacht 2*3 begehbar Abdeckung Wasserdicht	psch	40.000,00
4	1 St	E-Schieber Hawle inkl Zähler und Steuerung	25.000,00	25.000,00
5	2 St	Schieberkreuz ausbauen	2.000,00	4.000,00
6	600 m ²	Straßenbau	120,00	72.000,00
7	1 St	Stromanschluss	psch	7.000,00
8	1 St	Steuerung anschließen	psch	5.000,00
9	1 St	Sonstiges und Kleinleistungen	psch	23.000,00
Baukosten netto				200.000,00€
zzgl. 19 % MwSt				38.000,00€
Baukosten brutto			€	238.000,00€

Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadtwerke Braunfels

Maßnahme 101: Notfallverbindung Stollen mit HL Braunfels

Gesamtinvestitionskosten	in €	Veranschlagung im Jahr ...
Auszahlungen gesamt	235.000	2024
Einzahlungen gesamt	0	
Eigenmittel gesamt	0	
Kreditbedarf gesamt	235.000	
jährliche Kosten ab Nutzung	14.825	

Unterlagen	vom	hat StVV vorgelegen am ...	
<input type="checkbox"/> Kostenschätzung			
<input checked="" type="checkbox"/> Kostenberechnung	Sep 22	10.11.2022	
<input type="checkbox"/> Wirtschaftlichkeitsvergleich			
<input type="checkbox"/> Folgekostenberechnung			
	Art	in €	Erläuterung
Verbrauchskosten	HeizungEnergie	0	
	Wasser/ Abwasser		
	Strom	100	Für E-Schieber, wenn der stollen leerläuft und für MSR Technik
	Abfall		
	sonstige		
Unterhaltung	Reinigung		
	Anlagenpflege		
	Unterhaltung		
	Sonstiges		
sonstige Aufwendungen	Versicherungen		keine zusätzlichen Kosten
	Steuern		
	Gebühren		
	Mieten		
	Zinsen	8.850	Zinsen, jährlich fallend
Summe Verwaltungskosten			
kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen, Zinsen)		5.875	Abschreibung 40 Jahre
abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten			
Folgekosten pro Jahr		14.825	

<input checked="" type="checkbox"/> Zeitplan Umsetzung	2 Monate	Baumaßnahme
<input type="checkbox"/> Mittelabflussplan	2024	

Fakten (Zeitplanung)	Monat/ Jahr
geplanter Beginn	
geplanter Abschluss	
geplante Nutzung ab	

abhängig von hydraulischer Rohrnetzberechnung

Erläuterungen

Stand: 13.10.2023

**Stadt Braunfels - STT Philippstein - Möttauer Straße BA 2
Erneuerung der Wasser-Hauptleitungen (356m)**

Kostenberechnung nach DIN 276-4

Seite 1/2

Kostengruppe (KG)	Menge	Einheit	EP	GP
100 Grundstück				0,00
200 Herrichten und Erschließen				
201 befestigte Flächen aufbrechen	1.780	m2	15,00	26.700,00
202 Deponiegebühr Straßenaufbruch	445	to	25,00	11.125,00
300 Bauwerk - Baukonstruktionen				
310 Erdbaumaßnahmen				
311 Hauptleitung Bodenaushub mit Abfuhr	570	m3	35,00	19.950,00
312 Deponiegebühr Bodenaushub	1.140	to	25,00	28.500,00
320 Gründung				
321 Planum, Verdichtung der Grabensohle	356	m2	2,00	712,00
340 Vertikale Bauteile				
341 Schieber	3	St	700,00	2.100,00
342 Hydranten	3	St	1.200,00	3.600,00
360 Linienbauteile				
361 Gussrohr DN100	356	m	160,00	56.960,00
362 Formstücke	840	KG	15,00	12.600,00
363 Rohraufleger, Rohrzone	180	m3	45,00	8.100,00
364 Einbindung in Bestand	1	St	1.200,00	1.200,00
370 Grabenverfüllung und Oberflächen				
371 Grabenverfüllung	450	m3	38,00	17.100,00
372 Schotterplanum	1.780	m2	3,00	5.340,00
373 Tragdeckschicht AC16TD 250kg/m2	1.780	m2	40,00	71.200,00
390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen				
391 Baustelleneinrichtung rd. 5 % der KG 201-373	1	psch		13.000,00
392 Schutzmaßnahmen / Verkehrssicherung	1	psch		1.500,00

**Stadt Braunfels - STT Philippstein - Möttauer Straße BA 2
Erneuerung der Wasser-Hauptleitungen (356m)**

Kostenberechnung nach DIN 276-4

Seite 2/2

Kostengruppe (KG)	Menge	Einheit	EP	GP
400 Sonderbauwerke				0,00
500 Grünanlagen				0,00
600 Ausstattung				0,00
700 Baunebenkosten				
700.1 Ingenieurleistungen	1	psch		28.000,00
700.2 Beweissicherungsgutachten anteilig	1	psch		3.000,00
700.3 Bodengutachten anteilig	1	psch		2.000,00
Zusammenstellung				
100 Grundstück				0,00
200 Herrichten und Erschließen				37.825,00
300 Bauwerk - Baukonstruktionen				241.862,00
400 Sonderbauwerke				0,00
500 Grünanlagen				0,00
600 Ausstattung				0,00
700 Baunebenkosten				33.000,00
Baukosten netto				312.687,00
19 % Mehrwertsteuer				<u>59.410,53</u>
Baukosten brutto				372.097,53

Aufgestellt: Wetzlar, den 12.10.2022



Stadt Braunfels - STT Philippstein - Möttauer Straße BA 2
Erneuerung von 23 Wasser-Hausanschlussleitungen bis zum Zähler

Kostenberechnung nach DIN 276-4

Seite 1/2

Kostengruppe (KG)	Menge	Einheit	EP	GP
100 Grundstück				0,00
200 Herrichten und Erschließen				
201 befestigte Flächen aufbrechen	125	m2	15,00	1.875,00
202 Deponiegebühr Straßenaufbruch	40	to	25,00	1.000,00
300 Bauwerk - Baukonstruktionen				
310 Erdbaumaßnahmen				
311 Bodenaushub mit Abfuhr	200	m3	35,00	7.000,00
312 Deponiegebühr Bodenaushub	400	to	25,00	10.000,00
320 Gründung				
321 Planum, Verdichtung der Grabensohle	125	m2	2,00	250,00
340 Vertikale Bauteile				
341 Anbohrung mit Schieber	23	St	700,00	16.100,00
342 Zählerplatte und interne Installation	23	St	250,00	5.750,00
360 Linienbauteile				
361 Druckrohr 32mm	125	m	35,00	4.375,00
362 Hauseinführung	23	St	360,00	8.280,00
363 Rohraufleger, Rohrzone	50	m3	42,00	2.100,00
370 Grabenverfüllung und Oberflächen				
371 Grabenverfüllung	150	m3	38,00	5.700,00
372 Schotterplanum	125	m2	3,00	375,00
373 Wiederherstellung der Oberflächen	125	m2	40,00	5.000,00
390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen				
391 Baustelleneinrichtung rd. 5 % der KG 201-373	1	psch		3.400,00
392 Schutzmaßnahmen / Verkehrssicherung	1	psch		500,00

**Stadt Braunfels - STT Philippstein - Möttauer Straße BA 2
Erneuerung von 23 Wasser-Hausanschlussleitungen bis zum Zähler**

Kostenberechnung nach DIN 276-4

Seite 2/2

Kostengruppe (KG)	Menge	Einheit	EP	GP
400 Sonderbauwerke				0,00
500 Grünanlagen				0,00
600 Ausstattung				0,00
700 Baunebenkosten				
700.1 Ingenieurleistungen	1	psch		7.000,00
Zusammenstellung				
100 Grundstück				0,00
200 Herrichten und Erschließen				2.875,00
300 Bauwerk - Baukonstruktionen				68.830,00
400 Sonderbauwerke				0,00
500 Grünanlagen				0,00
600 Ausstattung				0,00
700 Baunebenkosten				7.000,00
Baukosten netto				78.705,00
19 % Mehrwertsteuer				<u>14.953,95</u>
Baukosten brutto				93.658,95

Aufgestellt: Wetzlar, den 12.10.2022



Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadtwerke Braunfels

Maßnahme 105: Erneuerung HL und HA Möttauer Straße

Gesamtinvestitionskosten		in €	Veranschlagung im Jahr ...
	Auszahlungen gesamt	400.000	2022 (30.000 €), 2023 210.000 € , (2024 400.000 €)
	Einzahlungen gesamt	124.000	Weiterberechnung HA
	Eigenmittel gesamt	0	
	Kreditbedarf gesamt	276.000	
	jährliche Kosten ab Nutzung	17.900	ab 2024

240.000 € waren aus dem 1. BA

Unterlagen		vom	hat StVV vorgelegen am ...
	Kostenschätzung		
x	Kostenberechnung	12.10.2022	10.11.2022
	Wirtschaftlichkeitsvergleich		
	Folgekostenberechnung		

	Art	in €	Erläuterung
Verbrauchskosten	HeizungEnergie	0	keine zusätzlichen Kosten
	Wasser/ Abwasser		
	Strom		
	Abfall		
	sonstige		
Unterhaltung	Reinigung		keine zusätzlichen Kosten
	Anlagenpflege		
	Unterhaltung		
	Sonstiges		
sonstige Aufwendungen	Versicherungen		keine zusätzlichen Kosten
	Steuern		
	Gebühren		
	Mieten		
	Zinsen	11.000	Zinsen, jährlich fallend
Summe Verwaltungskosten			
kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen, Zinsen)		10.000	Abschreibung 40 Jahre
abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten		-3.100	Sonderposten für HA
Folgekosten pro Jahr		17.900	

x	Zeitplan Umsetzung	Mai 24	Jul 24	2. BA
x	Mittelabflussplan	400.000 (2023)		

Fakten (Zeitplanung)	Monat/ Jahr
geplanter Beginn	Mai 24
geplanter Abschluss	Jul 24
geplante Nutzung ab	Jul 24

Erläuterungen

Stand: 12.10.2023

Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadtwerke Braunfels

Maßnahme 074: EKVO Stadtteil Neukirchen und Bonbaden

Gesamtinvestitionskosten		in €	Veranschlagung im Jahr ...
Auszahlungen gesamt		430.000	2023 (30.000 €), 2024 (400.000 €)
Einzahlungen gesamt		0	
Eigenmittel gesamt		0	
Kreditbedarf gesamt		430.000	
jährliche Kosten ab Nutzung		27.250	

Unterlagen	vom	hat StVV vorgelegen am ...	
Kostenschätzung			laufender Prozess
Kostenberechnung			
x Wirtschaftlichkeitsvergleich	jährliche fortlaufende Pflichtaufgabe		
Folgekostenberechnung			
	Art	in €	Erläuterung
Verbrauchskosten	HeizungEnergie	0	keine zusätzlichen Kosten
	Wasser/ Abwasser		
	Strom		
	Abfall		
	sonstige		
Unterhaltung	Reinigung	0	keine zusätzlichen Kosten
	Anlagenpflege		
	Unterhaltung		
	Sonstiges		
sonstige Aufwendungen	Versicherungen	0	keine zusätzlichen Kosten
	Steuern		
	Gebühren		
	Mieten		
	Zinsen	16.500	Zinsen jährlich fallend
Summe Verwaltungskosten			
kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen, Zinsen)		10.750	Abschreibung 40 Jahre
abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten			
Folgekosten pro Jahr		27.250	

x	Zeitplan Umsetzung	Feb 24	Nov 24
x	Mittelabflussplan	2024	

Fakten (Zeitplanung)	Monat/ Jahr
geplanter Beginn	Feb 24
geplanter Abschluss	Nov 24
geplante Nutzung ab	Dez 24

Erläuterungen

Stand: 12.10.2023

Folgekostenberechnung § 12 Gem HVO - Stadtwerke Braunfels

Maßnahme 089: Kanalsanierung Obergasse

Gesamtinvestitionskosten	in €	Veranschlagung im Jahr ...
Auszahlungen gesamt	250.000	2024: 250.000 €
Einzahlungen gesamt		
Eigenmittel gesamt	0	
Kreditbedarf gesamt	250.000	
jährliche Kosten ab Nutzung	15.750	ab 2025

Unterlagen	vom	hat StVV vorgelegen am ...	
<input type="checkbox"/>	Kostenschätzung		
<input checked="" type="checkbox"/>	Kostenberechnung		
<input type="checkbox"/>	Wirtschaftlichkeitsvergleich		
<input type="checkbox"/>	Folgekostenberechnung		
	Art	in €	Erläuterung
Verbrauchskosten	HeizungEnergie	0	keine zusätzlichen Kosten
	Wasser/ Abwasser		
	Strom		
	Abfall		
	sonstige		
Unterhaltung	Reinigung	0	keine zusätzlichen Kosten
	Anlagenpflege		
	Unterhaltung		
	Sonstiges		
sonstige Aufwendungen	Versicherungen	0	keine zusätzlichen Kosten
	Steuern		
	Gebühren		
	Mieten		
	Zinsen	9.500	Zinsen, jährlich fallend
Summe Verwaltungskosten			
kalkulatorische Kosten (u.a. Abschreibungen, Zinsen)		6.250	Abschreibung 40 Jahre
abzüglich: Erlöse, Erstattungen, Pachten			
Folgekosten pro Jahr		15.750	

<input checked="" type="checkbox"/>	Zeitplan Umsetzung	Beginn 02/2024	Ende 10/2024
<input type="checkbox"/>	Mittelabflussplan		

Fakten (Zeitplanung)	Monat/ Jahr
geplanter Beginn	Feb 24
geplanter Abschluss	Okt 24
geplante Nutzung ab	Okt 24

Erläuterungen

Stand: 12.10.2023

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Schuldenübersicht -

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2023	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2024
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6 Kreditmarkt	15.938	16.064	18.327
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	15.938	16.064	18.327
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
Summe	0	0	0
<u>Nachrichtlich</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten	0	0	0
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden¹	2.967	3.175	3.595
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen²			
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

¹ Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

- Abwasserverband Bonbaden 36,82 % (2.332/2.464/2.862 TEUR)

- Abwasserverband Ulmtal-Lahn 8,48 % (635/711/733 TEUR)

² Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

	Kreditinstitut	Kontonummer	Kreditbetrag	Zinssatz	Abschluss	Fälligkeit	Valuta 31.12.2023	Zinsen 2024	Tilgungen 2024	Valuta 31.12.2024
B 02	Helaba	800047135	700.000,00	4,315%	03.04.2007	30.03.2034	358.627,76	15.006,56	27.971,80	330.655,96
B 03	Helaba	800056558	800.000,00	4,750%	17.11.2008	30.09.2034	444.747,95	20.535,30	31.921,22	412.826,73
B 04	Wibank	7500032498	577.940,00	3,870%	22.03.2006	31.12.2026	71.152,63	2.425,22	21.948,36	49.204,27
B 05	KfW	5720895	1.122.500,00	4,150%	16.05.2003	15.02.2024	449.000,00	17.500,00	44.900,00	404.100,00
B 08	DG Hyp	3021687305	1.500.000,00	3,660%	18.07.2005	30.03.2034	711.384,28	25.223,83	57.541,09	653.843,19
B 09	Helaba	800075555	1.000.000,00	3,880%	07.10.2009	30.06.2031	433.737,48	16.067,93	50.734,74	383.002,74
B 12	Voba Mittelhessen	3440339807	430.000,00	3,400%	01.04.2023	31.12.2033	256.435,73	8.794,97	26.252,97	230.182,76
B 13	DG Hyp	3021687307	844.129,54	2,790%	19.03.2013	30.12.2033	416.311,40	11.615,09	44.460,85	371.850,55
B 14	KfW -2012-	9963839	1.200.000,00	3,200%	25.04.2013	15.05.2033	743.775,00	23.175,12	52.140,00	691.635,00
B 15	KfW -2013-	3488283	1.300.000,00	1,080%	11.04.2014	15.05.2024	632.235,00	21.500,00	76.316,00	555.919,00
B 16	KfW -2014-	8360306	900.000,00	0,410%	24.11.2014	15.11.2024	100.000,00	253,50	100.000,00	0,00
B 17	Wibank	7501157266	1.500.000,00	0,520%	20.04.2015	30.05.2025	190.982,50	735,75	131.442,38	59.540,12
B 18	KfW -2015-	18899173	2.000.000,00	0,150%	09.09.2015	15.08.2025	388.876,00	458,32	222.224,00	166.652,00
B 19	Voba Mittelhessen	3440339815	1.000.000,00	0,910%	15.08.2015	31.12.2024	290.863,18	2.646,85	22.151,57	268.711,61
B 20	Sparkasse Wetzlar	600757777	2.000.000,00	0,630%	13.03.2017	30.06.2027	1.300.000,00	8.071,88	50.000,00	1.250.000,00
B 21	Helaba	800089618	2.500.000,00	1,900%	16.10.2017	30.09.2047	2.030.000,00	38.570,00	85.000,00	1.945.000,00
B 22	DKB	6702504454	2.000.000,00	1,590%	27.11.2018	30.12.2048	1.666.666,70	26.235,00	66.666,66	1.600.000,04
B 23	Sparkasse Wetzlar	600853592	1.400.000,00	0,180%	18.11.2019	30.10.2029	1.206.000,00	2.170,80	48.500,00	1.157.500,00
B 24	KfW -2019	14757009	1.000.000,00	0,370%	05.08.2020	05.08.2050	946.426,00	3.470,88	35.716,00	910.710,00
B 25	DKB	6705237433	1.300.000,00	0,650%	22.10.2021	30.06.2050	1.187.500,00	7.645,63	45.000,00	1.142.500,00
B 26	Wibank	7502374829	900.000,00	3,020%	14.09.2022	29.12.2051	840.000,00	25.368,00	30.000,00	810.000,00
B 27	Sparkasse Wetzlar		1.400.000,00	3,700%	02.11.2023	30.12.2033	1.400.000,00	51.361,01	47.458,00	1.352.542,00
B 28	neu 2023		1.751.000,00	3,750%			0,00	35.000,00	29.250,00	1.721.750,00
B 29	neu 2024	Plan	1.858.000,00	3,750%			0,00	10.000,00	0,00	1.858.000,00
							16.064.721,61			18.326.125,97

Stadtwerke Braunfels

Wirtschaftsplan 2024

- Jahresabschluss 2022

BERICHT

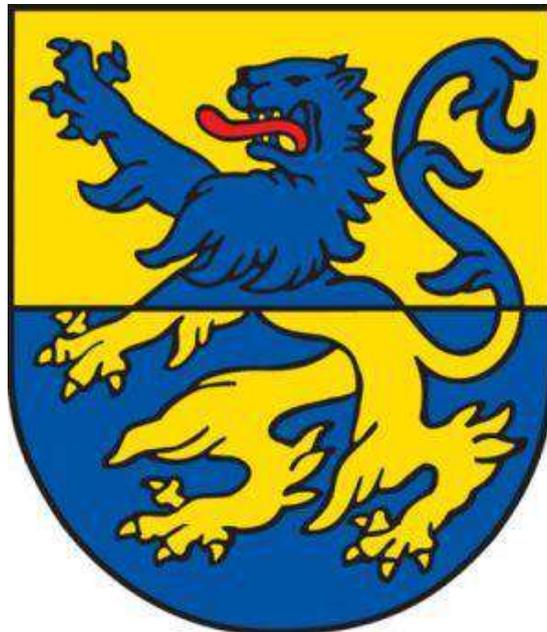
über den

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022

und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022

der

**Stadtwerke Braunfels
als Eigenbetrieb der
Stadt Braunfels**



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Anlage I: Bilanz zum 31. Dezember 2022	4
Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2022	10
Anlage III: Anhang für das Wirtschaftsjahr 2022	15
<i>Formblatt 1: Anlagennachweis</i>	19
<i>Formblatt 2: Darlehensübersicht 2022</i>	20
<i>Formblatt 3: Erfolgsübersicht</i>	21
Anlage IV: Lagebericht	22
I. <i>Vorbemerkung</i>	23
II. <i>Darstellung des Geschäftsverlaufes</i>	23
III. <i>Darstellung der Lage</i>	26
IV. <i>Voraussichtliche Entwicklung</i>	29
V. <i>Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung</i>	30

Vorwort

Der Jahresabschluss 2022 für die Stadtwerke Braunfels als Eigenbetrieb der Stadt Braunfels wurde durch die Stadtwerke selbst erstellt.

Ebenso wurden der zugehörige Jahresabschlussbericht und die entsprechenden Steuererklärungen durch den Fachbereich Finanzen erstellt und sollen durch einen anerkannten geprüften Wirtschaftsprüfer, welcher im vierjährigen Turnus durch Ausschreibung den Auftrag zur Prüfung erhält, geprüft werden.

Als Unterlagen für die Auswertungen und Berechnungen dienten die Sachkonten, Debitoren- und Kreditorensaldenlisten, Material-Inventurliste, Verkaufsbücher mit Jahresfördermengenauswertung, Offene-Posten-Listen, Auswertungen aus der Anlagebuchhaltung, Summen- und Saldenlisten aus dem Buchungssystem Finanzplus von Data-Plan, Bankbestätigungen und sonstiges Schriftgut.

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis**AKTIVA**

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechten und Werten			
02400000	Lizenzen, EDV-Software		512,73	1.158,32
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
05100000	Beb. Grundstücke-mit eig. Bauten		1.977,45	2.944,48
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten			
05000000	Unbebaute Grundstücke		133.728,21	133.728,21
	technische Anlagen und Maschinen			
06560100	Kanalbau Rohrnetz	10.824.485,27		9.259.958,97
06560200	Hausanschlüsse Abwasser	433.734,34		412.605,69
06560300	Abwasserpumpstation Attenbach	272.621,12		292.429,93
06560400	Regenüberlaufbecken	2.350.119,48		2.448.113,25
06560500	Hebeanlage Holzapfeldr. Pumpwerk	127.943,15		135.751,09
06570000	Kläranlagen	274.576,82		300.635,96
06570100	Kläranlage Brfl. Echn. Einr.	30.854,94		33.373,71
06570200	Kläranlage 2006	2.904.228,16		2.900.398,75
06580100	Wasser-Hochbehälter	1.538.289,71		1.436.240,85
06580200	Wassergewinnung Anlagen	1.046.597,87		1.054.412,46
06580400	Rohrnetz Wasser	4.805.226,54		4.165.938,67
06580500	Messeinrichtungen	256.403,31		322.719,10
06580600	Hausanschlüsse Wasser	1.916.210,29		1.772.467,31
06580700	Meßschächte	161.392,87		173.765,53
06580800	Fernwirkzentrale	191.023,00		141.501,97
			27.133.706,87	24.850.313,24
	andere Anlagen, Betriebs- und Ge- schäftsausstattung			
07250000	Maschinen u.Geräte d.Materialbearb.	4.202,12		5.466,78
07700000	Sonstige Anlagen	2.300,68		2.695,09
07750000	Sonst.Maschinen/Geräte u. Reserv.	12.633,28		14.183,62
07900000	Geringwertige Anl. u. Masch. (GWG)	1.853,67		2.681,75
08000000	Werkstatteneinrichtungen und -geräte	1.924,89		0,00
08100000	Fuhrpark	27.586,96		45.951,46
08400000	Sonstige Betriebsausstattung	35.736,37		3.612,31
08500000	Betriebs-und Geschäftsausstattung	38.613,98		52.237,75
08900000	Geringw. Vermögensgegenst.d.BGA	13.947,06		3.229,80
			138.799,01	130.058,56
	Übertrag		27.408.724,27	25.118.202,81

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis**AKTIVA**

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		27.408.724,27	25.118.202,81
	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
09600000	Anlagen im Bau		902.999,84	3.007.367,44
	Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe			
20000000	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		80.341,19	56.955,79
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
23910000	PWB zu Ford. aus Steuern/Abgaben	-1.600,00		-1.600,00
23900000	EWB zu Ford. aus Steuern/Abgaben	-6.000,00		-3.000,00
23000000	Forderungen aus Steuern	8.621,11		5.609,93
23400000	Forderungen aus Gebühren	397.835,49		410.568,55
23410000	Debitorische Kreditoren	46.425,46		215,36
23600000	Forderungen aus Beiträgen	184.116,15		321.729,43
24000000	Ford. aus privatrechtlichl.L.+L.	-5.354,00		18.642,51
25800000	Sonstige Forderung gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.216,67		752.165,78
			626.260,88	752.165,78
	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
26200000	Sonstige Umsatzsteuer-Forderungen	2.557,45		28.271,65
26011016	Umsatzsteuer 16% (ab 07/2020)	1.516,36		1.516,36
26011019	Umsatzsteuer 19 %	4.137,91		53.393,04
			8.211,72	83.181,05
	sonstige Vermögensgegenstände			
26620000	Forderungen aus Versicherungsschäden	7.308,35		1.300,20
26691000	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		9.927,89
			7.308,35	11.228,09
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
28001000	Bankkonto Sparkasse Wetzlar	231.901,69		1.237.662,33
28002000	Volksbank Mittelhessen	683.545,71		263.588,52
16900000	Übrige sonstige Finanzanlagen	1.000.000,00		0,00
			1.915.447,40	1.501.250,85
	Rechnungsabgrenzungsposten			
29000000	Aktive Rechnungsabgrenzung		784,01	4.530,36
	Summe Aktiva		30.950.077,66	30.534.882,17

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis**PASSIVA**

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	gezeichnetes Kapital			
30000000	Nettovermögensposition		1.162.650,80	1.162.650,80
	Kapitalrücklage			
32190000	Sonst. zweckgeb. Rücklagen		387.985,15	387.985,15
	andere Gewinnrücklagen			
32500000	Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses	100.029,25		0,00
32900000	sonstige freie Rücklagen	<u>6.013.188,08</u>		<u>6.013.188,08</u>
			6.113.217,33	6.013.188,08
	Gewinnvortrag			
34000000	ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		1.661.154,56	1.106.761,00
	Jahresüberschuss			
34000000	Jahresüberschuss		512.022,58	637.526,97
	Sonderposten mit Rücklageanteile			
36010000	Sonderp. aus Zuweisungen vom Land	409.496,60		426.558,96
36020000	Sonderp. aus Zuweisung.v.Gemeinden	48.390,83		49.849,85
36030000	Sonderp. aus .Zuweisg.v.Zweckverb.	<u>26.423,50</u>		<u>27.222,19</u>
			484.310,93	503.631,00
	Empfangene Ertragszuschüsse			
36600000	Sonderposten aus Beiträgen		3.255.422,75	2.730.599,71
	Steuerrückstellungen			
38000000	Rückstellung für Gewerbesteuer	21.324,00		0,00
38010000	Rückstellung für Körperschaftssteuer	<u>11.629,76</u>		<u>0,00</u>
			32.953,76	0,00
	sonstige Rückstellungen			
39940000	Rückstellung f. Beratungskosten	20.600,00		49.100,00
39970000	Rückstellungen nach KAG	692.925,60		692.925,60
39980000	RS für Vbl GIS und Trinkwasserstudie	47.030,38		110.807,38
39990000	andere sonst.RSt a.ungewissen Vbl.	<u>43.088,49</u>		<u>106.367,52</u>
			803.644,47	959.200,50
	Übertrag		14.423.290,22	13.501.543,21

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag	14.423.290,22	13.501.543,21
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
42070000	Vbl. aus Krditaufn. für Investitionen	50.102,81	44.572,03
42070002	Helaba 800047135 B2 Vbl.Darl.tilg.	386.599,56	413.396,24
42070003	Helaba 800056558 B3 Vbl.Darl.tilg.	476.669,18	507.118,10
42070004	WiBank 7500032498 B4 Vbl.Darl.til.	93.100,99	114.220,11
42070005	KfW 5720895 B5 Vbl. Darlehenstilg.	493.900,00	538.800,00
42070008	DG Hyp 3021687305 B8 Vbl.Darl.t.	768.925,37	824.407,77
42070009	Helaba 800075555 B9 Vbl.Darl.tilg.	484.472,22	533.285,27
42070012	VoBa 3440339807 B12 Vbl.Darl.tilg.	284.928,59	300.699,07
42070013	DG Hyp 3021687307 B13 Vbl Darl. Tilg..	460.772,25	504.026,32
42070014	KfW 9963839 B14 Vbl.Darlehenstilg.	795.915,00	848.055,00
42070015	KfW 3488283 B15 Vbl.Darlehenstilg.	708.551,00	784.867,00
42070016	KfW 8360306 B16 Vbl.Darlehenstilg.	200.000,00	300.000,00
42070017	WiBank 7501157266 B17 Vbl.Darl.	322.424,89	453.185,99
42070018	KfW 18899173 B18 Vbl. Darlehenst.	611.100,00	833.324,00
42070019	VoBa Mittelhessen 3440339815 B19	313.014,75	334.966,55
42070020	Sparkasse Wetzlar 600757777 B20	1.350.000,00	1.400.000,00
42070021	Helaba 800089618 B21 Vbl.Darl.	2.115.000,00	2.200.000,00
42070022	DKB 6702504454 B22 Vbl.Darl.tilg.	1.733.333,36	1.800.000,02
42070023	Sparkasse 600853592 B23 Vbl.Darl.	1.254.500,00	1.303.000,00
42070024	KfW 14757009 B 24 Vbl Darl.tilg.	982.142,00	1.000.000,00
42070025	DKB 6705237433 B 25	1.232.500,00	1.277.500,00
42070026	WiBank B 26 Verbindlichkeiten Darlehenstilgung	870.000,00	0,00
48690000	Vbl. aus fremden Finanzmitteln	<u>4.068,64</u>	<u>1.818,61</u>
		15.992.020,61	16.317.242,11
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
44000000	Vbl. aus Lieferungen u. Leistungen	211.970,57	152.758,79
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
46100000	Vbl. Aus LuL gegen verb. Unternehmen	0,00	11.422,19
48000005	Umsatzsteuer 5% (ab 07/2020)	316,21	316,21
48000016	Umsatzsteuer 16% (ab 07/2020)	2,82	2,82
48000007	Umsatzsteuer 7%	3.813,45	23.854,09
48000019	Umsatzsteuer 7%	<u>-731,71</u>	<u>-719,32</u>
		3.400,77	34.875,99
	Übertrag	30.630.682,17	30.006.420,10

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis**PASSIVA**

Konto	Bezeichnung		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		30.630.682,17	30.006.420,10
	sonstige Verbindlichkeiten			
48090001	Umsatzsteuerregulierung (ab 2013)	0,00		27.634,67
48910000	kreditorische Debitoren	310.804,42		444.503,38
48400000	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	1.115,60		1.275,13
48400020	Vbl gegenüber Sozialversich.trägern	3.088,66		3.501,98
48500000	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern, Organmitgliedern und Gesellschaftern	40,15		4.917,85
48900000	andere sonst. Verbindlichkeiten	3.431,36		3.431,36
42900000	sonst. Verbindlichkeiten gegen. Kreditgebern	10.843,19		43.197,70
			<u>329.323,38</u>	<u>528.462,07</u>
	Summe Passiva		30.950.077,66	30.534.882,17

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2022

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		4.207.068,48	4.198.398,47
2. Sonstige betriebliche Erträge		381.981,82	427.774,49
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	263.498,47		306.503,09
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	947.425,16		960.115,14
		1.210.923,63	1.266.618,23
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	581.914,16		571.401,84
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	165.837,97		161.055,52
		747.752,13	732.457,36
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.183.776,55	1.054.205,60
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	3.630,31		2.663,73
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	18.641,26		16.391,75
c) Reparaturen und Instandhaltungen	417.140,42		507.942,19
d) Fahrzeugkosten	6.498,94		5.710,06
e) Werbe- und Reisekosten	132,14		279,24
f) verschiedene betriebliche Kosten	114.243,70		88.575,26
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	12.585,61		31.380,75
		572.872,38	652.942,98
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.216,67	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		262.346,68	262.701,18
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag		100.398,35	18.846,16
10. Ergebnis nach Steuern		513.197,25	638.401,45
11. sonstige Steuern		1.174,67	874,48
12. Jahresüberschuss		512.022,58	637.526,97

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
51000000	öffentl.-rechtl. Verwaltungsgebühren	17.700,46		18.132,39
51100000	öffentl.-rechtl. Benutzungsgebühren	3.300.936,92		3.304.096,55
51100001	Unterkonto Klärschlamm	332,45		44,70
51100002	Unterkonto Straßenentwässerung	359.345,00		359.345,00
51100003	Wassergeld (BGA)	9.965,62		7.843,36
51100004	Abwassergebühren (BGA)	15.682,00		12.153,30
51100005	Niederschlagswassergebühren (BGA)	4.193,22		4.193,22
51100006	Niederschlagswassergebühren (BGA)	464.947,62		453.530,36
54850000	Kostenerstattungen von verbund. Untern.	31.662,82		39.059,59
54880000	Kostenerstatt. von übrigen Bereichen	2.302,37		0,00
			4.207.068,48	4.198.398,47
übrige sonstige betriebliche Erträge				
53000000	Nebenerlöse aus Vermiet. und Verpacht.	2.976,56		2.836,65
53090000	sonstige Nebenerlöse	1.648,15		1.927,79
53099000	andere sonstige Nebenerlöse	372,00		0,00
53300000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	8.703,56		2.757,39
53800000	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	92.789,00		246.122,95
53990000	andere sonstige betriebliche Erträge	48,72		630,25
54600000	Erträge aus der Aufl. von Sonderposten	182.206,39		140.457,92
54610000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	19.320,07		19.320,07
54800000	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0,00		894,66
57610000	Säumniszuschläge	5.136,00		4.891,97
57620000	Mahngebühren	6.242,00		5.302,00
57640000	Stundungszinsen	2.057,00		1.097,92
59890000	sonstige periodenfremde Erträge	60.482,37		0,00
59909000	sonstige außerordentliche Erträge	0,00		1.534,92
			381.981,82	427.774,49
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
60200000	Hilfsstoffe	32.714,59		23.887,78
60010000	Bestandsveränd. Rohstoffe/Mat.Fremdb.	-23.385,40		3508,97
60300000	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	9.195,02		6.505,52
60302000	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	11.023,41		18.137,27
60510000	Strom	158.413,97		185.753,25
60520000	Gas	1.913,84		7.822,16
60550000	Treibstoffe	12.384,56		8.761,75
60560000	Wasser - Abwasser	270,52		448,70
60650000	Materialaufwand f.Straßen, Wege, Plätze	25.409,55		15.842,90
	Übertrag		4.361.110,34	4.355.504,66

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		4.361.110,34	4.355.504,66
60650001	Materialaufwand f.Straßen, Wege, Plätze	28.840,29		18.128,29
60650002	Materialaufwand f.Straßen, Wege, Plätze	6.675,02		15.399,67
60690000	sonstiger Materialaufwand für Reparatur	43,10		2.306,83
			263.498,47	306.503,09
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	330,46		162,07
61710001	Aufwendungen für Fremdensorgung	102.868,27		107.162,70
61790000	andere sonstig. Aufwend.f.bezog.Leist.	3.307,31		3.345,59
71750000	sonstige Erstatt. an verbundene Untern.	70.680,45		66.897,03
71750001	sonstige Erstatt. an verbundene Untern.	138.486,21		170.905,56
73550000	Aufwend.a.steuerähnl.Umlagen Zweckv.	617.504,06		597.393,79
73631000	Abwasserabgabe	14.248,40		14.248,40
			947.425,15	960.115,14
	Löhne und Gehälter			
62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit	573.577,91		553.130,88
64200000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	1.215,28		1.185,65
62230000	Leistungszulage nach dem TVÖD	7.120,97		17.085,31
			581.914,16	571.401,84
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
64000000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	121.790,26		118.335,70
64700000	Zukunftssicherung/Zusatzversorgung	44.047,71		42.719,82
			165.837,97	161.055,52
	Abschreibungen auf immaterielle Ver- mögensgegenstände des Anlagevermö- gens und Sachanlagen			
66100000	Abschreibungen a.immaterielle Vermö- gen	645,59		645,59
66200000	Abschreibungen Gebäude und -ein- richtg.	967,03		1.426,21
66300000	Abschreibungen a.technische Anlagen	1.133.417,53		1.006.513,68
66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	16.584,87		12.251,19
66430000	Abschreibungen auf Fuhrpark	30.276,10		30.844,51
66500000	Abschreib. a.geringwert.Wirtschaftsg.	1.885,43		2.524,42
			1.183.776,55	1.054.205,60
	Übertrag		1.446.597,99	1.572.891,77

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		1.446.597,99	1.572.891,77
	Raumkosten			
61730000	Fremdreinigung	3.401,34		2.476,39
70200000	Grundsteuer	228,97		187,34
			3.630,31	2.663,73
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
67300000	Gebühren / übrige sonst.betr.Aufwend.	224,67		340,36
69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versich.	13.527,53		10.455,78
69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	3.318,65		3.417,61
69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden	1.449,75		1.354,93
69300000	Aufwendungen für Betriebs- u. Amtsarzt	120,66		823,07
			18.641,26	16.391,75
	Reparaturen und Instandhaltungen			
61610000	Instandhalt. der Gebäude u.Außenanl.	10.054,40		0,00
61620000	Instandhaltungen von techn. Anlagen	7.206,27		5.456,91
61640000	Instandhaltung von Kfz	10.700,15		9.536,38
61650000	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	218.199,57		306.077,65
61200000	Entw.-,Vers.-u.Konstruktionsarb.d.Dritte	9.855,00		15.285,31
61650001	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	94.544,82		121.606,76
61650002	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	1.416,80		6.608,26
61650003	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	19.337,50		0,00
61660000	Wartungskosten	45.825,91		43.370,92
			417.140,42	507.942,19
	Fahrzeugkosten			
69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge		6.498,94	5.710,06
	Werbe- und Reisekosten			
68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung		132,14	279,24
	verschiedene betriebliche Kosten			
69930000	übrige sonstige betriebliche Aufwend.	12.579,59		8.075,32
60700000	Aufwend.f.Berufskleid.,Arbeitsschutzm.	4.730,60		9.169,09
60810000	Reinigungsmaterial	2.339,30		977,75
60100000	Aufw.f.Büromaterial und Drucksachen	3.397,13		3.712,93
65010000	Aufw.f.Personaleinstellungen	1.426,81		1.253,77
65990000	übrige sonstige Personalaufwendunge	108,39		418,02
68200000	Porto und Versandkosten	2.922,06		2.461,62
68320000	Telefonkosten	11.505,89		11.434,00
68100000	Aufw.f.Zeitungen u.Fachliteratur	208,35		222,65
68800000	Aufw.f.Fort-, und Weiterbildung	13.768,80		15.964,75
67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	500,00		500,00
	Übertrag		947.068,00	985.724,90

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		947.068,00	985.724,90
67100000	Leasing	1.558,30		1.869,96
67500000	Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs	7.150,40		5.341,17
67710000	Aufw.f.Sachverständige,Rechtsberatung	17.600,36		7.958,00
67710001	Aufw.f.Sachverst./RA (Wasserunters.)	14.707,74		0,00
67710002	Aufw.f.Sachverständige,Rechtsberatung	4.008,18		4.489,72
67720000	Aufw.f.Steuerberatung u. Wirtschaftsprf.	10.566,79		11.720,00
67810000	Aufwandsentschäd.f.ehrenamtl.Tätigkeit.	756,00		728,00
67900000	sonst.Aufw.f.d.Inanspruchn.v.Diensten	4.344,01		2.288,51
77500000	Verspätungszuschlag	65,00		0,00
			114.243,70	88.575,26
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
57630000	Zinserträge		2.216,67	0,00
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
79700000	periodenfremde Aufwendungen	12.559,61		3.320,46
79900000	sonst. Außerordentl. Aufwendungen	0,00		27.995,53
66710000	Abschreib. auf Ford. wegen Uneinbringl.	26,00		64,76
			12.585,61	31.380,75
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
77100000	Bankzinsen	262.346,68		262.681,69
77110000	Zinsen für Liquiditätskredite	0,00		4,80
77200000	Kredit- und Überziehungsprovisionen	0,00		14,69
			262.346,68	262.701,18
	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
74000000	Gewerbeertragssteuer	40.913,80		8.600,00
74100000	Körperschaftssteuer	56.383,46		9.713,00
74900000	sonst.Steuern v.Eink.u.Ertrag (Soli)	3.101,09		533,16
			100.398,35	18.846,16
	sonstige Steuern			
70300000	Kfz-Steuer		1.174,67	874,48
	Jahresüberschuss		512.022,58	637.526,97

Anlage III: Anhang für das Wirtschaftsjahr 2022

I. Anwendung des Eigenbetriebsgesetzes

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Braunfels für das Wirtschaftsjahr 2022 ist nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 09. Juni 1989 aufgestellt worden. Er entspricht damit hinsichtlich der Bilanzierung, der Bewertung und des Anhangs den Regelungen des Handelsgesetzbuches (HGB) für große Kapitalgesellschaften.

Die Bilanz wurde nach dem Gliederungsschema des § 266 HGB i. V. m. den Vorschriften des EigBGes aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung hat das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB i. V. m. den Vorschriften des EigBGes Anwendung gefunden.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierung erfolgt im Innenverhältnis getrennt für die Teilbereiche „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“, wobei sich dieser Anhang auf den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Stadtwerke gesamt bezieht.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben sich im Wirtschaftsjahr nicht geändert.

Im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 ist das Anlagevermögen zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen und dann bewertet. Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der steuerlich zulässigen Sätze linear vorgenommen. Bei Zugängen wurde im Anschaffungsjahr die Abschreibung ab dem Monat der Fertigstellung angesetzt. Geringwertige Anlagegüter werden planmäßig abgeschrieben.

Für den Jahresabschluss des Eigenbetriebes liegt ein konsolidiertes und jeweils für die zwei Betriebsbereiche getrenntes Anlagenverzeichnis vor.

Der Bestand an Vorräten für Installationsmaterial ist mit den zum Bilanzstichtag gültigen Einstandspreisen, abzüglich Skonto und Rabatte, bewertet.

Die Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und flüssigen Mittel sind mit dem Nennwert angesetzt. Ausfallrisiken bei den Forderungen sind durch ausreichend bemessene Einzelwertberichtigung Rechnung getragen. Darüber hinaus wurde für das allgemeine Kreditrisiko die Pauschalwertberichtigung gebildet.

Die Sonderposten für Investitionszuschüsse werden mit ihrem Nominalbetrag passiviert und entsprechend der Höhe der Abschreibungen auf die mit diesen Zuschüssen finanzierten Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst.

Empfangene Ertragszuschüsse zur Herstellung bzw. Anschaffung von Versorgungsanlagen werden analog zu den Abschreibungen auf die mit diesen Zuschüssen finanzierten Anlagegüter aufgelöst.

Empfangene Ertragszuschüsse zur Herstellung bzw. Anschaffung von Entsorgungsanlagen sind nach § 23 Abs. 3 EigBGes als Ertragszuschüsse passiviert und werden mit jährlich 1/20 aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Zur Entwicklung des Anlagevermögens mit den Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen gemäß § 25 Abs. 2 EigBGes wird auf den Anlagenspiegel verwiesen.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen die Kosten der Jahresabschlusserstellung sowie der Pflichtprüfung des Jahresabschlusses nach dem EigBGes und die Kosten für Aufbewahrungen, interne Abschlusskosten sowie die Kosten für das Leistungsentgelt.

Nachfolgend der Rückstellungsspiegel 2022:

		Stand 01.01.2022	Zufüh- rung	Ver- brauch/ Auflösung	Stand 31.12.2022
Bilanzkonto		EUR	EUR	EUR	EUR
38000000	Gewerbesteuerrückstellung	0,00	21.324,00	0,00	21.324,00
38010000	Körperschaftsteuerrückstellung	0,00	11.629,76	0,00	11.629,76
	Summe Steuerrückstellungen	0,00	32.953,76	0,00	32.953,76
39940000	Abschlussprüfung und -erstellung	49.100,00	9.000,00	37.500,00	20.600,00
	Summe Rückstellungen Wirt- schaftsprüfer	49.100,00	9.000,00	37.500,00	20.600,00
39970000	Rückstellungen nach KAG	692.925,60	0,00	0,00	692.925,60
39980000	sonst. Rückstellungen für Vbl GIS und Trinkwasserstudie	110.807,38	0,00	63.777,00	47.030,38
	Summe Rückstellungen JAB	803.732,98	0,00	63.777,00	739.955,98
39990000	Konzessionsabgabe	70.400,00	0,00	70.400,00	0,00
39990000	Aufbewahrungsrückstellung	23.600,00	0,00	0,00	23.600,00
39990000	Rückstellung Leistungsentgelt	12.367,52	7.120,97	0,00	19.584,82
	Summe Sonstige Rückstellungen	106.367,52	7.120,97	0,00	43.088,49
	Summe Rückstellungen Gesamt	960.200,50	49.074,73	172.677,00	836.598,23

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Fälligkeiten auf:

Die nachfolgende Darstellung zeigt Restlaufzeiten und Sicherungsrechte der in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten.

Art der Verbindlichkeit	Laufzeit unter 1 Jahr in EUR	1-5 Jahre in EUR	Über 5 Jahre in EUR
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinst.	1.269.778,13	4.005.747,85	10.716.494,63
Verbindlichkeiten aus L.u.L.	211.970,57		
Verbindlichkeiten ggü. der Stadt	3.400,77		
Sonstige Verbindlichkeiten	329.323,38		
Summe	1.814.472,85	4.005.747,85	10.716.494,63

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt auf die Betriebszweige

	in EUR
Wasserversorgung	1.351.666,22
sonstige Erlöse Wasser	244.123,81
Abwasserentsorgung	2.855.402,26
sonstige Erlöse Abwasser	137.858,01
Summe	4.589.050,30

V. Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr 2022 war bei den Stadtwerken kein eigenes Personal beschäftigt.

Betriebsleiter waren 2022:

Frau Anna Kristina Göpfert Technische Betriebsleiterin

Herr Klaus Schmidt Kaufmännischer Betriebsleiter

Der **Betriebskommission** gehörten 2022 an:

Herr Bürgermeister Christian Breithecker, Vorsitzender

Herr Stadtrat Christian Biniarz

Anlage III: Anhang

Herr Stadtverordneter Thomas Bode

Herr Dennis Desch, Personalrat der Stadt Braunfels

Herr Stadtverordneter Frank Désor

Herr Stadtverordneter Hans-Werner Fuchs

Herr Daniel Hofmann, sachkundiger Bürger

Herr Werner Krafft, Personalrat der Stadt Braunfels

Herr Stadtverordneter Thomas Kühn

Herr Martin Leimbeck, sachkundiger Bürger

Frau Stadtverordnete Christel Pitsch

Herr Stadtrat Hermann Schleifer

VI. Verwendung des Jahresergebnisses

Der Jahresgewinn von 512.022,58 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Braunfels, den 25. Mai 2023



Anna Kristina Göpfert

(Technische Betriebsleiterin)



Klaus Schmidt

(Kaufmännischer Betriebsleiter)

Anlage III: Anhang

Formblatt 1: Anlagennachweis

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
der Stadtwerke Braunfels im Wirtschaftsjahr 2022 (1. Januar bis 31. Dezember 2022)

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsbestand	Abschreibungen des Wirtschaftsjahres	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 3 ausgewiesenen Abgänge	Endstand		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	31.872,90	-	-	-	31.872,90	30.714,58	645,59	-	31.360,17	1.158,32	512,73
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	31.872,90	-	-	-	31.872,90	30.714,58	645,59	-	31.360,17	1.158,32	512,73
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	58.207,27	-	-	-	58.207,27	55.262,79	967,03	-	56.229,82	2.944,48	1.977,45
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	133.728,21	-	-	-	133.728,21	-	-	-	-	133.728,21	133.728,21
3. Technische Anlagen und Maschinen	44.478.271,42	379.081,77	-	3.035.736,03	47.893.089,22	19.627.958,18	1.129.499,28	-	20.757.457,46	24.850.313,24	27.135.631,76
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	615.769,14	42.711,56	22.707,22	16.768,65	652.542,13	485.710,58	52.664,65	22.707,22	515.668,01	130.058,56	136.874,12
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.007.367,44	948.137,08	-	-3.052.504,68	902.999,84	-	-	-	-	3.007.367,44	902.999,84
Summe Sachanlagen	48.293.343,48	1.369.930,41	22.707,22	-	49.640.566,67	20.168.931,55	1.183.130,96	22.707,22	21.329.355,29	28.124.411,93	28.311.211,38
Summe Anlagevermögen	48.325.216,38	1.369.930,41	22.707,22	-	49.672.439,57	20.199.646,13	1.183.776,55	22.707,22	21.360.715,46	28.125.570,25	28.311.724,11

Formblatt 2: Entwicklung der Darlehen

Stadtwerke Braunfels Darlehensübersicht 2022

Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Zins %	Tilgung %	Aufnahme Jahr	Betrag EUR	Stand am 01.01.2022 EUR	Zugang 2022 EUR	Tilgung 2022 EUR	Zinsen 2022 EUR	Stand am 31.12.2022 EUR
Abwasserentsorgung										
DG Hyp Hamburg	3021687307	2,79	4,00	2013	844.129,54	504.026,32		43.254,07	14.062,33	460.772,25
KfW Berlin (72%)	5720895	1,65	5 Jahre frei	2003	808.200,00	387.936,00		32.328,00	15.428,53	355.608,00
Wibank	7501157266	0,52	9,55	2015	1.319.393,91	453.185,99		130.761,10	2.101,86	322.424,89
Voba	3440339815	0,91	10%	2015	780.000,00	334.966,55		21.951,80	3.048,20	313.014,75
DG Hyp.	3021687305	3,66	2,00	2005	1.500.000,00	824.407,77		55.482,40	29.417,60	768.925,37
WI Bank	7500032498	3,87	4 Jahre frei	2006	577.940,00	114.220,11		21.119,12	4.116,28	93.100,99
Helaba	800047135	4,315	2,00	2007	700.000,00	413.396,24		26.796,68	17.408,32	386.599,56
Helaba	800056558	4,75	2,00	2008	800.000,00	507.118,10		30.448,92	23.551,08	476.669,18
Helaba (85%)	800075555	3,88	3,00	2009	850.000,00	453.026,64		41.491,09	16.988,91	411.535,55
Volksbank Mittelhessen (50 %)	3440339807	2,22	3,00	2013	215.000,00	150.349,54		7.885,24	3.337,76	142.464,30
KfW (75 %)	9963839	1,21	2,00	2013	900.000,00	636.041,25		39.105,00	7.503,14	596.936,25
KfW (50 %)	3488283	1,09	3,00	2014	650.000,00	392.433,50		38.158,00	4.086,77	354.275,50
KfW (50 %)	8360306	0,41	10,00	2014	450.000,00	150.000,00		50.000,00	532,35	100.000,00
KfW (50 %)	18899173	0,15	10,00	2015	1.000.000,00	416.662,00		111.112,00	562,50	305.550,00
Sparkasse Wetzlar (35 %)	600757777	1,00	10,00	2016	700.000,00	490.000,00		17.500,00	3.045,66	472.500,00
Helaba (30 %)	800089618	1,90	3,33	2017	750.000,00	660.000,00		25.500,00	12.540,00	634.500,00
DKB (60 %)	6702504454	1,59	3,33	2018	1.200.000,00	1.080.000,00		40.000,00	17.013,00	1.040.000,00
Sparkasse Wetzlar (40 %)	600853592	0,18	3,46	2019	560.000,00	521.200,00		19.400,00	938,16	501.800,00
KfW 2019 (65 %)	14757009	0,37	3,33	2020	650.000,00	650.000,00		12.500,60	2.598,19	637.499,40
DKB 2020 (67%)	6705237433	0,65	3,33	2021	871.000,00	855.925,00		30.150,00	5.514,52	825.775,00
WiBank 2021 (83%)	7502374829	3,02	3,33	2022	747.000,00	0,00	747.000,00	24.900,00	4.762,54	722.100,00
Gesamt Darlehen Abwasserentsorgung					16.872.663,45	9.994.895,01	747.000,00	819.844,02	188.557,70	9.922.050,99
Wasserversorgung										
KfW Berlin (28%)	5720895	1,65	5 Jahre frei	2003	238.868,00	150.864,00		12.572,00	5.999,99	138.292,00
Helaba (15%)	800075555	3,88	3,00	2009	150.000,00	80.258,63		7.321,96	2.998,04	72.936,67
Volksbank Mittelhessen (50%)	3440339807	2,22	3,00	2013	215.000,00	150.349,53		7.885,24	3.337,76	142.464,29
KfW (25 %)	9963839	1,21	2,00	2013	300.000,00	212.013,75		13.035,00	2.501,04	198.978,75
KfW (50 %)	3488283	1,09	3,00	2014	650.000,00	392.433,50		38.158,00	4.086,77	354.275,50
KfW (50 %)	8360306	0,41	10,00	2014	450.000,00	150.000,00		50.000,00	532,35	100.000,00
KfW (50 %)	18899173	0,15	10,00	2015	1.000.000,00	416.662,00		111.112,00	562,49	305.550,00
Sparkasse Wetzlar (65 %)	600757777	1,00	10,00	2016	1.300.000,00	910.000,00		32.500,00	5.656,22	877.500,00
Helaba (70 %)	800089618	1,9	3,33	2017	1.750.000,00	1.540.000,00		59.500,00	29.260,00	1.480.500,00
DKB (40 %)	6702504454	1,59	3,33	2018	800.000,00	720.000,02		26.666,66	11.342,00	693.333,36
Sparkasse Wetzlar (60 %)	600853592	0,18	3,46	2019	840.000,00	781.800,00		29.100,00	1.407,24	752.700,00
KfW 2019 (35 %)	14757009	0,37	3,33	2020	350.000,00	350.000,00		5.357,40	1.113,51	344.642,60
DKB 2020 (33 %)	2705237433	0,80	3,33	2020	429.000,00	421.575,00		14.850,00	2.716,11	406.725,00
WiBank 2021 (17 %)	7502374829	3,02	3,33	2022	153.000,00	0,00	153.000,00	5.100,00	975,46	147.900,00
Gesamt Darlehen Wasserversorgung					8.625.868,00	6.275.956,43	153.000,00	413.158,26	72.488,98	6.015.798,17
Gesamt Darlehen					25.498.531,45	16.270.851,44	900.000,00	1.233.002,28	261.046,68	15.937.849,16

Formblatt 3: Erfolgsübersicht

Gewinn- und Verlustrechnung nach Betriebszweigen
für die Zeit vom
01. Januar bis 31. Dezember 2022

	Wasser- versorgung EUR	Abwasser- versorgung EUR	Betrag gesamt EUR
1. Umsatzerlöse	1.351.666,22	2.855.402,26	4.207.068,48
2. Sonstige betriebliche Erträge	244.123,81	137.858,01	381.981,82
3. Materialaufwand	212.702,39	1.001.622,58	1.214.324,97
4. Personalaufwand	347.504,70	400.247,43	747.752,13
5. Abschreibungen	513.876,50	669.900,05	1.183.776,55
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	225.846,77	343.598,27	569.445,04
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.108,34	1.108,33	2.216,67
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen	26,00	0,00	26,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.760,93	188.585,75	262.346,68
10. Steuern von Einkommen und Ertrag	100.398,35	0,00	100.398,35
11. Ergebnis nach Steuern	122.782,73	390.414,52	513.197,25
12. Sonstige Steuern	789,71	384,96	1.174,67
13. Jahresüberschuss	121.993,02	390.029,56	512.022,58

Anlage IV: Lagebericht

zum Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Braunfels
gemäß § 26 des Eigenbetriebsgesetzes
in der Fassung vom 09. Juni 1989 i. V. m § 289 HGB

Inhaltsverzeichnis

I. Vorbemerkung

II. Darstellung des Geschäftsverlaufs

1. Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft
2. Kostenstruktur
3. Entwicklung des Eigenbetriebes
4. Umsatzentwicklung
5. Investitionen
6. Personal- und Sozialbereich
7. Umweltschutz
8. Sonstige wichtige Vorgänge im Wirtschaftsjahr
9. Die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen

III. Darstellung der Lage

1. Vermögenslage
2. Finanzlage
3. Ertragslage
4. Wasserpreise und Abwassergebühren in Braunfels

IV. Voraussichtliche Entwicklung

V. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

I. Vorbemerkung

Mit dem Jahresabschluss 2022 legen die Stadtwerke Braunfels ein umfassendes Gesamtbild über die Leistungsfähigkeit der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung vor. Politik, Öffentlichkeit und allen Interessierten wird damit ermöglicht, die Stadtwerke im Hinblick auf ihre Leistungsfähigkeit, ihren Leistungsstand und ihre wirtschaftliche Effizienz zu beurteilen.

Die Bereiche Qualität, technische Sicherheit, Nachhaltigkeit, Kundenservice und Wirtschaftlichkeit der Unternehmensprozesse werden ständig hinterfragt. So können unternehmensinternen Verbesserungspotenziale erkannt werden, die letztendlich den Bürgern zugutekommen. Somit können wir feststellen:

Unsere Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind leistungsstark.

II. Darstellung des Geschäftsverlaufes

1. Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft der Stadtwerke Braunfels

Der Wasserverbrauch hat sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert. Trotz der unerheblichen Erhöhung der Verkaufsmenge wurde dennoch ein leicht über dem Planansatz liegender Ertrag erzielt. Dies begründet sich aus der Erhöhung der Abwassergebühren in 2022 gegenüber 2021.

Im Wirtschaftsjahr 2022 konnte die Umrüstung der analogen Wasserzähler auf Funkzähler in dem letzten Stadtteil, Altenkirchen, komplett abgeschlossen werden.

2022 wurde die Herstellung der Hauptleitung, des Hauptkanals und der Abwasseranschlüsse in dem Neubaugebiet „Sinnelbach“ abgeschlossen. Da die Mehrzahl der Grundstücke erst 2022 veräußert wurde, ein Teil der Erschließungskosten jedoch schon in 2021 anfiel, waren die Einzahlungen aus den Erschließungsgebühren im Jahr 2022 wesentlich höher als die Ausgaben.

Auch 2022 wurde der Ansatz für den Neubau und die Erneuerung von Hausanschlüssen, bedingt durch zahlreiche Rohrbrüche, weit überschritten. Durch die Weiterberechnung an die Grundstückseigentümer belastete die Mehrauszahlung den Finanzhaushalt nicht.

2. Kostenstruktur

Für die Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind vielfältige technische Anlagen zur Wassergewinnung, -aufbereitung, -speicherung und -verteilung wie auch zur Abwassersammlung und -reinigung notwendig. Der Betrieb der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur zeichnet sich durch hohe Anlagenintensität aus. Hierdurch bedingt ist der Anteil der Investitionen (Neubau, Erweiterung und Erneuerung) an den Gesamtkosten im Unternehmen sehr hoch. Der Fixkostenanteil beträgt daher ca. 78 Prozent.

3. Entwicklung des Eigenbetriebs

Die Stadtwerke Braunfels umfassen nach der Eigenbetriebssatzung vom 10.02.2021 die öffentliche Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung. Zweck des Eigenbetriebes ist es, die Versorgung des gesamten Stadtgebietes mit Trink- und Betriebswasser sowie die Abwasserbeseitigung im gesamten Stadtgebiet sicherzustellen.

Laut § 10 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) sind die Gebührensätze so zu bemessen, dass die Kosten der Einrichtung gedeckt werden. Das Gebührenaufkommen soll die Kosten der Einrichtung nicht übersteigen.

Das Stammkapital beträgt 1.162.650,80 EUR.

Davon werden zugeordnet:

1.	den Einrichtungen Wasser	1.162.650,80 EUR
2.	den Einrichtungen Abwasser	0,00 EUR

Im Geschäftsjahr 2022 haben die Stadtwerke einen Jahresüberschuss von insgesamt 512.022,58 EUR realisiert. Dieser resultiert aus den beiden Tätigkeitsbereichen:

Wasserversorgung	121.993,02 EUR
Abwasserentsorgung	390.029,56 EUR

4. Umsatzentwicklung

Die Umsatzerlöse und die Veränderungen zum Vorjahr betragen:

	2021	2022	Veränderung
	EUR	EUR	EUR
Wasserversorgung	1.354.329,91	1.351.666,22	2.663,69
Abwasserentsorgung	2.844.068,56	2.855.402,26	11.333,70
Gesamt	4.198.398,47	4.207.068,48	13.997,39

Die Fördermenge lag 2022 bei 655.372 m³ (Vorjahr: 634.327 m³). Die Verkaufsmenge im Jahr 2022 ohne Eigenverbrauch betrug 526.254 m³.

Im Jahr 2021 betrug die Verkaufsmenge ohne Eigenverbrauch 522.454 m³ und hat sich um knappe 4.000 m³ erhöht.

5. Investitionen

Für das Jahr 2022 wurden keine Liquiditätskredite aufgenommen, da immer eine ausreichende Liquidität vorhanden war.

Im Wirtschaftsplan 2022 wurden insgesamt 2.318.000 EUR für investive Maßnahmen veranschlagt. Diese teilten sich auf den Bereich Wasser mit 1.655.000 EUR netto und den Bereich Abwasser mit 663.000 EUR brutto auf. Die Kreditermächtigung aus 2022 über 1.808.000 EUR blieb unberührt, da ausreichend Liquidität vorhanden war und ein Teil der geplanten investiven Maßnahmen für das Jahr 2023 neu veranschlagt wurden.

2022 wurden Darlehen in Höhe von 900.000 EUR aus der Kreditermächtigung 2021 aufgenommen.

Die kassenwirksamen investiven Auszahlungen betragen 2022 insgesamt 1.370.572 EUR.

Von diesen entfielen 532.264 EUR auf den Bereich Wasser und 838.308 EUR auf den Bereich Abwasser.

Die Maßnahmen mit den höchsten Volumen waren:

1. Im Bereich Wasser
 - a) Neubau Hausanschlüsse mit 256.224 EUR
 - b) Sanierung Hochbehälter II mit 66.065 EUR
 - c) Einbau neuer Schieberkreuze mit 32.614 EUR
 - d) Erwerb neuer Wasserzähler mit 31.614 EUR
2. Im Bereich Abwasser
 - a) EKVO-Abschnitt aus dem Jahr 2021 mit 257.087 EUR
 - b) Faulturm Kläranlage mit 251.325 EUR
 - c) EKVO-Abschnitt aus dem Jahr 2020 mit 187.901 EUR
 - d) Neubau Hausanschlüsse mit 34.723 EUR

Für Tilgungsleistungen wurden insgesamt 1.233.002 EUR erbracht, diese teilten sich auf die Bereiche Wasser mit 478.539 EUR und Abwasser mit 754.463 EUR auf.

Der Gesamtbetrag der Anlagen im Bau beträgt 903.000 EUR. Davon beziehen sich 217.136 EUR netto auf Maßnahmen der Wasserversorgung und 685.864 EUR brutto auf den Bereich der Abwasserbeseitigung.

6. Personal und Sozialbereich

Der Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wies insgesamt 13,51 Stellen aus. Von diesen waren 11,51 Stellen tatsächlich besetzt. Die Gehälter haben 2022 unter Berücksichtigung von Leistungszulagen 580.699 EUR betragen. Daneben sind Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und für die Zusatzversorgung der Arbeitnehmer von 121.791 EUR bzw. 44.048 EUR entstanden.

7. Umweltschutz

Den Stadtwerken Braunfels ist ein sparsamer Umgang mit Energie, Wasser und anderen Ressourcen sowie der Einsatz umweltverträglicher Materialien wichtig.

Seit 2018 haben die Stadtwerke Braunfels auf die konsequente Nutzung von Ökostrom für all ihre Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung umgestellt.

Die Wasserversorgung der Stadtwerke Braunfels stellt die Versorgung der Braunfelder Bürger mit Trinkwasser in der gesetzlich geforderten, hohen Qualität sicher. Maßgeblich ist dabei die Einhaltung der deutschen Trinkwasserverordnung und der europäischen Trinkwasserrichtlinie.

Um die Verluste des aufbereiteten Wassers möglichst gering zu halten werden jährlich hohe Investitionen in die Erhaltung und Erneuerung des Trinkwassernetzes getätigt.

Im Bereich Abwasser wurde im Jahr 2022 die Fassadendämmung und -verkleidung der beiden Faultürme auf der Kläranlage Braunfels saniert. Dadurch kann Energie zur Beheizung der Türme eingespart werden.

Durch die sehr gute Reinigungsleistung der Kläranlage Iserbachtal wird durch aktiven Grundwasser- und Gewässerschutz ein weiterer großer Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

8. Die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen

Die Wasserversorgung unterliegt dem ermäßigten Umsatzsteuersatz von 7 %.

Öffentlich-rechtlich organisierte Abwasserunternehmen sind als Hoheitsbetriebe von der Körperschafts- und Umsatzsteuer befreit.

III. Darstellung der Lage

1. Vermögenslage

Die Vermögensstruktur wird wie im Vorjahr durch das Anlagevermögen bestimmt, das 91,48% (Vorjahr: 92,11 %) des Gesamtvermögens ausmacht.

Anlagenintensität:

$$\frac{\text{Anlagevermögen } 28.311.724,11 \text{ EUR}}{\text{Bilanzsumme } 30.950.077,66 \text{ EUR}} \times 100 = 91,48 \%$$

Vorjahr: 92,11 %

Das Verhältnis Eigenkapital zur Bilanzsumme hat sich von 30,48 % im Vorjahr auf 31,78 % für 2022 erhöht.

Eigenkapitalquote:

$$\frac{\text{Eigenkapital } 9.837.030,42 \text{ EUR}}{\text{Gesamtkapital } 30.950.077,66 \text{ EUR}} \times 100 = 31,78 \%$$

Vorjahr: 30,48 %

Die Rückstellungen haben sich von 959.200,50 EUR auf 836.598,23 EUR verringert.

Verschuldungsquote:

$$\frac{\text{Fremdkapital } 21.113.047,24 \text{ EUR}}{\text{Eigenkapital } 9.837.030,42 \text{ EUR}} \times 100 = 214,63 \%$$

Vorjahr 228,05 %

2. Finanzlage

Der „Cash-Flow“ wurde zur Finanzierung von Investitionen verwendet.

Die Liquidität des Betriebes war im Verlauf des Wirtschaftsjahres 2022 immer gewährleistet.

Aus der Kreditermächtigung 2021 über 1.367.000 EUR, wurde 2022 ein Darlehen über 900.000 EUR bei der WiBank aufgenommen. Der Zinssatz bei einer 30-jährigen Zinsfestschreibung für den Abruf wurde mit 3,02 % festgelegt. Die Gesamtlaufzeit des Darlehens beträgt 30 Jahre.

Im Wirtschaftsplan 2022 betrug die genehmigte, noch nicht abgerufene, Kreditermächtigung 1.808.000 EUR.

3. Ertragslage

Die öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser und Erträge aus der Reparatur und Genehmigung von Hausanschlüssen haben den Plan mit 4.172.930 EUR (4.167.645 EUR) leicht überstiegen.

Die Kostenersatzleistungen aus internen Leistungsverrechnungen für Personal und Sachleistung lagen inklusive der ungeplanten Erstattungen von Dritten mit 40.239 EUR (33.066 EUR) leicht über dem Plan.

Die sonstigen ordentlichen Erträge lagen mit 106.641 EUR (4.480 EUR) deutlich über dem Plan. Das Ergebnis lässt sich auf die Auflösung von Rückstellungen für die Konzessionsabgabe, sowie für die Rückstellungen nach KAG zurückführen.

Der Personalaufwand entwickelte sich 2022 mit einem Ist von 747.752 EUR (848.880 EUR) wesentlich unter dem Plan.

Der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen schloss mit 916.417 EUR (1.164.100 EUR) unter dem Planansatz.

Die Energiekosten für Strom lagen mit 158.500 EUR knapp 41.500 EUR unter dem Planansatz. Dies lässt sich unter anderem auf die weggefallene EEG Umlage zurückzuführen.

Anlage IV: Lagebericht

Der Aufwand für die Klärschlamm Entsorgung lag positiv mit 103.000 EUR rund 27.000 EUR unter seinem Planansatz. Verantwortlich hierfür war das für 2022 gute Ausschreibungsergebnis gewesen.

Aufgrund zahlreicher Rohrbrüche der Wasserhauptleitungen wurde der Ansatz mit über 35.000 EUR überschritten.

Auch 2022 wurde die Nacherfassung versiegelter Flächen, insbesondere der Garagenflächen im Stadtteil Wintersburg, fortgesetzt. So wird für eine größere Fläche die Niederschlagswassergebühr veranlagt werden können. Insgesamt ergab die Nacherfassung eine Fläche von 3.750 m².

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse enthalten die Personal- und Sachverrechnungsaufwendungen, die die Stadtwerke an die Stadt zu zahlen haben. Diese lagen mit 209.167 EUR (247.360 EUR) leicht unter dem Plan. In der Spitzabrechnung Personal mit der Stadt wurden 38.600 EUR erstattet.

Die Steueraufwendungen und Umlageverpflichtungen setzen sich zusammen aus den Verbandsumlagen für die Abwasserverbände Ulmtal-Lahn und Bonbaden sowie der Abwasserabgabe. Dies entwickelten sich mit 631.752 EUR (646.000 EUR) leicht unter dem Plan.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen schlossen 2022 mit 101.801,99 EUR (20.710 EUR) und enthalten im Wesentlichen die Gewerbe- und die Körperschaftsteuer.

Die Finanzerträge beliefen sich auf 15.652 EUR (7.300 EUR) und setzten sich aus Mahngebühren, Säumniszuschlägen und Stundungszinsen zusammen.

Der Zinsaufwand lag mit 262.412 EUR (280.000 EUR) unter dem Plan.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten lagen mit 201.526 EUR (164.499 EUR) wesentlich über Plan (147.003 EUR Wasser und 54.523 EUR Abwasser). Die überplanmäßig hohe Anzahl der neu hergestellten Wasserhausanschlüsse hat zu dem Ertrag geführt.

Gleichzeitig lagen die Abschreibungen mit 1.183.803 EUR (1.161.060 EUR) über dem Planansatz (514.000 EUR Wasser und 670.000 EUR Abwasser).

Das Jahresergebnis 2022 schließt mit einem Gewinn von 512.022,58 EUR.

4. Wasser- und Abwassergebühren in Braunfels

Die Wassergebühr der Stadtwerke Braunfels hat sich zu 2021 nicht verändert, dagegen wurde die Abwassergebühr um 0,12 EUR erhöht. Die Gebühren sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Wassergebühr (brutto) in Höhe von (zzgl. Grundgebühr)	2,18 EUR / m ³
Schmutzwassergebühr in Höhe von (zzgl. Grundgebühr)	3,67 EUR / m ³
Niederschlagswassergebühr	0,51 EUR / m ²

Die **Grundgebühr** für Wasser und Abwasser beträgt laut § 26a der Wasserversorgungssatzung und § 26a der Entwässerungssatzung der Stadt Braunfels in der 2022 gültigen Fassung je Zähler und je Kalenderjahr mit einer Verbrauchsleistung

bis zu 5 m ³ /h	60 EUR
bis zu 7 m ³ /h	150 EUR
bis zu 10 m ³ /h	240 EUR
bis zu 20 m ³ /h	375 EUR
über 20 m ³ /h	945 EUR,

im Bereich Wasser zuzüglich der gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer von 7%.

Die Gebühren für den städtischen Anteil der Straßenentwässerung haben sich gegenüber dem Vorjahr 359.345 EUR (359.345 EUR) nicht verändert .

IV. Voraussichtliche Entwicklung

1. Preisentwicklung

Für das Geschäftsjahr 2023 wird im Wirtschaftsplan für die Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung ein Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt von 15.326 EUR erwartet.

Gemäß § 10 des kommunalen Abgabengesetzes (KAG) können Gemeinden als Gegenleistung für die Inanspruchnahme ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben.

Die Höhe der Benutzungsgebühren kann in einem Kalkulationszeitraum von maximal 5 Jahren ermittelt werden.

Die letzte Gebührenkalkulation und Anpassung für die Jahre 2023 und 2024 erfolgte 2022 und wurde von der Firma MNT Revision und Treuhand GmbH durchgeführt.

Die nächste Gebührenkalkulation soll 2024 für die Jahre 2025 und 2026 unter Berücksichtigung der Nachkalkulation der Vorjahre durchgeführt werden.

1. Grundlagen der Preis und Gebührenbildung durch das KAG

Die Stadtwerke Braunfels sind gemäß dem Kommunalabgabengesetz (KAG) zur Einhaltung des Kostendeckungsprinzips, unter Einbindung der Kosten für Substanzerhaltung und Refinanzierung der Anlagen, verpflichtet. Nach den Vorschriften des KAG gelten für die Preis- und Gebührenkalkulation folgende Grundsätze:

Das Äquivalenzprinzip, d. h. die Preise bzw. die Gebühren dürfen nicht erheblich über dem Wert der Leistung für die Bürgerinnen und Bürger liegen.

Anlage IV: Lagebericht

Das Kostendeckungsprinzip, d. h. alle Kosten, die durch die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung entstehen, müssen durch den Preis bzw. die Gebühr gedeckt werden, eine langfristige Überdeckung ist ebenfalls nicht zulässig.

Das Kostenüberschreitungsverbot berücksichtigt das Prinzip der Nettosubstanzerhaltung: Aufschlüsselung der Entgelte der Verbrauchergruppen entsprechend der Kosten, die durch typisierte Abnehmergruppen verursacht werden, Abwassergebühren können getrennt für Schmutz- und Niederschlagswasser berechnet werden (gesplittete Abwassergebühr).

Die Schmutzwassergebühr wird dabei nach Maßgabe des verbrauchten Frischwassers ermittelt. Hier ist die Zuführung aus Regenwassernutzungsanlagen zu berücksichtigen. Die Niederschlagswassergebühr basiert auf der in den öffentlichen Kanal entwässerten Grundstücksfläche.

V. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Wesentliche Ausfall- und Liquiditätsrisiken werden für den Eigenbetrieb nicht gesehen.

Die grundlegenden Sanierungen des Wasserleitungsnetzes und die EKVO Maßnahmen im Kanalnetz werden auch in den Folgejahren aufgrund der Auflagen des Gesetzgebers fortgesetzt.

Der Aufwand für Instandhaltungen im Bereich der Kläranlage wird perspektivisch weiter steigen, da nach der Komplettsanierung 2005 Maschinen und Pumpen wegen starker Belastung und altersgerechtem Verschleiß ausgetauscht bzw. erneuert werden müssen.

Der Zeitpunkt für Investitionen ist auch weiterhin gut gewählt, da der Zinsmarkt sich weiter auf einem historisch niedrigen Niveau bewegt und die Stadtwerke bei der Darlehensaufnahme davon maßgeblich profitieren können.

Nach mehreren Jahren mit historisch niedrigen Zinsen ist seit Mitte 2022 ein hoher Zinssatz zu verzeichnen, welcher für die kommenden Jahre eine für die Stadtwerke wesentlich höhere Zinsbelastung zur Folge haben wird.

Braunfels, den 25. Mai 2023

Anna Kristina Göpfert

(Technische Betriebsleiterin)

Klaus Schmidt

(Kaufmännischer Betriebsleiter)



**Stadtwerke Braunfels
Hüttenweg 3
35619 Braunfels**

**Telefon (06442) 303 – 0 • Fax (06442)
303 - 137**

www.braunfels.de



B r a u n f e l s
für das
Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Jahresabschluss der Stadtwerke Braunfels zum 31.12.2022

BERICHT

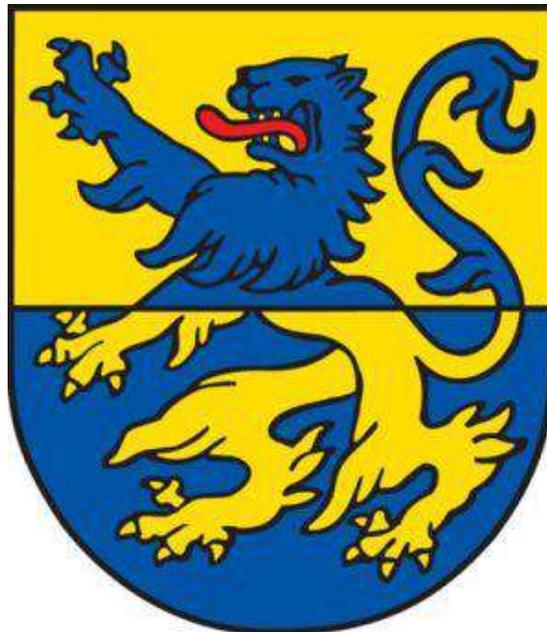
über den

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022

und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022

der

**Stadtwerke Braunfels
als Eigenbetrieb der
Stadt Braunfels**



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Anlage I: Bilanz zum 31. Dezember 2022	4
Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2022	10
Anlage III: Anhang für das Wirtschaftsjahr 2022	15
<i>Formblatt 1: Anlagennachweis</i>	19
<i>Formblatt 2: Darlehensübersicht 2022</i>	20
<i>Formblatt 3: Erfolgsübersicht</i>	21
Anlage IV: Lagebericht	22
I. <i>Vorbemerkung</i>	23
II. <i>Darstellung des Geschäftsverlaufes</i>	23
III. <i>Darstellung der Lage</i>	26
IV. <i>Voraussichtliche Entwicklung</i>	29
V. <i>Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung</i>	30

Vorwort

Der Jahresabschluss 2022 für die Stadtwerke Braunfels als Eigenbetrieb der Stadt Braunfels wurde durch die Stadtwerke selbst erstellt.

Ebenso wurden der zugehörige Jahresabschlussbericht und die entsprechenden Steuererklärungen durch den Fachbereich Finanzen erstellt und sollen durch einen anerkannten geprüften Wirtschaftsprüfer, welcher im vierjährigen Turnus durch Ausschreibung den Auftrag zur Prüfung erhält, geprüft werden.

Als Unterlagen für die Auswertungen und Berechnungen dienten die Sachkonten, Debitoren- und Kreditorensaldenlisten, Material-Inventurliste, Verkaufsbücher mit Jahresfördermengenauswertung, Offene-Posten-Listen, Auswertungen aus der Anlagebuchhaltung, Summen- und Saldenlisten aus dem Buchungssystem Finanzplus von Data-Plan, Bankbestätigungen und sonstiges Schriftgut.

BILANZ zum 31. Dezember 2022

Stadtwerke Braunfels Versorgungsunternehmen, Braunfels

AKTIVA				PASSIVA			
	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		1.162.650,80	1.162.650,80
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		512,73	1.158,32	III. Gewinnrücklagen			
II. Sachanlagen				1. Zweckgebundene Rücklagen	387.985,15		387.985,15
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	1.977,45		2.944,48	2. Andere Gewinnrücklagen	<u>6.113.217,33</u>	6.501.202,48	<u>6.013.188,08</u>
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	133.728,21		133.728,21	III. Gewinnvortrag			
3. technische Anlagen und Maschinen	27.133.706,87		24.850.313,24	1. Gewinn/Verlust des Vorjahres		1.661.154,56	1.106.761,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	138.799,01		130.058,56	2. Jahresgewinn 2022		512.022,58	637.526,97
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>902.999,84</u>		<u>3.007.367,44</u>	B. Sonderposten mit Rücklageanteil		484.310,93	503.631,00
		28.311.211,38	<u>28.124.411,93</u>	C. Empfangene Ertragszuschüsse		3.255.422,75	2.730.599,71
B. Umlaufvermögen				D. Rückstellungen			
I. Vorräte				sonstige Rückstellungen		836.598,23	959.200,50
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		80.341,19	56.955,79	E. Verbindlichkeiten			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.992.020,61		16.317.242,11
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	626.260,88		752.165,78	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	211.970,57		152.758,79
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.211,72		83.181,05	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	3.400,77		34.875,99
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>7.308,35</u>		<u>11.228,09</u>	4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>329.323,38</u>		<u>528.462,07</u>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		641.780,95	846.574,92			16.536.715,33	<u>17.033.338,96</u>
		1.915.447,40	1.501.250,85				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		784,01	4.530,36				
		<u>30.950.077,66</u>	<u>30.534.882,17</u>			<u>30.950.077,66</u>	<u>30.534.882,17</u>

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechten und Werten			
02400000	Lizenzen, EDV-Software		512,73	1.158,32
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
05100000	Beb. Grundstücke-mit eig. Bauten		1.977,45	2.944,48
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten			
05000000	Unbebaute Grundstücke		133.728,21	133.728,21
	technische Anlagen und Maschinen			
06560100	Kanalbau Rohrnetz	10.824.485,27		9.259.958,97
06560200	Hausanschlüsse Abwasser	433.734,34		412.605,69
06560300	Abwasserpumpstation Attenbach	272.621,12		292.429,93
06560400	Regenüberlaufbecken	2.350.119,48		2.448.113,25
06560500	Hebeanlage Holzapfeldr. Pumpwerk	127.943,15		135.751,09
06570000	Kläranlagen	274.576,82		300.635,96
06570100	Kläranlage Brfl. Echn. Einr.	30.854,94		33.373,71
06570200	Kläranlage 2006	2.904.228,16		2.900.398,75
06580100	Wasser-Hochbehälter	1.538.289,71		1.436.240,85
06580200	Wassergewinnung Anlagen	1.046.597,87		1.054.412,46
06580400	Rohrnetz Wasser	4.805.226,54		4.165.938,67
06580500	Messeinrichtungen	256.403,31		322.719,10
06580600	Hausanschlüsse Wasser	1.916.210,29		1.772.467,31
06580700	Meßschächte	161.392,87		173.765,53
06580800	Fernwirkzentrale	191.023,00		141.501,97
			27.133.706,87	24.850.313,24
	andere Anlagen, Betriebs- und Ge- schäftsausstattung			
07250000	Maschinen u.Geräte d.Materialbearb.	4.202,12		5.466,78
07700000	Sonstige Anlagen	2.300,68		2.695,09
07750000	Sonst.Maschinen/Geräte u. Reserv.	12.633,28		14.183,62
07900000	Geringwertige Anl. u. Masch. (GWG)	1.853,67		2.681,75
08000000	Werkstatteneinrichtungen und -geräte	1.924,89		0,00
08100000	Fuhrpark	27.586,96		45.951,46
08400000	Sonstige Betriebsausstattung	35.736,37		3.612,31
08500000	Betriebs-und Geschäftsausstattung	38.613,98		52.237,75
08900000	Geringw. Vermögensgegenst.d.BGA	13.947,06		3.229,80
			138.799,01	130.058,56
	Übertrag		27.408.724,27	25.118.202,81

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis**AKTIVA**

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		27.408.724,27	25.118.202,81
	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
09600000	Anlagen im Bau		902.999,84	3.007.367,44
	Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe			
20000000	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		80.341,19	56.955,79
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
23910000	PWB zu Ford. aus Steuern/Abgaben	-1.600,00		-1.600,00
23900000	EWB zu Ford. aus Steuern/Abgaben	-6.000,00		-3.000,00
23000000	Forderungen aus Steuern	8.621,11		5.609,93
23400000	Forderungen aus Gebühren	397.835,49		410.568,55
23410000	Debitorische Kreditoren	46.425,46		215,36
23600000	Forderungen aus Beiträgen	184.116,15		321.729,43
24000000	Ford. aus privatrechtlichl.L.+L.	-5.354,00		18.642,51
25800000	Sonstige Forderung gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.216,67		752.165,78
			626.260,88	752.165,78
	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
26200000	Sonstige Umsatzsteuer-Forderungen	2.557,45		28.271,65
26011016	Umsatzsteuer 16% (ab 07/2020)	1.516,36		1.516,36
26011019	Umsatzsteuer 19 %	4.137,91		53.393,04
			8.211,72	83.181,05
	sonstige Vermögensgegenstände			
26620000	Forderungen aus Versicherungsschäden	7.308,35		1.300,20
26691000	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		9.927,89
			7.308,35	11.228,09
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
28001000	Bankkonto Sparkasse Wetzlar	231.901,69		1.237.662,33
28002000	Volksbank Mittelhessen	683.545,71		263.588,52
16900000	Übrige sonstige Finanzanlagen	1.000.000,00		0,00
			1.915.447,40	1.501.250,85
	Rechnungsabgrenzungsposten			
29000000	Aktive Rechnungsabgrenzung		784,01	4.530,36
	Summe Aktiva		30.950.077,66	30.534.882,17

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis**PASSIVA**

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	gezeichnetes Kapital			
30000000	Nettovermögensposition		1.162.650,80	1.162.650,80
	Kapitalrücklage			
32190000	Sonst. zweckgeb. Rücklagen		387.985,15	387.985,15
	andere Gewinnrücklagen			
32500000	Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses	100.029,25		0,00
32900000	sonstige freie Rücklagen	<u>6.013.188,08</u>		<u>6.013.188,08</u>
			6.113.217,33	6.013.188,08
	Gewinnvortrag			
34000000	ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		1.661.154,56	1.106.761,00
	Jahresüberschuss			
34000000	Jahresüberschuss		512.022,58	637.526,97
	Sonderposten mit Rücklageanteile			
36010000	Sonderp. aus Zuweisungen vom Land	409.496,60		426.558,96
36020000	Sonderp. aus Zuweisung.v.Gemeinden	48.390,83		49.849,85
36030000	Sonderp. aus .Zuweisg.v.Zweckverb.	<u>26.423,50</u>		<u>27.222,19</u>
			484.310,93	503.631,00
	Empfangene Ertragszuschüsse			
36600000	Sonderposten aus Beiträgen		3.255.422,75	2.730.599,71
	Steuerrückstellungen			
38000000	Rückstellung für Gewerbesteuer	21.324,00		0,00
38010000	Rückstellung für Körperschaftssteuer	<u>11.629,76</u>		<u>0,00</u>
			32.953,76	0,00
	sonstige Rückstellungen			
39940000	Rückstellung f. Beratungskosten	20.600,00		49.100,00
39970000	Rückstellungen nach KAG	692.925,60		692.925,60
39980000	RS für Vbl GIS und Trinkwasserstudie	47.030,38		110.807,38
39990000	andere sonst.RSt a.ungewissen Vbl.	<u>43.088,49</u>		<u>106.367,52</u>
			803.644,47	959.200,50
	Übertrag		14.423.290,22	13.501.543,21

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis

PASSIVA

Konto	Bezeichnung		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		14.423.290,22	13.501.543,21
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
42070000	Vbl. aus Krditaufn. für Investitionen	50.102,81		44.572,03
42070002	Helaba 800047135 B2 Vbl.Darl.tilg.	386.599,56		413.396,24
42070003	Helaba 800056558 B3 Vbl.Darl.tilg.	476.669,18		507.118,10
42070004	WiBank 7500032498 B4 Vbl.Darl.til.	93.100,99		114.220,11
42070005	KfW 5720895 B5 Vbl. Darlehenstilg.	493.900,00		538.800,00
42070008	DG Hyp 3021687305 B8 Vbl.Darl.t.	768.925,37		824.407,77
42070009	Helaba 800075555 B9 Vbl.Darl.tilg.	484.472,22		533.285,27
42070012	VoBa 3440339807 B12 Vbl.Darl.tilg.	284.928,59		300.699,07
42070013	DG Hyp 3021687307 B13 Vbl Darl. Tilg..	460.772,25		504.026,32
42070014	KfW 9963839 B14 Vbl.Darlehenstilg.	795.915,00		848.055,00
42070015	KfW 3488283 B15 Vbl.Darlehenstilg.	708.551,00		784.867,00
42070016	KfW 8360306 B16 Vbl.Darlehenstilg.	200.000,00		300.000,00
42070017	WiBank 7501157266 B17 Vbl.Darl.	322.424,89		453.185,99
42070018	KfW 18899173 B18 Vbl. Darlehenst.	611.100,00		833.324,00
42070019	VoBa Mittelhessen 3440339815 B19	313.014,75		334.966,55
42070020	Sparkasse Wetzlar 600757777 B20	1.350.000,00		1.400.000,00
42070021	Helaba 800089618 B21 Vbl.Darl.	2.115.000,00		2.200.000,00
42070022	DKB 6702504454 B22 Vbl.Darl.tilg.	1.733.333,36		1.800.000,02
42070023	Sparkasse 600853592 B23 Vbl.Darl.	1.254.500,00		1.303.000,00
42070024	KfW 14757009 B 24 Vbl Darl.tilg.	982.142,00		1.000.000,00
42070025	DKB 6705237433 B 25	1.232.500,00		1.277.500,00
42070026	WiBank B 26 Verbindlichkeiten Darlehenstilgung	870.000,00		0,00
48690000	Vbl. aus fremden Finanzmitteln	<u>4.068,64</u>		<u>1.818,61</u>
			15.992.020,61	16.317.242,11
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
44000000	Vbl. aus Lieferungen u. Leistungen		211.970,57	152.758,79
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
46100000	Vbl. Aus LuL gegen verb. Unternehmen	0,00		11.422,19
48000005	Umsatzsteuer 5% (ab 07/2020)	316,21		316,21
48000016	Umsatzsteuer 16% (ab 07/2020)	2,82		2,82
48000007	Umsatzsteuer 7%	3.813,45		23.854,09
48000019	Umsatzsteuer 7%	<u>-731,71</u>		<u>-719,32</u>
			3.400,77	34.875,99
	Übertrag		30.630.682,17	30.006.420,10

Anlage I: Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 mit Kontennachweis**PASSIVA**

Konto	Bezeichnung		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		30.630.682,17	30.006.420,10
	sonstige Verbindlichkeiten			
48090001	Umsatzsteuerregulierung (ab 2013)	0,00		27.634,67
48910000	kreditorische Debitoren	310.804,42		444.503,38
48400000	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	1.115,60		1.275,13
48400020	Vbl gegenüber Sozialversich.trägern	3.088,66		3.501,98
48500000	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern, Organmitgliedern und Gesellschaftern	40,15		4.917,85
48900000	andere sonst. Verbindlichkeiten	3.431,36		3.431,36
42900000	sonst. Verbindlichkeiten gegen. Kreditgebern	10.843,19		43.197,70
			<u>329.323,38</u>	<u>528.462,07</u>
	Summe Passiva		30.950.077,66	30.534.882,17

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2022

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		4.207.068,48	4.198.398,47
2. Sonstige betriebliche Erträge		381.981,82	427.774,49
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	263.498,47		306.503,09
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	947.425,16		960.115,14
		1.210.923,63	1.266.618,23
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	581.914,16		571.401,84
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	165.837,97		161.055,52
		747.752,13	732.457,36
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.183.776,55	1.054.205,60
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	3.630,31		2.663,73
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	18.641,26		16.391,75
c) Reparaturen und Instandhaltungen	417.140,42		507.942,19
d) Fahrzeugkosten	6.498,94		5.710,06
e) Werbe- und Reisekosten	132,14		279,24
f) verschiedene betriebliche Kosten	114.243,70		88.575,26
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	12.585,61		31.380,75
		572.872,38	652.942,98
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.216,67	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		262.346,68	262.701,18
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag		100.398,35	18.846,16
10. Ergebnis nach Steuern		513,197,25	638.401,45
11. sonstige Steuern		1.174,67	874,48
12. Jahresüberschuss		512.022,58	637.526,97

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
51000000	öffentl.-rechtl. Verwaltungsgebühren	17.700,46		18.132,39
51100000	öffentl.-rechtl. Benutzungsgebühren	3.300.936,92		3.304.096,55
51100001	Unterkonto Klärschlamm	332,45		44,70
51100002	Unterkonto Straßenentwässerung	359.345,00		359.345,00
51100003	Wassergeld (BGA)	9.965,62		7.843,36
51100004	Abwassergebühren (BGA)	15.682,00		12.153,30
51100005	Niederschlagswassergebühren (BGA)	4.193,22		4.193,22
51100006	Niederschlagswassergebühren (BGA)	464.947,62		453.530,36
54850000	Kostenerstattungen von verbund. Un- tern.	31.662,82		39.059,59
54880000	Kostenerstatt. von übrigen Bereichen	<u>2.302,37</u>		<u>0,00</u>
			4.207.068,48	4.198.398,47
übrige sonstige betriebliche Erträge				
53000000	Nebenerlöse aus Vermiet. und Verpacht.	2.976,56		2.836,65
53090000	sonstige Nebenerlöse	1.648,15		1.927,79
53099000	andere sonstige Nebenerlöse	372,00		0,00
53300000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	8.703,56		2.757,39
53800000	Erträge aus der Herabsetzung und Auflö- sung von Rückstellungen	92.789,00		246.122,95
53990000	andere sonstige betriebliche Erträge	48,72		630,25
54600000	Erträge aus der Aufl. von Sonderposten	182.206,39		140.457,92
54610000	Erträge aus der Auflösung von Sonder- posten	19.320,07		19.320,07
54800000	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0,00		894,66
57610000	Säumniszuschläge	5.136,00		4.891,97
57620000	Mahngebühren	6.242,00		5.302,00
57640000	Stundungszinsen	2.057,00		1.097,92
59890000	sonstige periodenfremde Erträge	60.482,37		0,00
59909000	sonstige außerordentliche Erträge	<u>0,00</u>		<u>1.534,92</u>
			381.981,82	427.774,49
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Be- triebsstoffe und für bezogene Waren				
60200000	Hilfsstoffe	32.714,59		23.887,78
60010000	Bestandsveränd. Roh- stoffe/Mat.Fremdb.	-23.385,40		3508,97
60300000	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	9.195,02		6.505,52
60302000	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	11.023,41		18.137,27
60510000	Strom	158.413,97		185.753,25
60520000	Gas	1.913,84		7.822,16
60550000	Treibstoffe	12.384,56		8.761,75
60560000	Wasser - Abwasser	270,52		448,70
60650000	Materialaufwand f.Straßen, Wege, Plätze	25.409,55		15.842,90
	Übertrag		4.361.110,34	4.355.504,66

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		4.361.110,34	4.355.504,66
60650001	Materialaufwand f.Straßen, Wege, Plätze	28.840,29		18.128,29
60650002	Materialaufwand f.Straßen, Wege, Plätze	6.675,02		15.399,67
60690000	sonstiger Materialaufwand für Reparatur	43,10		2.306,83
			263.498,47	306.503,09
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	330,46		162,07
61710001	Aufwendungen für Fremdensorgung	102.868,27		107.162,70
61790000	andere sonstig. Aufwend.f.bezog.Leist.	3.307,31		3.345,59
71750000	sonstige Erstatt. an verbundene Untern.	70.680,45		66.897,03
71750001	sonstige Erstatt. an verbundene Untern.	138.486,21		170.905,56
73550000	Aufwend.a.steuerähnl.Umlagen Zweckv.	617.504,06		597.393,79
73631000	Abwasserabgabe	14.248,40		14.248,40
			947.425,15	960.115,14
	Löhne und Gehälter			
62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit	573.577,91		553.130,88
64200000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	1.215,28		1.185,65
62230000	Leistungszulage nach dem TVÖD	7.120,97		17.085,31
			581.914,16	571.401,84
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
64000000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	121.790,26		118.335,70
64700000	Zukunftssicherung/Zusatzversorgung	44.047,71		42.719,82
			165.837,97	161.055,52
	Abschreibungen auf immaterielle Ver- mögensgegenstände des Anlagevermö- gens und Sachanlagen			
66100000	Abschreibungen a.immaterielle Vermö- gen	645,59		645,59
66200000	Abschreibungen Gebäude und -ein- richtg.	967,03		1.426,21
66300000	Abschreibungen a.technische Anlagen	1.133.417,53		1.006.513,68
66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	16.584,87		12.251,19
66430000	Abschreibungen auf Fuhrpark	30.276,10		30.844,51
66500000	Abschreib. a.geringwert.Wirtschaftsg.	1.885,43		2.524,42
			1.183.776,55	1.054.205,60
	Übertrag		1.446.597,99	1.572.891,77

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		1.446.597,99	1.572.891,77
	Raumkosten			
61730000	Fremdreinigung	3.401,34		2.476,39
70200000	Grundsteuer	228,97		187,34
			3.630,31	2.663,73
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
67300000	Gebühren / übrige sonst.betr.Aufwend.	224,67		340,36
69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versich.	13.527,53		10.455,78
69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	3.318,65		3.417,61
69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden	1.449,75		1.354,93
69300000	Aufwendungen für Betriebs- u. Amtsarzt	120,66		823,07
			18.641,26	16.391,75
	Reparaturen und Instandhaltungen			
61610000	Instandhalt. der Gebäude u.Außenanl.	10.054,40		0,00
61620000	Instandhaltungen von techn. Anlagen	7.206,27		5.456,91
61640000	Instandhaltung von Kfz	10.700,15		9.536,38
61650000	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	218.199,57		306.077,65
61200000	Entw.-,Vers.-u.Konstruktionsarb.d.Dritte	9.855,00		15.285,31
61650001	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	94.544,82		121.606,76
61650002	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	1.416,80		6.608,26
61650003	Instandhalt.v.Sachanl.im Gemeinsch.	19.337,50		0,00
61660000	Wartungskosten	45.825,91		43.370,92
			417.140,42	507.942,19
	Fahrzeugkosten			
69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge		6.498,94	5.710,06
	Werbe- und Reisekosten			
68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung		132,14	279,24
	verschiedene betriebliche Kosten			
69930000	übrige sonstige betriebliche Aufwend.	12.579,59		8.075,32
60700000	Aufwend.f.Berufskleid.,Arbeitsschutzm.	4.730,60		9.169,09
60810000	Reinigungsmaterial	2.339,30		977,75
60100000	Aufw.f.Büromaterial und Drucksachen	3.397,13		3.712,93
65010000	Aufw.f.Personaleinstellungen	1.426,81		1.253,77
65990000	übrige sonstige Personalaufwendunge	108,39		418,02
68200000	Porto und Versandkosten	2.922,06		2.461,62
68320000	Telefonkosten	11.505,89		11.434,00
68100000	Aufw.f.Zeitungen u.Fachliteratur	208,35		222,65
68800000	Aufw.f.Fort-, und Weiterbildung	13.768,80		15.964,75
67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	500,00		500,00
	Übertrag		947.068,00	985.724,90

Anlage II: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 mit Kontennachweis

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Übertrag		947.068,00	985.724,90
67100000	Leasing	1.558,30		1.869,96
67500000	Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs	7.150,40		5.341,17
67710000	Aufw.f.Sachverständige,Rechtsberatung	17.600,36		7.958,00
67710001	Aufw.f.Sachverst./RA (Wasserunters.)	14.707,74		0,00
67710002	Aufw.f.Sachverständige,Rechtsberatung	4.008,18		4.489,72
67720000	Aufw.f.Steuerberatung u. Wirtschaftsprf.	10.566,79		11.720,00
67810000	Aufwandsentschäd.f.ehrenamtl.Tätigkeit.	756,00		728,00
67900000	sonst.Aufw.f.d.Inanspruchn.v.Diensten	4.344,01		2.288,51
77500000	Verspätungszuschlag	65,00		0,00
			114.243,70	88.575,26
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
57630000	Zinserträge		2.216,67	0,00
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
79700000	periodenfremde Aufwendungen	12.559,61		3.320,46
79900000	sonst. Außerordentl. Aufwendungen	0,00		27.995,53
66710000	Abschreib. auf Ford. wegen Uneinbringl.	26,00		64,76
			12.585,61	31.380,75
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
77100000	Bankzinsen	262.346,68		262.681,69
77110000	Zinsen für Liquiditätskredite	0,00		4,80
77200000	Kredit- und Überziehungsprovisionen	0,00		14,69
			262.346,68	262.701,18
	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
74000000	Gewerbeertragssteuer	40.913,80		8.600,00
74100000	Körperschaftssteuer	56.383,46		9.713,00
74900000	sonst.Steuern v.Eink.u.Ertrag (Soli)	3.101,09		533,16
			100.398,35	18.846,16
	sonstige Steuern			
70300000	Kfz-Steuer		1.174,67	874,48
	Jahresüberschuss		512.022,58	637.526,97

Anlage III: Anhang für das Wirtschaftsjahr 2022

I. Anwendung des Eigenbetriebsgesetzes

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Braunfels für das Wirtschaftsjahr 2022 ist nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 09. Juni 1989 aufgestellt worden. Er entspricht damit hinsichtlich der Bilanzierung, der Bewertung und des Anhangs den Regelungen des Handelsgesetzbuches (HGB) für große Kapitalgesellschaften.

Die Bilanz wurde nach dem Gliederungsschema des § 266 HGB i. V. m. den Vorschriften des EigBGes aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung hat das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB i. V. m. den Vorschriften des EigBGes Anwendung gefunden.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierung erfolgt im Innenverhältnis getrennt für die Teilbereiche „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“, wobei sich dieser Anhang auf den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Stadtwerke gesamt bezieht.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben sich im Wirtschaftsjahr nicht geändert.

Im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 ist das Anlagevermögen zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen und dann bewertet. Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der steuerlich zulässigen Sätze linear vorgenommen. Bei Zugängen wurde im Anschaffungsjahr die Abschreibung ab dem Monat der Fertigstellung angesetzt. Geringwertige Anlagegüter werden planmäßig abgeschrieben.

Für den Jahresabschluss des Eigenbetriebes liegt ein konsolidiertes und jeweils für die zwei Betriebsbereiche getrenntes Anlagenverzeichnis vor.

Der Bestand an Vorräten für Installationsmaterial ist mit den zum Bilanzstichtag gültigen Einstandspreisen, abzüglich Skonto und Rabatte, bewertet.

Die Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und flüssigen Mittel sind mit dem Nennwert angesetzt. Ausfallrisiken bei den Forderungen sind durch ausreichend bemessene Einzelwertberichtigung Rechnung getragen. Darüber hinaus wurde für das allgemeine Kreditrisiko die Pauschalwertberichtigung gebildet.

Die Sonderposten für Investitionszuschüsse werden mit ihrem Nominalbetrag passiviert und entsprechend der Höhe der Abschreibungen auf die mit diesen Zuschüssen finanzierten Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst.

Empfangene Ertragszuschüsse zur Herstellung bzw. Anschaffung von Versorgungsanlagen werden analog zu den Abschreibungen auf die mit diesen Zuschüssen finanzierten Anlagegüter aufgelöst.

Empfangene Ertragszuschüsse zur Herstellung bzw. Anschaffung von Entsorgungsanlagen sind nach § 23 Abs. 3 EigBGes als Ertragszuschüsse passiviert und werden mit jährlich 1/20 aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Zur Entwicklung des Anlagevermögens mit den Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen gemäß § 25 Abs. 2 EigBGes wird auf den Anlagenspiegel verwiesen.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen die Kosten der Jahresabschlusserstellung sowie der Pflichtprüfung des Jahresabschlusses nach dem EigBGes und die Kosten für Aufbewahrungen, interne Abschlusskosten sowie die Kosten für das Leistungsentgelt.

Nachfolgend der Rückstellungsspiegel 2022:

		Stand 01.01.2022	Zufüh- rung	Ver- brauch/ Auflösung	Stand 31.12.2022
Bilanzkonto		EUR	EUR	EUR	EUR
38000000	Gewerbesteuerrückstellung	0,00	21.324,00	0,00	21.324,00
38010000	Körperschaftsteuerrückstellung	0,00	11.629,76	0,00	11.629,76
	Summe Steuerrückstellungen	0,00	32.953,76	0,00	32.953,76
39940000	Abschlussprüfung und -erstellung	49.100,00	9.000,00	37.500,00	20.600,00
	Summe Rückstellungen Wirt- schaftsprüfer	49.100,00	9.000,00	37.500,00	20.600,00
39970000	Rückstellungen nach KAG	692.925,60	0,00	0,00	692.925,60
39980000	sonst. Rückstellungen für Vbl GIS und Trinkwasserstudie	110.807,38	0,00	63.777,00	47.030,38
	Summe Rückstellungen JAB	803.732,98	0,00	63.777,00	739.955,98
39990000	Konzessionsabgabe	70.400,00	0,00	70.400,00	0,00
39990000	Aufbewahrungsrückstellung	23.600,00	0,00	0,00	23.600,00
39990000	Rückstellung Leistungsentgelt	12.367,52	7.120,97	0,00	19.584,82
	Summe Sonstige Rückstellungen	106.367,52	7.120,97	0,00	43.088,49
	Summe Rückstellungen Gesamt	960.200,50	49.074,73	172.677,00	836.598,23

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Fälligkeiten auf:

Die nachfolgende Darstellung zeigt Restlaufzeiten und Sicherungsrechte der in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten.

Art der Verbindlichkeit	Laufzeit unter 1 Jahr in EUR	1-5 Jahre in EUR	Über 5 Jahre in EUR
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinst.	1.269.778,13	4.005.747,85	10.716.494,63
Verbindlichkeiten aus L.u.L.	211.970,57		
Verbindlichkeiten ggü. der Stadt	3.400,77		
Sonstige Verbindlichkeiten	329.323,38		
Summe	1.814.472,85	4.005.747,85	10.716.494,63

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt auf die Betriebszweige

	in EUR
Wasserversorgung	1.351.666,22
sonstige Erlöse Wasser	244.123,81
Abwasserentsorgung	2.855.402,26
sonstige Erlöse Abwasser	137.858,01
Summe	4.589.050,30

V. Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr 2022 war bei den Stadtwerken kein eigenes Personal beschäftigt.

Betriebsleiter waren 2022:

Frau Anna Kristina Göpfert Technische Betriebsleiterin

Herr Klaus Schmidt Kaufmännischer Betriebsleiter

Der **Betriebskommission** gehörten 2022 an:

Herr Bürgermeister Christian Breithecker, Vorsitzender

Herr Stadtrat Christian Biniarz

Anlage III: Anhang

Herr Stadtverordneter Thomas Bode

Herr Dennis Desch, Personalrat der Stadt Braunfels

Herr Stadtverordneter Frank Désor

Herr Stadtverordneter Hans-Werner Fuchs

Herr Daniel Hofmann, sachkundiger Bürger

Herr Werner Krafft, Personalrat der Stadt Braunfels

Herr Stadtverordneter Thomas Kühn

Herr Martin Leimbeck, sachkundiger Bürger

Frau Stadtverordnete Christel Pitsch

Herr Stadtrat Hermann Schleifer

VI. Verwendung des Jahresergebnisses

Der Jahresgewinn von 512.022,58 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Braunfels, den 25. Mai 2023

Anna Kristina Göpfert

(Technische Betriebsleiterin)

Klaus Schmidt

(Kaufmännischer Betriebsleiter)

Anlage III: Anhang

Formblatt 1: Anlagennachweis

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
der Stadtwerke Braunfels im Wirtschaftsjahr 2022 (1. Januar bis 31. Dezember 2022)

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsbestand	Abschreibungen des Wirtschaftsjahres	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 3 ausgewiesenen Abgänge	Endstand		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	31.872,90	-	-	-	31.872,90	30.714,58	645,59	-	31.360,17	1.158,32	512,73
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	31.872,90	-	-	-	31.872,90	30.714,58	645,59	-	31.360,17	1.158,32	512,73
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	58.207,27	-	-	-	58.207,27	55.262,79	967,03	-	56.229,82	2.944,48	1.977,45
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	133.728,21	-	-	-	133.728,21	-	-	-	-	133.728,21	133.728,21
3. Technische Anlagen und Maschinen	44.478.271,42	379.081,77	-	3.035.736,03	47.893.089,22	19.627.958,18	1.129.499,28	-	20.757.457,46	24.850.313,24	27.135.631,76
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	615.769,14	42.711,56	22.707,22	16.768,65	652.542,13	485.710,58	52.664,65	22.707,22	515.668,01	130.058,56	136.874,12
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.007.367,44	948.137,08	-	-3.052.504,68	902.999,84	-	-	-	-	3.007.367,44	902.999,84
Summe Sachanlagen	48.293.343,48	1.369.930,41	22.707,22	-	49.640.566,67	20.168.931,55	1.183.130,96	22.707,22	21.329.355,29	28.124.411,93	28.311.211,38
Summe Anlagevermögen	48.325.216,38	1.369.930,41	22.707,22	-	49.672.439,57	20.199.646,13	1.183.776,55	22.707,22	21.360.715,46	28.125.570,25	28.311.724,11

Formblatt 2: Entwicklung der Darlehen

Stadtwerke Braunfels Darlehensübersicht 2022

Darlehensgeber	Darlehens-Nr.	Zins %	Tilgung %	Aufnahme Jahr	Betrag EUR	Stand am 01.01.2022 EUR	Zugang 2022 EUR	Tilgung 2022 EUR	Zinsen 2022 EUR	Stand am 31.12.2022 EUR
Abwasserentsorgung										
DG Hyp Hamburg	3021687307	2,79	4,00	2013	844.129,54	504.026,32		43.254,07	14.062,33	460.772,25
KfW Berlin (72%)	5720895	1,65	5 Jahre frei	2003	808.200,00	387.936,00		32.328,00	15.428,53	355.608,00
Wibank	7501157266	0,52	9,55	2015	1.319.393,91	453.185,99		130.761,10	2.101,86	322.424,89
Voba	3440339815	0,91	10%	2015	780.000,00	334.966,55		21.951,80	3.048,20	313.014,75
DG Hyp.	3021687305	3,66	2,00	2005	1.500.000,00	824.407,77		55.482,40	29.417,60	768.925,37
WI Bank	7500032498	3,87	4 Jahre frei	2006	577.940,00	114.220,11		21.119,12	4.116,28	93.100,99
Helaba	800047135	4,315	2,00	2007	700.000,00	413.396,24		26.796,68	17.408,32	386.599,56
Helaba	800056558	4,75	2,00	2008	800.000,00	507.118,10		30.448,92	23.551,08	476.669,18
Helaba (85%)	800075555	3,88	3,00	2009	850.000,00	453.026,64		41.491,09	16.988,91	411.535,55
Volksbank Mittelhessen (50 %)	3440339807	2,22	3,00	2013	215.000,00	150.349,54		7.885,24	3.337,76	142.464,30
KfW (75 %)	9963839	1,21	2,00	2013	900.000,00	636.041,25		39.105,00	7.503,14	596.936,25
KfW (50 %)	3488283	1,09	3,00	2014	650.000,00	392.433,50		38.158,00	4.086,77	354.275,50
KfW (50 %)	8360306	0,41	10,00	2014	450.000,00	150.000,00		50.000,00	532,35	100.000,00
KfW (50 %)	18899173	0,15	10,00	2015	1.000.000,00	416.662,00		111.112,00	562,50	305.550,00
Sparkasse Wetzlar (35 %)	600757777	1,00	10,00	2016	700.000,00	490.000,00		17.500,00	3.045,66	472.500,00
Helaba (30 %)	800089618	1,90	3,33	2017	750.000,00	660.000,00		25.500,00	12.540,00	634.500,00
DKB (60 %)	6702504454	1,59	3,33	2018	1.200.000,00	1.080.000,00		40.000,00	17.013,00	1.040.000,00
Sparkasse Wetzlar (40 %)	600853592	0,18	3,46	2019	560.000,00	521.200,00		19.400,00	938,16	501.800,00
KfW 2019 (65 %)	14757009	0,37	3,33	2020	650.000,00	650.000,00		12.500,60	2.598,19	637.499,40
DKB 2020 (67%)	6705237433	0,65	3,33	2021	871.000,00	855.925,00		30.150,00	5.514,52	825.775,00
WiBank 2021 (83%)	7502374829	3,02	3,33	2022	747.000,00	0,00	747.000,00	24.900,00	4.762,54	722.100,00
Gesamt Darlehen Abwasserentsorgung					16.872.663,45	9.994.895,01	747.000,00	819.844,02	188.557,70	9.922.050,99
Wasserversorgung										
KfW Berlin (28%)	5720895	1,65	5 Jahre frei	2003	238.868,00	150.864,00		12.572,00	5.999,99	138.292,00
Helaba (15%)	800075555	3,88	3,00	2009	150.000,00	80.258,63		7.321,96	2.998,04	72.936,67
Volksbank Mittelhessen (50%)	3440339807	2,22	3,00	2013	215.000,00	150.349,53		7.885,24	3.337,76	142.464,29
KfW (25 %)	9963839	1,21	2,00	2013	300.000,00	212.013,75		13.035,00	2.501,04	198.978,75
KfW (50 %)	3488283	1,09	3,00	2014	650.000,00	392.433,50		38.158,00	4.086,77	354.275,50
KfW (50 %)	8360306	0,41	10,00	2014	450.000,00	150.000,00		50.000,00	532,35	100.000,00
KfW (50 %)	18899173	0,15	10,00	2015	1.000.000,00	416.662,00		111.112,00	562,49	305.550,00
Sparkasse Wetzlar (65 %)	600757777	1,00	10,00	2016	1.300.000,00	910.000,00		32.500,00	5.656,22	877.500,00
Helaba (70 %)	800089618	1,9	3,33	2017	1.750.000,00	1.540.000,00		59.500,00	29.260,00	1.480.500,00
DKB (40 %)	6702504454	1,59	3,33	2018	800.000,00	720.000,02		26.666,66	11.342,00	693.333,36
Sparkasse Wetzlar (60 %)	600853592	0,18	3,46	2019	840.000,00	781.800,00		29.100,00	1.407,24	752.700,00
KfW 2019 (35 %)	14757009	0,37	3,33	2020	350.000,00	350.000,00		5.357,40	1.113,51	344.642,60
DKB 2020 (33 %)	2705237433	0,80	3,33	2020	429.000,00	421.575,00		14.850,00	2.716,11	406.725,00
WiBank 2021 (17 %)	7502374829	3,02	3,33	2022	153.000,00	0,00	153.000,00	5.100,00	975,46	147.900,00
Gesamt Darlehen Wasserversorgung					8.625.868,00	6.275.956,43	153.000,00	413.158,26	72.488,98	6.015.798,17
Gesamt Darlehen					25.498.531,45	16.270.851,44	900.000,00	1.233.002,28	261.046,68	15.937.849,16

Formblatt 3: Erfolgsübersicht

Gewinn- und Verlustrechnung nach Betriebszweigen
für die Zeit vom
01. Januar bis 31. Dezember 2022

	Wasser- versorgung EUR	Abwasser- versorgung EUR	Betrag gesamt EUR
1. Umsatzerlöse	1.351.666,22	2.855.402,26	4.207.068,48
2. Sonstige betriebliche Erträge	244.123,81	137.858,01	381.981,82
3. Materialaufwand	212.702,39	1.001.622,58	1.214.324,97
4. Personalaufwand	347.504,70	400.247,43	747.752,13
5. Abschreibungen	513.876,50	669.900,05	1.183.776,55
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	225.846,77	343.598,27	569.445,04
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.108,34	1.108,33	2.216,67
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen	26,00	0,00	26,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.760,93	188.585,75	262.346,68
10. Steuern von Einkommen und Ertrag	100.398,35	0,00	100.398,35
11. Ergebnis nach Steuern	122.782,73	390.414,52	513.197,25
12. Sonstige Steuern	789,71	384,96	1.174,67
13. Jahresüberschuss	121.993,02	390.029,56	512.022,58

Anlage IV: Lagebericht

zum Jahresabschluss 2022 der Stadtwerke Braunfels
gemäß § 26 des Eigenbetriebsgesetzes
in der Fassung vom 09. Juni 1989 i. V. m § 289 HGB

Inhaltsverzeichnis

I. Vorbemerkung

II. Darstellung des Geschäftsverlaufs

1. Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft
2. Kostenstruktur
3. Entwicklung des Eigenbetriebes
4. Umsatzentwicklung
5. Investitionen
6. Personal- und Sozialbereich
7. Umweltschutz
8. Sonstige wichtige Vorgänge im Wirtschaftsjahr
9. Die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen

III. Darstellung der Lage

1. Vermögenslage
2. Finanzlage
3. Ertragslage
4. Wasserpreise und Abwassergebühren in Braunfels

IV. Voraussichtliche Entwicklung

V. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

I. Vorbemerkung

Mit dem Jahresabschluss 2022 legen die Stadtwerke Braunfels ein umfassendes Gesamtbild über die Leistungsfähigkeit der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung vor. Politik, Öffentlichkeit und allen Interessierten wird damit ermöglicht, die Stadtwerke im Hinblick auf ihre Leistungsfähigkeit, ihren Leistungsstand und ihre wirtschaftliche Effizienz zu beurteilen.

Die Bereiche Qualität, technische Sicherheit, Nachhaltigkeit, Kundenservice und Wirtschaftlichkeit der Unternehmensprozesse werden ständig hinterfragt. So können unternehmensinternen Verbesserungspotenziale erkannt werden, die letztendlich den Bürgern zugutekommen. Somit können wir feststellen:

Unsere Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind leistungsstark.

II. Darstellung des Geschäftsverlaufes

1. Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft der Stadtwerke Braunfels

Der Wasserverbrauch hat sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert. Trotz der unerheblichen Erhöhung der Verkaufsmenge wurde dennoch ein leicht über dem Planansatz liegender Ertrag erzielt. Dies begründet sich aus der Erhöhung der Abwassergebühren in 2022 gegenüber 2021.

Im Wirtschaftsjahr 2022 konnte die Umrüstung der analogen Wasserzähler auf Funkzähler in dem letzten Stadtteil, Altenkirchen, komplett abgeschlossen werden.

2022 wurde die Herstellung der Hauptleitung, des Hauptkanals und der Abwasseranschlüsse in dem Neubaugebiet „Sinnelbach“ abgeschlossen. Da die Mehrzahl der Grundstücke erst 2022 veräußert wurde, ein Teil der Erschließungskosten jedoch schon in 2021 anfiel, waren die Einzahlungen aus den Erschließungsgebühren im Jahr 2022 wesentlich höher als die Ausgaben.

Auch 2022 wurde der Ansatz für den Neubau und die Erneuerung von Hausanschlüssen, bedingt durch zahlreiche Rohrbrüche, weit überschritten. Durch die Weiterberechnung an die Grundstückseigentümer belastete die Mehrauszahlung den Finanzhaushalt nicht.

2. Kostenstruktur

Für die Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind vielfältige technische Anlagen zur Wassergewinnung, -aufbereitung, -speicherung und -verteilung wie auch zur Abwassersammlung und -reinigung notwendig. Der Betrieb der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur zeichnet sich durch hohe Anlagenintensität aus. Hierdurch bedingt ist der Anteil der Investitionen (Neubau, Erweiterung und Erneuerung) an den Gesamtkosten im Unternehmen sehr hoch. Der Fixkostenanteil beträgt daher ca. 78 Prozent.

3. Entwicklung des Eigenbetriebs

Die Stadtwerke Braunfels umfassen nach der Eigenbetriebssatzung vom 10.02.2021 die öffentliche Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung. Zweck des Eigenbetriebes ist es, die Versorgung des gesamten Stadtgebietes mit Trink- und Betriebswasser sowie die Abwasserbeseitigung im gesamten Stadtgebiet sicherzustellen.

Laut § 10 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) sind die Gebührensätze so zu bemessen, dass die Kosten der Einrichtung gedeckt werden. Das Gebührenaufkommen soll die Kosten der Einrichtung nicht übersteigen.

Das Stammkapital beträgt 1.162.650,80 EUR.

Davon werden zugeordnet:

1.	den Einrichtungen Wasser	1.162.650,80 EUR
2.	den Einrichtungen Abwasser	0,00 EUR

Im Geschäftsjahr 2022 haben die Stadtwerke einen Jahresüberschuss von insgesamt 512.022,58 EUR realisiert. Dieser resultiert aus den beiden Tätigkeitsbereichen:

Wasserversorgung	121.993,02 EUR
Abwasserentsorgung	390.029,56 EUR

4. Umsatzentwicklung

Die Umsatzerlöse und die Veränderungen zum Vorjahr betragen:

	2021	2022	Veränderung
	EUR	EUR	EUR
Wasserversorgung	1.354.329,91	1.351.666,22	2.663,69
Abwasserentsorgung	2.844.068,56	2.855.402,26	11.333,70
Gesamt	4.198.398,47	4.207.068,48	13.997,39

Die Fördermenge lag 2022 bei 655.372 m³ (Vorjahr: 634.327 m³). Die Verkaufsmenge im Jahr 2022 ohne Eigenverbrauch betrug 526.254 m³.

Im Jahr 2021 betrug die Verkaufsmenge ohne Eigenverbrauch 522.454 m³ und hat sich um knappe 4.000 m³ erhöht.

5. Investitionen

Für das Jahr 2022 wurden keine Liquiditätskredite aufgenommen, da immer eine ausreichende Liquidität vorhanden war.

Im Wirtschaftsplan 2022 wurden insgesamt 2.318.000 EUR für investive Maßnahmen veranschlagt. Diese teilten sich auf den Bereich Wasser mit 1.655.000 EUR netto und den Bereich Abwasser mit 663.000 EUR brutto auf. Die Kreditermächtigung aus 2022 über 1.808.000 EUR blieb unberührt, da ausreichend Liquidität vorhanden war und ein Teil der geplanten investiven Maßnahmen für das Jahr 2023 neu veranschlagt wurden.

2022 wurden Darlehen in Höhe von 900.000 EUR aus der Kreditermächtigung 2021 aufgenommen.

Die kassenwirksamen investiven Auszahlungen betragen 2022 insgesamt 1.370.572 EUR.

Von diesen entfielen 532.264 EUR auf den Bereich Wasser und 838.308 EUR auf den Bereich Abwasser.

Die Maßnahmen mit den höchsten Volumen waren:

1. Im Bereich Wasser
 - a) Neubau Hausanschlüsse mit 256.224 EUR
 - b) Sanierung Hochbehälter II mit 66.065 EUR
 - c) Einbau neuer Schieberkreuze mit 32.614 EUR
 - d) Erwerb neuer Wasserzähler mit 31.614 EUR
2. Im Bereich Abwasser
 - a) EKVO-Abschnitt aus dem Jahr 2021 mit 257.087 EUR
 - b) Faulturm Kläranlage mit 251.325 EUR
 - c) EKVO-Abschnitt aus dem Jahr 2020 mit 187.901 EUR
 - d) Neubau Hausanschlüsse mit 34.723 EUR

Für Tilgungsleistungen wurden insgesamt 1.233.002 EUR erbracht, diese teilten sich auf die Bereiche Wasser mit 478.539 EUR und Abwasser mit 754.463 EUR auf.

Der Gesamtbetrag der Anlagen im Bau beträgt 903.000 EUR. Davon beziehen sich 217.136 EUR netto auf Maßnahmen der Wasserversorgung und 685.864 EUR brutto auf den Bereich der Abwasserbeseitigung.

6. Personal und Sozialbereich

Der Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wies insgesamt 13,51 Stellen aus. Von diesen waren 11,51 Stellen tatsächlich besetzt. Die Gehälter haben 2022 unter Berücksichtigung von Leistungszulagen 580.699 EUR betragen. Daneben sind Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und für die Zusatzversorgung der Arbeitnehmer von 121.791 EUR bzw. 44.048 EUR entstanden.

7. Umweltschutz

Den Stadtwerken Braunfels ist ein sparsamer Umgang mit Energie, Wasser und anderen Ressourcen sowie der Einsatz umweltverträglicher Materialien wichtig.

Seit 2018 haben die Stadtwerke Braunfels auf die konsequente Nutzung von Ökostrom für all ihre Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung umgestellt.

Die Wasserversorgung der Stadtwerke Braunfels stellt die Versorgung der Braunfelser Bürger mit Trinkwasser in der gesetzlich geforderten, hohen Qualität sicher. Maßgeblich ist dabei die Einhaltung der deutschen Trinkwasserverordnung und der europäischen Trinkwasserrichtlinie.

Um die Verluste des aufbereiteten Wassers möglichst gering zu halten werden jährlich hohe Investitionen in die Erhaltung und Erneuerung des Trinkwassernetzes getätigt.

Im Bereich Abwasser wurde im Jahr 2022 die Fassadendämmung und -verkleidung der beiden Faultürme auf der Kläranlage Braunfels saniert. Dadurch kann Energie zur Beheizung der Türme eingespart werden.

Durch die sehr gute Reinigungsleistung der Kläranlage Iserbachtal wird durch aktiven Grundwasser- und Gewässerschutz ein weiterer großer Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

8. Die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen

Die Wasserversorgung unterliegt dem ermäßigten Umsatzsteuersatz von 7 %.

Öffentlich-rechtlich organisierte Abwasserunternehmen sind als Hoheitsbetriebe von der Körperschafts- und Umsatzsteuer befreit.

III. Darstellung der Lage

1. Vermögenslage

Die Vermögensstruktur wird wie im Vorjahr durch das Anlagevermögen bestimmt, das 91,48% (Vorjahr: 92,11 %) des Gesamtvermögens ausmacht.

Anlagenintensität:

$$\frac{\text{Anlagevermögen } 28.311.724,11 \text{ EUR}}{\text{Bilanzsumme } 30.950.077,66 \text{ EUR}} \times 100 = 91,48 \%$$

Vorjahr: 92,11 %

Das Verhältnis Eigenkapital zur Bilanzsumme hat sich von 30,48 % im Vorjahr auf 31,78 % für 2022 erhöht.

Eigenkapitalquote:

$$\frac{\text{Eigenkapital } 9.837.030,42 \text{ EUR}}{\text{Gesamtkapital } 30.950.077,66 \text{ EUR}} \times 100 = 31,78 \%$$

Vorjahr: 30,48 %

Die Rückstellungen haben sich von 959.200,50 EUR auf 836.598,23 EUR verringert.

Verschuldungsquote:

$$\frac{\text{Fremdkapital } 21.113.047,24 \text{ EUR}}{\text{Eigenkapital } 9.837.030,42 \text{ EUR}} \times 100 = 214,63 \%$$

Vorjahr 228,05 %

2. Finanzlage

Der „Cash-Flow“ wurde zur Finanzierung von Investitionen verwendet.

Die Liquidität des Betriebes war im Verlauf des Wirtschaftsjahres 2022 immer gewährleistet.

Aus der Kreditermächtigung 2021 über 1.367.000 EUR, wurde 2022 ein Darlehen über 900.000 EUR bei der WiBank aufgenommen. Der Zinssatz bei einer 30-jährigen Zinsfestschreibung für den Abruf wurde mit 3,02 % festgelegt. Die Gesamtlaufzeit des Darlehens beträgt 30 Jahre.

Im Wirtschaftsplan 2022 betrug die genehmigte, noch nicht abgerufene, Kreditermächtigung 1.808.000 EUR.

3. Ertragslage

Die öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser und Erträge aus der Reparatur und Genehmigung von Hausanschlüssen haben den Plan mit **4.172.930 EUR** (4.167.645 EUR) leicht überstiegen.

Die Kostenersatzleistungen aus internen Leistungsverrechnungen für Personal und Sachleistung lagen inklusive der ungeplanten Erstattungen von Dritten mit **40.239 EUR** (33.066 EUR) leicht über dem Plan.

Die sonstigen ordentlichen Erträge lagen mit **106.641 EUR** (4.480 EUR) deutlich über dem Plan. Das Ergebnis lässt sich auf die Auflösung von Rückstellungen für die Konzessionsabgabe, sowie für die Rückstellungen nach KAG zurückführen.

Der Personalaufwand entwickelte sich 2022 mit einem Ist von 747.752 EUR (848.880 EUR) wesentlich unter dem Plan.

Der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen schloss mit 916.417 EUR (1.164.100 EUR) unter dem Planansatz.

Die Energiekosten für Strom lagen mit 158.500 EUR knapp 41.500 EUR unter dem Planansatz. Dies lässt sich unter anderem auf die weggefallene EEG Umlage zurückzuführen.



Anlage IV: Lagebericht

Der Aufwand für die Klärschlamm Entsorgung lag positiv mit 103.000 EUR rund 27.000 EUR unter seinem Planansatz. Verantwortlich hierfür war das für 2022 gute Ausschreibungsergebnis gewesen.

Aufgrund zahlreicher Rohrbrüche der Wasserhauptleitungen wurde der Ansatz mit über 35.000 EUR überschritten.

Auch 2022 wurde die Nacherfassung versiegelter Flächen, insbesondere der Garagenflächen im Stadtteil Wintersburg, fortgesetzt. So wird für eine größere Fläche die Niederschlagswassergebühr veranlagt werden können. Insgesamt ergab die Nacherfassung eine Fläche von 3.750 m².

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse enthalten die Personal- und Sachverrechnungsaufwendungen, die die Stadtwerke an die Stadt zu zahlen haben. Diese lagen mit 209.167 EUR (247.360 EUR) leicht unter dem Plan. In der Spitzabrechnung Personal mit der Stadt wurden 38.600 EUR erstattet.

Die Steueraufwendungen und Umlageverpflichtungen setzen sich zusammen aus den Verbandsumlagen für die Abwasserverbände Ulmtal-Lahn und Bonbaden sowie der Abwasserabgabe. Dies entwickelten sich mit 631.752 EUR (646.000 EUR) leicht unter dem Plan.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen schlossen 2022 mit 101.801,99 EUR (20.710 EUR) und enthalten im Wesentlichen die Gewerbe- und die Körperschaftsteuer.

Die Finanzerträge beliefen sich auf 15.652 EUR (7.300 EUR) und setzten sich aus Mahngebühren, Säumniszuschlägen und Stundungszinsen zusammen.

Der Zinsaufwand lag mit 262.412 EUR (280.000 EUR) unter dem Plan.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten lagen mit 201.526 EUR (164.499 EUR) wesentlich über Plan (147.003 EUR Wasser und 54.523 EUR Abwasser). Die überplanmäßig hohe Anzahl der neu hergestellten Wasserhausanschlüsse hat zu dem Ertrag geführt.

Gleichzeitig lagen die Abschreibungen mit 1.183.803 EUR (1.161.060 EUR) über dem Planansatz (514.000 EUR Wasser und 670.000 EUR Abwasser).

Das Jahresergebnis 2022 schließt mit einem Gewinn von 512.022,58 EUR.

4. Wasser- und Abwassergebühren in Braunfels

Die Wassergebühr der Stadtwerke Braunfels hat sich zu 2021 nicht verändert, dagegen wurde die Abwassergebühr um 0,12 EUR erhöht. Die Gebühren sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Wassergebühr (brutto) in Höhe von (zzgl. Grundgebühr)	2,18 EUR / m ³
Schmutzwassergebühr in Höhe von (zzgl. Grundgebühr)	3,67 EUR / m ³
Niederschlagswassergebühr	0,51 EUR / m ²

Die **Grundgebühr** für Wasser und Abwasser beträgt laut § 26a der Wasserversorgungssatzung und § 26a der Entwässerungssatzung der Stadt Braunfels in der 2022 gültigen Fassung je Zähler und je Kalenderjahr mit einer Verbrauchsleistung

bis zu 5 m ³ /h	60 EUR
bis zu 7 m ³ /h	150 EUR
bis zu 10 m ³ /h	240 EUR
bis zu 20 m ³ /h	375 EUR
über 20 m ³ /h	945 EUR,

im Bereich Wasser zuzüglich der gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer von 7%.

Die Gebühren für den städtischen Anteil der Straßenentwässerung haben sich gegenüber dem Vorjahr 359.345 EUR (359.345 EUR) nicht verändert .

IV. Voraussichtliche Entwicklung

1. Preisentwicklung

Für das Geschäftsjahr 2023 wird im Wirtschaftsplan für die Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung ein Jahresüberschuss im Ergebnishaushalt von 15.326 EUR erwartet.

Gemäß § 10 des kommunalen Abgabengesetzes (KAG) können Gemeinden als Gegenleistung für die Inanspruchnahme ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben.

Die Höhe der Benutzungsgebühren kann in einem Kalkulationszeitraum von maximal 5 Jahren ermittelt werden.

Die letzte Gebührenkalkulation und Anpassung für die Jahre 2023 und 2024 erfolgte 2022 und wurde von der Firma MNT Revision und Treuhand GmbH durchgeführt.

Die nächste Gebührenkalkulation soll 2024 für die Jahre 2025 und 2026 unter Berücksichtigung der Nachkalkulation der Vorjahre durchgeführt werden.

1. Grundlagen der Preis und Gebührenbildung durch das KAG

Die Stadtwerke Braunfels sind gemäß dem Kommunalabgabengesetz (KAG) zur Einhaltung des Kostendeckungsprinzips, unter Einbindung der Kosten für Substanzerhaltung und Refinanzierung der Anlagen, verpflichtet. Nach den Vorschriften des KAG gelten für die Preis- und Gebührenkalkulation folgende Grundsätze:

Das Äquivalenzprinzip, d. h. die Preise bzw. die Gebühren dürfen nicht erheblich über dem Wert der Leistung für die Bürgerinnen und Bürger liegen.

Anlage IV: Lagebericht

Das Kostendeckungsprinzip, d. h. alle Kosten, die durch die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung entstehen, müssen durch den Preis bzw. die Gebühr gedeckt werden, eine langfristige Überdeckung ist ebenfalls nicht zulässig.

Das Kostenüberschreitungsverbot berücksichtigt das Prinzip der Nettosubstanzerhaltung: Aufschlüsselung der Entgelte der Verbrauchergruppen entsprechend der Kosten, die durch typisierte Abnehmergruppen verursacht werden, Abwassergebühren können getrennt für Schmutz- und Niederschlagswasser berechnet werden (gesplittete Abwassergebühr).

Die Schmutzwassergebühr wird dabei nach Maßgabe des verbrauchten Frischwassers ermittelt. Hier ist die Zuführung aus Regenwassernutzungsanlagen zu berücksichtigen. Die Niederschlagswassergebühr basiert auf der in den öffentlichen Kanal entwässerten Grundstücksfläche.

V. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Wesentliche Ausfall- und Liquiditätsrisiken werden für den Eigenbetrieb nicht gesehen.

Die grundlegenden Sanierungen des Wasserleitungsnetzes und die EKVO Maßnahmen im Kanalnetz werden auch in den Folgejahren aufgrund der Auflagen des Gesetzgebers fortgesetzt.

Der Aufwand für Instandhaltungen im Bereich der Kläranlage wird perspektivisch weiter steigen, da nach der Komplettsanierung 2005 Maschinen und Pumpen wegen starker Belastung und altersgerechtem Verschleiß ausgetauscht bzw. erneuert werden müssen.

Der Zeitpunkt für Investitionen ist auch weiterhin gut gewählt, da der Zinsmarkt sich weiter auf einem historisch niedrigen Niveau bewegt und die Stadtwerke bei der Darlehensaufnahme davon maßgeblich profitieren können.

Nach mehreren Jahren mit historisch niedrigen Zinsen ist seit Mitte 2022 ein hoher Zinssatz zu verzeichnen, welcher für die kommenden Jahre eine für die Stadtwerke wesentlich höhere Zinsbelastung zur Folge haben wird.

Braunfels, den 25. Mai 2023



Anna Kristina Göpfert

(Technische Betriebsleiterin)



Klaus Schmidt

(Kaufmännischer Betriebsleiter)

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Wirtschaftsplan der Braunfelser Kur GmbH 2024

Wirtschaftsplan 2024
der Kur-GmbH
lag zur Verabschiedung
des Haushaltsplanes
noch nicht vor

Haushaltsplan der Stadt

B r a u n f e l s

für das

Haushaltsjahr 2024

Anlagen

Jahresabschluss der Braunfelser Kur GmbH zum 31.12.2022

Braunfelser Kur-GmbH

Braunfels

Jahresabschluss

zum

31. Dezember 2022

Braunfelser Kur-GmbH

Braunfels

Jahresabschluss

zum

31. Dezember 2022

**MNT Revision und Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft**

Bruder-Kremer-Straße 6 · 65549 Limburg a. d. Lahn
Fon: +49 6431 969 200 · Fax: +49 6431 969 222
www.mnt.de · info@mnt.de

Inhaltsverzeichnis

Auftrag- und Auftragsdurchführung

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

Bescheinigung

Anlagenverzeichnis

Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2022

Anlage I

Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

Anlage II

Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe
Leistungen in der Fassung vom 16. September 2019

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und

Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017

Anlage III

Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Geschäftsführer der

Braunfelser Kur-GmbH

Braunfels

- nachstehend kurz "Gesellschaft" genannt -

hat uns den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 zu erstellen und über das Ergebnis unserer Arbeit schriftlich zu berichten.

Der Erstellungsauftrag umfasst die Entwicklung des Jahresabschlusses (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) auf Basis der von uns erstellten Buchführung und unter Berücksichtigung der uns erteilten Auskünfte.

Nach den in § 267a i.V.m. § 267 HGB angegebenen Größenklassen gilt die Gesellschaft als Kleinstkapitalgesellschaft.

Die Erstellung des Anhangs nach den §§ 284 ff. HGB erfolgt freiwillig.

Wir haben den Auftrag in der Zeit von Mai bis September 2023, mit Unterbrechungen, in unseren Räumen durchgeführt.

Der von uns erstellte und von dem Geschäftsführer zu unterzeichnende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ist beigefügt.

Die Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Wirtschaftsprüfer (Standard S 7 des Institutes der Wirtschaftsprüfer) wurden beachtet.

Für die Durchführung unseres Auftrages gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die berufsblichen "Besonderen Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen der MNT GRUPPE" in der Fassung vom 16. September 2019 sowie die "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2017 als vereinbart, welche diesem Bericht als Anlage III beigefügt sind.

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels
Bilanz
zum
31. Dezember 2022

AKTIVA

PASSIVA

	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €		€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		61.400,00	61.400,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		310,00	988,94	II. Kapitalrücklage		375.063,33	300.656,37
II. Sachanlagen				III. Gewinnrücklagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		767,00	1.247,00	1. andere Gewinnrücklagen		158.324,29	158.324,29
Summe Anlagevermögen		<u>1.077,00</u>	<u>2.235,94</u>	IV. Jahresfehlbetrag		251.333,74	232.844,04
B. Umlaufvermögen				Summe Eigenkapital		<u>343.453,88</u>	<u>287.536,62</u>
I. Vorräte				B. Rückstellungen			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		25.310,20	25.310,20	1. sonstige Rückstellungen		23.600,40	15.270,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				C. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	532,47		2.242,90	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.549,24		2.755,41
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.294,38		0,00	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 13.549,24 (€ 2.755,41)			
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.496,38</u>		<u>619,26</u>	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	41.221,94		51.083,46
		3.323,23	2.862,16	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 41.221,94 (€ 51.083,46)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		396.113,15	331.250,05	3. sonstige Verbindlichkeiten	6.172,91		7.171,67
				- davon aus Steuern € 1.910,85 (€ 1.040,36)			
Summe Umlaufvermögen		<u>424.746,58</u>	<u>359.422,41</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 6.172,91 (€ 7.171,67)		<u>60.944,09</u>	<u>61.010,54</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.174,79	2.158,81				
		<u>427.998,37</u>	<u>363.817,16</u>			<u>427.998,37</u>	<u>363.817,16</u>

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	44.142,89	41.530,02
2. sonstige betriebliche Erträge	1.871,26	113.349,99
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.298,41-	2.881,82-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.989,58-	15.077,64-
	21.287,99-	17.959,46-
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	130.601,31-	131.644,92-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	19.608,08-	27.802,86-
	150.209,39-	159.447,78-
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.534,31-	1.155,06-
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	123.335,93-	209.001,60-
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16,17	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	160,15-
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5,19	0,00
10. Ergebnis nach Steuern	251.332,11-	232.844,04-
11. sonstige Steuern	1,63-	0,00
12. Jahresfehlbetrag	251.333,74-	232.844,04-

Braunfelser Kur-GmbH

Braunfels (Lahn)

**Anhang
für das Geschäftsjahr 2022****I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen****1. Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht: Braunfelser Kur-GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Braunfels (Lahn)

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Wetzlar

Register-Nr.: HRB 542

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Festwerten angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller bekannten Risiken bewertet.

Die flüssigen Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Ausgaben für zukünftige Geschäftsjahre.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Der Wertansatz der sonstigen Rückstellungen berücksichtigt alle erkennbaren Risiken auf Grundlage des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

3. Eigenkapital

Die Gesellschaft hat Mittel in Höhe von € 285.000 (Einstellung in die Kapitalrücklage) zum Verlustausgleich des Jahresfehlbetrags 2022 erhalten.

4. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter betragen T€ 41,2 (Vorjahr T€ 51,1)

III. Sonstige Angaben

1. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter betrug im Wirtschaftsjahr 8,5 (Vorjahr: 8,5)

2. Namen der Mitglieder der Unternehmensorgane

Die Geschäfte des Unternehmens wurden im Geschäftsjahr 2022 geführt durch:

Geschäftsführer: Christian Breithecker ausgeübter Beruf: Bürgermeister

Dem Aufsichtsrat gehörten nachfolgende Personen an:

Schmidt, Joachim	ausgeübter Beruf:	Ministerialrat i.R., Vorsitzender
Eraslan, Cem	ausgeübter Beruf:	Gastronom
Maurer, Hans-Werner	ausgeübter Beruf:	Produktionsleiter
Hofmann, Kristin (geb. Krause)	ausgeübter Beruf:	Juristin
Zydowitz, Brigitte von	ausgeübter Beruf:	Lehrerin

Braunfels, den 28.09.2023

Christian Breithecker
-Geschäftsführer-

B e s c h e i n i g u n g
des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung
des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022

Braunfelser Kur-GmbH, Braunfels

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der Braunfelser Kur-GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die von uns gefertigte Finanzbuchführung, das von uns geführte Anlagenverzeichnis sowie die vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben den Jahresabschluss unter Beachtung des IDW-Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) erstellt. Diese Erstellung umfasst die Entwicklung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Limburg a. d. Lahn, den 28.09.2023

MNT Revision und Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

André Schäfer
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Marc Rummel
Steuerberater

ANLAGEN

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Bilanz
zum
31. Dezember 2022

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
27	EDV-Software, entgeltl. erworben		310,00	988,94
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
311	BGA Kur GmbH	760,00		1.240,00
312	BGA Saal	5,00		5,00
319	BGA Kurpark	<u>2,00</u>		<u>2,00</u>
			767,00	1.247,00
	fertige Erzeugnisse und Waren			
3982	Bestand Büromaterial Kur-GmbH	1.037,78		1.037,78
3985	Bestand Bücher, Poster etc.	<u>24.272,42</u>		<u>24.272,42</u>
			25.310,20	25.310,20
	Forderungen aus Lieferungen und Leis- tungen			
1400	Forderungen aus L+L		532,47	2.242,90
	Forderungen gegen verbundene Unter- nehmen			
1789	Stadt Braunfels Umsatzsteuer		1.294,38	0,00
	sonstige Vermögensgegenstände			
1547	Forderungen aus Verbrauchsteuern	0,00		1,63
1548	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	782,38		0,00
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	0,00		617,63
1700	Sonstige Verbindlichkeiten	<u>714,00</u>		<u>0,00</u>
			1.496,38	619,26
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1000	Kasse	1.176,46		1.327,63
1201	Sparkasse Wetzlar 2084531 (Topf 1)	44.956,21		42.142,19
1202	Sparkasse Wetzlar 2084549 (Topf 2)	46.124,13		5.194,10
1203	Sparkasse Wetzlar 2084556 (Topf 3)	44.007,96		10.490,19
1204	Sparkasse Wetzlar 2084564 (Topf 4)	46.570,45		19.149,68
1205	Sparkasse Wetzlar 2084572 (Topf 5)	29.320,31		2.352,67
1210	Sparkasse Wetzlar 21002803	7.404,19		21.090,11
1220	VoBa Mittelhessen 40156909	22.053,71		71.783,84
1240	Sparkasse Wetzlar 21701156 (Aktivs- paren)	88.959,68		89.660,44
		<u>330.573,10</u>		<u>263.190,85</u>
Übertrag			29.710,43	30.408,30

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Bilanz
zum
31. Dezember 2022

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag		330.573,10	29.710,43	30.408,30 263.190,85
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1250	VoBa Mittelhessen 2640156905 (SK)	61.934,95		61.925,83
1260	Sparkasse #2109080 Braunfelsgutschein	<u>3.605,10</u>		<u>6.133,37</u>
			396.113,15	331.250,05
	Rechnungsabgrenzungsposten			
980	Aktive Rechnungsabgrenzung		2.174,79	2.158,81
			<u>427.998,37</u>	<u>363.817,16</u>

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Bilanz
zum
31. Dezember 2022

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	Gezeichnetes Kapital			
800	Gezeichnetes Kapital		61.400,00	61.400,00
	Kapitalrücklage			
840	Kapitalrücklage	90.063,33		15.656,37
841	Kapitalrücklage Topf 1	110.000,00		110.000,00
842	Kapitalrücklage Topf 2	50.000,00		50.000,00
843	Kapitalrücklage Topf 3	55.000,00		55.000,00
844	Kapitalrücklage Topf 4	37.000,00		37.000,00
845	Kapitalrücklage Topf 5	<u>33.000,00</u>		<u>33.000,00</u>
			375.063,33	300.656,37
	andere Gewinnrücklagen			
857	Gewinnrücklage Zuschreibg. Finanzanl.		158.324,29	158.324,29
	Jahresfehlbetrag			
	Jahresfehlbetrag		251.333,74	232.844,04
	sonstige Rückstellungen			
965	Rückstellungen für Personalkosten	590,00		0,00
966	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	1.980,00		1.980,00
970	Sonstige Rückstellungen	1.610,40		1.030,00
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>19.420,00</u>		<u>12.260,00</u>
			23.600,40	15.270,00
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		13.549,24	2.755,41
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
1594	Verrechnungskonto Stadt Braunfels	24.926,86		11.292,42
1701	Sonstige Verbindlichkeiten	15.792,00		0,00
1701	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		38.043,00
1789	Stadt Braunfels Umsatzsteuer	0,00		791,41
1790	Stadt Braunfels Umsatzsteuer Vorjahr	503,08		0,00
1791	Stadt Braunfels Umsatzsteuer Vorjahre	<u>0,00</u>		<u>956,63</u>
			41.221,94	51.083,46
	sonstige Verbindlichkeiten			
1400	Forderungen aus L+L	101,42		0,00
1592	Präsentkörbe, Fahrräder	0,00		1.151,20
1593	Braunfels-Gutscheine	2.984,50		3.324,50
1732	Erhaltene Kautionen	310,00		310,00
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	1.910,85		1.040,36
			<u>5.306,77</u>	<u>5.826,06</u>
Übertrag			421.825,46	356.645,49

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Bilanz
zum
31. Dezember 2022

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag			421.825,46	356.645,49
		5.306,77		5.826,06
	sonstige Verbindlichkeiten			
1748	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	<u>866,14</u>	6.172,91	<u>1.345,61</u>
			<u>427.998,37</u>	<u>363.817,16</u>

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Umsatzerlöse				
8014	Einnahmen Weinfest	7.561,74		0,00
8015	Einnahmen Hugenottenmarkt	288,65		0,00
8055	Einnahmen Kreativa	2.052,44		0,00
8300	Erlöse 7% USt	1.341,84		1.559,23
8303	Einnahmen Sommerkonzerte 7%	0,00		2.321,18
8333	Erlöse 5% USt	0,00		47,70
8400	Erlöse 19% USt	15.991,53		14.067,72
8402	Einnahmen Veranstaltungen 19%	0,00		9.939,03
8407	Einnahmen Altstadt- und Schlossführg 19%	2.961,67		2.558,79
8408	Kino Open Air	0,00		470,99
8410	Einnahmen Reinigung HdG/KPT	4.581,73		2.814,00
8519	Provisionsumsätze 19% USt	232,66		0,00
8520	Provision Wohnmobil	0,00		1.600,87
8521	Provision aus Vermietug HdG/KPT	4.180,19		1.759,81
8576	Einnahmen Veranstaltungen 7% USt	4.764,40		198,59
8579	Provision, sonstige Erträge 19% USt	186,04		460,97
8607	Andere Nebenerlöse	0,00		3.739,81
8735	Gewährte Skonti 16 % USt	0,00		8,62-
8736	Gewährte Skonti 19 % USt	0,00		0,05-
			44.142,89	41.530,02
sonstige betriebliche Erträge				
2520	Periodenfremde Erträge	0,00		0,01
2700	Sonstige Erträge betriebs/periodenfremd	1,00		0,00
2705	Geopark Zuschuss	0,00		100.500,00
2709	Sonstige Erträge unregelmäßig	0,00		2.750,00
2735	Erträge Auflösung von Rückstellungen	0,00		509,30
2742	Versich.entschädigung, Schadenersatz	416,79		0,00
8603	Sonstige betriebliche Erträge	1.453,47		7.781,85
8630	Einnahmen Sommerkonzerte 7 %	0,00		1.808,83
			1.871,26	113.349,99
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
3200	Wareneingang	2.162,87-		2.259,00-
3300	Wareneingang 7% Vorsteuer	204,50-		99,29-
3400	Wareneingang 19% Vorsteuer	0,00		557,47-
3736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	68,96		54,02
4007	Material- und Stoffverbrauch	0,00		20,08-
			2.298,41-	2.881,82-
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
3102	Kosten Kurkonzerte	450,00-		0,00
3104	Altstadtführungen	325,50-		0,00
3105	Kosten Pauschalreise	273,30-		0,00
4401	Künstlersozialkasse	286,97-		0,00
Übertrag		1.335,77-	43.715,74	151.998,19

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag		1.335,77-	43.715,74	151.998,19
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
4402	Veranstaltungskosten	1.376,84-		6.291,49-
4403	Stadt/Schloss-Führg.	4.171,58-		2.534,85-
4404	Gema	0,00		304,38-
4405	Kosten Ostermarkt	153,00-		0,00
4410	Christnikelsmarkt	812,87-		0,00
4413	Genussmesse	240,00-		0,00
4414	Kosten Weinfest	4.906,05-		0,00
4415	Hugenottenmarkt Kosten	123,00-		0,00
4416	Support Fremd-VA	0,00		2.256,19-
4455	Kreativa	223,22-		0,00
4461	Kurkonzerte Kosten	<u>5.647,25-</u>		<u>3.690,73-</u>
			18.989,58-	15.077,64-
Löhne und Gehälter				
4120	Gehälter	100.601,31-		116.318,64-
4121	Gehälter Geopark Dienstleistungen	0,00		15.326,28-
4127	Geschäftsführergehälter	<u>30.000,00-</u>		<u>0,00</u>
			130.601,31-	131.644,92-
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	18.830,02-		22.784,62-
4131	Sozialaufwand Geopark Dienstleistungen	0,00		3.831,57-
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>778,06-</u>		<u>1.186,67-</u>
			19.608,08-	27.802,86-
Abschreibungen				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
4822	Abschreibung immaterielle VermG	677,00-		675,06-
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen	480,00-		480,00-
4855	Sofortabschreibung GWG	<u>1.377,31-</u>		<u>0,00</u>
			2.534,31-	1.155,06-
sonstige betriebliche Aufwendungen				
2020	Periodenfremde Aufwendungen	517,80-		3,88
2382	Zuwendungen, Spenden mildtätige Zwecke	0,00		3.000,00-
2386	Abziehbare Aufsichtsratsvergütung	0,00		251,52-
4210	Objekt am Kurpark 11	15.420,20-		15.055,20-
		<u>15.938,00-</u>		<u>18.302,84-</u>
Übertrag			128.017,54-	23.682,29-

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag			128.017,54-	23.682,29-
		15.938,00-		18.302,84-
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
4212	Miete Touristinfo Marktplatz 9	5.292,00-		4.722,00-
4228	Nebenkosten Objekt am Kurpark 11	4.326,96-		4.774,36-
4240	Gas, Strom, Wasser	1.436,95-		1.112,90-
4250	Reinigung	1.786,86-		3.211,71-
4251	Reinigung HdG/KPT	5.139,96-		2.630,73-
4260	Instandhaltung betrieblicher Räume	1.549,17-		0,00
4360	Versicherungen	2.358,81-		2.164,08-
4361	Versicherung KfZ-Geopark	0,00		808,99-
4380	Beiträge	1.009,89-		1.342,50-
4407	Kultursommer	1.910,63-		5.494,07-
4409	Kino Open Air	6.755,78-		8.926,19-
4411	AD-Ticket Reservix Gebühren	587,62-		0,00
4412	Flohmarkt	25,13-		0,00
4417	Kräutermarkt	772,50-		0,00
4418	Kosten Veranstaltungen	8.048,00-		0,00
4470	Geopark Projektplanung	0,00		55,11-
4475	Geopark Dienstleistungen	0,00		72.724,78-
4480	Geopark Marketing	0,00		3.432,27-
4481	Geopark Sonstiges	0,00		2.491,32-
4483	Geopark Internet/Telefon	0,00		1.710,52-
4570	Mietleasing KfzGeopark	0,00		1.392,86-
4601	Internetauftritt	3.100,77-		1.830,95-
4602	Mitgliedsch. Projekt	4.021,27-		3.887,55-
4603	Stadtmarketing & Wirtschaftsförderung	1.281,60-		4.859,05-
4605	Prospekte	1.529,83-		600,44-
4606	Modul Gastgeberdarstellung Buchungssysteme	50,00-		300,00-
4607	Prüfung i-Marke DTV	0,00		1.107,50-
4609	Sonderprojekte Tourismus	0,00		4.059,03-
4610	Anzeigen Werbung	5.497,89-		4.363,00-
4635	Geschenke n. abzugsfähig ohne §37b EStG	0,00		39,91-
4640	Repräsentationskosten	0,00		20,00-
4650	Bewirtungskosten	473,16-		389,89-
4663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	0,00		120,30-
4760	Verkaufsprovisionen	718,18-		0,00
4809	Sonstige Reparaturen u. Instandhaltungen	640,00-		0,00
4810	Mietleasing bewegl. WG techn. Anlagen	2.700,39-		2.775,10-
4900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	753,36-		4.946,81-
4908	Fremdleistungen	1.778,45-		0,00
4909	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	0,00		92,28-
4910	Porto	278,95-		636,20-
4920	Telefon	2.671,42-		2.931,79-
		82.433,53-		168.257,03-
Übertrag			128.017,54-	23.682,29-

Braunfelser Kur-GmbH
Braunfels

Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag		82.433,53-	128.017,54-	23.682,29- 168.257,03-
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
4930	Bürobedarf	303,48-		437,76-
4940	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	0,00		45,50-
4945	Fortbildungskosten	192,00-		1.768,06-
4950	Rechts- und Beratungskosten	18.979,62-		12.920,11-
4955	Buchführungskosten	7.691,56-		7.154,13-
4957	Abschluss- und Prüfungskosten	10.760,00-		16.037,65-
4964	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	839,88-		1.075,14-
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.681,19-		1.306,22-
4980	Sonstiger Betriebsbedarf	<u>454,67-</u>		<u>0,00</u>
			123.335,93-	209.001,60-
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
2650	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		16,17	0,00
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2100	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	160,15-
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
2204	Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	9,45		0,00
2213	Kapitalertragsteuer 25 % (KapG)	4,05-		0,00
2216	SolZ auf Kapitalertragsteuer 25 % (KapG)	<u>0,21-</u>		<u>0,00</u>
			5,19	0,00
	sonstige Steuern			
2289	Auflösung Rückstellung s. Steuern		1,63-	0,00
	Jahresfehlbetrag		<u><u>251.333,74-</u></u>	<u><u>232.844,04-</u></u>

**Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen
in der Fassung vom 16. September 2019**

**Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschafts-
prüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017**

Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen

der MNT GRUPPE

Stand: 16. September 2019

A. Allgemeines

Die besonderen Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen gelten jeweils für Prüfungsaufträge und prüfungsnahe Leistungen mit einer der folgenden Gesellschaften der MNT GRUPPE:

MNT Revision und Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft,

MNT MedCon GmbH Steuerberatungsgesellschaft,

MNT Arnold GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft,

MNT French Desk GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

- nachfolgend jeweils „MNT“ genannt - .

Diese Auftragsbedingungen der MNT ergänzen und konkretisieren die vom Institut der Wirtschaftsprüfer e. V. (IDW) herausgegebenen Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften bzw. die vom DWS-Verlag herausgegebenen Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften (jeweils in der dem Auftragsbestätigungsschreiben beigefügten Fassung) und sind diesen gegenüber vorrangig anzuwenden. Sie gelten nachrangig zu einem Auftragsbestätigungsschreiben. Das Auftragsbestätigungsschreiben zusammen mit allen Anlagen bildet die „Sämtlichen Auftragsbedingungen“.

B. Geltungsbereich

Die Bezeichnung „MNT“ bezieht sich im Folgenden auf den in Bezug auf den konkreten Prüfungsauftrag und die prüfungsnahe Leistung jeweils einschlägigen Vertragspartner. Es werden keine vertraglichen Beziehungen zu den jeweils anderen Unternehmen begründet.

C. Ergänzende Bestimmungen für Abschlussprüfungen nach § 317 HGB und vergleichbare Prüfungen nach nationalen und internationalen Prüfungsgrundsätzen

Die MNT wird die Prüfung gemäß § 317 HGB und unter Beachtung der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung („GoA“) durchführen. Dem entsprechend wird die MNT die Prüfung unter Beachtung der Grundsätze gewissenhafter Berufsausübung so planen und anlegen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Prüfungsgegenstand laut Auftragsbestätigungsschreiben wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Die MNT wird alle Prüfungshandlungen durchführen, die sie den Umständen entsprechend für die Beurteilung als notwendig erachtet und prüfen, in welcher Form der in § 322 HGB respektive den GoA vorgesehene Vermerk zum Prüfungsgegenstand erteilt werden kann. Über die Prüfung des Prüfungsgegenstands wird die MNT in berufsüblichem Umfang berichten. Um Art, Zeit und Umfang der einzelnen Prüfungshandlungen in zweckmäßiger Weise festzulegen, wird die MNT, soweit sie es für erforderlich hält, das System

der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen prüfen und beurteilen, insbesondere soweit es der Sicherung einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung dient. Wie berufsüblich, wird die MNT die Prüfungshandlungen in Stichproben durchführen, sodass ein unvermeidliches Risiko besteht, dass auch bei pflichtgemäß durchgeführter Prüfung selbst wesentliche falsche Angaben unentdeckt bleiben können. Daher werden z.B. Unterschlagungen und andere Unregelmäßigkeiten durch die Prüfung nicht notwendigerweise aufgedeckt. Die MNT weist darauf hin, dass die Prüfung in ihrer Zielsetzung nicht auf die Aufdeckung von Unterschlagungen und anderen Unregelmäßigkeiten, die nicht Übereinstimmung des Prüfungsgegenstands mit den maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätzen betreffen, ausgerichtet ist.

Sollte die MNT jedoch im Rahmen der Prüfung derartige Sachverhalte feststellen, wird dem Auftraggeber dies unverzüglich zur Kenntnis gebracht.

Es ist Aufgabe der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, wesentliche Fehler im Prüfungsgegenstand zu korrigieren und uns gegenüber in der Vollständigkeitserklärung zu bestätigen, dass die Auswirkungen etwaiger nicht korrigierter Fehler, die von uns während des aktuellen Auftrags festgestellt wurden sowohl einzeln als auch in ihrer Gesamtheit für den Prüfungsgegenstand unwesentlich sind.

D. Auftragsverhältnis

Unter Umständen werden der MNT im Rahmen des Auftrages und zur Wahrnehmung der wirtschaftlichen Belange des Auftraggebers unmittelbar mit diesem zusammenhängende Dokumente, die rechtliche Relevanz haben, zur Verfügung gestellt. Die MNT stellt ausdrücklich klar, dass sie weder eine Verpflichtung zur rechtlichen Beratung bzw. Überprüfung hat, noch, dass dieser Auftrag eine allgemeine Rechtsberatung beinhaltet; daher hat der Auftraggeber auch eventuell im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Auftrages von der MNT zur Verfügung gestellte Musterformulierungen zur abschließenden juristischen Prüfung seinem verantwortlichen Rechtsberater vorzulegen. Der Auftraggeber ist verantwortlich für sämtliche Geschäftsführungsentscheidungen im Zusammenhang mit den Leistungen der MNT sowie die Verwendung der Ergebnisse der Leistungen und die Entscheidung darüber, inwieweit die Leistungen der MNT für eigene interne Zwecke des Auftraggebers geeignet sind.

E. Informationszugang

Es liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, der MNT einen uneingeschränkten Zugang zu den für den Auftrag erforderlichen Aufzeichnungen, Schriftstücken und sonstigen Informationen zu gewährleisten. Das Gleiche gilt für die Vorlage zusätzlicher Informationen (z.B. Geschäftsbericht, Feststellungen hinsichtlich der Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG), die vom Auftraggeber zusammen mit dem Abschluss sowie ggf. dem zugehörigen Lagebericht veröffentlicht werden. Der Auftraggeber, wird diese rechtzeitig vor Erteilung des Bestätigungsvermerks bzw. unverzüglich sobald sie vorliegen, zugänglich machen. Sämtliche Informationen, die der MNT vom Auftraggeber

oder in seinem Auftrag zur Verfügung gestellt werden („Auftraggeber-Informationen“), müssen vollständig sein.

F. Mündliche Auskünfte

Soweit der Auftraggeber beabsichtigt, eine Entscheidung oder sonstige wirtschaftliche Disposition auf Grundlage von Informationen und/oder Beratung zu treffen, welche die MNT dem Auftraggeber mündlich erteilt hat, so ist der Auftraggeber verpflichtet, entweder (a) die MNT rechtzeitig vor einer solchen Entscheidung zu informieren und sie zu bitten, das Verständnis des Auftraggebers über solche Informationen und/oder Beratung schriftlich zu bestätigen oder (b) in Kenntnis des oben genannten Risikos einer solchen mündlich erteilten Information und/oder Beratung jene Entscheidung in eigenem Ermessen und in alleiniger Verantwortung zu treffen.

G. Freistellung

Der Auftraggeber ist dazu verpflichtet, die MNT von allen Ansprüchen Dritter (einschließlich verbundener Unternehmen) sowie daraus folgenden Verpflichtungen, Schäden, Kosten und Aufwendungen (insbesondere angemessene externe Anwaltskosten) freizustellen, die aus der Verwendung des Arbeitsergebnisses durch Dritte resultieren und die Weitergabe direkt oder indirekt durch den Auftraggeber oder auf seine Veranlassung hin erfolgt ist. Diese Verpflichtung besteht nicht in dem Umfang, wie die MNT sich ausdrücklich schriftlich damit einverstanden erklärt hat, dass der Dritte auf das Arbeitsergebnis vertrauen darf.

H. Elektronische Datenversendung (E-Mail)

Den Parteien ist die Verwendung elektronischer Medien zum Austausch und zur Übermittlung von Informationen gestattet und diese Form der Kommunikation stellt als solche keinen Bruch von etwaigen Verschwiegenheitspflichten dar. Den Parteien ist bewusst, dass die elektronische Übermittlung von Informationen (insbesondere per E-Mail) Risiken (z.B. unberechtigter Zugriff Dritter) birgt.

Jegliche Änderung der von der MNT auf elektronischem Wege übersandten Dokumente ebenso wie jede Weitergabe von solchen Dokumenten auf elektronischem Wege an Dritte darf nur nach schriftlicher Zustimmung der MNT erfolgen.

I. Datenschutz

Für die genannten Verarbeitungszwecke ist die MNT berechtigt, Auftraggeberinformationen, die bestimmten Personen zugeordnet werden können („personenbezogene Daten“), in den verschiedenen Jurisdiktionen, in denen diese tätig sind, zu verarbeiten.

Die MNT verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit geltendem Recht und berufsrechtlichen Vorschriften, insbesondere unter Beachtung der nationalen (BDSG) und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz. Die MNT verpflichtet Dienstleister, die im Auftrag der MNT personenbezogene Daten verarbeiten, sich ebenfalls an diese Bestimmungen zu halten.

J. Vollständigkeitserklärung

Die seitens MNT von den gesetzlichen Vertretern erbetene Vollständigkeitserklärung umfasst gegebenenfalls auch die Bestätigung, dass die in einer Anlage zur

Vollständigkeitserklärung zusammengefassten Auswirkungen von nicht korrigierten falschen Angaben im Prüfungsgegenstand sowohl einzeln als auch insgesamt unwesentlich sind.

K. Geltungsbereich

Die in den *Sämtlichen Auftragsbedingungen* enthaltenen Regelungen – einschließlich der Regelung zur Haftung – finden auch auf alle künftigen, vom Auftraggeber erteilten sonstigen Aufträge entsprechend Anwendung, soweit nicht jeweils gesonderte Vereinbarungen getroffen werden bzw. über einen Rahmenvertrag erfasst werden oder soweit für die MNT verbindliche in- oder ausländische gesetzliche oder behördliche Erfordernisse einzelnen Regelungen zu Gunsten des Auftraggebers entgegenstehen.

Für Leistungen der MNT gelten ausschließlich die Bedingungen der *Sämtlichen Auftragsbedingungen*; andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, wenn der Auftraggeber diese mit der MNT im Einzelnen nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart hat. Allgemeine Einkaufsbedingungen, auf die im Rahmen automatisierter Bestellungen Bezug genommen wird, gelten auch dann nicht als einbezogen, wenn die MNT diesen nicht ausdrücklich widerspricht oder die MNT mit der Erbringung der Leistungen vorbehaltlos beginnt.

L. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Für die Auftragsdurchführung sind die von den maßgeblichen deutschen berufsständischen Organisationen (WPK, IDW, StBK) entwickelten und verabschiedeten Berufsgrundsätze, soweit sie für den Auftrag im Einzelfall anwendbar sind, bestimmend.

Auf das Auftragsverhältnis und auf sämtliche hieraus oder aufgrund der Erbringung der darin vereinbarten Leistungen resultierenden außervertraglichen Angelegenheiten oder Verpflichtungen findet deutsches Recht Anwendung.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle in Verbindung mit dem Auftrag oder den darunter erbrachten Leistungen entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist der Sitz der jeweiligen Gesellschaft der MNT.